

coolibri

Fluch oder Segen

Fitness-Apps

Olga bis Turock

Festival-Finale

Bits und Bytes

Gaming-Geschichten

OUTDOOR
special

SEI DABEI!

**TAG^{DER}
TRINK
HALLEN**

25.08.2018

BIKEN, BUDEN, BÖMSKES!



coolibri.de

→ WIR WERDEN ←

SCHNELLER.

SCHÖNER.

SMARTER.

W I R

NICHT

S I N D
D I E

WIE

A N D E R E N

WE  YOU

Wie siehst du dich? Ein Frage, die mir gerne spontan zu Smalltalk-Zwecken gestellt wird, wenn jemand hört, dass ich nicht in Deutschland geboren wurde. Die Antwort bleibe ich den Meisten schuldig. Zum einem, weil ich sie nicht gut genug kenne, als dass es sie etwas angehen würde. Zum anderen, weil ich mich frage, ob ich das überhaupt so genau definieren will, kann und muss. Vielleicht habe ich auch deshalb die letzten zwölf Monate lang unsere Europakolumne gespannt verfolgt. Menschen mit ausländischen Wurzeln haben uns nicht nur ihre Ansichten zum Europäischen Gedanken verraten, sondern auch erzählt, wie sie Deutschland wahrnehmen. Die Autorin Chantal Stauder fasst in ihrer letzten Europakolumne noch einmal zusammen, was sie besonders bewegt hat.

Mit Bewegung – diese Überleitung ist ein Elfmeter, den ich nicht liegen lassen kann – hat dieses Mal auch unser Blickpunkt zu tun. Fitness-Apps, YouTube-Videos und Smart-Watches zeigen, wie schön einfach es doch ist, abzunehmen, Muskeln zu definieren und modelmäßig fit zu sein. Nur bewegen muss sich der angehende Sportenthusiast eben doch noch selbst. Und genau da liegt das Problem: Denn die Anleitungen zeigen, was gemacht werden soll, aber nur unzureichend, wie. Und – wohl kaum einer hat von seiner App je eine Fehlermeldung bekommen, weil er eine Übung falsch ausführt. Schnell schön sportlich – das war auch Annas Ziel. Das ging gut, bis sie eines Morgens aufwachte und ihre Beine nicht mehr spüren konnte. Auch jahrelanges Balletttraining und die entsprechende Körperbeherrschung konnten das nicht verhindern.

Wer es mit dem Sport grundsätzlich nicht übertreiben möchte, kann in unserem Outdoor-Special übrigens theoretische Erfahrungen damit machen. Außerdem verraten wir in dieser Ausgabe, wie es um die Innenstädte im Ruhrgebiet steht, warum Bochum in einem Atemzug mit Point-and-Click-Adventures erwähnt wird und was es mit dem Slogan „Komm nach Hagen, werde Popstar, mach dein Glück!“ auf sich hat.

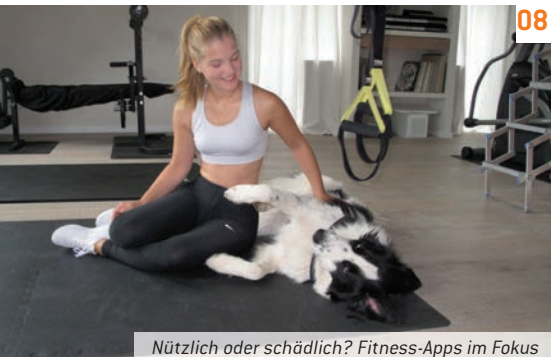
Auf die Frage „Wie siehst du dich?“ habe ich es übrigens auch ein- oder zweimal mit der Antwort „im Spiegel“ versucht – eigentlich peinlich platt, aber wirkungsvoll gegen weitere Nachfragen. Das war's mir wert.

Irmine Estermann
Chefredakteurin





Die neue Intendantin der Ruhrtriennale Stefanie Carp im Interview



08

Nützlich oder schädlich? Fitness-Apps im Fokus

06	RUHRTRIENNALE
08	BLICKPUNKT: FITNESS-APPS
10	UMFRAGE
16	TAG DER TRINKHALLEN



16

Der zweite Tag der Trinkhallen steht an!



24

Hagen, die Brutstätte der NDW, lädt zum Gedenkfestival

18	EINKAUFSMETROPOLEN IM ZUGZWANG
20	COSPLAY
22	VIDEOSPIELENENTWICKLER
24	HAGEN: POPSTARSCHMIEDE DER 80ER
25	HISTORISCHE FAHRRÄDER IN ESSEN
30	TELEGRAMME
31	SPECIAL: OUTDOOR



31

Für Wassernarren und Rausgeher: Unser Outdoor-Special

39



Kinetipp des Monats: Vollblüter

39 KINO

43 KONZERTE

44 FESTIVALS

48 INTERVIEW: INCUBUS

50 MUSIK VON HIER

52 CLUBBING

43



Konzerttipp: Sean Koch in Witten

44



Festivalsommer: Rantanplan spielen beim KAZ Open Air

54 COOLINARISCH

56 KUNST

58 KULTURNEWS

59 KALENDER

73 VORSCHAU

74 IMPRESSUM

75 KLEINANZEIGEN

52



Goldene Zeiten in der Bochumer Rotunde

56



Draußen staunen: Kunst im öffentlichen Raum

„Europa muss abgegeben“

Die Vorbereitungen zu Stefanie Carps erster Ruhrtriennale wurden überschattet von einem heiklen Thema: Mit den Young Fathers hatte die Intendantin eine Band eingeladen, die in der Israel kritischen Kampagne BDS aktiv ist. Einige ihrer Aktivisten stellen das Existenzrecht des Staates Israel in Frage, stehen unter dem Verdacht einer antisemitischen Einstellung. Stefanie Carp hat die Young Fathers erst eingeladen, dann mit Verweis auf die Freiheit der Kunst wieder eingeladen. Damit löste sie heftige Irritationen in den Medien und der NRW-Landespolitik aus, auch ihr Rücktritt wurde gefordert. Als Max Florian Kühlem Stefanie Carp zu einem Interview am Düsseldorfer Flughafen traf, stellte er deshalb natürlich auch eine Menge Fragen zum Thema BDS und Israel – unter anderem, ob sie sich vorwerfe, durch die Diskussion um das Young-Fathers-Konzert BDS in Deutschland bekannter gemacht zu haben und ob sie zum Existenzrecht Israels stehe. Stefanie Carp hat ausnahmslos alle Fragen und Antworten zu diesem Thema nicht freigegeben. Am 18. August stellt sie sich einer öffentlichen Diskussion in der Bochumer Turbinenhalle, die anstatt des Konzerts stattfindet.

Was bedeutet ihr Motto „Zwischenzeit“?

Ich glaube, dass wir alle spüren, dass sich etwas verändern wird und verändern muss, dass wir unsere Art zu Leben ändern werden müssen. Wir müssen auf der ökologischen und ökonomischen Ebene umdenken. Wir müssen mehr Gerechtigkeit und Offenheit in den europäischen Gesellschaften herstellen, unsere Demokratien verteidigen und mit allem, was wir können, versuchen so etwas wie humane Grundforderungen durchzusetzen. Was ich mit „Zwischenzeit“ meine, ist dass wir im Moment noch in einer kurzen Zeitspanne leben, das erkennen zu können und handlungsfähig zu sein. Wir sollten mit viel Mut und Enthusiasmus an einem neuen Entwurf für unsere Gesellschaft arbeiten – der unter anderem auch bedeutet, dass wir Europäer abgeben müssen, uns verkleinern müssen.

Ein Thema, das sich durch ihr Programm zieht, ist die Schuld, die Europa in der Kolonialzeit auf sich geladen hat. Ist jetzt die Zeit, sich diese bewusst zu machen?

Ja. Die flüchtenden Menschen aus den Regionen, die wir früher Dritte Welt nannten, sind ein sichtbares Zeichen dieses neuen Zeitalters. Sie kommen zu uns und sagen zu Recht: Wir wollen jetzt auch ein Stück des Reichtums, den ihr auf unsere Kosten erworben habt. Dass dieser Tag kommen würde, hätte man erwarten können. Jetzt ist die historische Phase, in der das passiert und dazu müssen wir uns verhalten.

Wollen Sie wie ihr Vorgänger Johan Simons neue Industriehallen als Kunsträume entdecken?

Das wäre natürlich schön, ist aber auch sehr kostenintensiv. Ein Problem der Ruhrtriennale, das selten benannt und besprochen wird, ist jetzt schon, dass ein großer Teil des Bud-

gets in die Spielbarmachung der Hallen fließt und immer weniger bleibt übrig für das, was dann darin geschehen soll. Wenn ich einen neuen Ort bespielen will, wird es besonders teuer. Der kostengünstigste Ort für mich ist die Jahrhunderthalle, weil da alles schon installiert ist. Die Zeche Lohberg zu bespielen ist hingegen sehr sehr teuer. Trotzdem haben Christoph Marthaler und ich uns vorgenommen, uns mit einer Arbeit zum Abschluss unserer Ruhrtriennale 2020 explizit mit der schmerzhaften und auch schönen Geschichte der Zeche zu beschäftigen.

Sie gehen also trotz der Diskussion um die Einladung der Band Young Fathers und der vereinzelt Rufe nach Rücktritt davon aus, dass Sie bis 2020 Intendantin bleiben?

Ich plane selbstverständlich für die Jahre 2019 und 2020.

Ein direkt auf das Ruhrgebiet gemünztes Projekt der kommenden Saison sind Schorsch Kameruns „Nordstadt Phantasien“. Da geht es nicht um Kohle und Industriearbeit, sondern Gentrifizierung. Ist das nicht ein Berlin-Problem?

Ich fand Schorsch's Idee total witzig, einfach einmal zu behaupten, das Ruhrgebiet sei total in oder in einem Straßenzug ginge es unglaublich ab. Bei ihm ist es satirisch gemeint, aber gleichzeitig passiert es ja tatsächlich schon – und Dortmund ist ein gutes Beispiel für eine Stadt, die durch junge und kreative Initiativen belebt wird. Unter Umständen kann es sehr schnell gehen, dass dann auch die Nachteile einer solchen Entwicklung erlebbar werden und zum Beispiel die Mieten steigen. Die Grundbehauptung der Produktion könnte dem Ruhrgebiet auch etwas Selbstbewusstsein geben, weil hier natürlich ungeheuer viel passiert.



Stefanie Carp

Foto: Edl. Szekely/Ruhrtriennale

Ruhrtriennale
9.8.-23.9.,
verschiedene
Orte,
Ruhrgebiet



„The Head and the Load“

Foto: Stella Oliver / Ruhrtriennale

Bleibt alles anders – Tipps zur Ruhrtriennale

☞ Mit einem Intendantenwechsel ändert sich nicht zwangsläufig alles. Stefanie Carp hat von ihrem Vorgänger Johan Simons zum Beispiel die Idee übernommen, den Vorplatz der Jahrhunderthalle Bochum mit einem kreativen Festivalzentrum zu bespielen. „*Third Space*“ der in solchen Kontexten ungemein oft gebuchten Gruppe Raumlaborberlin soll aussehen wie ein bruchgelandetes Flugzeug oder ein öffentlicher Reparaturbetrieb und öffnet während des Festivals mittwochs bis sonntags.

☞ Ebenfalls auf Johan Simons geht die Tradition der Eröffnungsrede zurück: Am 9.8. in der Gebläsehalle Duisburg hält sie **Vandana Shiva**. Die Inderin ist Atomphysikerin, Aktivistin, Trägerin des Alternativen Nobelpreises und eine der wichtigsten Gegnerinnen der Kommerzialisierung von Nahrungsmitteln. Als der Wald, in dem sie ihre Kindheit verbrachte, einer Apfelplantage weichen musste, wurde sie zu einer der größten Kritikerinnen der Grünen Revolution. In der Festivalrede „*Earth Democracy Now*“ entwirft sie ihre Vision für die globale Gesellschaft des 21. Jahrhunderts.



Vandana Shiva

Foto: Navadanya / Ruhrtriennale

☞ Dass die Ruhrtriennale dieses Jahr bereits so früh im August beginnt, liegt daran, dass Intendantin Stefanie Carp unbedingt den südafrikanischen Künstler William Kentridge dabei haben wollte. Seine Kreation aus Musiktheater, Tanz und Bildender Kunst „*The Head and the Load*“ folgt am

9.8. auf die Festrede und findet in der Kraftzentrale Duisburg statt. Die installative und szenische Arbeit setzt sich mit einem kaum erforschten Kapitel der Geschichte auseinander: der Rolle Afrikas im Ersten Weltkrieg. Zwei Millionen Menschen wurden damals von den Kolonialmächten gezwungen, für sie in den Krieg zu ziehen.

☞ Flucht- und Migrationsbewegungen sind Thema in vielen Produktionen des Festivals. Explizit mit dem Thema auseinandergesetzt hat sich die Choreographin Sasha Waltz, von der Stefanie Carp sagt: „Ich konnte gar nicht glauben, dass sie noch nie bei der Ruhrtriennale war.“ In ihrer Choreographie ohne Bühnenabgrenzung untersuchen Waltz und ihre Kompanie ab dem 15.9. in der Bochumer Jahrhunderthalle die Bedeutungsebene des neugriechischen Worts „*Exodos*“, das einerseits das Ausgehen ins Nachtleben, in Bars und Clubs, aber auch Flucht sowie den konkreten Ausgang, auf den eine Flucht zu steuert, bedeuten kann.

☞ Ein Schauspiel-Kultstück ist ab dem 30.8. im Musiktheater im Revier Gelsenkirchen zu erleben: „*Bekannte Gefühle, gemischte Gesichter*“ hat Christoph Marthaler als Abschied von der Castorf-Ära an der Berliner Volksbühne inszeniert. Es sucht mit vielen Liedern und wenigen Worten nach der Vergänglichkeit im Theater und dem Verhältnis von Kunst und Kunstbetrieb.



Christoph Marthaler

Foto: Edl. Szekely / Ruhrtriennale

Fitness First?



Rückenleiden durch Fitness-Apps: Anna Scheer

Fotos (2): Anna Scheer

Sixpack, definierte Arme, schlanke Beine – immer mehr Menschen eifern den Schönheitsidealen hinterher, die in den Medien verbreitet werden. Der scheinbar einfachste Weg: Sport. Überall im Netz kursieren Videos, in denen Fitnesstrainer – und solche, die es gerne wären – Tipps geben, die schnell zur Wunschfigur verhelfen sollen. Aber unangeleitetes Training kann zu schweren körperlichen Schäden führen. Tossia Corman sprach mit Anna Scheer, die diese schmerzhaft Erfahrung machen musste.

„Ich bin aufgewacht und konnte meine Beine nicht mehr spüren“, erzählt Anna. Die 19-Jährige treibt seit ihrer Kindheit Sport. „Ich habe schon immer Ballett gemacht, mich viel bewegt – dass das irgendwann nicht mehr geht, daran habe ich nie gedacht.“ Fast ein Jahr voller Krankenhaus- und Arztbesuche hat sie hinter sich, zuletzt war sie drei Monate in einer Reha-Klinik. Der Weg in diese Misere ist eigentlich schnell erzählt: Auf Instagram und in anderen sozialen Netzwerken zeichnet sich seit längerem der Trend ab, dass selbsternannte „Fitness-Experten“ in kurzen Video-Beiträgen ihre Sport-Übungen zeigen. Unangeleitet und ungeprüft. „Da sieht man dann so ein Profil, denkt sich: So ein Sixpack hätte ich auch gern, und macht die Übungen einfach nach.“

„Zuerst hat es funktioniert“

„Die Übungen sind schon effektiv, ich hatte irgendwann ausgeprägte Bauchmuskeln, aber was das für meinen Rücken bedeutet, habe ich erst später gemerkt“, so Anna. Sie bekam Schmerzen, konnte diese aber nicht einordnen, machte einfach noch mehr Sport. Da sie das Eh-

lers-Danos-Syndrom hat, eine Bindegewebschwäche, die es erlaubt, die Gelenke zu überdehnen, waren auch anspruchsvolle Übungen für sie nie ein Problem. „Ich dachte lange, es sei normal, dass ich meine Arme

auskugeln kann – jetzt weiß ich, dass es nicht so ist.“ Ohne einen professionellen Trainer an ihrer Seite, der ihr hätte sagen können, dass sie dabei war, ihrem Körper massiv zu schaden, verließ sie sich ganz auf die vermeintlichen Experten aus dem Netz. „Ich dachte: Das ist eine Fitness-Seite, die werden schon wissen, wie es geht, und habe einfach alles nachgemacht.“ Ob eine Übung überhaupt dem eigenen Trainings- und Fitnesslevel angemessen ist, habe die Schülerin anhand der oft nur sekundenlangen Videos kaum einschätzen können: „Es gibt keine Kategorien, wie Anfänger oder Fortgeschrittene.“ Am Morgen ihres Abiballs bekam sie die Quittung – sie konnte ihre Beine nicht mehr bewegen, hatte starke Schmerzen. Der Arzt in der



Notaufnahme sagte ihr, sie sei gestresst, dass sie Schmerzen habe, käme vom psychischen Druck, das Abitur sei eine aufregende Zeit. „Aber ich wusste ja, dass irgendwas nicht stimmt“, erzählt Anna, „das war eigentlich das Schlimmste, dass ich permanent das Gefühl hatte, nicht ernst genommen zu werden.“

Nur noch Wassergymnastik

Nach einer Odyssee durch verschiedene Arztpraxen kam die Diagnose: Chronischer Bandscheibenvorfall. Ihren Traum von der Schauspielausbildung musste Anna begraben. „Das ist eine sehr körperliche Ausbildung, mit Tanz und Bewegung, das kann ich alles nicht mehr machen.“ Ein Medizinstudium ist jetzt ihr neues Ziel: „Sportmedizin wäre toll – da kann ich dann anderen helfen, die in derselben Situation sind wie ich.“ Dass der Bandscheibenvorfall sie wahrscheinlich ihr Leben lang einschränken wird, ist ihr bewusst, trotzdem macht sie das Beste daraus: „Nach der Schmerztherapie in der Reha geht es mir jetzt wieder ganz gut, ich muss einfach auf mich aufpassen“, erzählt sie. Natürlich hätte sie sich auch vorher Hilfe und Rat suchen können, aber ihre Generation sei so sehr daran gewöhnt, dass sich alles in den sozialen Netzwerken abspiele, dass sie fast blind darauf vertraute, alles richtig zu machen. „Ich hoffe, dass sich in Zukunft an dieser Stelle etwas ändert und die Verantwortlichen auch daran denken, dass sie Schaden anrichten können.“ Ihre Lektion hat Anna auf jeden Fall gelernt: „Ich mache jetzt nur noch Wassergymnastik – angeleitet“, erzählt sie mit einem Lachen.

Den Spieltrieb der User wecken

Wo liegen potenzielle Gefahren bei der Verwendung von Fitness-Apps?

Grundsätzlich scheint die Nutzung von Smartphones als Personal Trainer eine ausgezeichnete Möglichkeit zu sein, eine große Anzahl von Menschen zu erreichen. 2018 nutzten etwa 57 Millionen Menschen in Deutschland ein Smartphone. Eine unüberschaubar große Zahl von Fitness- und Gesundheits-Apps ist verfügbar. Ein Smartphone kann aber einen gut ausgebildeten Personal Trainer nicht ersetzen. Ein menschlicher Trainer kommuniziert intensiv und analysiert permanent mit allen Sinnen, passt Trainingsprogramme immer wieder an das aktuelle Leistungsniveau und die erreichte Leistungsentwicklung an und achtet insbesondere auf eine korrekte Ausführung von Bewegungen. Somit dürfte das Risiko für Fehl- oder Überbelastungen geringer sein, als ohne diese umfassenden Rückmeldungen.



Prof. Dr. med. Petra Platen,
Leiterin des Lehrstuhls für Sport-
medizin und Sporternährung an
der Ruhr-Universität Bochum

Was sagen Studien: Wie beeinflussen Instagram und andere soziale Netzwerke das Körperbild von Jugendlichen?

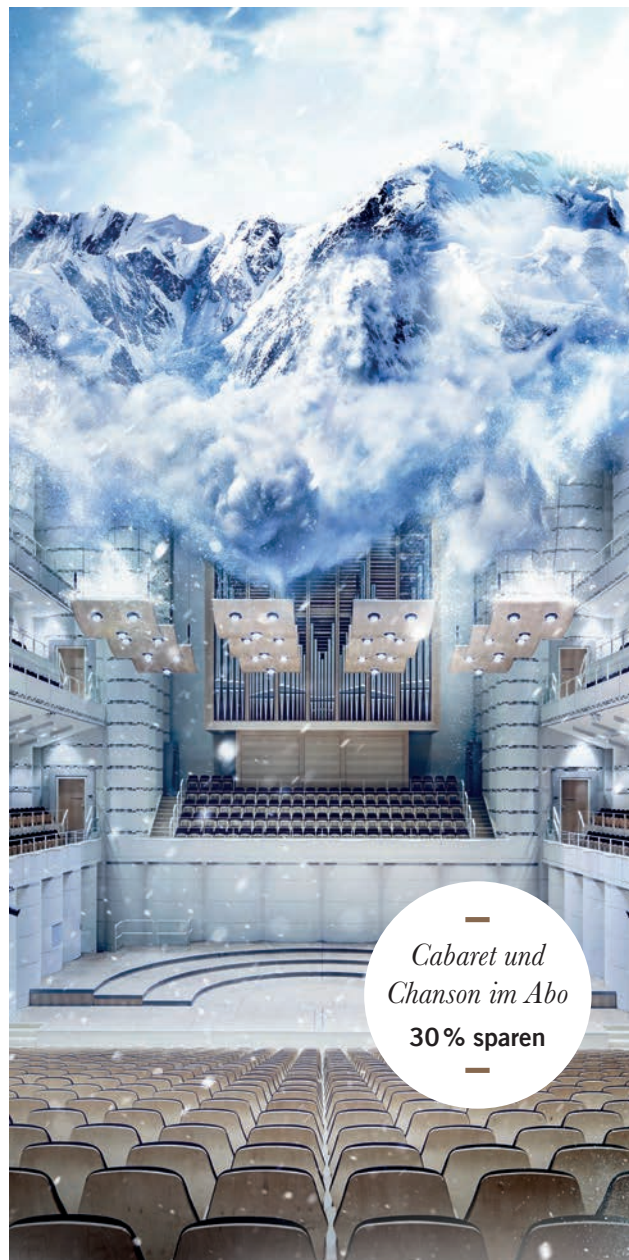
Soziale Netzwerke haben zweifelsohne viele positive Effekte und bieten einen Raum, in dem Beziehungen aufgebaut, umgestaltet und die eigene Identität geformt werden. Jede Stunde werden 10 Millionen neue Fotos allein bei Facebook hochgeladen. Eine kürzlich erschienene Studie von der Royal Society for Public Health in Großbritannien (#StatusOfMind) warnt aber auch vor den Folgen von sozialen Netzwerken für die Gesundheit. 9 von 10 weiblichen Teenagern geben an, mit ihrem Körper unzufrieden zu sein. Durch die Nutzung sozialer Netze wird das eigene Körperbild noch weiter negativ beeinflusst, unter anderem, weil viele der hochgeladenen Fotos bearbeitet sind und einen scheinbar idealen Körper zeigen, mit dem andere Teenager ihren eigenen vergleichen. Eine Kennzeichnungspflicht entsprechend bearbeiteter Fotos scheint hier dringend angezeigt.

Welche Chancen bieten Fitness-Gadgets?

Ähnlich wie Smartphones sind auch Fitness-Gadgets eine ausgezeichnete Möglichkeit, um viele Menschen zu erreichen. Intelligent und wissenschaftlich begründet ausgewertet geben sie vielfältige Rückmeldungen über unterschiedlichste Körperfunktionen und -zustände. Gesundheitlich bedeutsam sind sie jedoch nur dann, wenn die Signale dann auch zu Verhaltensänderungen führen oder einen bereits gesunden Lebensstil festigen. In einer Smartwatch läuft zwar die Zeit, räumlich bewegt sie sich jedoch nur mit den Beinen des Users von A nach B. Fitness-Gadgets können aber den Spieltrieb der User wecken und damit die Motivation zu mehr Bewegung steigern.

Wie beginnen Bewegungsmuffel am besten mit dem Training?

Am bedeutsamsten ist zunächst, den eigenen Gesundheitszustand zu checken. Gerade wenn eine Erkrankung vorliegt, sollte eine sportmedizinische Untersuchung vor Trainingsbeginn durchgeführt werden. Dann sollte man sich diejenigen Bewegungsformen aussuchen, die einem vermutlich Spaß machen werden. Denn ein wesentliches Ziel ist es, langfristig am Ball zu bleiben. Und das gelingt nur mit Spaß an der Bewegung. Wichtig ist, sich zu Beginn kleine Ziele zu setzen, die realistischerweise auch erreicht werden können, sodass keine Frustration aufkommt und das Training beendet wird, bevor es so richtig begonnen hat.



—
Cabaret und
Chanson im Abo
30% sparen
—

SO KLINGT NUR DORTMUND

SO 21.10.18

MAX RAABE SOLO

FR 11.01.19

MNOZIL BRASS – CIRQUE

SA 03.11.18

HAGEN RETHER – LIEBE

SA 09.03.19

TIM FISCHER – DIE ALTEN
SCHÖNEN LIEDER

MI 28.11.18

TOM GAEBEL –
LICENSE TO SWING

Wie stehst

Fitness-Armbänder überwachen einen auf Schritt und Tritt. Sie messen die Herzfrequenz, ermitteln den Kalorienverbrauch und halten sportliche Fortschritte fest. Das Smartphone wird dank Fitness-App sogar zum kompakten Personal Trainer. Ist die neue Technik Fluch oder Segen? Anna Kropp und Katharina Palzer haben nachgefragt, wie ihr die neuen Möglichkeiten nutzt.

du zu

Fitness - Apps?



Thomas (52), Düsseldorf

„Ich bin regelmäßig mit dem Fahrrad unterwegs und habe zu Hause einen Crosstrainer. Eine Fitness-App habe ich auch. Die App heißt „Seven“ und bietet täglich ein siebenminütiges Workout an. Alles ist sehr simpel und effizient, täglich schaffe ich es nicht, aber alle zwei, drei Tage nutze ich sie. Ich bin zufrieden mit der App, auch wenn sie für blutige Anfänger nicht geeignet ist. Ich finde Fitnessapps motivierend, sie sind halt wie ein kleiner elektronischer Personal Trainer.“

Leon (21), Bochum

„Ne, so wirklich benutze ich keine dieser Apps. Ich habe zwar eine zum Fahrradfahren – aber meistens vergesse ich einfach, sie anzumachen. Und auf der Hälfte der Strecke lohnt sich das auch nicht mehr. Für mich sind viele dieser Apps eine zusätzliche Sache, an die man denken müsste.“



Udi (17) & Dan (19), Düsseldorf

„Ich habe noch nie eine Fitness-App benutzt. Dan und ich spielen Volleyball.“ **(Udi)**

„Ja, einmal habe ich mit einer Fitness-App trainiert. Welche genau das war, weiß ich nicht mehr. Es gab verschiedenste, relativ allgemeine Übungen, welche mir auch ganz gut gefallen haben. Workouts aus dem Internet nutze ich nicht, weil wir einen Fitnessplan von unserem Trainer bekommen.“ **(Dan)**



Nekki (24), Dortmund

„Ich persönlich benutze keine Fitness- oder Tracking-Apps mehr. Ich bin der Meinung, man sollte Sport machen, weil man Spaß daran hat. Oft verleitet diese Art von Apps aber dazu, sich übermäßig selbst zu kontrollieren und unter Druck zu setzen – ich mache lieber Sport, so viel ich Lust habe und nicht nach Zahlen.“



Dario (25), Bochum & Tim (20), Hagen

„Ich habe weder Fitness-Tracker noch sonst eine Sport-App. Es ist zwar irgendwie cool, wenn Leute sagen können, sie haben ihre 10.000 Schritte erreicht, aber mal ehrlich: Was ist mit Datenschutz? Nicht jeder will, dass eine Firma weiß, wie viele Schritte man macht oder sogar wohin man regelmäßig geht.“ **(Tim)**

„Ich benutze sowas zwar auch nicht, aber ich kann verstehen, wieso gerade Fitness-Apps für Home-Workouts so beliebt sind. Gerade für Einsteiger ist es keine schlechte Sache, sich heranzutasten und günstiger als ein Personal Coach sind die Apps allemal.“ **(Dario)**



Marlon (20), Düsseldorf

„Ich habe meine Apple Watch täglich um. Ich benutze sie zwar selten als Tracker, aber ich finde solche Apps und Smartwatches sehr praktisch. Viele kann man im Fitnessstudio auch als Herzfrequenzmessgerät nutzen oder sogar damit schwimmen gehen. Ich denke aber, viele Tracking-Apps, zum Beispiel solche zum Kalorienzählen, machen nur wirklich Sinn, wenn man sie auch regelmäßig benutzt.“

Reinhold, Düsseldorf

„Um mich fit zu halten, gehe ich seit fast zwei Jahren fünf bis sieben Mal die Woche joggen. Ich besitze zwar ein Smartphone, aber ich wüsste nicht, warum ich eine Fitness-App benutzen sollte. Ich komme mit meinem eigenen Joggingplan sehr gut zurecht, da ich immer Sport mache, wenn ich Lust dazu habe.“



—
Mit dem Abo
World Music
30 % sparen
—

SO KLINGT NUR DORTMUND

SO 04.11.18

MARIZA

Die Königin des Fado gibt sich die Ehre.

SA 06.04.19

TAKSIM TRIO

Türkische Melodien treffen auf Jazz und Klassik.

SA 24.11.18

OUMOU SANGARÉ

Global-Pop aus Mali

FR 03.05.19

TOMATITO Y GRUPO

Flamenco vom Feinsten

FR 15.02.19

KOMPASS FÜR NEUE MUSIK

Klänge der Seidenstraße



Cranger Kirmes

Größtes Volksfest in NRW.

2.-12.
August
2018



Jetzt buchen!
www.crangle-erlebnisse.de

präsentiert von



Heimat, Liebe, Crange.



Stadt Herne
Mit Grün. Mit Wasser. Mittendrin.

ZWISCHEN GENUSS UND ADRENALINKICK

**Höher, schneller, schwindeliger:
vom „Picknick im Riesenrad“ bis zur „Hammer-Tour“.**

Die Cranger Kirmes ist das größte Volksfest in NRW und gleichzeitig eine der besucherstärksten Kirmessen im gesamten deutschsprachigen Raum. Auf Crange stehen Erlebnis, Spaß und Action für die ganze Familie im Vordergrund. Insgesamt finden rund 500 Schausteller auf dem Kirmesgelände am Rhein-Herne-Kanal Platz. Hier treffen sich die größten, die spektakulärsten und die neuesten Betriebe der Branche. Ob Riesenrad, Wildwasserbahn oder Free-Fall-Tower – Crange bietet Superlative in jeglicher Hinsicht.

Die Crange-Erlebnisse sorgen dafür, dass der Kirmesbesuch unvergesslich wird. Selbst eingefleischten Kirmesfans zeigen diese abwechslungsreichen Angebote rund um die Cranger Kirmes noch unbekannte Facetten des laufenden Kirmesbetriebs auf. Wie wäre es mit einer Backstageführung, einem kulinarischen Rundgang oder einem Picknick im Riesenrad mit einem tollen Blick über den Rummel?

Neu in diesem Jahr:

Die Hammer-Tour mit dem Fahrgeschäfte-Experten Peter Hammer ist genau das Richtige für Geschwindigkeitsjunkies. Wichtig: Die Angebote sind nur im Vorverkauf buchbar unter www.crange-erlebnisse.de.



Foto: Isabel Diekmann

Jetzt buchen!
www.crange-erlebnisse.de

Könnten Sie unsere Stadt bitte mal kurz für uns festhalten?

**„Herner Ansichten 2019“ –
unser Fotokalender-Wettbewerb
geht in die letzte Runde.**

Schicken Sie uns noch bis zum 31.08. Ihre Lieblingsmotive aus unserer Stadt und gewinnen Sie tolle Preise. Weitere Infos und Teilnahme unter www.stadtwerke-herne.de/fotos

Instagram Facebook stadtwerke-herne.de

stwh STADTWERKE
HERNE

BITTE ANSCHNALLEN! DIE NEUHEITEN DER CRANGER KIRMES DREHEN AUF



Foto: Schausteller

Zu den Höhepunkten zählt der **Jules Verne Tower** von Alexander Goetzke. Der mit 80 Metern höchste mobile Riesenkettenspieler der Welt wurde erst 2017 in Betrieb genommen. Bei einer Reisegeschwindigkeit von bis zu 65 km/h können die Fahrgäste in luftiger Höhe das Kirmespanorama erleben. Die Attraktion ist bis ins Detail im Sinne der Romanwelt seines Namensgebers thematisiert.



Foto: Schausteller

Rico Rasch bringt das größte transportable Funhouse der Welt zum ersten Mal nach Crange. Ein Hindernisparcours über fünf Ebenen lädt Besucher von **Fuzzy's Lachsalo** zu einer Entdeckungsreise durch den Wilden Westen ein. Zu den Überraschungen gehören ein Freifallturm, eine Spirallutsche, eine kippende Rolltreppe und eine Rutschstange über drei Ebenen.



Foto: Schausteller



Foto: Schausteller

Nichts für schwache Nerven ist **Mr. Gravity** von Frank Oberschelp. Dieses Hoch-Rundfahrtgeschäft dreht seine Fahrgäste mit einer rasanten Geschwindigkeit von bis zu 100 km/h im Kreis. Zusätzlichen Nervenkitzel garantiert eine steile Aufrichtung der rotierenden Scheibe im 90-Grad-Winkel. Feuer-, Wasser- und Nebel effekte sorgen für atmosphärischen Tiefgang.

Neu auf Crange ist auch die Wildwasserbahn **Auf Manitus Spuren** der Fritz Heitmann KG. Mit rund 380 m Länge, einer Schussfahrt aus 12,5 m und einer Rückwärtschussfahrt aus 7 m Höhe verspricht diese Attraktion ein spritziges Vergnügen. Die eindrucksvolle Western-Kulisse stammt aus der Babelsberger Filmindustrie.

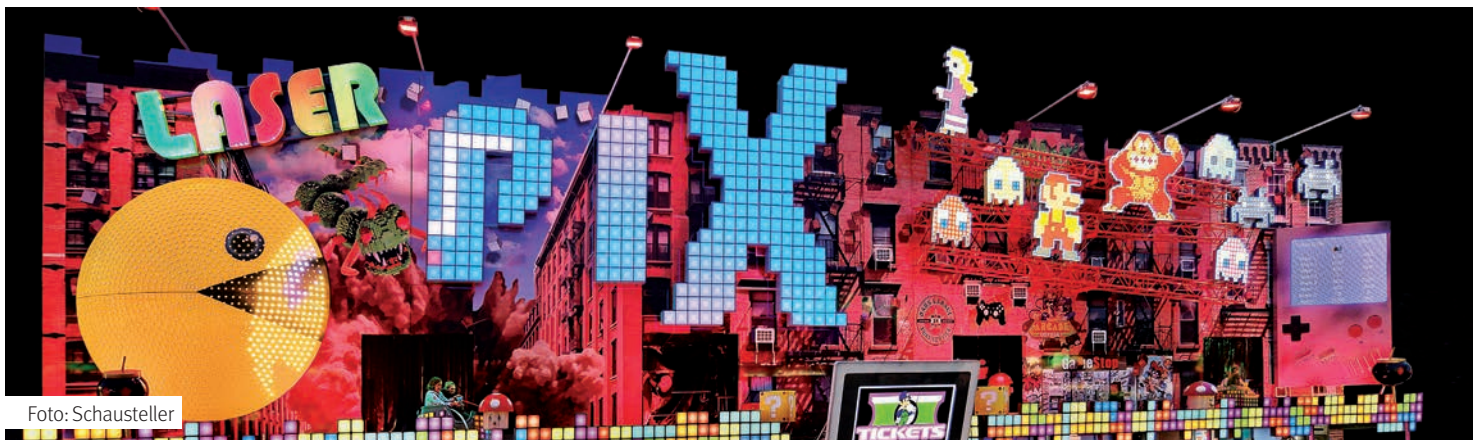


Foto: Schausteller

Laser-Pix von Oliver Jehn ist Deutschlands erste transportable interaktive Bahn, in der Besucher in die Videospielewelt der 80er-Jahre eintauchen. Mit einem Laser Booster in der Hand geht es auf eine rasante Jagd nach dem neuen Highscore.

CRANGE GEHT STEIL

Fette Partys steigen auf dem Kirmesplatz an vielen Locations. Musikalisch ist für jeden etwas dabei: Von Schlager über Rock bis zu trashigen Pop-Perlen aus den 90ern.



Foto: Veranstalter

Die Cranger Kirmes bietet weitaus mehr als die attraktivsten, schnellsten und höchsten Fahrgeschäfte – auf dem Kirmesplatz am Rhein-Herne-Kanal feiern Jung und Alt gemeinsam. Etwa im großen Festzelt „Glück auf Crange“. Auf der Warm-up-Party am 2. August stimmen dort Schlagerkünstler aus der Region auf elf Tage Kirmes ein. Feste gefeiert wird auch an vielen anderen Orten auf dem Rummelplatz. Hier eine kleine Auswahl:

Wann?	Wo?	Was?
2. August – ab 18 Uhr	Festzelt „Glück auf Crange“	Cranger Schlager Rummel
2. August – ab 19 Uhr	Karaoke Biergarten	Here We Go Crange – We Love the 90's
3. August – ab 14 Uhr	Festzelt „Glück auf Crange“	Eröffnung mit Beatrice Egli
8. August – ab 18 Uhr	Festzelt „Glück auf Crange“	Schlagerherz
9. August – ab 17 Uhr	Zum Ritter	Der Abend der Kirmeskönigin mit Frank Lindner u. a.
9. August – ab 19 Uhr	Steinmeisters Bierpavillon	Rockparty mit „SE7EN CENT“

Das gesamte Programm und alle Infos auf www.cranger-kirmes.de

Das HappyHourTicket für 2,99 €

Zur Kirmes, zum Shopping, zur Party.

- Das Ticket für Bus & Bahn in deiner Stadt
- Täglich von 18 Uhr bis 6 Uhr
- Für beliebig viele Fahrten

Mehr Infos unter
www.happyhourticket.de

coolibri präsentiert



Die BonBonBude in Castrop Rauxel zeigt alte Schmalfilme zum Thema „Fernweh“.

Die Programmtüte ist prall gefüllt: Beim „2. Tag der Trinkhallen“ wird zwischen Hamm und Wesel die Budenkultur gefeiert, mit Kleinkunst, Musik, Spielen und Filmen. 50 Programm-Buden machen mit und viele weitere Trinkhallen stellen in Eigenregie etwas auf die Beine. Wir haben ein wenig in der gemischten Tüte gekramt und für euch ein paar (Cola-)Kracher herausgefischt.

Foto: Reinaldo Coddou

Rabatz und Budenzauber

Für Spielkinder

Retrogamer, haltet eure Daumen bereit: In der Gaming-Lounge von ostenhellweg.net könnt ihr Spiele-Klassiker wie Tetris, Pong oder Super Mario Kart zocken. Damit man sich dabei nicht ins Gehege kommt, haben sich die Macher an gleich zwei Standorten häuslich niedergelassen. Am „Kiosk & Stehcafé“ in Mülheim und bei „Die Bude“ in Marl. Sollten trotzdem alle Plätze belegt sein, nicht verzagen, ab zur „Trinkhalle am Stadtgarten“ nach Herne. Dort hat der Verein „Insert Coins“ seine Flipper, Videospiel-Automaten und alte Gaming-PCs zum Highscore-Knacken aufgebaut. Im Zuge des Trinkhallen-Tages erfährt aber auch ein analoger Klassiker aus Kindertagen ein Revival: das Quartett. Statt Autos zu vergleichen, treten hier Buden gegeneinander an. Und zwar in Kategorien wie Gründungsjahr, Größe, Öffnungsdauer und Vielfalt an Klümpchen. Wie kommt man dran? Ein Vierer-Set-Karten gibt's an allen teilnehmenden Trinkhallen ab einem Mindesteinkaufswert von einem Euro.

Für Nostalgiker

Hemmungslos in Erinnerungen schwelgen: Im Februar hatte das Projekt „Interkultur Ruhr“ Familien dazu aufgerufen, private Aufnahmen aus den 1950er bis 80er Jahren einzureichen. Fast 1.000 Filme kamen zusammen. Verschiedene Zusammenschnitte daraus werden an den sogenannten „Filmbuden“ vorgeführt. An der BonBonBude in Castrop-Rauxel versammelt ein Zusammenschnitt Aufnahmen zum Thema „Fernweh“, in der Kilic Trinkhalle in Dortmund stehen Familien-Feste im Mittelpunkt und der K(uh)iosk in Bottrop zeigt selbstgedrehte Spielfilme zwischen Science-Fiction und Slapstick. Wie sah das Leben in der Arbeitersiedlung aus, zwischen Feierabendbier, Nachbarschaftshilfe und der Geburt des ersten Kindes? Die Antwort erhält man im „Heide Kiosk“ in Dinslaken, wo das Alltagsleben der 50er bis 80er über die Mattscheibe flimmert. Ebenfalls in Dinslaken widmet sich der Kiosk Temel mit einer Film-Collage den feuchtfröhlichen Feiern auf der Kegelbahn, im Stadion oder im Partykeller.

Für Fußball-Fans

Der Ball rollt wieder: Passend zum Bundesliga-Start gibt's nun die Programm-Sparte „Fußball“. In der Essener Bude „Zum Sporttreff“ lädt Philipp Köster, Chefredakteur des Fußballmagazins 11 Freunde, zum Kioskquiz. Im Pott meinen ja viele, geborene Fußball-Experten zu sein. Bei der Rate-Runde dürfte sich dann aber schnell die Spreu vom Weizen trennen. An „Antje & Jörg's Kiosk“ in Bochum gibt Frank Goosen gemeinsam mit Ben Redelings Fußball-Anekdoten zum Besten und am Bergmann Kiosk in Dortmund gräbt Journalist Christoph Schurian in der Geschichte des Reviersports. Geschichtliche Einblicke liefert auch der Historiker Dietrich Schulze-Marmeling in der Fortuna-Bude in Herne. Wer hätte gedacht, dass Schalke- und BVB-Spieler sich früher nach den Spielen in den Vereinskneipen auf ein Bier trafen? Auf künftige Stadionbesuche kann man sich dann an der Ballerbude in Oer-Erkenschwick vorbereiten: Dort werden die legendärsten Kurvensongs und Fußballhymnen gespielt, zum Mitgrölen. **LN**



Damit man auf seiner Budentour nichts verpasst, hat die Ruhr Tourismus GmbH sechs Radtouren zusammengestellt, die als GPS-Track oder Übersichtskarte heruntergeladen werden können. Außerdem bieten verschiedene ADFC-Ortsgruppen fünf geführte Radtouren an. Weitere Infos unter: tagdertrinkhallen.ruhr

2. Tag der Trinkhallen: 25.8. (15-22 Uhr), verschiedene Orte, Ruhrgebiet; tagdertrinkhallen.ruhr
Eine Programmübersicht ist als Faltplan an allen teilnehmenden Buden und online erhältlich.

Zwölf Monate.
Zwölf Kolumnen.
13 Interviewpart-
ner. Mit der Au-
gustausgabe ist
auch das Ende
des einjährigen
Projekts „Europa-
kolumne“ ge-
kommen. Ein
Rückblick mit
Aussicht.



Fotomontage: Chantal Stauder

Das Mikro weiterreichen

Sie haben Freunde fernab ihres Geburtsortes, machen Ausgrenzungserfahrungen, führen Familienleben über Ländergrenzen hinweg und haben verschiedene Strategien für einen Umgang damit entwickelt. Von vielen Erzählungen meiner Interviewpartner war ich gerührt und beeindruckt, habe gestaunt und gelacht und nach jeder Kolumne noch viel über meine und ihre Geschichten nachgedacht. Was ich dabei gelernt habe? In Zeiten, in denen politische Konflikte unüberwindbar und Krisen allgegenwärtig scheinen, können Menschen Geschichten gut gebrauchen, die ihnen Denk- und Fühlweisen eröffnen, die sie sich selbst wohl nie hätten erschließen können. Ich bin dankbar dafür, dass 13 Menschen ihre Sicht auf Europa mit mir geteilt haben. Mit John habe ich über die Anfänge der EU, die Öffnung der europäischen Grenzen und die Zerrissenheit der Briten in der Brexitfrage gesprochen. Rita hat mir davon berichtet, wie es ist, in einem so großen Land wie Russland aufzuwachsen, das von Europäern schnell gleichgesetzt wird mit seiner Regierung. Leonora hat sich gefragt, warum bei sportlichen Wettkämpfen ein flexibler Umgang mit Herkunft und Nationalität möglich ist, bei Migration aber

nicht. Ich denke an Markus, den Ausbilder und Gärtner, der aus seiner Komfortzone getreten ist und Freude am Reisen und neue Freunde gefunden hat. Mir fällt Fabio ein, der junge Mann, den seine Erfahrungen so stark beeinflusst haben, dass er bewusst entschieden hat, in Zukunft die politischen Dimensionen der Welt um ihn herum aktiv mitgestalten zu wollen. Ich erinnere mich an Daniele, der Italiener und den IT-Bereich verlassen hat, um sich stattdessen der Sozialen Arbeit mit Jugendlichen zu widmen. Ich erinnere mich an die Bulgarin Teodora, die sich beruflich und privat für kulturellen Austausch einsetzt und berichtet hat, dass sie Vorurteilen vor allem mit Humor begegne. Ich denke an Ahmad aus Syrien, dem aufgefallen ist, dass in Deutschland Leistung und Logik belohnt werden und hierzulande Autos – anders als in den Niederlanden – in der Verkehrshierarchie ganz klar vor Fahrrädern und Öffentlichen Verkehrsmitteln stehen. Dilan hat von ihren Erfahrungen als kurdische Alevitin in Europa berichtet und ihre Angst im Hinblick auf Erdogans Türkei und einen möglichen EU-Beitritt geschildert. Jannis engagiert sich politisch auf vielen Ebenen und wünscht sich, dass Menschen noch mehr darüber nachdenken,

dass es einen Unterschied macht, ob wir in einem Europa der Konzerne oder einem Europa der Bürger leben. Lisa hat erzählt, was sie sich für die Ukraine wünscht und warum ihr mehr Gerechtigkeit für alle Länder Europas so wichtig ist. Mit David habe ich über Österreich, Privilegien und seinen ägyptischen Vater gesprochen. Natalie hat vom Leben „dazwischen“ als „unsichtbare Migrantin“ berichtet und erklärt, was es so schwierig macht, als Kind nicht-deutscher Eltern in Deutschland aufzuwachsen. Mir hat das Projekt vor allem gezeigt, dass es eine große Anzahl von Geschichten gibt, die Menschen in Europa noch zu selten anhören. Die Idee der Initiatoren dieser Kolumne war genau das: Lebensrealitäten sichtbar machen, die ein Großteil der Menschen nur schwer aus eigener Erfahrung kennen. Das Projekt sollte den Blick auf die Vielfalt der Bürger in Deutschland und Europa richten und zeigen, welcher Gewinn es sein kann, offen auf Menschen zuzugehen. Die Europakolumne lässt sich vielleicht am leichtesten fortführen, indem man bewusst das Mikro an Menschen weiterreicht, deren Lebenswirklichkeiten selten vorkommen und deren Geschichten daher wenig gehört werden.
Chantal Stauder

www.rvr.ruhr

**ERLEBNISHALDE SEGWAY
PEDELEC-VERLEIH TOUREN,
FAHRTEN & FÜHRUNGEN**

Erfahren und erleben Sie unser vielfältiges Freizeitangebot!
www.landchaftspark-hoheward.de

HOHEWARD

REGIONALVERBAND
RUHR

**FREE
YOUR
HAIR!**

**Strähnen und
Highlights**

Wir bringen Leben in dein Haar!

Komm einfach herein.
Wir bedienen ohne Termin.

**fish for
hair**

www.fish-for-hair.de

Alter Markt 1 - 44866 Bochum
02327/960368
Grabenstr. 40 - 44787 Bochum
0234/8936343
Alte Bahnhofstraße 195 - 44892 Bochum
0234/9020224



Essens Ruf als Einkaufsstadt ist trotz guter Umsätze gefährdet.

Foto: Inga Pöding

Umdenken ist gefragt

Am Limbecker Platz in Essen und am Dortmunder Westenhellweg brummt der Einzelhandel weiterhin so sehr, dass die Einkaufsmeilen laut einer Analyse zu den beiden besten Adressen in ganz Westfalen gehören. Auf den Lorbeeren ausruhen sollten sich die Oberzentren dennoch nicht, denn Online-Handel und veränderte Kundenansprüche erfordern von Händlern, Politik und Shopping-Center-Entwicklern ein zügiges Umdenken, wenn man längerfristig wettbewerbsfähig bleiben will.

Die guten Nachrichten könnten schöner kaum sein: Laut dem aktuellen „High Street Report“ des Düsseldorfer Makler- und Beratungsunternehmens Comfort sind Dortmund und Essen die attraktivsten Einkaufsstädte in Westfalen. Der Analyse zugrunde gelegt wurden verschiedene Faktoren, wie zum Beispiel der Umsatz der Einzelhändler im Jahr 2016, die Kaufkraft sowie Lage und Einzugsgebiete von bundesweit 70 Städten. Wie aus dem „High Street Report 2018“ hervorgeht, erzielte Dortmund im Gesamtjahr 2016 einen Einzelhandelsumsatz von 3,42 Milliarden Euro, davon 769 Millionen in der Innenstadt. Essen positionierte sich gleich dahinter mit 3,27 Milliarden Euro Umsatz, 766 Millionen davon im Innenstadtbereich. Als absolute Top-Lagen werden von Comfort der Dortmunder Westenhellweg und die Limbecker Straße in Essen benannt. Weiter heißt es, dass die beiden ECE-Einkaufszentren vor Ort – Thier Galerie und Center am Limbecker Platz – die Einkaufsstrassen gestärkt hätten. Alles in bester Ordnung also im Ruhrgebiet, obschon der Online-Handel den stationären Einzelhandel vermeintlich geschwächt hat? Das lässt sich pauschal so nicht behaupten, wie Frank Osterhage vom Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung Dortmund (ILS) anmerkt. Der Leiter der Forschungsgruppe „Metropole und Region“ beim ILS beschäftigt sich intensiv mit den Aus-

wirkungen des Online-Handels auf die Handels-Infrastruktur von Innenstädten. Und so sehr er es begrüßt, dass Essens und Dortmunds Einkaufs-Hot-Spots weiterhin eine hohe Kundenfrequenz generieren, so weist Osterhage auch auf die durchaus vorhandenen Schattenseiten dieser Entwicklung hin. „Allgemeingültig lässt sich nicht beantworten, ob nun die Ansiedlung eines Einkaufszentrums im Innenstadt-Gefüge einen Aufschwung für den stationären Handel in nächster Nähe mit sich bringt, oder gar ein Innenstadt-Killer ist“, sagt Osterhage. Denn ebenso, wie die Center mit ihren Angeboten ihren jeweiligen Standort aufwerten könnten, so führe eine so starke Konzentrierung von Handel und Gastronomie auch zu unerwünschten Nebeneffekten.

Viel Licht und viel Schatten

Die Center haben dazu beigetragen, dass sich auf den Einkaufsstrassen ein Ungleichgewicht gebildet hat“, so Frank Osterhage. Deutlich wird das in Dortmund zum Beispiel, wenn man den Ostenhellweg genauer betrachtet. Frank Osterhage: „Da hier die Mieten der Ladenlokale nach wie vor so kalkuliert werden, wie zu Zeiten vor der Thier-Galerie, hat man Mühe, Mieter für leer stehende Ladenlokale zu finden. Auf der anderen Seite wächst die

Anzahl von Billiganbietern wie Tedi und 1-Euro-Shops weiter.“ Der Westenhellweg ist die Top-Adresse, aber Ostenhellweg und das Brückstraßen-Viertel wirken weniger attraktiv auf Kundenströme. Ein ähnliches Bild zeichnet sich in Essen ab. Während das Center am Limbecker Platz ordentlich brummt und seitens des Entwicklers ECE sogar als Creative Lab für neue Konzepte zur Kundenbindung genutzt wird, sorgt die Lage auf der Kettwiger Straße für Sorgenfalten. Statt Einkaufserlebnis gibt's hier immer mehr Billigläden der üblichen Filialisten. Durch den stetigen Wegfall von Fachhändlern droht der Innenstadt an dieser Stelle ein Niveauverlust. Abseits der Einkaufsmeilen, in den Randlagen droht zudem dem Handel der Bedeutungsverlust. In Essen-Holsterhausen versucht man den Leerständen ebenso Herr zu werden, wie in Dortmund-Dorstfeld. Hohe Fluktuationen bei den Mietern beherrschen jedoch auch die vermeintlichen Top-Lagen, denn deren Popularität bestimmt die Mietpreise. So kann der Quadratmeter auch bis zu 150 Euro kosten, wenn man als Händler vom Kundenstrom am Westenhellweg in Dortmund profitieren möchte. In Essen sieht's ähnlich aus. Laut dem „High Street Report“ liegt man bei den Mietpreisen bis zu zehnmal höher als bei Gewerbe-Immobilien in den Innenstädten von Iserlohn oder Lüdenscheid, die die Comfort-Gruppe innerhalb der Analyse als mitunter unattraktive Standorte der Region ansieht. „Dennoch könnten den Oberzentren bald noch mehr Probleme ins Haus stehen, wenn sie sich nicht zukunftsorientiert aufstellen“, warnt Frank Osterhage. „Der Online-Handel ist ein Markt mit starkem Wachstum und die Kundenansprüche an Einkaufsstädte und Shopping-Center haben sich stark verändert. Der Einzelhandel steckt längst schon in einem Prozess, sich völlig zu verändern.“

Politik und Handel müssen reagieren

Das Ende des stationären Einzelhandels werden wir zwar laut Osterhage nicht erleben, doch räumlich wird er in Zukunft weniger präsent sein, als es in den vergangenen Jahren noch der Fall war. Der Kunde von heute verlangt nach Erlebniswelten und sei nicht mehr damit in die Geschäfte zu locken, dass Filialisten nur oft genug Schilder mit der Aufschrift „Sale!“ in ihre Schaufenster klebten. „Die Zukunft gehört Innenstädten, die mit attraktiven Freizeitangeboten und spannenden Gastronomie-Konzepten punkten. Gastronomie ist der neue Handel“, erklärt Frank Osterhage. Diese Veränderungen betreffe die city-integrierten Shopping-Malls ebenso wie den verbliebenen inhabergeführten Handel. „Onlinehandel muss als verlängerter Arm der eigenen Geschäftsfelder betrachtet werden und nicht als übermächtiger Feind.“ Multi-Channel-Konzepte, wie Klick'n' Collect, bei denen man online bestellt und die Waren im Laden vor Ort bekommt, sind auf dem Vormarsch, hat man beim ILS festgestellt. Direkte Kommunikation mit den Kunden über Onlinetools und vor Ort lösten die Marktschreier-Mentalität im Einzelhandel ab. Die Politik müsse zudem die Rahmenbedingungen für eine positive City-Entwicklung im Fokus haben, denn sonst drohe der baldige Bedeutungsverlust.

Bochum investiert in den Telekom-Block

Die Zeichen der Zeit hat man indes auch bei der Stadt Bochum erkannt und Nägel mit Köpfen gemacht, was die Revitalisierung der Innenstadt angeht. Im Juli wurde deshalb der Kaufvertrag für den Telekom-Block unterzeichnet. An prominenter Stelle soll künftig ein „Haus des Wissens“ entstehen, in dem VHS, Bibliothek und eine urbane Markthalle beheimatet sein werden. „Mit dem Kauf der Immobilie erhalten wir die Gelegenheit, eine große Fläche in der Innenstadt im Ganzen als Handels-, Arbeits- und Freizeitbereich weiterzuentwickeln“, so Stadtbaurat Dr. Markus Bradtke. „Das wird ein bedeutender Schritt nach vorne, durchaus auch ästhetisch.“ Für Andor Baltz, Geschäftsführer des Modehauses Baltz, ist die Übernahme der Immobilie durch die Stadt „ein gutes Signal dafür, dass die Innenstadt klar im Fokus ist und die erhoffte Aufwertung nun erfolgen kann.“

Fabian Paffendorf



1. PHILHARMONISCHES KONZERT DER NEUEN SAISON

Mi 19. / Do 20.09.2018, 20 Uhr

Philharmonie Mercatorhalle

HARRIET KRIJGH Violoncello

DUISBURGER PHILHARMONIKER

JAN WILLEM DE VRIEND Dirigent

Wolfgang Amadeus Mozart Sinfonie Nr. 35 „Haffner“

Camille Saint-Saëns Konzert für Violoncello u. Orchester Nr. 1

Franz Schubert Sinfonie Nr. 1

Peter Klöckner-
Stiftung

www.duisburger-philharmoniker.de
Tel. 0203 / 283 62 100



ESSEN-RÜTTENSCHIED
09-11. AUGUST

⌘

RECKLINGHAUSEN
16-19. AUGUST

⌘

BOCHUM
23-25. AUGUST

.....
Alle Infos unter www.hopfenseidank.de

98.5
radio bochum
100% von hier. Der beste Mix.

102.2
radio essen
100% von hier. Der beste Mix.

radio vest
100% von hier. Der beste Mix.

Was den einen an Karneval erinnert ist für den anderen mehr als nur ein Hobby: Cosplay. Der aus der internationalen Comic und Gamingszene stammende Trend findet auch in Deutschland immer mehr begeisterte Anhänger. Auf Conventions wie der Gamescom (22.-25. August) kann man die detailreichen Kostüme in Aktion bestaunen. Dieses Jahr soll es sogar eine eigene Halle für Cosplayer aller Art geben. Mit dem Craftingspace bringen Miriam Jurkait (31) und Jacqueline Mückl (26) den Kostüm- und Verkleidungstrend nach Bochum. Die beiden Cousinen sind seit längerem Fans des Trends; seit Anfang des Jahres möchten die beiden ihr Hobby mit anderen teilen. Carla Kaspari hat mit Miriam und Jacqueline über ihr Projekt gesprochen.



Jacqueline Mückl(l.) und Miriam Jurkait bauen ihre cosplay-Kostüme selbst

Fotos (2): Craftingspace

Self-made-Kriegerinnen

Wie seid ihr zum Cosplay gekommen und welche Faszination steckt für euch dahinter?

Jacqueline: Ich bin vor ungefähr vier Jahren dazu gekommen, selbst anzufangen. Davor habe ich mich aber auch schon für Cosplay interessiert, einfach weil ich World of Warcraft spiele und gedacht habe: Sowas willst du auch mal nachbauen. Ich habe dann angefangen mich zu informieren, es hat aber zwei Jahre gedauert, bis ich mich getraut habe, selbst ein Kostüm zu bauen. Für mein erstes Kostüm hab ich mich dann direkt an eine komplette Rüstung von oben bis unten gesetzt und so fing es an.

Miriam: Ich bin durch Jacky dran gekommen. Zur RPC 2015 [Rollenspiel und Fantasy Messe Köln, Anm. Red.] hat sie mich gefragt, ob ich mitkommen möchte und ich hab ja gesagt. Wir haben uns dann ein gemeinsames Cosplay überlegt, das passen könnte, das waren damals zwei Charaktere aus Sailor Moon. So bin ich das erste Mal damit in Berührung gekommen.

Wieso habt ihr den Craftingspace gegründet?

M: Wir machen das, weil uns bei dem Hobby das Arbeiten am Kostüm, und auch das gemeinsame Arbeiten am Kostüm am meisten Spaß gemacht hat. Unser Hauptinteresse liegt nicht darin, sich im fertigen Kostüm irgendwo hinzustellen und sich fotografieren zu lassen. Für uns ist der Kernaspekt das „craften“, wie man es in der Szene nennt.

J: Oder für viele andere, die meinen, sie verkörpern den Charakter oder spielen den Charakter nach, das ist gar nicht unbedingt das, was wir machen. Uns geht es nicht darum, auf Messen die Rolle des Kostüms auszu-

leben, sondern wir wollen uns mit anderen austauschen, die auch Rüstungen oder andere aufwendige Sachen bauen. Wir kaufen unsere Kostüme auch nicht, es macht einfach Spaß, so etwas zu bauen und herzustellen.

Bei euch steht also das Kostüm im Mittelpunkt und von da aus hat sich alles andere entwickelt?

M: Ja, auch von der gemeinsamen Tätigkeit. Denn auch in der Cosplay Szene passiert – wie es heutzutage eben ist – viel online und virtuell, da gibt's dieses Beisammensein nicht mehr so viel.

Wie entsteht dann so ein Kostüm? Wie aufwendig ist die Materialbeschaffung?

J: Hier in Deutschland ist es tatsächlich ziemlich einfach, an Materialien zu kommen. Es gibt einige Hersteller, die speziell dafür Material herstellen. Das sind sogenannte Thermoplasten, also Materialien, die sich durch Hitze aktivieren und dann verformbar sind. Früher wurde es für Schuhsohlen benutzt. Teilweise wird das auch schon im LARP-Bereich [Live Action Role-playing, Anm. Red.] verwendet. An das Material kommt man wirklich gut, das kann man im Internet bestellen.

Wie lange braucht dann die Herstellung? Wie viel Zeit verbringt ihr insgesamt mit Cosplay?

J: Das kommt drauf an. Man kann schon sagen, die reine Bearbeitungszeit für ein komplettes Kostüm beträgt ungefähr zwei Wochen. Es kommt aber drauf an, was du machst.

M: Für den Craftingspace opfern wir am Tag ungefähr drei bis fünf Stunden, wenn man das auf die Woche hochrechnet kann man also sagen, wir sind bei einem Teilzeitjob von 15 bis 20 Stunden.

Wenn ein Kostüm fertig ist, wie und wo trägt man es dann?

J: Hauptsächlich trägt man es dann auf bestimmten Messen. Es gibt dann sowas wie die Role Play Convention die DoKomi in Düsseldorf oder auch die Gamescom, wo wir sind auch dieses Jahr wieder gemeinsam mit einem Cosplay unterwegs sind. Die Messe zieht seit vielen Jahren viele Cosplayer an und seit einigen Jahren gibt es sogar einen eigenen Bereich für diese. Dort treffen sich Neulinge und eingefleischte Gaming-Cosplayer. Ansonsten trifft man sich auch mal zu Fotoshootings, jetzt gerade im Sommer wird das gerne gemacht, zum Beispiel im japanischen Garten. Privat läuft man nicht wirklich im Kostüm rum (lacht).

Und für die Bilder, die dort entstehen, gibt es eine eigene Community?

J: Genau, es gibt Gruppen bei Facebook, in denen man seine Werke und Fotos teilt.

M: Fast jeder Cosplayer hat eine eigene Social-Media-Präsenz – Facebook, Instagram, Twitter - auf der er oder sie sich vorstellt, das ist sehr verbreitet online.

Wie steht ihr zu der erotischen Komponente des Cosplays?

J: Naja, wir wissen alle: Sex sells. Und es gibt eben Jungs und Mädels, die dann gerne Sachen anbieten, die etwas freizügiger sind. Das stört mich aber nicht, weil die Leute, die das anbieten, nicht dieselbe Fanbase haben, die wir als Rüstungsbauer haben. Es sind eben andere Leute.

M: Es gibt für alles einen Markt. Es gibt in die Richtung durchaus auch ästhetische Bilder (lacht).

Stichwort Mädels und Jungs, wie ist das Verhältnis beim Cosplay?

J: In Deutschland sind es tatsächlich mehr Frauen, in Russland, Amerika, Japan ist das Verhältnis eher 50:50. Ich würde sagen in den letzten anderthalb Jahren sind viele Männer dazu gekommen, aber es dauert hier in Deutschland auch ein bisschen länger, die anderen Länder sind da schon weiter.

Wie sehen eure weiteren Pläne aus?

M: Am 29.7 wird im Atelier von ku.bo in der Antoniusstraße 14 in Bochum unser neues Format, der „CraftingDay“ stattfinden. Es handelt sich dabei um einen Tag zum gemeinsamen Craften mit anderen Cosplayern. Jeder Teilnehmer bringt sein eigenes Projekt und auch die benötigten Werkzeuge/Materialien mit. Im Vordergrund stehen der Austausch untereinander, die gegenseitige Unterstützung und das Arbeiten am eigenen Cosplay-Projekt.

Mehr Infos unter „craftingspace“ auf instagram und facebook



Mehrere Monate Arbeit stecken in dem Schurkinen-Set aus dem Spiel World of Warcraft.

HUXLEY

DAS ERSTE VIRTUELLE LIVE ADVENTURE -
EINE NEUE DIMENSION DER LIVE ESCAPEGAMES

**VR-BRILLE
AUF UND WELT
RETTEN!**

IN DORTMUND

EXIT VR
LIVE ADVENTURE

EXIT® - LIVE ADVENTURES
KAISERSTR. 129 | 44143 DORTMUND
BUCHEN AUF WWW.EXIT-VR.DE/DORTMUND

**RINGLOK
SCHUPPEN
RUHR**

01.09. LIGNA // MISSION: IMPOSSIBLE!!!
INTERAKTIVES SPIEL IM STADTRAUM

01.09. DOUBLELUCKY PRODUCTIONS //
THE HAIRS ON YOUR HEAD ARE NUMBERED
THEATRALES LIVE TRACKING

21.09. ANNA KPOK // REAL_REALITY
LIVE JUMP'N'RUN



Foto: Backwoods Entertainment

klicken

Das Bochumer Entwicklerteam von Backwoods Entertainment hat jüngst mit „Unforeseen Incidents“ sein erstes Videospiel veröffentlicht. Im Gespräch mit Lukas Vering verrät Schreiber und Game Designer Marcus Bäumer, welche Inspirationen dahinter stecken, was die Region für Entwickler zu bieten hat und wie aus einem jugendlichen Hirngespinnst ein waschechtes Point&Click-Adventure wurde.

Um die Ecke

Mit grollendem Donner und prasselndem Regen auf einer Landstraße begrüßt das Point & Click-Adventure „Unforeseen Incidents“ seine Spieler. Mit einem Klick auf „Spiel starten“ geht es in die liebevoll handgezeichnete Welt rund um die Kleinstadt Yelltown, in der es der unbekümmerte Handwerker Harper Pendrell mit einer mysteriösen Seuche zu tun bekommt, die sein beschauliches Leben aufrüttelt. Fortan bewegt der Spieler den sympathischen Lump Harper durch eine detailstrotzende Welt in gekritzelter Grafik, deren eigenwilligem Schludercharme man einfach erliegen muss. Überall warten Puzzle und Denkportaufgaben, die aufmerksames Interagieren mit der Umwelt abverlangen und für die man ein ums andere Mal um die Ecke denken muss. Ein klassisches Point&Click-Abenteuer mit pfiffigen Neuerungen und spannender Story, dass drei junge Entwickler aus Bochum in jahrelanger Arbeit herangezüchtet haben.

„Dass es so passiert, wie es passiert ist – das war eigentlich nie das Ziel“, berichtet Marcus Bäumer, der bei „Unforeseen Incidents“ für die Geschichte und das Game Design verantwortlich zeichnet. Denn die Idee zum Spiel ist schon alt. Erstmals kam sie auf, als Bäumer und seine zwei Kollegen Matthias Nikutta (Animation) und Tristan Berger (Sound Design) noch im beschaulichen Oer-Erkenschwick beheimatet waren und beim sommerlichen Grillen Entwürfe kritzelten und Geschichten zusammensponnen. „Das war damals alles noch unglaublich

schlecht. Aber letztlich war es die Basis für das, was heute das fertige Spiel ist.“ Richtig Anschub bekam die Idee während eines Praktikums in Kanada. „Da hatte ich viel Zeit über die Story nachzudenken, bin viel rumgelaufen und habe mich von allem inspirieren lassen.“ Anfangs werkten die drei Erkenschwicker in ihrer Freizeit am Videospiel. Der erste richtige Entwurf entstand 2011, vier Jahre später fand sich per Zufall ein Publisher. „Bei der Gamescom 2015 traf ich die Leute von Application Systems Heidelberg, die dort ihr eigenes Point&Click vorstellten. Ein paar Monate später stand die Entscheidung, dass die uns finanzieren werden. Anfang 2016 haben wir uns dann mit Backwoods Entertainment selbstständig gemacht und arbeiten seitdem in Vollzeit an diesem Projekt.“

Inspiziert ist „Unforeseen Incidents“ nicht nur von Mysteryserien wie „Twin Peaks“, „Akte X“ oder „Lost“ und alten Videospielen von LucasArts („Day of the Tentacle“, „Monkey Island“), sondern auch von der Erkenschwicker Heimat. „Der Kontrast von Klein- und Großstädten wird im Spiel sehr offensichtlich. Und auch Harpers Dilemma ist eng damit verbunden: Er sucht seinen Platz in der Welt, will erfahren, wer er ist und was er will. Eigentlich will er in seiner kleinen, bescheidenen Stadt Yelltown bleiben, aber das nette Leben ist auch eine Sackgasse. Auf der einen Seite steht die Sicherheit des

Bleibens, auf der anderen das Abenteuer des Weggehens.“ Für Geschichtenschreiber Bäumer offensichtlich kein unbekannter Konflikt.

Ihre Arbeit verrichten die drei Entwickler mitten aus dem Ruhrgebiet heraus. Bochum ist die Zentrale der Wahl. „NRW ist allgemein nicht schlecht für Entwickler, da es viele gute Fördermöglichkeiten vom Land gibt. Wir hatten etwa ein Stipendium vom Mediengründerzentrum NRW, das neben finanzieller Unterstützung auch Kurse zu allem möglichen Businesskram enthielt. Das war wichtig, weil wir, wie viele junge, kreative Medienunternehmen, da extreme Wissenslücken hatten.“ Das Ruhrgebiet selber sei laut Bäumer zwar keine herausstechende Adresse für Medienmacher, die Nähe zu Düsseldorf und Köln helfe aber enorm. „Programmieren und schreiben kann ich von überall, aber die Vernetzungsmöglichkeiten in den Medienstädten ist sehr wichtig, um voran zu kommen.“ Weiter voran geht es auch für die drei Exil-Erkenschwicker, denn an einem neuen Titel wird bereits getüftelt. „Es wird kein Point & Click-Adventure“, verrät Bäumer. „Unser nächstes Spiel

wird zwar wieder eine Mysterygeschichte, die soll sich aber diesmal wie ein interaktiver Film spielen. Der Spieler soll mit Umgebung und Charakteren agieren und jede Entscheidung beeinflusst den Lauf der Geschichte.“ Wie im echten Leben also.

Auf der Gamescom 2018:
22.-25.8., Halle 10.1.



Matthias(links), Marcus und Tristan

E S S E N



Stephan „Stepp“ Klasen organisiert die Velocipediade.

Foto: Fabian Paffendorf

Gipfeltreffen antiker Räder

Wann ist ein Oldtimer ein Oldtimer? Beim Auto gibt's ja das H-Kennzeichen, wenn die Karre 30 Jahre alt ist. Bei Drahteseln herrscht hingegen Uneinigkeit, wie alt sie sein müssen, um als historisch durchzugehen. Zweifelsfrei fest steht aber, dass eine Menge an alten Zweirad-Schätzchen bei der Velocipediade 2018, dem Jahrestreffen der Freunde historischer Fahrräder, in Essen an den Start gehen.

Erstmalig in der Geschichte des dreitägigen Rad-Festivals kommt die Veranstaltung in den Pott. Und was dann in und um die Zeche Carl zu sehen sein wird, ist geeignet, nicht nur nostalgisch angehauchten Fahrrad-Fans Freudentränen in die Augen zu spülen. „Mehrere Hundert Sammler von historischen Rädern werden dabei sein“, verspricht Stephan „Stepp“ Klasen, der in den vergangenen 18 Monaten mit der Organisation des Happenings ordentlich zu tun hatte. Kein Pappenstiel, wenn man rund 600 Fahrrad-Sammlern aus dem gesamten deutschsprachigen Raum die schönsten Ecken der Heimat präsentieren will. Auf dem Programmplan der Velocipediade ist eine Menge los. In und um die Zeche Carl findet die Auktion historischer Zweiräder statt, es gibt zum Beispiel einen Teilemarkt sowie eine große Kostümausfahrt und ein Rennen auf Hochrädern. Rund ums Rad wird also feste gefeiert. Und mit Stephan Klasen hat der ausrichtende Verein „Historische Fahrräder e.V.“ zugleich einen Ruhrgebiets- wie auch Rad-Kenner mit den Planungen betraut. Der Ex-Radprofi hat unlängst auch Essen-Kupferdreh als kleines Mekka für an der Fahrrad-Historie Interessierte auf die Landkarte gebracht. Dort betreibt er seinen Fahrradladen „Berg-etappe“ mitsamt historischer Werkstatt, in deren Räumen auch die eigene Sammlung rund um die Drahtesel-Klassiker aus dem Hause Opel zu bestaunen ist. 60 Vehikel und Antikes aller Art zum einst größten Fahrradhersteller der Welt sind ausgestellt. Gerade auch für Leute, die mehr über Adam Opel und die Firmengeschichte der Marke erfahren wollen, lohnt daher schon ein Besuch im kleinen, privaten Museum von Stephan Klasen. „Das Kapitel Fahrräder wird in Rüsselsheim bei Opels Oldtimerwerkstatt nur kurz gestreift, deswegen kann man meine Sammlung auch als Ergänzung ansehen“, so Klasen. Alte Fahrräder als Sammelleidenschaft zu haben, muss nicht zwingend ins Geld gehen, wie der Essener sagt. „Je nach dem, wie man den Schwerpunkt legt, reichen 50 Euro und etwas Glück, um einen schönen Fang zu machen.“ Dennoch ist das Sammeln antiker Zweiräder ein durchaus exotisches Hobby. Zwischen Rhein und Ruhr sind Stephan Klasen gerade einmal knapp 30 Sammler bekannt. Daher bietet ein Besuch der Velocipediade auch eine gute Gelegenheit, sich mit der gesamtdeutschen Szene auszutauschen. **fabse**
Velocipediade: 17.-19.8., Zeche Carl, Essen; historische-fahrraeder.de

Kurt-Jooss-Preis 2019

Im Sommer 2019 wird der Kurt-Jooss-Preis zum siebten Mal verliehen.

Der Kurt-Jooss-Preis ist ein Förderpreis, der gemeinsam von der Stiftung Anna und Hermann Markard, Amsterdam und der Stadt Essen ausgeschrieben wird.

Der Preis ist mit 10.000 Euro dotiert.

Bewerben können sich Choreographen, die professionell arbeiten, aber noch nicht arrivierte sind. Die Bewerber unterliegen weder einer stilistischen Beschränkung noch einer Altersbegrenzung.

Die Jury setzt sich zusammen aus Martin Schläpfer, Ballettdirektor und Chefchoreograph, Ballett am Rhein Düsseldorf Duisburg, Reinhold Hoffmann, Choreographin, Nils Christe, Choreograph (NL), Muchtar Al Ghusain, Kulturdezernent der Stadt Essen, Dr. Patricia Stöckemann, Tanzdramaturgin am Theater Osnabrück, Adolphe Binder, Intendantin und Künstlerische Leiterin des Tanztheater Wuppertal, Lucie Conrad, Producer (GB).

Die Teilnahmebedingungen mit den Bewerbungsunterlagen können angefordert werden beim:
 Kulturbüro Essen, Hollestraße 3, 45121 Essen e-mail: alfons.wafner@kulturbuero.essen.de

Bewerbungen ohne ausgefülltes Anmeldeformular können nicht berücksichtigt werden.

Anmeldeschluss: 24. Oktober 2018

DORTMUND ÜBERRASCHT. DICH.

A vibrant advertisement for 'LICHTERFEST!' on Saturday, September 1st, 2018. The background is a night sky filled with colorful fireworks. In the foreground, a pair of hands holds a smartphone displaying a photo of a smiling person. The text 'BRINKHOFFS' is visible in the top right corner. At the bottom, it says 'WESTFALENPARK dortmund' and 'Stadt Dortmund Sport- und Freizeitstätte Dortmund' with the city's logo.



Extrabreit als Superhelden, Illustration: Mali & Werner für Extrabreit

Illustration: Mali & Werner für Extrabreit

Jüngere werden sich sicherlich verwundert die Augen reiben, aber Hagen war vor gar nicht so langer Zeit mal die heißeste Stadt der Bundesdeutschen Musikszene. Von 1978 bis 1983 war die Ruhrstadt die Keimzelle der Neuen Deutschen Welle. „HAGEN POPSTAR GLÜCK – Das Festival!!“ bringt viele Stars und Macher jener Ära wieder nach Hagen.

Hagen, Einfallstor ins Ruhrgebiet, Tor zum Sauerland – je nach dem, aus welcher Richtung man jetzt kommt. Hagen, Industriestandort mit Tradition, aber auch unübersehbar gebeutelt vom strukturellen Wandel. „Über die Jahrzehnte hat die Politik eine wichtige Ausfahrt verpasst, sodass Hagen ein wenig abgehangen wurde“, resümiert Kai Havaii, Sänger der Band Extrabreit. Die Breiten – sie waren mittendrin in Hagen, zu einer Zeit, als für die Stadt all überall auf den neonfarbenen Anzeigeschildern „everything goes“ aufleuchtet. Von 1978 bis 1983 drehte sich die Pop-Welt nur um Hagen, die damals ausgerufene Musikweltstadt der Republik, das Epizentrum der sogenannten Neuen Deutschen Welle (NDW). Klar, Musik mit deutschen Texten und Chart-Appeal kam auch aus Berlin, München oder Hamburg, doch die Teenie-Postille Bravo, genau so wie das Musikmagazin Sounds waren sich da einig: In Hagen schlägt der Pop-Puls der Zeit. Da mussten alle hin, die Karriere machen wollten. Extrabreit lieferten den Soundtrack zum Phänomen mit dem Titel „Komm nach Hagen, werde Popstar, mach dein Glück!“

Aber wie konnte das überhaupt passieren? Wieso verschwand die Ruhrstadt dann vermeintlich so schnell wieder von der Pop-Landkarte? Und für wen alles legte Hagen den Grundstein für eine langjährige berufliche Karriere? Diesen und weiteren Fragen geht „HAGEN POPSTAR GLÜCK – Das Festival!!“ auf unterschiedlicher Art und Weise nach. Vom 31. August bis 23. September steht die NDW-Ära im Mittelpunkt zahlreicher Veranstaltungen in Hagen. Das Osthaus-Museum präsentiert über 300 Zeitgeist-Exponate bei einer Ausstellung, es gibt Lesungen, Konzerte, Disco-Abende, Talk-Runden mit den wichtigsten Akteuren der damaligen Hagerer Musik-

szene, Tresengespräche, Vorträge, Partys, Filmvorführungen und, und, und...!

Von Zeitzeugen und Legendschreibern

Hagen feiert sich und seinen Einfluss auf die Pop-Welt. Dafür hat die FernUniversität sogar ihr Campusfest auf den 1. September verschoben. Hier werden dann beim Open-Air Extrabreit und weitere Bands aufspielen. Unterstützt durch die Sparkassenstiftung, die Stiftung der Märkischen Bank, die Stadt Hagen, die FernUniversität und zahlreiche weitere Sponsoren und Kooperationspartner, ist die Hagererin Heike Wahnbaeck federführend bei der Umsetzung dieses außergewöhnlichen Festivals. Fußt dieses doch thematisch auf dem bald im Klartext-Verlag erscheinenden Buch von Wahnbaeck und dem Soziologen Prof. Dr. Frank Hillebrandt. Drei Jahre lang arbeitete die Grafikerin mit dem Wissenschaftler an dem opulenten Band, der neben 1000 Fotos und Abbildungen auch 40 Interviews mit Zeitzeugen und Hauptakteuren der NDW-Zeit zwischen den Buchdeckeln versammelt wird. Festival und Buch sind gleichsam Herzensangelegenheiten für Heike Wahnbaeck, wie sie erzählt – die Geschichte der NDW-Keimzelle Hagen und ihre eigene Lebensgeschichte sind untrennbar miteinander verbunden.

1973 lernt sie als Jugendliche Wolfgang Jäger, genannt Hunter, den Bassisten der Hagerer Band Styx kennen, ist fortan oft im Proberaum dabei. Was damals keiner ahnt: Styx und auch die Krautrock-Band Gobschnitt, der sich Hunter und seine Freundin ab 1974 anschließen, werden inner-

halb weniger Jahre zu den Geburtshelfern der NDW-Bewegung made in Hagen. Der ehemalige Styx-Gitarrist Frank Becking kommt 1977 zu The Ramblers, dort spielen auch Hartwig Masuch und Carlo Karges. Masuch wird später mit Uli Wiehagen einen Musikverlag gründen. Der Ramblers-Roadie Rainer Kitzmann gründet 1978 die Band The Stripes.

„Das Hagen-Ding, das war nicht nur in den Medien, da hatte sich wirklich vor Ort was verändert“

finden Gabriele Susanne Kerner. Sie wird keine zwei Jahre später als Nena berühmt werden, Carlo Karges ihr den Welthit „99 Luftballons“ schreiben. Doch bevor das geschieht, weht der Spirit des Punkrock herüber nach Hagen. Nena singt bei The Stripes, Hunter zupft dazu den Bass, weil der ursprüngliche Bassist Frank Röhler zum Bund muss. Außerdem gründen sich Extrabreit. „Die bestehenden Hagener Bands wurden zu Steinbrüchen für die, die sich jetzt neu gründeten. Bekannte Hagener Musiker wechselten die Mitstreiter“, erzählt Heike Wahnbaeck. „Das Hagen-Ding, das war nicht nur in den Medien, da hatte sich wirklich vor Ort was verändert, da war jetzt eine echte Atmosphäre zu spüren“, sagt Kai Havaii. Als die Breiten mit ihrer Karriere 1981 durchstarten, gesellt sich auch hier dann Hunter zur Band. Während Ulli Wiehagen und Hartwig Masuch den Hagener Bands den direkten Draht zur Plattenindustrie bieten, sorgt (der spätere VIVA-Mitbegründer) Jörg Hoppe dafür, dass Extrabreit ein eigenständiges Corporate Identity bekommen.



Nena

Foto: Heike Wahnbaeck

„...alles griff ineinander“

„Hagen war eine Stadt, die tief im Strukturwandel steckte, das Stahlwerk war Ende der 70er-Jahre geschlossen worden. Eine untereinander vernetzte, lokale Musikszene und viele kluge Köpfe, die sich da tummelten – das alles griff ineinander“, erklärt Zeitzeugin Heike Wahnbaeck. Und dann war da noch Alfred Hilsberg, der in seiner Artikelserie für das Hamburger Pop-Magazin Sounds die Neue Deutsche Welle ausrief und Hagen als das neue Liverpool des teutonischen New Wave bezeichnete. Die Folge: Ein Seattle-Effekt, Hagen wurde so oft als Musikhauptstadt benannt, dass sie es eben auch sein musste. Es war auch der mediale Hype. „Daran gemessen, hätte es auch jede andere Stadt treffen können. Es hätte eben auch Gießen sein können“, meint Heike Wahnbaeck.

„HAGEN POPSTAR GLÜCK – Das Festival!!!“ soll das wieder erfahrbar und nachvollziehbar machen, was passierte. Komisches Gefühl, wenn man zu Lebzeiten schon museal wird? „Nun, es ist ja jetzt nicht so, dass wir als Typen hinter Glas ausgestellt werden, aber machen wir uns doch mal bewusst, dass da wirklich schon 40 Jahre vergangen sind, seit das alles losging“, erklärt Kai Havaii. Dass in Hagen jetzt mit dem Festival wieder was Großartiges passieren wird, steht für ihn außer Frage.

Fabian Paffendorf

HAGEN POPSTAR GLÜCK – Das Festival!!!; 31.8.-23.9., verschiedene Locations, Hagen; www.hagen.de/festival



SOMMERFEST IM LEHMBRUCK MUSEUM

26.08. ab 11 Uhr
Freier Eintritt, Open Air
Workshops, Eröffnung:
DAS CITY ATELIER,
Familienführung,
Food Trucks, Musik

Adresse
Lehmbruck Museum
Friedrich-Wilhelm-Straße 40
47051 Duisburg

Gesamtes Programm unter:
stiftung-sparda-west.de



stiftung-sparda-west.de
facebook.com/stiftung.sparda.west
instagram.com/spardastiftung

NRW-TAG

ESSEN

31.08.-02.09.2018

UNESCO-WELTERBE ZOLLVEREIN
Fr. 20 Uhr | Konzert der Essener Philharmoniker
Sa.+So. | Kulturprogramm, freier Eintritt in alle Ausstellungen und vieles mehr ...

Sa.+So. | INNENSTADT
Großes NRW-Bürgerfest mit ESSEN ORIGINAL und verkaufsoffenem Sonntag
 Blaulichtmeile mit Action und vielen Vorführungen, Ministerien zum Anfassen, Reiseland NRW erleben, Kinderprogramm und Bürgermeile entdecken.

www.visitesessen.de

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen

R U H R G E B I E T



Hopfenfeste huldigen der Braukultur.

V E R S C H I E D E N E O R T E



Filmbänder der Familie Togni

B O C H U M



BIOKU bietet Lebensmittel zum Selbst-Abfüllen.

Kühles Gold

Na dann Prost! India Pale Ale (IPA) ist ja gerade in der Craft-Bier-Szene in aller Munde, insbesondere wegen seiner Vielseitigkeit. Die Variationen des hopfenbetonten, obergärigen Bieres reichen von fruchtigen Grapefruit-, Mandarinen- oder Zitronennoten über Kräuternuancen bis hin zu harziger Bitterkeit. Die Farbe changiert von strohgelb bis schwarz. Je nach Menge des zugefügten Hopfens, der Hopfensorte und dem Zeitpunkt der Zugabe sind unterschiedlichste Kreationen möglich. Wer sich jetzt gelangweilt vom Text abwendet, sollte vielleicht lieber zu Hause bleiben, für alle anderen empfiehlt sich ein Besuch der im Pott anstehenden **Hopfenfeste**. Hier kann man seine Nasenspitze in Schaumkronen versenken, über Aromahopfen und Brauverfahren diskutieren oder an den Theken der Street Food Trucks eine gute Grundlage für den restlichen Abend schaffen. DJs sorgen für die richtige Beschallung der feuchtfröhlichen Sause. Wer mag, kann mit dem Bierpass (online erhältlich auf hopfenseidank.de) auf Tasting-Tour gehen. Das offiziell wirkende Dokument in Reisepass-Rot erlaubt das Probieren von zehn ausgesuchten Bieren. Dazu gibt's ein Festivalglas, Rabatt-Gutscheine sowie einen Jutebeutel zum Verstauen des kühlen Goldes. **LN**

Hopfenfeste:

9.-11.8., Parkplatz P1, Messehalle Essen
16.-19.8., Altstadtmarkt, Recklinghausen
23.-25.8., Dr.-Ruer-Platz, Bochum

Der Zirkus als Metapher

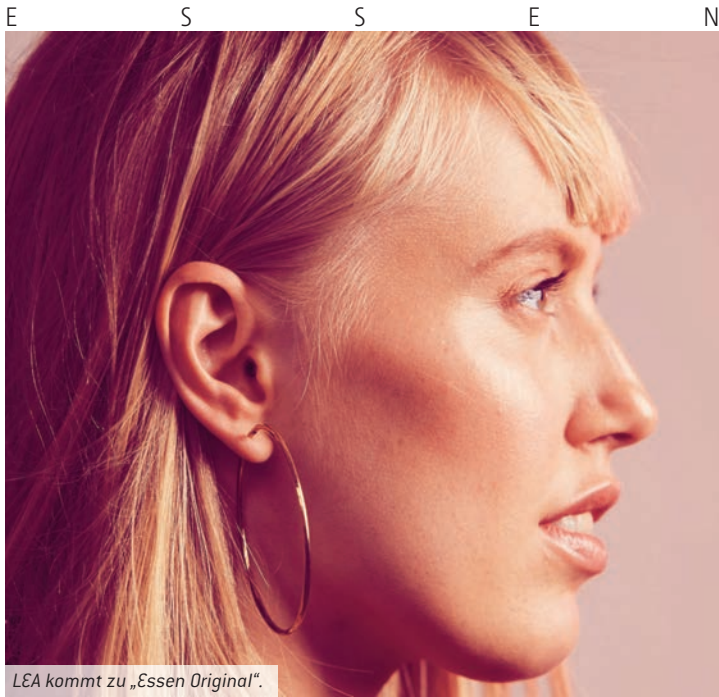
Abwandern, Zuwandern, Auswandern: Migration hat die Region an Rhein und Ruhr seit Jahrhunderten geprägt. An diesen Aspekt will das Projekt „*Der Zirkus kennt keine Grenzen*“ erinnern und angesichts neuer Fluchtbewegungen anknüpfen. Die Beteiligten um Organisator Gernia Carrara machen das auf eine besondere Weise: Sie zeigen den Stumm-Dokumentarfilm „Circo Togni“, der von drei Musikern live vertont wird, in verschiedenen Zirkuszelten in ganz NRW. Während die Aufnahmen aus den 1940er bis 70er Jahren einen privaten Einblick in die Welt der Zirkusfamilie Togni geben, erzählen die irakischen und italienischen Musiker vor der Filmvorführung ihre individuelle Migrationsgeschichte. Der Zirkus fungiert dabei als eine, die Veranstaltung umspannende, Metapher: Im Zirkus lebten und arbeiteten schon immer Menschen verschiedenster Nationalitäten zusammen und auch die Film-Zuschauer sitzen an einem „unentschiedenen Ort“ – dem Zirkuszelt – einem „Ort zwischen Ankommen und Weiterziehen“. Ziel ist es zu zeigen, dass die jüngste Form der Migration in einer langen Tradition von Bewegungen steht, Bewegungen, die „wichtige Triebwerke unserer Gesellschaft waren, sind und sein werden.“ **LN**; *Der Zirkus kennt keine Grenzen*: 26.8.- Okt., verschiedene Orte, NRW

Bewusster Konsum

Bisher konnte man in Bochum kaum anders, als notgedrungen verpackte Ware in seinen Einkaufskorb zu werfen. Das ändert sich mit dem Bio- und Kulturmarkt „BIOKU“, der Mitte Juli an der Herner Straße eröffnet hat. Mit ihrem Crowdfunding-Projekt, das seit Anfang 2017 mehr als 300 Unterstützer gewinnen konnte, wollen die Inhaber Theodorus Kudios und Stefan Holewa aber nicht nur unverpacktes Einkaufen für jedermann ermöglichen, sondern auch einen Szene-Treffpunkt schaffen. Neben Lebensmitteln zum Selbst-Abfüllen und regionalen Produkten wie Honig aus Bochum oder Gemüse aus dem Windrather Tal sollen Workshops zu Nachhaltigkeit und Upcycling die Menschen rund um den Kortländer Kiez anlocken. Außerdem wollen die Inhaber ihren Laden jungen Start-ups als Co-working Space zur Verfügung stellen. Durch die zentrale Lage und das vielfältige Angebot, das nicht nur Bio-Produkte umfassen wird, sollen auch Studenten und einkommensschwächere Haushalte die Möglichkeit haben, ihr Konsumverhalten zu ändern. Schritt für Schritt. Jeder wie er kann und mag. „Wir haben nicht vor, ein Hardliner-Ökoladen zu werden. Eines unserer Hauptziele ist es, bewusstere Alternativen zu den herkömmlichen Supermärkten zu bieten und diese für alle zugänglich zu machen“, sagt Stefan Holewa. **ak**

Bio- und Kulturmarkt „BIOKU“: Herner Str. 14, Bochum; facebook.com/BIOKUBochum

26.8. (16 Uhr), Circus Gerhard Sperlich, Stadtpark, Bochum; 21.9. (18 Uhr), Ev. Kirche Rotthausen, Gelsenkirchen; 29.9. (19 Uhr), Circus Schnick-Schnack, Eschstraße 75, Herne u. a.



LEA kommt zu „Essen Original“.

Foto: Jens Koch

Alles unter einen Hut

In diesem Jahr ist alles anders, oder doch nicht? Das Stadtfest „Essen Original“ wird diesmal mit dem NRW-Tag 2018 zusammengelegt. Im Vorfeld sorgte der geplante Standortwechsel für Unmut: Das Fest sollte aus der City ziehen, um zusammen mit dem Landesgeburtstag seine Zelte auf Zollverein aufzuschlagen. Doch nun steht fest: Es wird zwei Standorte geben.

Die erhitzten Gemüter können sich beruhigen. „Essen Original“ bleibt in der City. Dafür teilt sich der NRW-Tag auf: Der offizielle Part des Landesgeburtstages wird am Freitag (31.8.) auf Zollverein abgehalten. Das Geburtstags-Ständchen bringen die Essener Philharmoniker auf dem neuen Gleisboulevard. Das zum NRW-Tag gehörige Bürgerfest gesellt sich dann am Samstag und Sonntag mit seinen Info- und Mitmach-Ständen zu den drei Festivalbühnen von „Essen Original“. Während in der Innenstadt die Hütte brennt, ist aber auch auf Zollverein noch nicht Schluss. Dort wird es am Wochenende ein Kulturprogramm geben.

Jetzt, wo die Formalitäten geklärt sind, kann man einen Blick aufs Festival-Line-up werfen: Henning Wehland, der als Sänger der H-Blockx und mit den Söhnen Mannheims Erfolge feierte, hat sein erstes Solo-Album im Gepäck, wenn er am Samstag ab 20.45 Uhr die Bühne am Kennedyplatz unsicher macht. Mit dem 2017 erschienenen Album „Der Letzte an der Bar“ wechselt der einstige Crossover-Rocker ins Deutschpoeten-Fach: Seine gitarrenlastigen Songs kommen mal gesellschaftskritisch, mal in sich gekehrt daher, in jedem Fall aber eine Ecke leiser als zu H-Blockx-Zeiten. „Leiser“ kann auch LEA. Die Singer-Songwriterin aus Hannover wird mit ihrem gleichnamigen Ohrwurm-Hit und vielen weiteren den Kopfstadtplatz auf Betriebstemperatur bringen (ab 21 Uhr). Sonntags wärmt dann die Essener Dancehall-Reggae-Formation „Banda Senderos“ den Kennedyplatz vor, bevor sich DJ Moguai ab 18.15 Uhr an die Plattenteller stellt und kochend heiße Beats aufischt. Quasi schon zum Inventar von „Essen Original“ gehört die Band „Kult“, die am Sonntagnachmittag auf dem Willy-Brand-Platz steil geht. **LN**

NRW Tag 2018 + Essen Original: 31.8.-2.9., Innenstadt und Zeche Zollverein, Essen; essen-original.de

GUTE UNTERHALTUNG

Veranstaltungen in der STADTHALLE & EUROPAHALLE

Dieter Nuhr hier, nur heute DIETER NUHR 22.09.2018	Nachtfahrt live Comedy meets Live Musik CARMELA DE FEO 02.10.2018	HERBERT KNEBEL 18.01.2019
--	---	--------------------------------------

TICKETS: 0 23 05 / 222 99
www.eventforum-castrop.de

WE YOU

www.coolibri.de

veritas 

Dein Style. Dein Look.

Dein Veritas.

Aufpeppen, Verzieren, Kombinieren oder Selbernähen – mit Veritas schaffst Du Deinen eigenen Look. Lass Dich von unserer großen Auswahl an Accessoires, DIY-Ideen und Mode-Zubehör begeistern. Verleih' Deinem Outfit Deinen persönlichen Style. Zeig, wer Du wirklich bist!

/veritasDE

/veritas_de

RUHR PARK
★ ★ ★ ★

GEGENÜBER JAKO-O

M Ü L H E I M



Grooven vorm Ringlokschuppen.

Björn Stark, polynice

Plattenteller-Picknick

Der Ringlokschuppen Ruhr – sonst eher bekannt für zeitgenössische Theater-Produktionen, Performances und Tanz – verwandelt die hauseigene Wiese zum Outdoor Dancefloor. Zum ersten Mal breitet das **Garden Groove DJ Picknick** seine Decke auf dem denkmalgeschützten Gelände aus. Für einen groovigen Sound von LoFi bis Rap, von Reggae über Indie bis Elektro sorgen unter anderem 420Allstars, DJ Redd, Alfa Kay und Bud MH. Neben musikalischen Leckerbissen wartet ein hübsches Seitenprogramm in der MüGa (Mülheims Garten an der Ruhr). So wird es ein Open-Air-Atelier, ein Dreiseitenfußball-Turnier und eine Mini-Halfpipe für Skate Sessions geben. Eis, Snacks und kühle Getränke inklusive. **ak**
Garden Groove DJ Picknick: 26.8. (12-21 Uhr), Ringlokschuppen Ruhr, Mülheim; ringlokschuppen.ruhr

E S S E N



Benni Stark ist zu Besuch bei „Knacki Deusers Summer Club“.

Foto: Johannes Hugelien

Comedy-Elite im Schlepptau

Der Deutsche lacht einfach zu wenig und daher sind Sommer, Sonne und zwerchfellerschütternde Gags die Zutaten von „**Knacki Deusers Summer Club**“. Der Mastermind des Comedy-Hits NightWash, Klaus-Jürgen „Knacki“ Deuser, bringt bei der dritten Auflage seines Stand-up-Festivals Don Clarke, Benni Stark, Maxi Gsettenbauer und Ingmar Stadelmann in den Musikpavillon des Grugaparks. Und weil Mensch nicht nur vom Lachen leben kann, werden Gastgeber und Gäste von DJ Adriano Rosso begleitet, der für den Ohrenschnaus sorgt. Für die Verköstigung der konventionellen Art gibt's Snacks und kühle Getränke. Letztere sollten aber am besten schon vor den Auftritten der Comedians genossen werden, denn die ein oder andere Pointe könnte für vergnügtes Bauchweh sorgen. **fabse**
Knacki Deusers Summer Club: 31.8., Grugapark, Essen; grugapark.de

W A L T R O P



Waltroper Parkfest: hochkarätige Musik, Kabarett und Familienprogramm

Foto: Daniel Sadowski

Familienfest im Grünen

Beim **Waltroper Parkfest** weiß man gar nicht, wo man zuerst hinschauen soll: Zu Musikern wie Fischer-Z, Stefanie Heinzmann oder Lina Maly, zur Kabarett- und Kleinkunsthöhle, zum Kindertheater, zum Markt mit rund 300 Ständen oder doch gen Himmel zum abschließenden Höhenfeuerwerk. Anlässlich der 43. Ausgabe des dreitägigen Familienfestes wird der Moselbachpark außerdem wieder mit Lichterketten sowie Spiegelkugeln geschmückt, Walking Acts streifen übers Gelände und ein Riesenrad wartet auf schwindelfreie Besucher. Die Preisgestaltung ist familienfreundlich: Kinder unter 14 Jahren kommen kostenfrei rein, ein Tagesticket gibt es für 8 Euro, ein personengebundenes Festival-Ticket kostet 12,50 Euro (VVK). **LN; Waltroper Parkfest: 24.8.-26.8., Moselbachpark, Waltrop waltrop-parkfest.de**

D O R S T E N



„FineArts“ auf Schloss Lembeck

Foto: Kai Pieper

Augen- und Gaumenschmaus

Kunst vor historischer Kulisse: 160 Künstler, Kunsthandwerker und Designer werden für das letzte August-Wochenende auf Schloss Lembeck erwartet, wenn der „**Fine Arts**“-Kunstmarkt in die zehnte Runde geht. Die Künstler bieten ausschließlich selbst gefertigte Arbeiten an: von Skulpturen aus Keramik, Holz oder Stahl über Gemälde, Schmuck und Kleidung bis hin zu Portemonnaies und Taschen. Wer beim Schlendern Hunger bekommt, kann sich an den Imbiss-Ständen stärken, denn beim Kunstmarkt gibt es nicht nur Feines fürs Auge, sondern mit Elsässer Flammkuchen, Bergischem Käse und traditionell gebackenem Brot auch Feines für den Gaumen. Ein Besuch lohnt sich aber schon allein wegen des barocken Wasserschlosses und seiner englischen Parkanlage. **LN**
FineArts: 25.+26.8., Schloss Lembeck, Dorsten; omms.net

D U I S B U R G



Sabrina Weckerlin singt beim Serenadekonzert der Duisburger Philharmoniker.

Foto: Janine Kühn

Abendliches Wasserkonzert

Nanu, was schwimmt denn da auf der Regattabahn im Sportpark Wedau? Wo normalerweise Ruderer und Kanuten trainieren, treibt am ersten September-Wochenende eine schwimmende Bühne. Bespielt wird sie von den Duisburger Philharmonikern, die zum Serenadenkonzert „Klassik an der Wedau“ laden. Der Abend lohnt sich nicht nur für Klassikfans, denn neben festlicher Barockmusik werden auch Perlen aus den Bereichen Film und Musical zu Gehör gebracht. Mit Sabrina Weckerlin, unter anderem bekannt aus dem Musical Tarzan, steht eine erfahrene Sängerin am Mikro. Schon ab 18 Uhr läuten das Mercator-Ensemble und ein Posaunenquintett den Abend mit Kammermusik ein. Beginn des Konzerts ist um 20 Uhr. **LN Klassik an der Wedau [Serenadenkonzert]: 1.9., Regattabahn, Sportpark Wedau, Duisburg; duisburger-philharmoniker.de**



D U I S B U R G



Chiptunes vom Feinsten: Tronimal

Foto: Thorsten Türkmen

Irre Konsolen-Klänge

Vielen Kids der 80er und 90er hat sich das Tetris-Gedudel unauslöschlich in die Synapsen gebrannt. Stundenlang daddelte man an seinem Gameboy, um schließlich seelig zu beobachten, wie die Rakete, rauschend und von Musik untermalt, abhob. Diesen 8-Bit-Klängen alter Konsolen-Spiele widmet sich das jährliche **Ohrbit Festival** im Duisburger Djäzz. Beim Musikgenre Chiptune modifizieren Künstler die Eingeweide alter Gameboys und anderer Kleingeräte so, dass sich mit ihnen höchst abgefahrene Tracks produzieren lassen. Zum diesjährigen Happening haben sich unter anderem das Irrlicht Project, Multiplayer, Zweitgolf, Pain Perdu und Tronimal – hinter dem der Wuppertaler Künstler Jörg Rittershaus steckt – angekündigt. **LN**

Ohrbit-Festival: 18.8., Djäzz, Duisburg; ohrbit-event.de

R U H R G E B I E T



Mehrere Pizzerien bieten bald ihre eigene Pizza Pangea an.

Foto: Interkultur Ruhr

Pizza-Visionen

Jedes Kind, das sich mit Dinosauriern auskennt, kennt Pangea, den letzte Superkontinent der Erdgeschichte, zu dem alle heutigen Kontinente verschmolzen waren. Forscher vermuten, dass es in mehreren Millionen Jahren wieder so weit sein wird: Afrika, Amerika, Australien und Eurasien werden zu Pangea Ultima. Für das Netzwerk Interkultur Ruhr ist das die Vision einer Welt ohne Grenzen und die will es jetzt bei einer Sache in Umlauf bringen, die Menschen unterschiedlichster Regionen und Kulturen ganz selbstverständlich zusammenführt: Pizza.

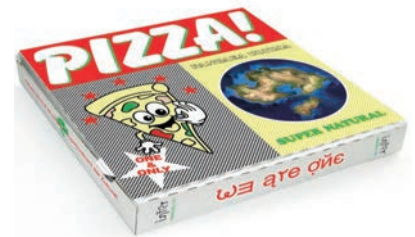
„Pizza Pangea“ heißt das Projekt, das als Intervention im Alltag funktioniert. An fünf Pizzerien im Ruhrgebiet verteilen die Netzwerker von Interkultur Ruhr umsonst Pizzakartons, die der Grafiker Manuel Bürger gestaltet hat. Auf ihnen ist der Superkontinent Pangea Ultima abgebildet, ein sprechendes Pizzastück und das Motto „We are one“.

Im August wird es bei Pizzeria Da Geanni in Dortmund, bei „Pizza“ in Bochum, Pizzeria bei Salvatore in Hattingen, Casa Della Pizza in Essen und Pizzeria Portofino in Duisburg eine Pizza Pangea geben. Das Rezept denken sich die Bäcker vor Ort selbst aus – und denken dabei vielleicht an ihre eigene kulturelle Herkunft (längst nicht jede und jeder hat italienische Wurzeln) oder vielleicht an die Vision einer grenzenlosen Welt.

Das Team von Interkultur Ruhr erhofft sich so nicht nur kreative Diskussionen über Gegenwart und Zukunft einer diversen Gemeinschaft im Ruhrgebiet unter Pizzeria-Mitarbeitern und Gästen, sondern schiebt sie auch aktiv an: „Mit der Youngsters Akademie und der Anne-Frank-Gesamtschule Dortmund haben wir einen Monat lang Workshops durchgeführt, in denen die Schüler*innen einen Diskurs über das Thema geführt haben und im Anschluss eine Expedition durch das Ruhrgebiet unternommen, um die verschiedenen Pangaea-Pizzen zu probieren und mit den Pizzabäcker*innen und Gästen zu sprechen“, sagt Sprecher Guido Meincke.

Aus diesen Pizza-Expeditionen und weiteren Gesprächen entstehen gerade auch eine Video-Fiction-Doku und eine Webserie, die im August in einer der fünf Pizzerien gezeigt werden soll. Hauptbestandteil des Projekts aber ist aber so einfach wie wirkungsvoll: Beim Essen über die Zukunft sprechen, über die Fragen: Wie wollen wir zusammenleben? Wollen wir uns abschotten oder öffnen? Warum kann unsere Gesellschaft nicht so bunt sein wie eine Pizza Pangea? **Max Florian Kühlem**

Mehr Infos zu Aktionen: interkultur.ruhr/pizza-pangaea



Bottrop

Lasst es krachen! Am 1.9. treten drei der deutschlandweit besten Feuerwerksprofis im Movie Park gegeneinander an. Bei Einbruch der Dunkelheit inszenieren sie ihre effektivvoll aufeinander abgestimmten **Pyrogames** zum Rhythmus der Musik. Auf den Takt der Klänge ragen bunte Fontänen in den dunklen Sternenhimmel. Mit von der Partie ist auch Jürgen Matkowitz von „Apollo – Art of Laser and Fire“, der Laserlicht, Feuer und Musik zu einer stimmungsvollen Gesamtkomposition verbindet. pyrogames.de



Dinslaken

Am letzten Wochenende im August darf flaniert, probiert und gelauscht werden. Vom 24. bis 26. August feiert die Stadt wieder ihre Tradition: **Die DIN-Tage**. Kulinarisch und kulturell haben sich die Veranstalter einiges einfallen lassen, auf diversen Bühnen präsentieren sich lokale und internationale Musik-Acts und Tanzgruppen. Mitmach-Aktionen und ein Trödelmarkt warten rund um die Burg, am Altmarkt und Neutor auf große und kleine Besucher. dinslaken.de

Duisburg

Das skandinavische Trio **Kamchatka** gastiert am 23. August ab 20.30 Uhr im Duisburger Steinbruch. Im Repertoire haben die Jungs ein Destillat aus Stoner-, Hard-, 70's-, Retro- und Psychedelic-Rock mit einem kräftigen Schuss Blues. Dieses Gebräu servieren die Musiker Anhängern von Led Zeppelin, Jimi Hendrix, Pink Floyd, Tool oder Soundgarden mal als kompaktes und rifflastiges Gitarrenbrett, mal als ausufernde Instrumental-Orgie. steinbruch-duisburg.de

Nachteulen aufgepasst: Am 4. August muss niemand früh aufstehen, um die besten Flohmarktteile zu ergattern, denn hier öffnen sich die Türen erst um 18 Uhr. Beim Nightflow-Markt im Kulturzentrum Pelmkne erstrecken sich Secondhand-Schätze, DIY-Unikate und neue Lieblinge über drei Etagen. Vier Stunden lang darf hier gestöbert, gesucht und gefunden werden. Der Eintritt ist frei, wer selbst verkaufen möchte, kann seinen Stand für sechs Euro pro Meter beim Veranstalter anmelden. pelmkne.de

Essen

Das Prinzip beim **Megaslam** am 18. August ist einfach: Einer gegen alle – oder alle gegen einen. Ein besonderer (noch nicht verkündeter) Poetry-Slammer tritt gegen sieben Starter an. Jetzt mögen manche sicher sagen: „Das ist doch unfair.“ Vielleicht stimmt das, vielleicht ist der Abend aber auch umso lustiger. Fest steht, dass es mehr um Spiel und Spaß geht als um den knallharten Wettkampf. Weststadtstory sorgt in jedem Fall für einen unterhaltsamen Abend. Der kostenfreie Einlass ist um 18 Uhr, bevor um 19 Uhr die Bühne gestürmt wird. weststadtstory.de

Seit 2004 ist der **Christopher Street Day** in Essen ein fester Termin der queeren Szene und mittlerweile der größte Fest- und Demonstrationstag von Lesben, Schwulen, Bisexuellen und Transgender im Ruhrgebiet. Und so bunt wie die Regenbogenfahnen, die am 10. und 11.8. über den Kennedyplatz wehen werden, ist auch das Programm des Ruhr.CSD. Eine Mischung aus Spaß, Aufklärung und politischen Inhalten wird erneut über 12.000 Gäste unterhalten, begeistern und empoweren. ruhr-csd.de

Hattingen

Sternstunden für Mercedes-Fans: Das letzte August-Wochenende gehört den Autoliebhabern, denn dann leuchtet das Mercedes-Treffen „**Schöne Sterne**“ auf dem Gelände des LWL-Industriemuseums Hattingen. Hier sind jegliche Modelljahre und alle Baureihen willkommen. Angereiste Schlitten haben die Chance auf einen aus über 50 Pokalen. Außerdem stehen Oldtimer-Busrundfahrten und kostenlose Führungen über das Gelände des LWL-Industriemuseums auf dem Programm. mercedes-fans.de

Herne

750 Meterlang ist die Picknick-Tafel in der Herner City, die am 24. August wieder reichlich gedeckt sein wird. Beim **Nightlight-Dinner** speisen die Besucher gemeinsam. Dazu bringt man sich entweder selbst etwas mit oder ordert internationale Köstlichkeiten an den Imbiss-Ständen. Eine schmucke Beleuchtung, Unterhaltungskünstler und Musiker sorgen an diesem Freitagabend für die richtige Stimmung. Am Samstag geht es dann nahtlos mit dem City-Fest und neun Stunden Live-Musik auf dem Robert-Brauner-Platz weiter. herne.de

Verschiedene Orte

Die Blockbuster der vergangenen Monate verpasst? Gähnende Langeweile in den Sommerferien? In solchen Fällen können die UCI-Kinos Abhilfe schaffen. Die zeigen nämlich die Film-Höhepunkte der ersten Jahreshälfte erneut und zwar zum Aktionspreis von 5 Euro inklusive aller Zuschläge als 2D-Versionen. Beim **UCI SommerDeal** flimmern bis zum 29. August unter anderem „Black Panther“, „Avengers: Infinity War“, „Deadpool 2“, „Solo – A Star Wars Story“ und „Shape of Water“ über die Leinwand. Den lieben Kleinen wird auch einiges geboten. Zum Beispiel Kinderbuchklassiker wie „Die kleine Hexe“, „Jim Knopf“ oder „Peter Hase“. uci-sommer.de

Mehr als nur „es war einmal“: Das Klasse-Buch-Programm der **lit.kid.RUHR** beweist, wie vielseitig Literatur sein kann. 28 Lesungen an drei Tagen und dabei jede Menge Geschichten, Gedichte und Gespräche. Fünf Städte präsentieren Literatur für die 1. bis 13. Klasse: Von Kakerlakenbanden und ABC-Geschichten über Mobbing- und Roadtrip-Stories bis hin zu Themen wie Geschlechterrollen und Antisemitismus. Die Bochumer Rotunde beschäftigt sich zum Beispiel mit der Energiewende, der Ringlokschuppen in Mülheim mit Sprichwörtern und auch „Die drei ??? Kids“ sind am Start. Das Ganze beginnt zwar erst am 10. Oktober, anmelden können sich die Schulklassen aber jetzt schon – und zwar kostenlos. lit.ruhr/klassebuch





2 Wasserski

Ein Erlebnisbericht

6 Verlosungen

Von Shirts bis Brillen

7 Trailrunning

Trendiger Laufsport

8 Parkour

Urbane Bewegung
in Düsseldorf

coolibri

coolibri special

WAGNISSE AUF DEM WASSER

Auch ohne nennenswerte Vorkenntnisse oder Fähigkeiten wagte sich unser Autor an die Wasserski-Anlage im Duisburger Stadtteil Wedau. Ob es bei nassen Bauchlandungen blieb, oder die Skier gebändigt werden konnten, lest ihr im Erlebnisbericht.

Die Holzplanken des Steges am Seeufer sind noch feucht. Gerade eben sind ein paar klitschnasse Füße darüber gehuscht, um schnell wieder durch das Drehkreuz zum Startpunkt der Wasserskianlage zu gelangen. Aus der Entfernung beobachte ich, wie die offensichtlich schon geübten Fahrer sich scheinbar mühelos von der über dem See schwebenden Seilbahn hinaus aufs Nass ziehen lassen. Das Wasser spritzt und schäumt, wo sie mit ihren Skiern und Wakeboards entlangbrausen. Das sieht beeindruckend aus – und vor allem so, als würde ich das niemals gebacken kriegen. Willkommen zu meinem ersten Versuch in Sachen Wassersport.



Tatsächlich bringe ich keinerlei Vorerfahrung mit an den See. Ich bin zweimal auf Skiern den Deppenhügel in Winterberg runtergeschliddert, generell kein Sportgenie und eher in der Kategorie „Körperklaus“ beheimatet. Aber das freundliche Team der Anlage verspricht: „Wasserski kann jeder in unter zwei Stunden lernen. Das schaffst du auch.“ Ich will nicht widersprechen, sondern lieber mit einer

Demonstration meiner Talente antworten. Also ab auf die Skier. Vorher beglücke ich mich noch mit dem Theorie- und Sicherheitsvideo, lege fachmännisch die Schwimmweste an und tauche wie empfohlen die Skier ins Wasser. So gleiten die Füße besser ins Gummi. Am Einstieg melde ich mich mit einem beherzten „Ich kann das nicht!“ und bekomme vom gelassenen Seilbahnbediener die Basics erklärt. Ich soll in die Hocke gehen, das Gewicht auf die Zehen verlagern und die Muskeln anspannen. „Welche Muskeln?“, frage ich mich im Stillen und klammer mich um die Haltestange, die man mir in die Hände drückt. Daran ist eine Leine befestigt, die mich entlang der Seilbahnroute über den See ziehen soll. Ich spüre den Zug und versuche Contenance vorzutäuschen, als es mit mehr Speed als erwartet aufs Wasser geht. Natürlich endet der erste Versuch mit meinem Gesicht im Wasser. Der zweite geht immerhin bis zur ersten Kurve – die stellt anscheinend für viele Einsteiger ein Hindernis dar, denn hier klatschen sie alle erst mal weg. Was mich aber beeindruckt: Schon beim dritten Wagnis

aufs Wasser habe ich ein Gefühl für das, was ich tun muss, um nicht die Wellen zu küssen. Und dank der hilfreichen Instruktionen vom Team, die mein wiederholtes Scheitern lächelnd analysieren und mir vor jedem Start die passenden Tipps zur Verbesserung mitgeben, meistere ich alsbald die große Hürde „Kurve“. Mit dem Gewicht auf den Zehen rase ich wie empfohlen durch die roten Bojen und lasse mich nicht vom plötzlichen Zugverlust in der Kurve erschrecken, sondern ziehe den Griff entschieden ran und lasse nicht locker.



Es folgen weitere Bauchlandungen an ausgewählten Abschnitten der Strecke, die ich mit meinem Gesicht auf der Wasseroberfläche beehre, doch bei diesen Fehlern merke ich schon selber, woran es hapert. Nach nur wenigen Versuchen hat sich ein Empfinden dafür eingestellt, wie ich die Skier, die Leine und das Wasser bedienen muss, um gar galant über den See zu flitzen. Ein Aha-Moment, der die Lernkurve steil ansteigen lässt. Gut, zugegeben, die letzte Kurve der Strecke und somit den Übergang von der ersten Runde in die zweite Umkreisung des Sees versemple ich noch mal gehörig, aber von hier aus muss ich wenigstens nicht so weit laufen und dabei junge Gänsefamilien beim Sonnen stören. Zwei, drei weitere Versuche brauche ich noch, dann schaffe ich zwei ganze Runden um den See – und das sogar im graziösen Stand. Warum es danach nicht weitergeht? Ganz ehrlich gesagt: Kurz vor Runde drei werden die Arme und Schenkel einfach zu müde. Zwei Stunden an der Anlage sind eben gar nicht mal so kurz, wie man glaubt. Aber inzwischen habe ich nicht nur das Fahren auf Wasserski einigermaßen gemeistert, sondern auch das geordnete Abtauchen: Einfach Leine loslassen und kerzengerade abdämpfen. Und dann hat man sich ein Püschchen mit Erfrischungsgetränk auch redlich verdient. Bei dem kann man vortrefflich darüber sinnieren, wie schnell die Erfolgserlebnisse kamen, die man so vielleicht gar nicht erwartet hätte. Ein bisschen Stolz macht sich da gar breit, dass ich tatsächlich in weniger als zwei Stunden vom Bruchpiloten zum halbwegs versierten Wasserski-Fahrer mutiert bin. Lange hält es mich trotz schwächelnder Muskeln dann auch nicht an Land, denn das Schliddern über die Wellen macht einfach viel zu viel Laune.



Nachdem Skier und Schwimmweste wieder abgegeben wurden, stehe ich noch am See und schaue den Neuankömmlingen dabei zu, wie sie kreischend an der Leine hängend durch die berüchtigte erste Kurve fliegen und auf Vollkontaktsuche mit dem See gehen. „Auweia“, sagt eine besorgte Mutti am Ufer zu mir und ich erwidere gelassen lächelnd: „Das wird schon. Schneller, als man denkt.“

Lukas Vering

SUMMERSOUNDS HOESCHPARK OPEN AIR

MUSIC

STREETFOOD

SPORT & FUN

RUHRPOP STAGE

CHAI KHAT FIGUR LEMUR THE DAY TIRED EYES KINGDOM FRÈRE

JKC STAGE

MESS&KAREEM MISTAHNICE BUDDI TIMEZ

DLG CPE GREGG INDIREKT ALFRED & YUTO

FUNK YOUR HEAD UP DJ MARSHALL ARTZ

SONGWRITER CORNER ANIYO KORE COZY LUA HUNGRY WOLVES

BYOB FLOOR DJ QUALLE AKA RETROGOTT DELICIOUS FREQUENCIES MAX GYVER

TUK TUK SOUNDSYSTEM DER WOLF BLOCKBUSTER SOUNDSYSTEM

SILENT DISCO MLM DJ PHILIPP (EURODANCE) DOBO-VILLA ELECTRO-LOUNGE

STREETFOOD BIERGARTEN SPORT & FUN

SA. 25. AUGUST

14.00 - 23.00 UHR | EINTRITT FREI!
HOESCHPARK DORTMUND

ALLE INFOS: WWW.DJPICKNICK.DE

10 JAHRE
summersounds
DJ PICKNICKS IN DORTMUNDER PARKS

SA. 04.08. PHOENIX SEE
TWIT ONE + EEPH + DELICIOUS FREQUENCIES

SA. 11.08. WIESE AN DEN WESTFALENHALLEN
LARSE + HANS NIESWANDT + DJ DASH

SA. 18.08. PHOENIX-WEST (GRÜNKEIL)
ANTE PERRY+ JULIET SIKORA + P.A.C.O.

ACHTUNG!
**EINLASS
KONTROLLEN**
GLAS- &
GETRÄNKE-
VERBOT

In die Tiefe rauschen

Die größte Indoor-Wasserrutsche der Welt heißt Bombo und findet sich im niederländischen Nooitgedacht. Alexandra von Braunschweig hat sich auf das imposante Rutscherlebnis eingelassen.

Bombo. Das klingt respekt einflößend. Um seinem Namen alle Ehre zu machen, sind auch die Ausmaße von Bombo dementsprechend: Der riesengroße Trichter mit einem Durchmesser von 19 Metern macht Bombo zur größten Indoor-Wasserrutsche der Welt. Seit Sommer 2017 ist das Gewirr aus hell- und dunkelblauen Rutschen-Röhren schon von Weitem in dem Ferienresort Hof van Saksen im niederländischen Nooitgedacht zu sehen. Die Gäste des Parks können den Nervenkitzel kostenlos genießen, Tagestickets sind aber auch für Auswärtige möglich. Um auf Bombo in die Tiefe zu rauschen, braucht es eine Art Schlauchboot. Während der Wartezeit auf das nächste freie Gefährt stimmen die Live-Bilder von rutschenden und kreisenden Menschen auf den Monitoren auf den Adrenalin-Rausch ein. Und weil nicht immer alles Spaß ist, müssen die gelben Plastikreifen den Turm nach oben geschleift werden. Zu dritt tragen wir das unhandliche Ding das betongraue, nie enden wollende Treppenhaus hoch. 25 Meter nach oben zu steigen, fordert die Kondition ziemlich heraus. Da pro Minute nur sechs Fahr-



gäste in die Tiefe rauschen können, bleibt oben aber noch genügend Zeit, den Atem wieder in die Normalfrequenz zu bekommen. Und dann ist der große Moment gekommen: Eine Mitarbeiterin hilft, den gelben Riesenreifen mit den vier Sitzplätzen in das kleine Becken zu hieven. Es lässt ein bisschen an Eleganz vermissen, in der Mulde Platz zu nehmen. Die Füße hängen über und treffen sich mit den anderen in der Mitte des Bootes. Die Hände können sich an den Griffen festklammern. Als die Ampel grünes Licht zeigt, gibt die Mitarbeiterin dem Boot einen kleinen Schubser, damit es über die Klippe springt. Und dann geht es im freien Fall zehn Meter in die Tiefe. Es fällt schwer, seine Stimmbänder so weit unter Kontrolle zu halten, dass man nicht die ganze Röhre zusammenschreit. Auf den zehn Metern

holt sich der Reifen die nötige Geschwindigkeit, um in den Trichter rein zu preschen. Wie ein Pendel schwingt das Boot von einer zur anderen Seite. In der Mitte, da wo sich die Wassermassen treffen, wird es ein wenig holprig, und der Reifen hüpf über das Wasser. Am Ende verjüngt sich der Trichter so, dass der Plastikring in die Röhre tanzen kann. Es geht noch ein kleines Stückchen nach unten, bis das Gefährt im Auslaufbecken sicher eintrudelt. Knapp 130 Meter lang hat die Fahrt an den Nerven gekitzelt. Viel zu wenig. Da hilft nur eins: sich wieder anstellen. Bombo, den Namen hat Gerro Vonk, Inhaber von Hof van Saksen, mit Bedacht gewählt: Er klingt nicht nur respekt einflößend, sondern ist ein italienischer Begriff aus der Musik – und steht für Vibrieren.

Foto: Landal GreenParks GmbH

SPORT SCHRÖER
KANU - KAJAK - OUTDOOR

DER SPEZIALIST FÜR:

KANUSPORT **OUTDOOR** **SUP**

ALLE INFOS: WWW.SPORT-SCHROEER.DE

campus Winter 2018/19
erscheint am 26.9.2018

TAKE-OVER
Interviews mit den
am meisten beliebtesten
DJ's der Region

SICHER IST SICHER
Was darf noch mit
auf den Kopf?

LECKER UND LAUT
Freizeittipps für die Region

100% WOODLAND PAINTBALL
www.gotcha.de

Paintballpark Aachen
Karl-Friedrich-Str. 72
52072 Aachen

Paintballpark Westfalen
Hammerstr. 341
59229 Ahlen

Nasses Vergnügen

Wenn draußen die Sonne ballert, lechzen glühende Glieder nach Erfrischung. Und weil plumpes In-den-See-springen uns nicht genug ist, haben wir ein paar ausgefallene Möglichkeiten zur actionreichen Abkühlung für euch recherchiert.

Nass und sportlich zur gleichen Zeit werden kann man etwa im Mülheimer Naturfreibad, wo sich die erste **Skimboardanlage** Deutschlands finden lässt. Skimboarding beschreibt dabei das temporeiche Schliddern mit Brett über zentimetertiefes Wasser, wie es eigentlich nur am Strand zu finden ist. In Mülheim aber wurden diese Wasserverhältnisse auf einer mehrere Meter langen Bahn nachgestellt. Ausprobieren kann sich hier jeder, von Anfänger bis Profi. Seit diesem Jahr ist die Anlage noch größer, beherbergt ein Hindernis für Tricks und war schon Austragungsort für einen Skimboard Cup.

Wer mit Brettern im Wasser nix anfangen kann, sollte es mal mit dem riesigen Luftkissen versuchen, das im Biggensee in Olpe schwimmt. Das wird hier nämlich zum **Blobbering** verwendet. Soll heißen: Der „Blobber“ sitzt auf dem einen Ende des luftgefüllten Gummischlauches, der „Jumper“ springt von einem Turm aufs andere Ende und katapultiert den „Blobber“ so meterweit durch die Luft. Nach einem atemlosen Sprung durch die Luft geht's dann ins kühle Nass – schöner kommt man da selten rein.

Etwas mehr Taktik, Kraft und Grazie verlangt der einzige **Wasserseilgarten** Deutschlands in Dahlem. Im Kronenburger See wartet ein Kletterparcours mit Seilen, Reifen, Schlaufen, Stangen und anderen Elementen darauf, erklommen zu werden. Und wenn die Muskeln versagen, kann man sich jederzeit einfach fallen lassen: Unten wartet ja nur weiches Wasser. Frisch, nass und kühl – da kann das Loslassen auch schon mal mit Absicht geschehen.

Noch mehr Sport? Wie wäre es mit einer **SwimRun-Challenge**? Bei dem aus Schweden stammenden Wettkampfformat wird abwechselnd geschwommen und gelaufen, gestartet wird in Zweier-Teams und gegeben wird alles. In der Region locken gleich drei Termine zu urbanen Versionen des skandinavischen Spaßes. Am 12.8. geht es in Duisburg durch Sportpark Wedau und 6-Seen-Platte, in Essen will am 16.9. eine Route vom Seaside Beach rund um den Baldeneysee bezwungen werden und am 30.9. geht es in Düsseldorf rund um den Unterbacher See. Alle Infos und Anmeldemodalitäten auf swimrun-challenge.com!

/v



der nächste
coolibri
erscheint am
29. August

REACTIV
PHOTOCHROMIC

B2
optic

Grafenberger Allee 368
40235 Düsseldorf
Telefon 0211 681 396
info@b2-optic.de

Skatepark
Eller

Düsseldorf
Nähe trifft Freiheit

Öffnungszeiten 9 bis 21 Uhr
Heidelberger Straße 14

Landeshauptstadt Düsseldorf
Jugendamt



INDOOR SKYDIVING BOTTROP

**BIS ZU 60€
ERSPARNIS**

SUMMER SPECIAL

www.indoor-skydiving.de



WALTROPER PARKFEST
24.-26.8.2018

on the rock Bühne
sonstige Bühne
open air Bühne

STEFANIE HEINZMANN
FISCHER-Z

JOEL BRANDENSTEIN | HAYSEED DIXIE GREENE | MAMBO KURT | JANNIK BRUNKE

ENVADRES | SIERRA KIDD | STARBUGS | INGO BÖRCHERS | EMSCHERBLUT
JAN-CHRISTIAN ZELLER | YEOMAN | MIWATA | ILLBILLY HIGHTECH
LINA MALY & BAND | TYLER LEADS | MOONSHINERS | DER TOD-DEATH COMEDY
PRIME TIME COMEDY-SHOW | KINDER- UND FAMILIENPROGRAMM
SPIELFEST, MÄRKTE UND WALK-ACTS

Veranstalter: Waltroper Parkfest, Telefon: 0 23 09/96 26 62
WWW.WALTROPER-PARKFEST.DE

Durchblick im Gelände

Ob für die Mountainbike-Tour über Halde und Hügel, das Trailrunning durch Wald und Flur oder den Kajaktip über Fluss und See – wer sein Outdoor-Abenteuer mit Sonnenbrille bestreitet, hat zweifelsfrei mehr Durchblick als die geblendeten Anfänger mit Staub, Sonne und Tannenzweigen in den Augen. Zusammen mit dem Düsseldorf Optiker B2 Optic verlosen wir das Sonnenbrillenmodell Stony vom Hersteller Julbo. Besagte Brille besticht durch gewölbte Bügel in Soft-Material, die sich geschmeidig um den Kopf legen und trotzdem sicher sitzen, sowie einen anpassbaren Nasensteg und hochwertige, outdoortaugliche Gläser.



coolibri verlost eine Stony Brille von Julbo auf coolibri.de

Strandgefühl in der Stadt



Einfach raus, Natur genießen, Alltag abschalten – Outdoor-Cracks wissen schon, wie sie dem Großstadtgrau entfliehen. Die Modemarke 5th Season bietet für dieses Lebensgefühl die richtige Kleidung zwischen leger, sportlich und sommerv verliebt. Die namensgebende fünfte Saison soll dabei jede Zeit außerhalb des geregelten Rhythmus sein, die man sich ganz für sich nimmt. Wir verlosen T-Shirt und Hoodie aus der strandtauglichen Kollektion, die passenderweise auf die Namen „Sunny Isles Beach“ und „Motu Cocobeach“ hören. Beim Tragen der feschen Stücke dürften dann ja selbst am diebigsten Deutschlandsommertag im stickigen Stadtdschungel waschechte Strandgefühle aufkommen.

coolibri verlost T-Shirt und Hoodie von 5th Season auf coolibri.de

Action im Wald

Eines der beliebtesten Outdoor-Sportspiele heißt zweifelsfrei Paintball. Beim actiongeladenen Farbkugelballern jagen die Spieler durch waldiges Gelände und suchen Unterschlupf hinter Busch, Farn oder (bestenfalls) soliden Hindernissen. Gefragt sind bei Gruppenspielen wie Capture the Flag, Center Flag oder Elimination nicht nur Teamgeist, Sinn für Strategie und Zielsicherheit, sondern auch ein Gefühl für das Gelände. Mit Staub, Schlamm oder Baumstamm geht man hier über kurz oder lang definitiv auf Tuchfühlung – ein wahres Naturerlebnis also. Drei von euch schicken wir plus Begleitung aufs farbenfrohe Schlachtfeld des Paintballparks Westfalen in Ahlen oder des Paintballparks Aachen.



coolibri verlost 3x2 Tickets im Wert von insgesamt 300€ für die Paintballparks Ahlen oder Aachen auf coolibri.de

ABSEITS DES ASPHALTS

Höher, schneller, weiter: Abseits fester Wege laufen immer mehr Menschen stundenlang über Stock und Stein, über Felder und Berge. Von Hamburg über das Ruhrgebiet bis in die Alpen erfreut sich Trail Running immer größerer Beliebtheit. Anfänger sollten es bei der Trendsportart allerdings langsam angehen lassen.

Zugegeben, ganz neu ist er nicht, der Trailrunning-Trend. Schon seit einigen Jahren findet das Laufen über verschiedenste Geländearten abseits der Straße mehr und mehr Anhänger. Der Trail, englisch für Pfad oder Weg, kann dabei sowohl das Feldstück nebenan als auch die steinigste Berglandschaft darstellen. Diese Abwechslung reizt: Einfach mal abseits der gewohnten Wege zu laufen und verschiedene Untergründe wahrzunehmen, trainiert nicht nur Körper, sondern auch Geist. Zudem wird der Körper auf unebenen Strecken anders belastet als auf Asphalt oder Laufband. Das soll Balance, Koordination und Reaktionsvermögen schulen.

Sanft steigern

Planlos losrennen empfiehlt sich aber nicht. Es gilt, sich erst einmal mit den Untergründen vertraut zu machen, denn das Laufen im hügeligen Gelände ist anspruchsvoll für Bänder und Gelenke. Physiotherapeutin und Sportwissenschaftlerin Daniela Köster, die im Rheinland Trainings für Trailläufer anbietet (xtrail-aktiv.de) weiß: „Gerade für Laufanfänger empfiehlt es sich, so manch eine Steigung bergab besser im Gehen zu bewältigen. Sonst werden die Sprung- und Kniegelenke schnell überbelastet.“ Neben der sanften Steigerung des Laufumfangs lohne sich auch exzentrisches Muskeltraining, ein Training, das verstärkt die weniger häufig belasteten Muskelfasern beansprucht und somit für einen stärkeren Wachstumsreiz sorgt.

Gelände gemeinsam erkunden

Außerdem sollte man beim Kauf eines Trail-Schuhs Wert auf die passende Dämpfung legen und sich von Profis beraten lassen. Steckt man im geeigneten Schuh, sind die Möglichkeiten ungemein vielseitig: Egal ob man Cross Running (von der Haustür zum nächsten Waldstück) oder Cross Adventure (quer über Steigung, Gefälle und Hindernisse) wählt – die Intensität lässt sich je nach Erfahrung und Kondition individuell anpassen. Inzwischen gibt es sogar Trailrunning Camps, in denen bereits erfahrene Läufer neues, forderndes Gelände in Gruppen erkunden und ihre Technik ausbauen können, sowie Trailrunning Marathons in ganz Europa.

Anna Kropp



Foto: Adobe Stock, Ardijattree



Lockere Männermode mit Stil

Es ist Zeit für Dich!

Shop: www.5th-season.de



AM ENDE GENÜGT EINE BORDSTEINKANTE

Mitte Juli eröffnete der erste Düsseldorfer Parkourpark in Garath. Parkour beschreibt eine Fortbewegungsart, deren Ziel es ist, nur mit der Fähigkeit des eigenen Körpers von A nach B zu kommen. Doch was genau steckt hinter diesem Sport, außer viel Hornhaut und weiten Jogginghosen? Der Regionsleiter und Traceur Dimitri Reimer (33) sprach mit Katharina Palzer über die Werte und Ziele des Sport.

Wie würdest du Parkour beschreiben?

Für mich ist Parkour eine Lebenseinstellung. Parkour ist die Freiheit, gegebene Dinge, wie Mauern, Geländer und Stangen, neu zu erfinden. Auch wenn der Begriff Freiheit sehr pompös ist, verbinde ich ihn mit dem Sport, weil man sich die urbane Landschaft zu eigen macht und mit seiner Umwelt auf kreative Art agiert. Es bestehen keine Richtlinien wie in anderen Sportarten. Es gibt zwar angeleitete Trainings, jedoch vermitteln wir andere Inhalte als Leistung und Druck. Im Vordergrund steht die Auseinandersetzung mit Gesundheit, Natur und Persönlichkeitsentwicklung.

Welche Voraussetzungen braucht es beim Parkour?

Voraussetzungen gibt es keine. Es ist egal ob klein, groß, dick oder dünn. Parkour bietet für jeden einen Anfang. Wir arbeiten mit Fußtechnik, Balancefähigkeit und Achtsamkeit. Hier ist Platz für jeden, altersunabhängig. Ich sage gerne, dass Alter nicht vor Bewegung schützt. Bewegung steckt in jedem von uns.

Parkour sieht von außen teilweise riskant aus. Gibt es Momente der Angst bei dir?

Parkour ist nur so gefährlich, wie man es sich selbst macht. Betrachtet man die letzten 16 Jahre meiner Parkourlaufbahn, war es ungefährlich für mich. Ich habe nur minimale Verletzungen davongetragen. Das Risiko ist von der Selbsteinschätzung abhängig. Angst ist ein wichtiger Baustein, sie ist kontrollierbar und kann ein guter Freund sein, dem man sich annähert.

Auf den Fotos von verschiedenen Parkour-Websites sind überwiegend Männer auf den Fotos zu sehen. Wie ist das Gleichgewicht zwischen Frauen und Männern beim Parkour?

Ja, Frauen sind leider in der Minderheit. Trotzdem arbeiten wir daran, dass Frauen sich angesprochen fühlen, mitzumachen. Nach meiner Beobachtung haben Frauen oft das Talent für Fokussierung und Feinmotorik. Wenn man am Ende die Aspekte des Parkours betrachtet, sieht man, dass sie durchaus beide Geschlechter ansprechen.

Welche Angebote gibt es für die Szene in Düsseldorf?

Hier in Düsseldorf ist die Dienstagsaktion eine Anlaufstelle für Parkour-Interessierte. Dann gibt es noch die Hellnight, die sich auf Krafttraining, Durchhaltevermögen und Stärkung des Geistes konzentriert. Die Teilnahme ist kostenlos und bietet für jeden die Plattform, sich auszutoben. Einzige Regel: „We start together and we finish together“.

Welche Düsseldorfer Parkoursports empfiehlst du?

Der Nordpark bietet weite Wiesen und Bäume zum Klettern. In der Winterzeit steht auch der Brunnen leer, der gut geeignet ist. Das Unigelände und der Volksgarten bieten Spots, an denen der Kreativität keine Grenzen gesetzt sind. Im Prinzip kannst du die ganze Stadt nutzen, am Ende genügt eine Bordsteinkante.



Vollblüter | Start: 9.8.

Foto: Claire Folger / Focus Features

Eiskalte Engel

„Vollblüter“ ist ein eiskalter Thriller, der mit verstörender Story und lustvoll rigidem Style überzeugt. Selten hat die Idee gefühlsskranker Rich Kids so viel Schaulust generiert, selten hat ihr Treiben so erfolgreich unsere eigene Gefühlswelt in Frage gestellt. Grandios böses Kino!

In einem bonzigen Vorort im US-Bundesstaat Connecticut treffen sich die Kindheitsfreundinnen Lily und Amanda nach Jahren unterschiedlicher Lebenswege wieder. Die inzwischen zu Teenagern herangereiften Mädchen sind augenscheinlich mehr als unterschiedlich, ist Lily doch eine Vorzeigepuppe ihres reichen, Oberschichtigen Milieus und Amanda eine gefühlsskalte bis soziopathische Einzelgängerin. So ganz verschieden sieht das Innenleben der Beiden dann aber bei genauerer Betrachtung doch nicht aus und in trauter Verbundenheit beschließen die beiden drastische Lösungen für ein (für sie) gravierendes Problem.

„Vollblüter“ windet sich tief in die Beziehung dieser zwei Freundinnen, die so kompliziert wie seltsam ist. Der Film nimmt es sich zur Aufgabe, das Geheimnis ihrer Verbindung zu ergründen, ihre Charaktere und Psychen zu durchleuchten und das sie umgebende Milieu auf seine inhärente Kälte zu prüfen. Gewürzt wird dieses Unterfangen durch absolut großartige Dialoge, die scharf geschossen und schnittig daherkommen und vor tiefendunklem Humor triefen. Der ist nie offensichtlich, sondern suppt nur hier und da über die Ränder, wie träge überkochendes Wasser. Getragen werden diese pieksigen Wortgefechte von Darstellerinnen, die phänomenale Arbeit leisten. Sowohl Anya Taylor-Joy, die in eigentlich jeder Rolle von „The Witch“ bis „Split“ glänzte, als auch Olivia Cooke, die hier immenses Talent durchscheinen lässt.

Regisseur und Drehbuchschreiber Cory Finley demonstriert in seinem Debüt in Spielfilmlänge wahrlich in Wort, Ton und Bild eine ansteckende Freude am Filmemachen. Sein Film ist verspielt, auch wenn der Stil der Handlung und dem Set-

ting entsprechend sehr strikt, sehr geordnet und sehr beherrscht ist. Ein leichter American-Beauty-Vibe schwingt in mancher Sequenz mit, die mit so purem Blick in die Abgründe hinter schönen Fassaden schaut. Auch einen gewissen Beigeschmack von „American Psycho“ möchte man diesem unterkühlten Streifen attestieren. Und ähnlich wie diese Vorbilder, ist auch „Vollblüter“ tief verstörend auf seine eigene Art. Es ist ein Film, der schonungslos nach der Ehrlichkeit unserer Gefühle, unserer Werte und unserer Moralvorstellungen fragt. Ein Film, der es schafft, Empathielosigkeit und Kaltblütigkeit erfahrbar zu machen. In diesem Sinne ist „Vollblüter“ also die erfolgreichere, erwachsene und erschütterndere Version des Kulthits „Eiskalte Engel“. Ein fieser kleiner Streifen mit perfider Beißlust ist Finley da gelungen.

Lukas Vering

R: Cory Finley, D: Olivia Cooke, Anya Taylor-Joy, Anton Yelchin, Paul Sparks





Mission: Impossible – Fallout | Start: 2.8.

Foto: 2019 Paramount Pictures



Don't worry, weglafen geht nicht | Start: 16.8.

Foto: Scott Patrick Green © 2018 Amazon Content Ser-

Spektakel mit Spionen

Von Tom Cruise kann man halten, was man will, der Mann ist und bleibt ein echter Actionstar. Das stellt er auch im sechsten Teil der „Mission:Impossible“-Reihe wieder unter Beweis, für die er schon so manchen waghalsigen Stunt ohne Double abgedreht hat. Das Agenten-Franchise kann aber durch weitaus mehr, als nur durch adrenalinreibende Spektakelszenen beeindrucken: Hier wimmelt es vor doppelten Böden, plötzlichen Wendungen und verstrickten Geschichten. In „Fallout“ muss sich Cruises Charakter Ethan Hunt mit den Konsequenzen seiner bisherigen Alleingänge auseinandersetzen und nebenbei mit den über die Jahre angesammelten Kollegen die Welt vor einer drohenden Nuklearkatastrophe bewahren. Erwarten darf man also einen spannenden Spionagethriller von höchster Qualität.

R: Christopher McQuarrie, D: Tom Cruise, Rebecca Ferguson, Henry Cavill
coolibri verlost 3x2 Kinotickets plus Plakate und Fanartikel auf coolibri.de

Puzzle eines Lebens

„Don't worry, weglafen geht nicht“ erzählt die Lebensgeschichte von John Callahan, dessen schwere Alkoholsucht ihn letztlich bei einem Auto-unfall querschnittslähmt. Der Film fokussiert dabei vor allem Callahans Weg zurück ins Leben und hin zu seiner späteren Profession als Cartoonist, der mit tiefschwarzem Humor die Staaten schockte. „Don't worry...“ erhebt Callahan dabei nie zum strahlenden Helden, sondern nutzt seine Geschichte als Beispiel dafür, wie Sucht funktioniert und wie Menschen mit den Tragödien ihres Lebens ringen. Regisseur Gus Van Sant wählt dazu einen Doku-artigen Look, puzzleartigen Erzählstil und schnittigen Humor, die dieses Biopic vor der genreüblichen Verkitschung und Übersentimentalisierung bewahren, dafür aber den Nachhall des Filmes eher milde ausfallen lassen. Gut, dass die Schauspieler nachhaltig beeindrucken.

R: Gus Van Sant, D: Joaquin Phoenix, Jonah Hill, Rooney Mara, Jack Black



Christopher Robin | Start: 16.8.

Foto: Laurie Spahrham © 2018 Disney Enterprises, Inc. All Rights Reserved



BlacKkKlansman | Start: 23.8.

Foto: David Lee © 2018 FOCUS FEATURES LLC ALL RIGHTS RESERVED

Helden von gestern

Will man wirklich wissen, was mit den Helden von gestern geschah? Disneys „Christopher Robin“ lässt uns keine Wahl: Beim titelgebenden Protagonisten handelt es sich um den erwachsen gewordenen Jungen, der sich einst mit Winnie Puuh, Tigger, I-Aah und Co durch den Hundertmorgenwald abenteuernde und nun ein tristes Leben als Büroschleiche führt. Am Höhepunkt der Überarbeitung und Entnervung tauchen dann die fast vergessenen Spielkumpanen auf, um Christopher dabei zu helfen, die Freude am Leben wiederzuentdecken. Und so wird aus einem Kinderfilm ganz schnell ein Stich ins Elternherz, denn wer wünscht sich nicht die eigene kindliche Fantasie wieder so lebendig, dass er mit Stofftieren durchbrennen könnte? Disney findet hier einen definitiv interessanteren Ansatz für den grassierenden Remake-Wahn, als es etwa „Die Schöne und das Biest“ war.

R: Marc Forster, D: Ewan McGregor, Hayley Atwell, Mark Gatiss

Humor als Waffe

1992 schrieb Regisseur und Drehbuchschreiber Spike Lee mit „Malcolm X“ Filmgeschichte und ein monumentales Werk des afroamerikanischen Kinos. Seit jeher gilt er als eine der wichtigsten Stimmen des schwarzen Films – und schickt sich mit „BlacKkKlansman“ an, diesem Ruf auch 2018 gerecht zu werden. Besagter Film basiert auf der absolut wahnwitzigen wahren Geschichte von Ron Stallworth, der in den 70ern als erster schwarzer Cop in Colorado Springs anheuerte – und dabei aus Versehen undercover beim Ku-Klux-Klan landete. In „BlacKkKlansman“ wählt Spike Lee den Humor als Waffe gegen Rassismus – denn wie sonst soll man heutzutage den teils absurd lächerlichen Kapriolen der Rechten begegnen? Die Spitzen und Seitenhiebe treffen trotz Unterhaltungswert mit Ziel-sicherheit – und lassen einem auch mal das Lachen im Hals stecken.

R: Spike Lee, D: John David Washington, Adam Driver, Laura Harrier

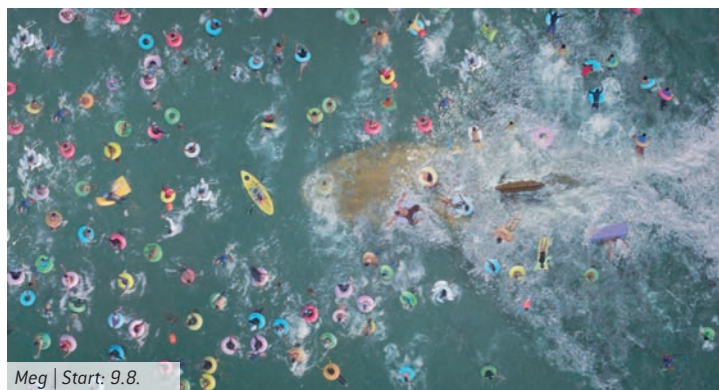


Foto: © 2018 WARNER BROS. ENTERTAINMENT INC., GRAVITY PICTURES FILM PRODUCTION COMPANY, AND APFELS ENTERTAINMENT, INC.

Meg | Start: 9.8.

Meg mag Menschen

Eine gigantische Haiflosse streift durch ein Meer voll Menschen auf bunten Plastikschwimmringen, wie ein Löffel durch eine Schale Froot Loops – das ist gleichzeitig so Ehrfurcht einflößend wie lachhaft. Und damit ist der Ton von „Meg“ auch schon auf den Kopf getroffen. „Meg“ steht dabei natürlich für Megalodon, also urzeitlicher Riesenhai, der hier aus Gründen von der Tiefsee an die Strände der Menschheit wechselt, um sich jene als Mittagspausensnack einzuverleiben. Dieser „Meg“ erhebt dabei nicht mal mit der Spitze einer Schwanzflosse den Anspruch darauf, mit Spielbergs Weißem Hai aus 1975 in einem Becken zu planschen, geht's hier doch nicht um Angst und Drama, sondern um überzogene Action und trashige Übertreibungen. Im Grunde ist „Meg“ also ein aufpoliertes und glorifiziertes B-Movie und somit der perfekte Happen für Spaßig sinnfreies Sommerkino.

R: Jon Turteltaub, D: Jason Statham, Ruby Rose, Rainn Wilson, Bingbing Li



Submergence SARL

Grenzenlos | Start: 2.8.

Flache Fahrgewässer

„Grenzenlos“ will die Liebe von Biomathematikerin Danielle und Geheimagent James sein, die kurz nach dem Kennenlernen vom Schicksal entzweit werden, muss sie doch den Klimawandel und er den globalen Terror bekämpfen. Regisseur Wim Wenders nimmt dieses durchaus moderne Setting und vergräbt es in einem absolut altbackenen Film, der beizeiten nicht mal halb so subtil ist, wie er denkt. Thematisch und metaphorisch kann Wenders Romanadaption stellenweise trotz Hang zur Überladung durchaus reizen, die Liebesgeschichte im Kern ist aber allenfalls gut gemeint. So wirken die immer wieder eingestreuten Fakten über Meeresbiologie nicht selten interessanter, als die Beziehung der Hauptfiguren. Da helfen auch keine schicken Naturaufnahmen und leidig attraktive Darsteller, „Grenzenlos“ taucht selten tiefer als in flache Fahrgewässer.

R: Wim Wenders, D: James McAvoy, Alicia Vikander, Alexander Siddig

COOLIBRI AUSLAGESTELLEN



Der coolibri ist bereits vergriffen und Ihr wisst nicht, wo Ihr ihn bekommen könnt? Wir präsentieren Euch für die unterschiedlichen Gebiete jeweils unsere Top-3-Auslagestellen.

Falls dennoch mal alle coolibri-Magazine in Eurer Nähe vergriffen sind, könntet Ihr ganz bequem alle Ausgaben als E-Paper lesen – sowohl auf unserer Website, als auch auf Euren Handys und Tablets. Besucht einfach: webkiosk.coolibri.de.

Eine weitere bequeme Möglichkeit ist ein coolibri-Abo. Dann kommt er immer pünktlich ins Haus geflattert. Weitere Informationen über unser Abo sowie das Bestellformular findet Ihr unter www.coolibri.de/abo.html. Einfach das Bestellformular ausfüllen und abschieken. Das Abonnement läuft automatisch nach einem Jahr aus.*



BOCHUM - TOP 3

coolibri	Ehrenfeldstr. 34	44789	Bochum
Bermuda Filmtheater / Union Kino	Kortumstr. 16	44787	Bochum
Vinery	Luisenstr. 10	44787	Bochum

DORTMUND - TOP 3

Transfer - Bücher und Medien	An der Schlanken Mathilde 3	44263	Dortmund
Fruchtbare Erde	Saarlandstr. 62	44139	Dortmund
Gaststätte Masterpiece	Brackeler Hellweg 148	44309	Dortmund

HAMM, UNNA, HAGEN - TOP 3

Hagen-Info	Körnerstr. 27	58095	Hagen
Brauhaus Drei Linden	Lange Straße 71	44532	Lünen
Stadtbücherei Hamm	Platz der deutschen Einheit 1	59063	Hamm

GELSENKIRCHEN, HERNE, RECKLINGHAUSEN - TOP 3

Parkbad Süd	Am Stadtgarten 20	44575	Castrop
Saturn	Bahnhofstr. 48	45879	Gelsenkirchen
LWL Museum für Archäologie	Europaplatz 1	44623	Herne

OBERSHAUSEN, DUISBURG, MÜLHEIM - TOP 3

NOW-Club Sparkasse Oberhausen	Wörthstr. 3	46045	Oberhausen
Pro Biomarkt	Stapeltor 6	47051	Duisburg
Mayersche Buchhandlung	Hohe Straße 20-22	46483	Wesel

ESSEN - TOP 3

Kulturzentrum Grend	Westfalenstr. 311	45276	Essen
EVAG AG Kundencenter	Berliner Platz	45127	Essen
Unperfekthaus	Friedrich - Ebert - Str. 18 - 20	45127	Essen

DÜSSELDORF, WUPPERTAL - TOP 3

Café Relaxx	Friedrich-Ebert-Straße 88	42103	Wuppertal
FUCHSJAGD	Gumbertstr. 181	40229	Düsseldorf
Filmmuseum Black Box	Schulstr. 4	40213	Düsseldorf

WE YOU

* Möchtet Ihr selber eine coolibri-Auslagestelle werden? Dann meldet Euch unter vertrieb@coolibri.de



In the Middle of the River | Start: 16.8.

Foto (2): Weydenmann Bros GmbH © Bogumil Goffroy



„In the Middle of the River“ handelt mit heftigen Themen und wirft unmittelbare Blicke in ein schwieriges Milieu, das durchdrungen ist von Aggression, Rassismus und Brutalität. Authentizität erreicht der Film dabei durch eine dynamische Kamera, die wie

ein eigener Protagonist mitten in der Handlung steht und den Blick des Zuschauers lenkt, als wäre er selbst Teil der Szene. Roh und dringlich wirkt das Leinwandgeschehen so, die schnittarmen, langen Einstellungen tun ihr Übriges. Die Amateurdarsteller bringen dazu teilweise überwältigende Emotionen auf den Bildschirm, in anderen Fällen wirken Textzeilen aber auch arg gestellt und gewollt, so dass die vorher etablierte Glaubwürdigkeit bröckelt.

„In the Middle of the River“ will kein bequemer Film sein. Eigentlich will man nicht mal wirklich ein Film sein, sondern mehr ein (wenn auch nachgestellter) sehr ehrlicher Blick in eine harte, unfaire Welt, in der jeder Tag ein Krieg ist. Als Zuschauer wird man schnell Teil dieser Welt, nicht nur, weil die Kamera einem mitten ins Geschehen spuckt, sondern auch weil das durchaus clevere Drehbuch perfekt taktiert, wann Details über Charaktere preisgegeben werden und wann einfach rohe Emotionen die Erzählung treiben. Damian John Harper hat hier ein intensives Drama aus wahren Geschichten zusammengepuzzelt, dass zwar gen Ende erzählerisch deutlich gestellter wird, aber nichtsdestotrotz die Realität einfängt, wie es selten im Film gelingt.

Lukas Vering

R: Damian John Harper, D: Eric Hunter, Nikki Lowe, Max Thyer

Harte Welt

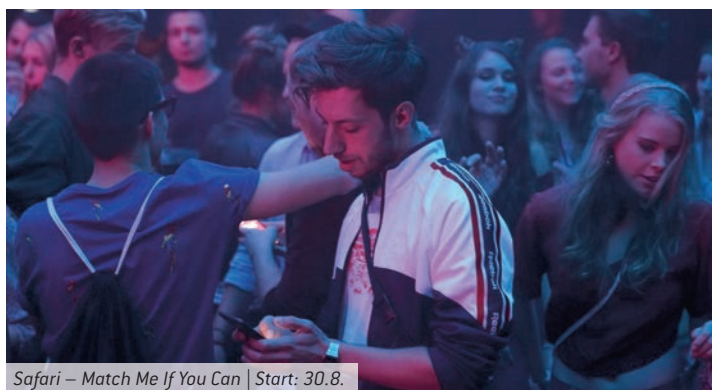
Trailerpark, Indianer-Reservat, Drogengeschäfte, Alltagsgewalt, New Mexico – das ist das Setting für Damian John Harpers „In the Middle of the River“, dessen Drehbuch auf Beobachtungen und echten Geschichten basiert. Diesem Erzählansatz getreu sind auch die Darsteller keine ausgebildeten Schauspieler, sondern Laien, die eigene Erfahrungen verarbeiten.

Erzählt werden drei Handlungsstränge. Zentral ist dabei die Geschichte des jungen Irak-Veteranen Gabriel, der nach dem Tod seiner Schwester in die Heimat zurückkehrt, seinen gewalttätigen Großvater verantwortlich macht und dessen Mord plant. Nebenbei laufen die Geschichten seiner Exfreundin Dana, die mit den Folgen einer Vergewaltigung kämpft und seines Bruders, für den Drogen und Schusswaffen ganz normaler Alltag sind.



Destination Wedding | Start: 2.8.

Foto: Robb Rosenfeld



Safari – Match Me If You Can | Start: 30.8.

Foto © 2018 Concord Filmverleih GmbH / Marc Reinmann

Eigenartige Chemie

Die „Stranger Things“-Mutti und der „John Wick“-Ballermann in einer romantischen Liebeskomödie? Also die hibbelige Winona Ryder und der grummelige Keanu Reeves als Liebespaar? Klingt absurd! „Destination Wedding“ hat die beiden unwahrscheinlichen Akteure aber mit blanker Absicht gecastet, geht es hier doch um zwei miesepetrige Einzelgänger, die zusammen auf einer übel-romantischen Hochzeit in den Weinbergen Kaliforniens stranden. Ein bisschen Klischee ist der Plot schon (zwei Fremde treffen sich, können sich nicht ab, haben das gleiche Reiseziel und vergucken sich letztendlich doch ineinander), dennoch wird der Film nie leidig. Vielmehr sprüht er vor Komik, lebt von der eigenartigen aber existenten Chemie der Hauptdarsteller und überzeugt mit echtem Charme. Ein prächtiger Eintrag für das sonst schnell fahriges Genre der Liebeskomödien.

R: Victor Levin, D: Winona Ryder, Keanu Reeves, Dj Dallenbach, Greg Lucey

Sex im Web

Rund um die fiktive, aber gar nicht so unrealistische Dating-App „Safari“ erzählt der gleichnamige Film in verschiedenen Episoden diverse Storys rund um Liebe, Sex, Intimität und Beziehungen im Online-Zeitalter. Dabei ist es teilweise schon amüsant mit anzusehen, wie Menschen sich vor ihren Handys und Sexualpartnern zum Affen machen, so richtig zünden will der Humor aber nicht. „Safari“ ist weder schreiend komisch noch werden besonders erschütternde Erkenntnisse über die Einsamkeit unseres Daseins als Online-Wesen in einer Welt, in der alles irgendwie Fake ist, gefunden. Letztendlich ist der Film genauso unaufregend wie der weichgespülte Pop-Soundtrack. Ein bisschen witzig, ein bisschen nachdenklich, ein bisschen gewagt – die Ansätze sind da, in der Summe ergibt das aber leider kein weltbewegendes Ergebnis.

R: Rudi Gaul, D: Juliane Köhler, Justus von Dohnányi, Friederike Kempter

6.8. ROTUNDE, BOCHUM



Foto: Selma Grönlund

INVSN

Schon seit den frühen 00ern treibt sich diese schwedische Kombo rund um Refused- und The International Noise Conspiracy-Musiker Dennis Lyxzén durch die linkslastigen Rockszenerien der Welt. Anfangs musizierte man noch unter dem Namen The Lost Patrol Band, heute stellt man sich als INVSN vor und macht Postpunk, der sich gerne in Experimentierfreude ergeht und dabei überraschend eingängig, teils gar poppig klingt – sich deshalb aber nicht in Mainstream-Konformität verliert oder etwas von der langen Ideengeschichte der Band einbüßt. **lv**

13.8. ROXY, WITTEN



Foto: Veranstalter

Sean Koch

Aus Südafrika weht der lockerflockige Folkpop von Sean Koch wie eine Sommerbrise durch den Pott. Mit markanter Stimme, zotteliger Mähne, Dauerlächeln und grenzenloser Liebe für die Musik zaubert der gitarrenschwingende Surferbube ein verklärtes Schmunzeln auf jeden Mund. Sein Klangkaleidoskop schwingt dabei zwischen intimer Lagerfeuermusik und sonnenverwöhntem Radio-Folk – ist dabei aber nie belanglos, sondern immer voller Seele. Mitreisender auf der Europatour ist das frisch erschienene Debütalbum „Your Mind is a Picture“. **lv**

14.8. FZW, DORTMUND



Foto: Marion Costentin

The Soft Moon

Wer 2015 den Klangkonstrukteur Luis Vasquez aka The Soft Moon beim Way Back When Festival erleben durfte, weiß, auf welche musikalischen Reisen der Exilkalifornier und Wahl-Berliner seine Zuhörer nimmt. Düstere Sphären werden da angesteuert, in denen Elemente aus Darkwave und Krautrock schweben. Live sorgen die dichten und hypnotischen Kompositionen in Verbindung mit visuellen Elementen für körperverfremdende und wirklichkeitsverzerrende Trips. Der schönste Soundtrack zum graduellen Wandel der Welt hin zur Dystopie. **lv**

23.9. DON'T PANIC, ESSEN



Foto: Kay Özdemir

Rogers

Dass Düsseldorf nicht nur Handtaschentragen auf der Kö ist, vergisst der Rest der Welt gerne. Doch die Stadt am Rhein ist auch Geburtskanal des deutschen Punks. Ausgebrütet wurden hier auch die Rogers, die in den letzten fünf Jahren mit drei Alben, melodischem Punkrocksound und so persönlichen wie politischen Texten von sich Hören machten. Thematisch wie musikalisch spricht die Band eine neue, junge Generation an, für die Punk auch mal stadiontauglich sein darf ohne dafür rotzige Widerspenstigkeit über die Klinge springen zu lassen. **lv**

28.8. TURBINENHALLE, OBERHAUSEN



Foto: Jonathan Weiner

Sum 41

Zugegeben: Zur Hochphase des spaßlastigen US-Poppunks für 14-jährige Skater rund um die Jahrhundertwende waren Sum 41 hierzulande höchstens eine Nebenzeile. Macht nix, denn international lief es für die Kanadier seit dem Durchbruchalbum „All Killer No Filler“ konstant gut. Alle paar Jahre warf man ein Album auf den Markt und ein Bandmitglied raus und erzielte respektable Erfolge. Mit dem jüngsten und immer noch stiltreuen Werk „13 Voices“ kommen die Jungs nun nach Deutschland. **lv**
coolibri verlost 3x2 Tickets auf coolibri.de

1.9. WARSTEINER MUSIC HALL, DORTMUND



Foto: Richie Smith

Flogging Molly

Fiddle, Mandoline, Tin Whistle und Lieder über Saufen, Frauen und Kloppe im Pub – Flogging Molly machen keinen Hehl aus ihren irischen Wurzeln. Die traditionellen Klänge von der Grünen Insel mischt die in LA residierende Truppe mit rastlosen Punknoten. Zusammen ergibt das den sogenannten Celtic Punk, der sich am besten live, mit Bier, in großen Massen und guten Tanzschuhen genießen lässt. Und nach so einem Abend mit der Molly weiß man, warum das neuste Album „Life is Good“ betitelt wurde. **lv**
coolibri verlost 3x2 Tickets auf coolibri.de

10.+11.8. OLGAPRK, OBERHAUSEN

Olgas Rock

18 Jahr, wildes Haar: Olga feiert Volljährigkeit und lässt ein Fest für all ihre Freunde springen – natürlich umsonst und draußen. Grund zur Freude gibt es gehörig: Noch vor ein paar Jahren sah es gar nicht gut um Olga aus, schwebte doch eine ungute Finanzierungssorgenwolke über dem Rockfest. Unterkriegen is' aber nicht, drum kämpfte sich das Festival durch und darf sich nun endlich im Kreise der Erwachsenen tummeln. Am Stil der Veranstaltung ändert das nix: Wie gehabt geht's um satten Rock, abwechselnd auf zwei Bühnen, mit internationalen Krachern und lokalen Helden und Newcomern. Deutsche Acts sind besonders stark vertreten.

Als Headliner tritt am Freitag etwa die übererfolgreiche Metalcore-Band Caliban auf, die trotz internationaler Erfolge immer ihren Ruhrpottwurzeln treu bleibt. Das gilt auch für die Mülheimer Skapunker von Sondaschule, die ihren Nachbarn in Oberhausen nur allzu gerne mit einem saftigen Arschtrittkonzert die Geburtstagshand schütteln. Herbe austeilen kann auch die aufrührerische Meute rund um Frontmann Swiss. Die Hamburger

coolibri präsentiert



Swiss & Die Andern

Punkrockkombo Swiss & Die Andern will für die Liebe randalieren, so zumindest der Titel des neuen Albums. Ansonsten steht die Band für Pogo mit Herz und Gesellschaftskritik mit nordischer Schnute. Feister Scheiß! Den Bewegungsdrang ausleben kann man dann noch bei den Londoner Skapunkern von Buster Shuffle, den Münsteraner Irish-Folk-Punkern von Mr. Irish Bastard oder den Ruhrpott-Pop-Boys von Captain Disko. Empfohlen sein wollen dann auch noch zwei regionale Newcomer: The Muted Kingdom und Rocco's Red Cloud haben ihren Slot durch einen Sieg beim Best of Unsigned Contest gelöst.

Wem zwanzig Bands nicht genug sind, dem sei versichert: Rund ums Fest steigt noch so manch andere Möglichkeit zur Zelebration. So wird etwa donnerstags schon ab 19 Uhr

zum WarmUp im Druckluft geladen, wo Freitag auch die Aftershowparty steigt. Jene läuft samstags hingegen im Zentrum Altenberg. Auf dem Festivalgelände selbst kitzelt man die Nerven auf dem Bungeeturm und den Gaumen an den zahlreichen kulinarischen Ständen. Und nicht vergessen: Auf Olgas 18ten bitte mit ordentlichem Bierchen anstoßen! **Lukas Vering**

10.-12.8. SCHLOß BROICH, MÜLHEIM

Ruhr Bühne

Umgeben von historischen Mauern hat das Mülheimer Stadtmarketing ein kontrastreiches Programm zusammengestellt: Lokale Bands und Headliner Chris Norman versprechen eine große Sause.

Das Schloß Broich ist der älteste erhaltene frühmittelalterliche Wehrbau der späten Karolingerzeit nördlich der Alpen. Und in dieser historischen Umgebung finden nicht nur städtische Empfänge und standesamtliche Trauungen statt. Seit ein paar Jahren übernehmen lokale und nationale Musiker an drei Tagen die Bühne im versteinerten Hofe dieses Mittelalter-Palais. In diesem Jahr sind das am freitaglichen Heimathelden-Abend unter anderem Lan Netty und the M.M.A. mit einem stilsicheren Mix aus Afrobeat, Rap und Reggae. Bei der Band Naia Skaia gibt's launigen Ska und frechen Punkrock und mit die Go Monkeys bringen feinste Two-Tone-Offbeat-Sounds, aber auch raffinierte Rock und Popnummern. Auf einen quietschfidelen Sonntag dürfen sich alle Familien freuen: Am Start sind die Pia-Nino-Band und das pfiffige Musical „Ritter Rost und das Gespenst“.

coolibri präsentiert



Chris Norman

Die Headliner-Position der Ruhrbühne bestreitet am Samstag in diesem Jahr der britische Rock-Gentleman Chris Norman. Seine erste Gitarre bekam Norman mit sieben Jahren geschenkt: „Schon ganz früh habe ich Elvis Presley und Little Richard für mich entdeckt. So wie sie wollte ich auch sein: ein waschechter Rock'n'Roller“, sagt der Mann mit der Reibeisenstimme. Mit zwölf lernte Chris Norman die Leute kennen, die ihn lange begleiten werden: mit Alan Silson, Pete Spencer und Terry Uttley gründet er Smokie – eine Art Tokio Hotel für die Generation Ilja Richter. Seit ihrem ersten Hit „If You Think You Know How To Love Me“ im Sommer 1975 landeten die Schmuserocker über die Jahre ganze 17 Top-10-Hits. Auch die spätere Solokarriere des heute 67-jährigen Chris Norman verlief nicht weniger beeindruckend: Seine

Single „Midnight Lady“ wurde für einen Schimanski-Tatort als Titellied eingesetzt und entwickelte sich zum unsterblichen Evergreen. Für die Ruhrbühne kann er also aus einem reichen Fundus schöpfen. **Peter Hesse coolibri verlost 3x2 Tickets für die Heimathelden am 10.8. und 3x2 Tickets für Chris Norman am 11.8. auf coolibri.de**



25.8. HOESCHPARK, DORTMUND

coolibri präsentiert



Figur Lemur

Foto: Nils Lenters

Hoeschpark Open Air

Es ist eine ausgenudelte Binsenweisheit, aber auch die Wahrheit: Das Beste kommt Schluss! Drum krönen sich die Summersounds DJ Picknicks zum letzten Termin auch mit einem fetten Open-Air-Fest im Hoeschpark, wo von 14 bis 23 Uhr nicht nur mehrere Bühnen für Bands und Floors für DJs auf tanzende Füße warten, sondern auch Streetfood-Biergarten, Silent Disco und Funsport-Angebote Laune machen wollen. Zu letzteren gehören u.a. Kletterturm, Skateparcours, Baseball und Bubble Soccer – also Fuppes in überdimensionalen Plastikkugeln. Musik kommt u.a. von den Essenern Chai Khat, dem Dortmunder Duo The Day, der bühnenabreißenden Bochumer Rapkombo Figur Lemur und die sehr empfehlenswerte Band Tired Eyes Kingdom, bestehend aus Studenten des Bochumer Popinstituts. Man sieht: Der (musikalische) Pott ist versammelt. Eintritt frei! Iv

28.6.-21.8. RHEINAUE, BONN



Bukahara

Foto: Veranstalter

Kunstrasen Bonn

Im Juli sorgten bereits Alanis Morissette, Die Fantastischen Vier oder Simple Minds für Tanzfußabdrücke im Bonner Kunstrasen, nun steht der August mit noch mehr trameplfreudigen Acts an. Zum eifrigen Vertikutieren der Rasenfläche laden etwa am 16.8. die beiden wilden Bands Moop Mama und Bukahara. Erstere sorgt mit Bläsern, Beats und Bühnenspektakel für einen Urban Brass, der aus den Socken haut, während letztere eine multikulturelle Mische aus Folk, Balkan, Reggae und Swing für musikalische Epiphanien mitbringen. Am 18.8. schaut dann der feinfühle Songwriter Johannes Oerding vorbei, am 19.8. rappen Freundeskreis den Rasen rund und am 20.8. lädt Ex-Supertrampsänger Roger Hodgson zum Liederabend. Den Abschluss machen die Rüpel-Rap-Rocker von Limp Bizkit am 21.8. Danach ist vom Rasen vermutlich nicht mehr viel über... Iv

FZW

KONZERTE | PARTYS | COMEDY & MEHR

AUG

10 JKC Stammtisch

Hip-Hop & Rap

14 The Soft Moon

hypnotisch, psychedelisch, düster

SEPT

05 FZW Poetry Slam

der größte regelmäßige Slam in NRW

06 Wolf People^{UK}, Darjeeling

Psychedelic-Rock, 70s Rock, 60s, Folk

07 Schlakks

Album-Release-Show

16 Chor Clamott

Chorkonzert

19 FZW Indie Night – Alternative Special

Lysistrata, Dope Calypso, Sooma

20 Mudi

Arabesk Rap

21 Tankcsapda^{HU}

Ungarns Rockband No.1!

23 FZW Indie Night

mit Cassia, Pom Poko, Great News

28 WAY BACK WHEN FESTIVAL

mit: Die Höchste Eisenbahn, Dillon, HER, Fjort, Kat Frankie, Rikas, Martin Kohlstedt, Sam Vance-Law, Walking On Rivers, Selah Sue, Crimer, Pabst, Cold Years, Jamie Isaac u.v.a.

–

OKT

03 FZW Poetry Slam

der größte regelmäßige Slam in NRW

05 Haiyti

Cloud-Rap, Trap, Rap

07 DIS Soundfestival

Dortmunds inklusives Musikfestival

10 LEA

Singer-Songwriterin – ausverkauft!

11 Bierschinken Festival

Punk & Rock in Hülle und Fülle

12 Khalid Bounovar

Stand-Up Comedy

13 Kayef

Pop Rap aus Dörf – MODUS Tour 2018

14 Ufo 361

STAY HIGH TOUR 2018 – Rap, Trap

15 The Rasmus^{FIN}

Support: The Shiver

18 GoGo Penguin^{UK}

A Humdrum Star Live Tour

20 Mr. Irish Bastard

Folkpunk

21 Idil Baydar aka Jilet Ayse

Ghettokultuell

22 Tristan Brusch

Paradies Tour 2018

24 FZW Indie Night

Juniore

25 Coach Esume

American Football Coach Stand Up

28 Marmozets^{UK}

Post-Punk & Hardcore

PARTYS

04 90er & 2000er Party

Hits Hits Hits + Lasershow

11 30+ too old to die young

Dortmunds größte regelmäßige Ü30

18 Firestarter

Rock, Indie & Alternative

24 Rabenschwarze Nacht

Electro, EBM, Industrial, Gothic, Wave

25 Dortmund XXL

5 Partys in einer Nacht

www.fzw.de

FZW EVENT GMBH

RITTERSTRASSE 24 44137 DORTMUND

FZW.DE | FACEBOOK.DE/FZWEVENT

KING
STAR
MUSICFLOGGING
MOLLY01.09.2018 DORTMUND
WARSTEINER MUSIC HALL28.09.2018
DORTMUND
WARSTEINER
MUSIC HALLTHE BLACK
DAHLIA MURDER

15.08.2018 / Essen, Turock

AUGUST
BURNS REDMIT: WAGE WAR,
BETRAYING THE MATYRS

17.11.2018 / Bochum, Matrix

GENETIKK

17.11.2018 / Münster, Skaters Palace

257ERS

30.11.2018 / Münster, Halle Münsterland

13.12.2018 / Essen, Gruga Halle

TICKETS: 01806 - 57 00 00

oder EVENTIM.DE

(0,20 €/Anruf aus dem dt. Festnetz, max. 0,60 €/Anruf aus dem dt. Mobilfunknetz)



KINGSTAR-MUSIC.COM

17.+18.8. VIEHOFFER PLATZ, ESSEN



Watch Out Stampede

ark Vieters Photography

Turock Open Air

Letztes Jahr kam der Bruch: Das Stadtfest Essen. Original wollte die Überarbeitung des Sicherheitskonzeptes der beliebten Metalsause auf dem Viehofer Platz, dem Turock Open Air, nicht zahlen und trennte sich. Das Rockfest fand an anderem Datum trotzdem statt. Dieses Jahr verkrümelt sich besagtes Stadtfest aus dem Zentrum Richtung Zollverein, während das Turock Open Air den zweiten Soloflug startet. Und die Metaljünger und Rockfans der Region werden den Wind mitbringen, um das Fest zu tragen. Wie könnten sie auch anders, bei einem Line-up das Legenden wie Slime oder Kataklysm mit Durchstartern wie Motorowl oder Watch Out Stampede vereint – und dafür nicht mal Eintritt verlangt? Ebenfalls vor Ort: Die Stuttgarter Alternative-Metalkombo Farmer Boys, die Frankfurter Punkrocker Serum 114 und die Thrash-Metal-Band Exhorder aus New Orleans. **lv**

18.8. WELTKUNSTZIMMER, DÜSSELDORF



Ushti Baba

Foto: Eyal Levkovich

Acoustic Summer

Einfach anders machen: Während alle anderen im Sommer nach draußen locken, brachiale Acts auf die Bühne werfen und die Verstärker volles Rohr aufdrehen, lädt das Düsseldorfer Acoustic Festival zu seiner Sommerausgabe ins schnecke Weltkunstzimmer, wo feine Musiker ohne Strom in intimer Atmo aufspielen. Ohne Elektro aber mit viel Emotion musizieren da etwa das irische Songwriter-Folk-Trio All the Luck in the World und der zartfühlige Niederländer Popkünstler Kim Janssen. Nur ruhig will der Acoustic Summer aber auch nicht sein: Für eskalierende Tanzstimmung sorgen die Briten von Ushti Baba mit wildem Gypsy-Jungle-Turbo-Folkstep. Neben weiteren Acts aus England, Kanada und Australien kommen auch lokale Köpfe zum Zug. Etwa Hello Piedpiper aus Köln-Ehrenfeld, die lagerfeuer-tauglichen Indie-Folk kredenzen. **lv**

10.-12.8. AM RUHRSTADION, MÜLHEIM



Trettmann

Foto: www.kitschkrieg.de

Ruhr Reggae Summer

Wer für sein chilliges Reggaefestival mehr Argumente als fette Acts im Line-up braucht, der sollte sich mal den Avancen des Ruhr Reggae Summers stellen. Das bezieht nämlich mit einem Campingplatz auf den hübschen Ruhrauen, Zugang zum Naturfreibad mit Sprungturm, Rutsche, Hüpfburg und chlorfreiem Planschspaß, Dub Area, Family Camp und Festivalbazar. Schöner kann man seine (hoffentlich) sonnigen Festivaltage eigentlich gar nicht rumbringen. Vielleicht noch mit dem passenden musikalischen Abschluss zum Abend. Für den sorgen Acts wie der Westafrikaner Alpha Blondy, der Roots-Reggae-Sänger Protoje oder Bobs Sprössling Ky-Mani Marley. Auch der deutsche HipHop-Senkrechstarter Trettmann steht im Bandkatalog, der mit seinem wandelbaren Sound zwischen Cloud, Old-school und Dancehall gerade die nationale HipHop-Szene aufmischt. **lv**

25.8. HIBERNIA SKATEPARK, HERNE



Rantanplan

Foto: Chris Barn

KAZ Open Air

Umsonst, draußen, grundsympathisch – so hat man das KAZ Open Air schnell beschrieben. Dann hätte man aber noch gar nicht erwähnt, dass auch noch Skate Contest, HipHop-Corner und Graffiti Wall bestaunt werden wollen. Den Soundtrack zum Open-Air-Fest des Kulturell-Alternativen Zentrums liefert unter anderem die Hamburger Ska-Punk-Truppe Rantanplan. Die steht schon seit 1995 für feisten Rock mit typischen Ska-Elementen und politischer Stellungnahme. Fun Fact: Bis 2001 waren Marcus Wiebusch und Reimer Bustorff Mitglieder und gründeten nach dem Ausstieg die Band Kettcar. Verkopften Deutschlyric-Indie muss hier aber keiner befürchten: Los Fastidios machen italienischen Streetpunk, The Juicy Dolly und The Vageenas servieren Punk ausm Pott, Empty Handed spielen Hardcore, die Dead Koy's Emopunk und Duesenjaeger zackigen Punkrock. **lv**

17.+18.8. WALDBÜHNE HARDT, WUPPERTAL



Versengold

Feuertal Festival

Die Wupper brennt und das Tal fackelt – zum mittelalterlichen Feuertal Festival wird es dieses Jahr schon zum fünfzehnten Male besonders heiß auf der Hardt. Für die Flammen sorgen Bands wie Bannkreis, Coppelius, Paddy And The Rats und Incantatem. Die Krönung der musikalischen Ritterschaft bildet ein rockiger Dreizack: Die erste Spitze heißt Versengold und beglückt das Publikum mit Folk Rock und altertümlichen Texten. Zweiter Stachel: Die Mittelalterrocker von Saltatio Mortis, die ihren „Zirkus Zeitgeist“ auf die Bühne im Wald hieven. Fehlt noch das scharfe Mittelstück: Schandmaul! Die weit über ihr Genre des Mittelalter-Folkrocks bekannte Band feiert 2018 zwanzigjähriges Bestehen. Im Feuertal tun sie das mit einer gänsehautgarantierenden Akustikshow. Dazu: Prunkvolle Schlemmermeile, Mittelaltermarkt, buntes Treiben und historische Atmo. *lv*

10.+11.8. JUNKYARD, DO



aniYo kore

Junkyard Open Air

Stoner, Blues, Psychedelic – das seit einigen Jahren stattfindende Junkyard Open Air gibt raren Rock-Stillen eine Heimat. Inzwischen sogar an zwei Tagen. Die Gitarren schreddern werden etwa Stoned Jesus, My Sleeping Karma, Odd Couple, DeWolff und das Dortmunder Postrock/TripHop-Duo aniYo kore. Auch aus Dortmund: Die durchstartenden 70s-Bluesrocker von Rocco's Red Cloud. *lv*

24.-26.8. TURBINENHALLE, OB



Ace Tee

Hype Festival

HipHop ist die Musik der Stunde, der Hype des Business. Macht also Sinn, dem Genre und seinen jüngsten Vertretern ein Festival zu schmeißen. Dabei sind deshalb z.B. Ferg, \$uicideboy\$, Wizkid, Bausa, Haftbefehl oder Nimo. Neben weiteren Trap-Acts und CloudRappern ist auch die Hamburgerin Ace Tee am Start, deren fresher 90s-Sound Köpfe verdreht. Dazu: Shisha Area, Strand, Dance Battle, Karaoke... *lv*



Faszination Motorrad erschnuppern

Wenn der Fahrtwind peitscht, der Asphalt unter den Rädern dahinfliegt und der Alltag im Rückspiegel verschwindet, ist das Fahrgefühl auf dem Motorrad perfekt. Wenn aber heikle Kurven oder nasse Straßen ins Spiel kommen, wird der schönste Ausflug manchmal zur Nervenprobe. Sicherheit im Sattel kann man zum Glück aber lernen und trainieren. Der ADAC bietet dazu in Kooperation mit BMW Motorrad verschiedene Trainingsvarianten für jedes Fahrlevel an – sogar für absolute Motorrad-Neulinge ohne Führerschein. Diese Variante nennt sich **BMW Motorrad RIDE FIRST powered by ADAC** und ermöglicht ein Erschnuppern der Faszination Motorrad im 3-Stunden-Training mit maximal vier Personen und dem Ziel, die Maschine selbstständig zu steuern. Fahrer-Ausstattung und Motorrad-Modelle werden dabei komplett von BMW gestellt. Alle Infos zu allen Kursen auf www.bmw-motorrad.de/erleben!

coolibri verlost 1x2 Plätze für ein „BMW Motorrad RIDE FIRST powered by ADAC“-Training auf coolibri.de

We are not America



Im Interview: Chris Kilmore (2. v. rechts)

Die neue Platte von Incubus trägt den Titel „8“. Was passend ist, da es das – genau – achte Album der fünf Kalifornier ist. Rund 20 Jahre nach Release ihres Erstlingswerkes tauchten Incubus 2017 mit der Veröffentlichung aus einer längeren Schaffenspause wieder auf. Tossia Corman sprach mit DJ und Keyboarder Chris Kilmore über treue Fans, Sänger Brandon Boyd und die aktuelle Lage seines Heimatlandes.

FOTO: PRIME ENTERTAINMENT

Ihr habt euch Zeit gelassen, das aktuelle Album zu veröffentlichen – was habt ihr gemacht in der Zwischenzeit?

Wir waren bis 2015 noch auf Tour, darum hat sich die Zeit gar nicht so lang angefühlt. Danach haben wir tatsächlich eine kleine Pause eingelegt, haben uns neue Inspirationen geholt – die beste Methode dafür ist, sich zurückzuziehen, einfach das „normale“ Leben zu leben, Zeit mit unseren Familien zu verbringen. Wir haben uns mit diesem Album wirklich Zeit gelassen, ich glaube sogar, das ist die Platte, an der wir am längsten gearbeitet haben.

Hat sich eure Fanbase verändert in den letzten Jahren?

Wir haben eine sehr treue und loyale Fangemeinschaft – manche Leute haben schon über 200 Shows gesehen. Wir haben den Witz in der Band, dass wer über 80 Shows besucht hat, für immer freien Eintritt bekommt. Und diese Fans sind mit uns gewachsen, auch älter geworden – viele haben selber Kinder, die jetzt auch zu unseren Konzerten kommen. Es ist also alles immer im Progress. Das ist sehr schön zu erleben.

Gibt es einen roten Faden auf dem Album?

Für mich sind der rote Faden immer Brandons Texte. Er ist so vielfältig künstlerisch begabt. Was ich an seinen Songs mag, ist, dass er immer vage bleibt, immer Raum für eigene Interpretationen lässt. Während wir das Album aufgenommen haben, waren gerade Wahlen in Amerika – Obama war noch Präsident, aber wir wussten, dass es nicht gut aussieht. Brandon spricht zwar in keinem Song konkret darüber, aber trotzdem haben für mich alle Stücke mit diesem Thema zu tun. Aber ganz ehrlich – ich habe Brandon noch nie gefragt, was er in seinen Texten sagen will. Er sagt immer: „Es bedeutet, was immer du willst, dass es bedeutet!“

Wie wichtig ist es, als Band auch politisch Position zu beziehen?

Wieder kommen Brandons Lyrics ins Spiel – er verleiht seiner Meinung so subtil Ausdruck, dass sie immer durchscheint, aber trotzdem sehr viel Spielraum für eigene Interpretation bleibt. So beziehen wir Stellung, ohne eine direkt politische Band zu sein. Es gibt Bands und Leute im Rampenlicht, deren Rolle das ist – zu protestieren, aufmerksam zu machen, Meinungen zu vertreten. Wir sehen uns als Band nicht vordergründig in dieser Position. Wir versuchen zu helfen, wo wir können, uns zu engagieren. Wir passen aufeinander auf und gehen mit gutem Beispiel voran.

Wie seht ihr die aktuelle Entwicklung eures Heimatlandes?

Ich schäme ich. Das ist das überwiegende Gefühl momentan. Und ich bin bestürzt darüber, in welche Richtung unsere Politik und somit auch die für uns so wichtige Demokratie sich bewegt. Wir kommen so viel herum auf der Welt – und mitzubekommen, wie die ganze restliche Welt auf Amerika schaut und wie über unsere Heimat gedacht wird, ist Scham das einzige Gefühl, was wir empfinden. Auch wir als Band sind nicht glücklich mit der Entwicklung, die unser Land gerade durchmacht.

Habt ihr das Gefühl, dass ihr euer Heimatland erklären müsst? Und die Dinge, die gerade passieren?

Wenn wir auf Tour sind, sind wir ehrlich gesagt in einer Blase. Die meisten Menschen, mit denen wir in Berührung kommen, teilen die selben Einstellungen und Gedanken mit uns – deshalb ist dieses Gefühl nicht so ausgeprägt. Manchmal habe ich allerdings von ganz alleine das Bedürfnis, klarzumachen, dass wir nicht Amerika sind, sondern einfach nur fünf Jungs aus Kalifornien, die Musik machen.

Incubus: 28.8., Palladium, Köln; palladium.de

8.8. DORTMUND, WESTFALENHALLE

coolibri präsentiert



Investitionen fürs Abenteuer

Neben Iron Maiden gibt es kaum eine Band, die die Ideologie des Heavy Metal so linientreu verfolgt wie Judas Priest. Sänger Rob Halford macht nun seit 50 Jahren Musik und erlebt derzeit seinen dritten Frühling. Das liegt vor allem an der großen musikalischen Klasse vom aktuellen Priest-Album „Firepower“. Nun gastiert die Band in der Westfalenhalle.

Nieten, Ketten, Gitarrengeheule und ein komplett in Leder gekleideter Rob Halford, der mit einer Harley Davidson auf die Bühne einfährt – das sind geballte Judas Priest-Trademarks, die seit Jahrzehnten Bestand haben. „Ich empfinde vor allem Dankbarkeit darüber, dass ich so lange am Ball bin – ich habe ja nicht umsonst mein Leben dem Heavy Metal gewidmet“, sagt Rob Halford über sein Dasein als Frontsirene. Als Musiker hat er gelernt wie man über viele Jahre hinweg wahrhaftig bleibt: „Du musst viel in deine Kompositionen investieren, sie müssen atmen und sich frei bewegen können. Du darfst sie nicht zu sehr kontrollieren, denn sonst verlieren

sie den Geist, die Seele und den Sinn für das Abenteuer. Musik ist lebendig und du als Produzent von Tonfolgen musst dieses Leben frei geben.“

Es hat sich ausgezahlt, dass die Band zum ersten mal seit dem „Painkiller“-Album von

„Ich habe mich immer wieder gefragt, wo ich im Leben stehe und kann es doch nicht richtig beantworten.“

1990 alles komplett im Studio eingespielt hat. „Unser Produzent Andy Sneap hat uns da hingeführt. Alles fühlt sich sehr echt an. Ein Studioproduzent ist immer ein bisschen wie der Trainer einer Fußballmannschaft. Er will dich jedes Mal ein bisschen besser machen und treibt dich ständig zu Höchstleistungen an“, sagt Rob. Und so hat der homosexuelle Metalgott auch probiert, entsprechende Lyrics für das „Firepower“-Album zu entwickeln: „Ich habe mich immer wieder gefragt, wo ich im Leben stehe und kann es doch nicht richtig beantworten. Jetzt bin ich 66 Jahre alt, manchmal fühle ich mich ängstlich und manchmal wie ein unverbesserlicher Berufsjugendlicher. Ich habe probiert genau das umzusetzen, wie ich mich derzeit fühle. Meine innere Stimme und mein Alter sind schon wichtige Parameter dafür, was ich dann zu Papier gebracht habe.“ Gerade mit dem Song „Rising From Ruins“ beschreibt Halford, wie wichtig es ist, sich immer wieder aus einem Haufen Schutt und Asche neu zu erfinden. „Intoleranz ist gerade auf dem Vormarsch und in Amerika bietet uns die politische Klasse eine lächerliche Freakshow. Du kannst dich fast jeden Tag aufregen, was schief läuft – es ist zum verrückt werden“, so redet sich Halford in Rage. Aber so lange dieser Sänger seine Wut in Songs kanalisieren kann, macht das Hoffnung auf eine bessere Welt. **Peter Hesse**

coolibri verlost 3x2 Tickets für den 8.8. auf coolibri.de



coolibri

concertteam	nrw
06.08.2018 Bochum Matrix	
MR. BIG	
18.08.2018 Bochum Zeltfestival	
DIETER THOMAS KUHN & BAND	
01.09.2018 Bochum Rockpalast	
PRONG	
11.09.2018 Bochum Rotunde	
TRIGGERFINGER	
15.09.2018 Essen Zeche Carl	
DOUBLE CRUSHED SYNDROME	
20.09.2018 Essen Don't Panic	
ONDT BLOD	
03.10.2018 Oberhausen König-Pilsener-Arena	
JASON DERULO	
07.10.2018 Oberhausen König-Pilsener-Arena	
MALUMA	
10.10.2018 Bochum Rotunde	
CARPARK NORTH	
14.10.2018 Bochum Zeche	
PRIMAL FEAR	
18.10.2018 Dortmund FZW Halle	
GOGO PENGUIN	
19.10.2018 Düsseldorf Savoy Theater	
IRISH FOLK FESTIVAL	
20.10.2018 Dortmund FZW Club	
MR. IRISH BASTARD	
20.10. Bochum Rotunde - 25.10. Düsseldorf The Tube	
DAS PACK	
20.10.2018 Düsseldorf Tonhalle	
RADIO DORIA	
21.10.2018 Bochum Zeche	
ANNIHILATOR	
27.10.2018 Oberhausen Turbinenhalle 1	
POWERWOLF	
27.10.2018 Bochum Rotunde	
SCHMUTZKI	
27.10.2018 Düsseldorf Zakk	
SWISS & DIE ANDEREN	
01.11.2018 Düsseldorf Mitsubishi Electric Halle	
DRAGON BALL SYMPHONIC ADVENTURE	
02.11.2018 Dortmund Westfalenhalle 3	
BETONTOD	
02.11.2018 Dortmund FZW Club	
ERIK COHEN	
03.11. Düsseldorf The Tube - 04.11. Essen Don't Panic/Backyard Club	
THE WILD!	
08.11.2018 Bochum Rotunde	
PUBLIC SERVICE BROADCASTING	
09.11.2018 Oberhausen König-Pilsener-Arena	
NIGHTWISH	
21.11.2018 Essen Zeche Carl	
FOOLS GARDEN	
30.11.2018 Düsseldorf Zakk (Zusatztermin)	
ROGERS	
04.12.2018 Düsseldorf Savoy Theater	
VONDA SHEPARD	
14.12.2018 Dortmund Warsteiner Music Hall	
CYPRESS HILL	
15.12.2018 Dortmund FZW Club	
IMMINENCE	
Infos & Tickets: www.concertteam.de	



U P D A T E

Mi. 01.08.2018 | Die Kantine, Köln

TREMONTI

Mi. 15.08.2018 | Gloria, Köln

RHYE

Di. 21.08.2018 | Zeche, Bochum

THE USED

Di. 21.08.2018 | Luxor, Köln

CHASE ATLANTIC

special guest: Kelvyn Colt

Di. 28.08.2018 | Palladium, Köln

incubus

special guest: Ecce Vandal

Di. 28.08.2018 | Luxor, Köln

DESTROYER

Sa. 08.09.2018 | Palladium, Köln (Zusatztermin)

TASH SULTANA

special guest: Pierce Brothers

Di. 25.09.2018 | Die Kantine, Köln

EVERLAST

Mi. 10.10.2018 | Gloria, Köln

SEASICK STEVE

Fr. 12.10.2018 | Gloria, Köln

MARK LANEGAN & DUKE GARWOOD

Sa. 13.10.2018 | Live Music Hall, Köln

DUB FX

So. 14.10.2018 | Palladium, Köln

Three Days Grace

Mo. 15.10.2018 | FZW, Dortmund

THE RASMUS

special guest: The Shiver

Mo. 15.10.2018 | Live Music Hall, Köln

HALESTORM

Fr. 19.10.2018 | Palladium, Köln

JOHN BUTLER TRIQ-

Do. 01.11.2018 | Palladium, Köln

GRETA VAN FLEET

Sa. 10.11.2018 | Palladium, Köln

THE CAT EMPIRE

special guest: All Our Exes Live In Texas

Di. 13.11.2018 | Palladium, Köln

TOM ODELL

Sa. 17.11.2018 | Palladium, Köln

MADSEN

special guest: Grillmaster Flash & The Jungs

Fr. 23.11.2018 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

FRANK TURNER & THE SLEEPING SOULS

Do. 06.12.2018 | Westfalenhalle 1, Dortmund

SCOOTER

Sa. 08.12.2018 | Palladium, Köln

ALAN WALKER

So. 20.01.2019 | König-Pilsener-Arena, Oberhausen

SNOW PATROL

Mi. 27.03.2019 | Lanxess Arena, Köln

Fr. 29.03.2019 | König-Pilsener-Arena, Oberhausen

REVOLVERHELD

kollenticket.de Ticket Hotline 0221-2891

prime entertainment

www.prime-entertainment.de



Im Interview: Lennart Saathoff und Julian Prießen (1 & 2 v.l.)

Zukunftsmusik

Lennart Saathoff und Julian Prießen sind Bandkollegen und Labelbetreiber. Das neue Album ihrer Band Marton Harvest haben sie deshalb direkt auf ihrem neu gegründeten Label Futuregold Recordings veröffentlicht. Tossia Corman sprach mit ihnen über das Mutigsein und die romantische Vorstellung vom Label-Deal.

Was hat euch bewegt, in Zeiten, in denen der größte Teil des Musikkonsums online stattfindet, ein Label zu gründen?

Was uns wichtig war, war ein physisches Produkt. Wir haben beide schon einfach so Musik ins Internet gesetzt. Und nie das Gefühl gehabt, dass diese Art der Veröffentlichung die Menge an Hingabe und Arbeit widerspiegelt, die wir in unsere Musik packen. Es muss was zum Anfassen geben. Die Labelgründung hatte außerdem noch einen starken Kollektivgedanken. Wir kennen so viele Leute, die tolle Musik machen – das Label soll als Anlaufstelle dienen und anderen Menschen diese Musik näher bringen.

Inwieweit sind Band und Label miteinander verknüpft?

Aktuell ist es natürlich noch sehr nah, wobei wir auch versuchen, die jeweiligen Anliegen zu trennen. Grundsätzlich wollen wir das Label möglichst professionell führen und dafür ist eine klare Trennung der Angelegenheiten von uns als Künstlern und uns als Label auch notwendig.

Denkt ihr, dass es heute wichtig ist, bei einem Label zu erscheinen? Oder geht es auch ein wenig um Nostalgie?

Um seine Musik ins Internet zu stellen oder auch physisch zu veröffentlichen, braucht man kein Label. Ein Label ist vor allem super, um verschiedene Künstler zu kuratieren. Also im eigentlichen Sinne des Wortes – ein Stempel sozusagen. Davon kann man als Künstler profitieren und es hilft dem Publikum, den Act einzuordnen. Diese romantische Vorstellung von der Band, die gesigned wird, einen riesigen Vorschuss und Monate im Studio auf Labelkosten bekommt, gibt es sowieso nur noch sehr selten. Das Nostalgische an unserer Idee vom Label ist vielleicht eher, dass wir versuchen, uns ein bisschen frei von diesem wirtschaftlichen Duktus zu machen.

Ist das mutig?

Mutig ist es sicherlich nicht, es ist vor allem Arbeit und nicht gerade günstig. Wir betreiben das ja nun noch auf einem sehr niedrigen Level und wollen uns langsam hocharbeiten. Das heißt, unser Risiko hält sich definitiv in Grenzen – aber es ist eine konsequente Form von Commitment, von dem auch die Musik profitiert. martonharvest.com



Salomea „Salomea“

Manche Dinge sind zu schön, um sie in Worte zu fassen. Zu groß, zu berührend, zu – selbst dafür fehlen manchmal die Vokabeln. Das Debütalbum der Kölner Band Salomea ist so ein Ding. Dass die Musik exzellent komponiert ist, alle Bandmitglieder ihr Instrument fast bis zur Perfektion beherrschen und die Platte schon deswegen in jede gute Sammlung gehört, versteht sich fast von selbst. Und da ist da dieses Andere, Unbeschreibliche: Mystisch, zauberhaft, poetisch und mächtig ziehen die elf Stücke den Hörer in den Bann. Und bei allem Respekt für die drei Herren der Formation (und Gast-Solist Niels Klein am Saxofon): Rebekka Ziegler alias Salomea ist das vielleicht Beste, was dem deutschen Jazz in den letzten Jahren passiert ist. Punkt. **VÖ: 22.6. KLAENG**



Hoffmeisterschuller „Noise Garden“

Duos sind die vielleicht intimste Bandbesetzung: Man ist nicht alleine, unabhängig und auf sich selber gestellt, aber man kann sich auch hinter niemandem verstecken – eine Kunst für sich. Umso schöner, wenn es funktioniert. Wie in diesem Fall: Posaune und Klavier, sechzig Minuten Musik. Meditativ, die

Stücke fast ineninander überfließend. Zwei gleichberechtigte Künstler, ein großer Dialog. „Noise Garden“ heißt das gute Stück – und so klingt es: wie ein Spaziergang durch einen wilden Garten, hinter jeder Ecke versteckt sich etwas Neues. Was einen erwartet, weiß man nie so genau. Besonders „Metromorphose“, fast 14 Minuten lang, hält einen die komplette Zeit im Bann. Wärmste Empfehlung! **VÖ: 31.3. Label 11**



DE-TEST „on...off“

Wenn es um elektronische Musik in Zusammenhang mit Deutschland geht, haben alle immer diese eine Band im Kopf, deren Name sich auf „Taftzwerg“ reimt... Dabei gibt es doch noch so viele andere, die sich auf diesem Feld bewegen. Und das sogar ziemlich trittfest. Selbst, wenn sie aus Haltern am See kommen, dieser ja doch etwas unbeleuchteteren Stadt am Rande des Ruhrgebiets.

Ihr mittlerweile drittes Album haben DE-TEST gerade veröffentlicht. Und es klingt, wie man es sich vorstellt: Als ob Depeche Mode mit den Pet Shop Boys im Münsterland Urlaub gemacht hätten. Und vor lauter Freizeit an diesem Fleckchen Erde ein Album aufgenommen haben. Ein gelungenes, ohne Frage. Für durchfeierte Nächte. Bei Recklinghausen. **VÖ: 20.5.**



Unplaces „Changes“

Wave-Rock klingt, zumindest in den Ohren der Autorin, immer etwas nach einem osteuropäischen Beitrag beim ESC. Das ist auch bei dieser Platte nicht zu ändern, allerdings ist das überhaupt nicht schlimm – gerade in (Jahres-)Zeiten von plötzlich hereinbrechenden Sommergewittern. Vorzugsweise

wenn man auf dem Fahrrad oder zu Fuß ohne Schirm unterwegs ist, schreit alles nach einem semi-dramatischen Soundtrack auf den Ohren. Und hier kommt das Trio aus Bochum / Hannover ins Spiel. Synthesizer, Elektro-Drums, die kraftvolle Stimme von Leadsängerin Dorette: Das Album bietet 14 Auswahlmöglichkeiten, um sich im Schnitt vier Minuten lang so richtig selbst zu bemitleiden. **toc; VÖ: 1.6. Tangrami Records**

DAVID EUGENE EDWARDS +
ALEXANDER HACKE

Risha

Ein inneres Bedürfnis, Kunst zu erschaffen und sich damit auf die Lichtung zu stellen, um das neu erlegte Geweih der Welt zu zeigen – das ist die ehrenwerte Aufgabe von Musikern. Hacke und Edwards spielen sonst bei den Einstürzen- den Neubauten und Wovenhand. Sie haben die Anarchie noch nicht abgehängt und probieren ihre inneren Stimmen ans Tageslicht zu zerren. Hier rollt alles, das Blut pocht und die einzelnen Stücke werden in dick geschnittenen Scheiben vorgestellt. Zwischen Blues, Avantgarde, Folk und reichlich Experimentierfreude ist so eines der wichtigsten Alben des Jahres 2018 entstanden.

Glitterhouse/Indigo

H O D J A



The Flood

Es rumpelt und stochert, es klimpert und alles ist hier immer den berühmten Takt daneben. Mit Led Zeppelin, John Lee Hooker und The Black Keys als musikalische Gottväter in der Hinterhand, speisen Hodja ihr neues Album mit ganz viel Gefühl. Sie lassen sich Zeit für Spielereien und addieren aus Garage-Rock, Blues, Soul und Hardrock einen ganz eigenartigen Klimbim-Rock. Diese Songs wirken wie vergilbte Bilder aus alten Fotoalben, als die Welt noch keine Farben kannte. Jedes ist von gezinkten Rändern umrandet und diese einzelnen Kleinode werden immer lebendiger, je öfter diese aus den Boxen entfliehen.

Noisolution/Soulfood

S A M U E L H O P E



Other Man

Dieser Mann ist der Erfüllungsgehilfe von Erwartungen. Das ganze Album funktioniert wie ein Gefühlsautomat: Es liefert eigene Sätze und noch nicht angelernte Gedanken – und schüttelt diese lockerleicht aus dem Ärmel. Mit seinen Songs fängt dieser Sänger die Gedanken für die Menschen ein, die zwei Häuser weiter leben. Samuel Hope kann Unzufriedenheiten definieren, obwohl doch alles gut ist. Zu seinem kopfstimmigen Soulgesang wird eine Soundtapete addiert, die wie große und weiche Wolken über die Electrosoul-Akkorde wandern. Hier schwebt alles beeindruckend leicht und eröffnet neue Horizonte.

Filter Music/Sony

A S T R O S O N I Q



Big Ideas Dare Imagination

Zwischen den Themenfeldern Angst, Schwerkraft und kaltem Schweiß auf der Stirn passt hier immer noch ein Satz kraftvolle Psychedelic. Und das Requiemartige kommt bei Astrosoniq nicht von ungefähr, denn ihr Keyboarder Bidi van Drongelen verstarb vor einem Jahr. Diese Holländer sind Brückenbauer. In zwei Schritten schaffen sie es, von Pink Floyd zu Entombed zu kommen. Am Schluss bläst Gast-Saxophonist Otto Kokke so tiefe Akkordfolgen ins Instrument, die unweigerlich an das Funhouse-Album von The Stooges erinnern. Eine wilde Soundreise mit durchdrehendem Kompass – und ganz viel Freakness.

Ván Records/Soulfood

F A T H E R J O H N M I S T Y



God's Favorite Customer

Dieser Mann spielte mal bei den Fleet Foxes und ist nun seit sechs Jahren solo unterwegs. Zwischen altmodischen Neil Young-Welten und Modern Folk hat er sein Glück gefunden. Inzwischen ist er damit ein halber Popstar geworden, schreibt Songs für Beyoncé und Lady Gaga. Dieser Liedermacher hat die perfekte Balance zwischen Todesernst und der eigenen Lächerlichkeit gefunden. Keiner ätzt gerade so wundervoll über das gottlose Leben auf dem Terrorplaneten Erde. Father John Misty rechnet in seinen Texten mit dem 2.0-Leben ab – und Jan Böhmermann ist einer seiner größten Fans.

PIAS/Rough Trade

G E T W E L L S O O N



The Horror

Mit 36 steht der Multiinstrumentalist Konstantin Gropper in der Mitte seines Lebens. Es sollte ihm gut gehen, doch er wälzt lieber die Dostojewski-Themen von Schuld bis Sühne – und verpackt seine Visionen in schweres Liedgut. Orchestral arrangiert sind diese zwölf neuen Stücke – und manchmal fühlen sich diese vielschichtigen Kompositionen wie melodramatische Pop-Versionen von Theaternmusik an. Anhand symphonisch-opulenter Klangbilder gelingt so eine Reise in die Zwischenwelt von Indierock und Richard Wagner. Große Gefühlswelten für das Kopfkino inklusive.

Caroline/Universal

11.8. ROTUNDE, BOCHUM

coolibri präsentiert



HipHop, Hamburger und ein Hauch von Gold

Goldene Zeiten stehen in der Rotunde an. Sie beginnen draußen mit einer Beat- und Freestyle-Cypher inklusive Open Mic Session und legeren DJ-Sets. Graffiti-Künstler kreieren neue Werke und der Grillmeister bedient sein eigenes Handwerk – Hip-Hop-Barbecue nennt sich diese Aktion. So kann in chilliger Atmosphäre gelauscht, geschaut und gesnackt werden. Nach Sonnenuntergang geht es im Inneren des ehemaligen Bahnhofs mit Konzerten und Live-Shows weiter. Zur Performance von beispielsweise Kunstfabrik wird die Luft langsam heiß und die Körper der Tanzwütigen kommen auf Trapp. Nach dem Warmwerden sorgen DJs wie Kurtis Flow (Foto links), Aeon Club oder DJ Schänz für HipHop-, Rap- und Funk-Musik. Klassiker von Dr. Dre oder Krs One landen genauso auf den Plattentellern

wie aktuelle Hits von Kendrick Lamar oder Anderson Paak. Gleiches gilt für Goldstücke aus der Deutsch-Rap-Szene. Neben Oldie-Goldies locken auch freshe Produktionen auf die Tanzfläche – von den Beginnern über Creutzfeld & Jakob bis hin zu Marsimoto und MoTrip ist alles mit dabei. Wer auf karibische Sounds steht, findet sein Glück auf dem zweiten Floor. Dort legen Ruffie, IrieFire und Ruhr Breeze heiße Beats auf. Aus den Boxen schallt neben jamaikanischem Flair auch Ska, Roots Reggae und Dancehall. Zu allem Überfluss kann in der Gaming-Ecke auch noch an Retro-Spielekonsohlen gezockt und gedaddelt werden. Hier ist wahrlich alles aus der goldenen Ära des HipHops versammelt.

coolibri verlost 3x2 Tickets auf coolibri.de



10.8. STUDIO, ESSEN



Foto: Sven Marquardt

Techno-Künstler

Einer der stilprägendsten Protagonisten der jüngeren Technogeschichte kommt ins Ruhrgebiet: **Marcel Dettmann** spielt bei **The Third Room**. Er fällt auf, weil er Kunst mit der Szene verbindet – er entwickelt seine Vorstellung von Elektro ständig weiter, verliert dabei aber nicht seine Wurzeln aus den Augen. Das kommt an: Dettmann legt nicht nur im Berghain auf, auch auf Ibiza und in Paris ist das Partyvolk von ihm begeistert. Zweiter Gast des Abends ist MK Braun aus Köln, Mitbegründer der Cologne Sessions.

11.8. MEZZOMAR SEEHAUS, DUISBURG



Foto: Mezzomar

Schlemmertanz

Wenn das Wetter passt und die Sonne will, wandert die **Plattenküche** des Mezzomar Seehauses auf die Terrasse, wo bereits ab 18 Uhr ein Barbecue mit Urlaubsfeeling lockt. Der Hauptgang, der originale Plattenküchen-Sound, wird etwa zwei Stunden nach Eröffnung des Buffets aufgetischt. Bei feinsten Discobeats kann der Blick auf den Duisburger Bertasee genossen und zum Sonnenuntergang getanzt werden. Aber keine Angst vor Schäfchenwolken: Bei schlechtem Wetter gibt's eine nette Alternative.

25.8. STADION NIEDERRHEIN, OBERHAUSEN



Foto: Carsten Walden

Rock-Feuerwerk

Auch im Sommer lässt es sich gut rocken – das beweist das Team von **Oberhausen rockt!** bereits seit zig Jahren. Als fester Bestandteil der Pott-Musikszene trumpt das Rockfest mit einem fetten Line-up auf: Regionale Bands wie Earwaxx und Time bringen die Bühne ebenso zum Beben wie RAW Legends Of Rock aus den Niederlanden. Erstmals beginnt das Ein-Tage-Festival 2018 mit einem musikalischen Frühshoppen. Ab 11 Uhr werden die Bands Pilz herb und Welcome das Rock-Feuerwerk starten.

4.8. ODONIEN, KÖLN



Was kann es im Sommer Besseres geben, als Party und Abkühlung miteinander zu verbinden? Das hat sich auch das Team vom Butan Club gedacht – und lädt deshalb nach zweijähriger Pause endlich wieder zur **Trashcamp Schaumparty** ein. Dort wird, wie es sich gehört, in Badehose oder Bikini im Schaum abgerockt: Im rasanten Schleudergang werden auf vier Floors und bis in die Morgenstunden Trashiges aus den 90ern, Rock, Hip-Hop und Elektro aufgeschäumt und durchgespült.

Auch der Sommer hält einige Party-Traditionen bereit. Eine davon ist zum Set von ***Silicone Soul*** im kultigen Kölner Schrottplatzclub Odonien zu feiern. Die Party mit dem schottischen DJ-Duo ist allseits beliebt – die Stimmung jedes Mal äußerst ausgelassen. Craig Morrisons und Graeme Reedies bewegen sich zwischen Techno und House. Sie treten weltweit auf und waren auch schon Residents des Open-Air-Clubs Terrazza in Barcelona. Sebastian Kratzke, Dirk Middeldorf, Henna und Rafeel supporten.

31.8. SCHICKIMICKI, DÜSSELDORF

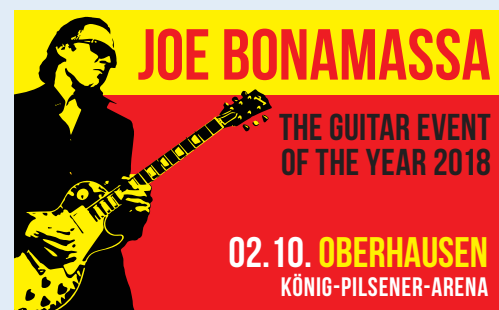
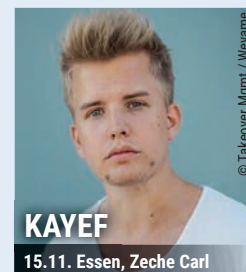


A photograph of a crowded nightclub. The scene is dimly lit with prominent green stage lighting. In the foreground, several young women are visible, some smiling and looking towards the camera. They are wearing casual clothing like t-shirts and patterned tops. In the background, a large group of people is dancing and socializing. The ceiling is dark with some visible structural elements and lights. The overall atmosphere is lively and festive.

Es wird noch bunter – das **Holi Festival of Colours** kommt erneut in den Fredenbaumpark in der Dortmunder Nordstadt. Für den richtigen Sound sorgen u.a. Honka, Izzy Trixx und Oliver Magenta. Das Motto des Orga-Teams: Den Sommer 2018 zu einem einmaligen Erlebnis machen und „einen Hauch von Woodstock spüren“. Dazu gehört auch ungehemmtes Abtanzen zu Elektro und Hip-Hop. Immer zur vollen Stunde kommen die Beine zur Ruh und die Arme werden gefordert: Farbbeutel-Weitwurf.

In der letzten Augustnacht für dieses Jahr kann noch mal richtig aus der Reihe getanzt werden. Zu einem wilden und höchst tanzbaren „**Open Format Mix**“ aus Hip-Hop, Rock, Trash, Pop und Elektro können alle Konventionen ganz einfach vergessen und die Tanzregeln über Bord geworfen werden. Verantwortlich für den ausgelassenen Musik-Tornado sind die DJ-Jungs von KilleX und ihre Friends. Als wenn das nicht schon genug überzeugende Gründe wären, lockt der Club auch noch mit freiem Eintritt. **Charlotte Braun**

MEIN TICKETPORTAL





Diosmos

Fotos: Diosmos (2)

Minze und Mittelmeer

Diosmos heißt Minze, diosmos heißt ein noch recht junges griechisches Restaurant an der Rotthauer Straße. Hier, wo einst das „Da Grandi“ durchaus als gefühlter Edel-Italiener wahrgenommen wurde, ist es nun vom Ambiente her wirklich edel geworden. Die gute Nachricht: der Laden ist modern, lässig, loungig, schön. Eine echte Bereicherung für Fans von guter einfacher Gastronomie.

Was hatte die griechische Küche in Deutschland lange für einen genial schlechten Ruf! Nicht umsonst kehrte der Protagonist aus „Fleisch ist mein Gemüse“ stets mit seinen Mucker-Freunden beim Griechen ein.

Doch längst wandelt sich das Bild. Überall fördert die Jagd nach authentischen Gerichten, gepaart mit dem Wunsch nach einer gesunden, nachhaltigen und vernünftigen Küche zu Resultaten, die sehr befriedigend sein können.



Denn, wenn griechische Küche so durchdacht und lässig, gleichwohl üppig und sinnlich dargeboten wird, wie in Neron Tschataridis' Diosmos, dann ist es eine Freude für jeden Gast. Schon der Name. Diosmos heißt Minze. Kein griechisches Restaurant der 80er, 90er und auch die allerwenigsten der 00er Jahre wäre auf die absurde Idee gekommen, sich nach einem grünen Blättchen zu benennen. Hier finden sich an den Wänden weitere Gewürz- und Pflanzensilhouetten, dazu eine herrlich urbane Inneneinrichtung, die sich so von außen kaum erwarten lässt. Alles sei neu gemacht, erklärt der Patron, stolz. Die Fliesen aus Italien sind Hingucker wie die nette Bar und das durchgehende Blau, das an die Kykladen gemahnt. Dazu passt eine moderne Küche, die eine gute Mischung hinbekommt. Tatsächlich weiß sie mit Fleischgerichten „alte“ Erwartungen trefflich zu befriedigen: Doch die „Souflaki Trilogie“ ist schon schicker und charmanter als anderswo: „Fleisch-Spieße von Hähnchen-, Schweine-, und

Lammfleisch, dazu Zaziki-Dip, Kartoffelchips und Salat“ überzeugen durch Qualität und nicht durch genommene heftige Oregano-Überwürzung. Feiner die Vorspeisen: „Katsikio Tiri“ ist „Ziegenkäse paniert mit Sesam auf einem Rote Beete-Carpaccio und Tomaten-Chutney“. Da wird gekonnt mit Aromen hantiert. Klassiker, toll dargeboten: Lammkoteletts gibt es mit Briam aus Kreta, ein Karree mit Duroc-Schwein, sautierte Garnelen werden mit Ouzo abgelöscht, Auberginen-Filets füllt die Küche mit Ziegenkäse. Der deutliche Aufschlag in Richtung Besser schlägt sich moderat im Preis wieder, der Service ist kenntnisreich.

Gelsenkirchen verfügt jetzt über einen der besseren Griechen des Ruhrgebiets. **Tom Thelen Diosmos, Rotthauer Str. 9, 45879 Gelsenkirchen, 0209 35934224. www.diosmos.de**



Bochum

☛ Hin und her am Imbuschplatz. Aus dem recht alteingesessenen *Korfu* wurde kurz ein italienisches Restaurant, das hielt überhaupt nicht lange durch, jetzt heißt es wieder *Korfu*, unter neuer Führung. korfu-bochum.de

☛ Am Golfclub im Mailand schloss letztes Jahr *Röders Landhaus*. Neue Gastgeberin im nun wieder *Landhaus im Mailand* ist *Maci Doda*. Nicht golfende Öffentlichkeit ist willkommen.

☛ Das zentrale gastronomische Event der Stadt, *Bochum kulinarisch*, gastiert mit der 30. Ausgabe vom 8.-12.8. auf dem Boulevard. Bacchan-tisch-lukullisches Motto: Braten trifft Bauch. bochum-kulinarisch.de

☛ Ein Pudel kommt selten allein. Altes Sprichwort. Stimmt aber, denn der *Kugelpudel*, die Kult-Eisdiele vom Kortländer, hat sich ausgebreitet. *Julia Bernecker* offeriert ihre Eis-Expertise nun auch im Schatten des Exzenter-Turms an der Universitätsstraße 79. kugelpudel.com

Duisburg

☛ Relativ undurchschaubar gestalten sich die Vorgänge rund um den Dellplatz. Aktuellste Entwicklung: Das *Movies*, das nette Bistro-Café am Kino soll Ende 2018 dicht machen. Unschön. Alles.

Essen

☛ Gehobene türkische Küche wollte das *Liman* nach Kettwig bringen. Doch leider ist das Edel-Restaurant mit dem auffälligen Wintergarten am Promenadenweg schon wieder geschlossen.

☛ Seit 2015 ging es Heftig Deftig zu im *Pan's* an der Alfredstraße 64, dann gingen für eine ganze Weile die Lichter aus, und viele Fans des Fancy Fast Foods glaubten wohl schon nicht mehr an ein Comeback. Doch kürzlich wurde Wiedereröffnung gefeiert und das Namensgewirr aufgelöst. Es lebe *Pan's Bebop*! Im Web aber noch immer: heftigdeftig.com

Gelsenkirchen

☛ Im ambitionierten Stölting Harbour wird auch Gastronomie groß gedacht. Mit der Italo-Kette *PURINO*, dem exklusiven Steakhaus *Ruhrkind* (mit Metzgertheke) und der *Bäckerei Zipper* auf 350 Quadratmetern wird ordentlich investiert im Graf-Bismarck-Quartier. Klar, man kann ja auch mit dem Boot hinfahren.

☛ Das beliebte *Brunello* hat eine neue Heimat. Fortan gibt es die feie Cucina italiana im ehemaligen Kaminzimmer in der Marktstraße 2-4 in Erle. brunello-ristorante.de

☛ Neue Läden für GE: Die schnell expandierende Manufaktur-Bratklops-Kette *3 h's Burger & Chicken* gibt es seit Anfang Juli in der Weberstraße 72 in der City. facebook.com/3hsburgergelsenkirchen/

Herne

☛ Spannende Personalie im *Parkhotel*. Küchenchef *Suvad Memovic* ist aus familiären Gründen weg. Doch der Nachfolger verspricht durchaus ebenso sehr gehobene Kreativküche: *Thorsten Brodal* hat lange Zeit in der 2-Sterne-Küche von Jörg Sackmann in Baiersbronn gewirkt. parkhotel-herne.de



Sommersonne -
Zeit für Zeit im Grünen!

RESTAURANT
Landhotel Bonsmann's Hof

Wittbräucker Str. 38 | 58313 Herdecke | Tel 02330 80020



RUHRGEBEEF
Das Magazin über regionale Grillkultur und Fleischeslust

RUHRGEBEEF
edition *Überblick* MEDIEN
AUSGABE 6

GRILLWERKSTATT MIT TOM HEINZLE
Komponierte Kulinarik mit Smoker und Beefe

BEEF TRIFFT CRAFT BEER
Wir bringen zusammen, was zusammen gehört

ALLES VON HIER
• Die geilsten Grills
• Das beste Beef
• Mit feurigen Fachmännern und fetten Fotos

DRY IT YOURSELF
So veredeln Sie zu Hause die besten Steak-Cuts

6,50 € www.ueberblick.de

Erhältlich im Onlineshop:
www.ueberblick.de/shop

Überblick
MEDIEN

Sommer, Sonne, Kunst

Obwohl ein wohl temperiertes Museum der ideale Zufluchtsort bei Hitze sein kann, lockt die Sommerzeit nach draußen. Das Kunsterlebnis muss dabei nicht zu kurz kommen – dank Kunst im öffentlichen Raum.



„Terminal“ von Richard Serra am Bochumer Hauptbahnhof

Foto: Stadt Bochum

BOCHUM

Die Situation Kunst im Park von Haus Weitmar beherbergt bedeutende Werke der Gegenwartskunst und ist ein beeindruckendes Beispiel für das Zusammenspiel von Kunst, Architektur und Natur. Neben der Dauerausstellung in den puristischen, weißen Gebäuden sind zahlreiche Exponate im Park ausgestellt. Dazu gehört „Concrete Erection“ von François Morellet oder „O. I. C.“ von Richard Serra in der Sylvesterkapelle. Weiter sind vertreten David Rabino-witch, Erich Reusch oder Lee Ufan.

situation-kunst.de

Bei einem Rundgang in der Innenstadt beeindruckt das Stahlobjekt „Terminal“ von Richard Serra. Zudem können an den Brücken innerhalb des ‚Gleisdreiecks‘ die bereits umgesetzten KunstLichtTore nach Sonnenuntergang betrachtet werden. bochum.de/KunstLichtTore

BOTTROP

In Bottrop wird die Parklandschaft um das Josef Albers Museum in einem Kunstraum verwandelt, der bei gutem Wetter zu einem Rundgang einlädt. Im Fokus stehen im Einklang mit dem Museum konkrete und konstruktivistische Bildhauer wie Max Bill, Donald Judd, Erwin Heerich oder Ernst Hermanns. bottrop.de



Ernst Hermanns „Zwei gegeneinander verschobene Halbkugeln“, Foto: Stefanie Kleemann, Stadt Dortmund

ESSEN

Ob im Stadtgarten, im Bereich der Außenanlage des Museums Folkwang oder im Moltke-

viertel – die Stadt Essen beherbergt zahlreiche Kunstwerke im öffentlichen Raum. Auf der Skulpturenwiese des Moltkeplatzes befindet sich „Hannover Tor“ des Bochumer Künstlers Friedrich Gräsel, das Teil eines Werk-Ensembles weiterer Künstler ist, das exklusiv für den markanten Platz mit den mächtigen Platanen entstanden ist. kunst-am-moltkeplatz.de

DORTMUND

Die Bilderuhr von Adolf Winkelmann auf dem U-Turm begrüßt seit 2010 Einwohner und Besucher nonstop mit laufenden Film-Installationen. Dafür sorgen 1,7 Millionen in Lamellen installierte LEDs in den 56 Gefachen der Dachkrone. Daneben bietet Dortmund rund 660 Werke der letzten 150 Jahre, die im öffentlichen Raum der Stadt stehen. Dazu zählt der schwarze Stahlkörper „Chip“ von Stefan Sous auf dem Platz von Amiens oder die Friedenssäule der Bildhauerin Susanne Wehland auf dem Friedensplatz. Kunstrouten hat die Stadt online zusammengestellt. dortmund.de



Die „Friedenssäule“ in Dortmund

Foto: Stefanie Kleemann, Stadt Dortmund

von Ulrich Rückriem bis zum Tor aus Basaltlava von Erwin Heerich. duesseldorf.de

HERNE

Auf dem zwölf Hektar großen Areal um die Flottmann-Hallen können 13 Skulpturen besichtigt werden. Seit 2004 entsteht ein abwechslungsreicher Parcours, der eine Symbiose zwischen Natur und Kultur schaffen soll. Darüber hinaus wird neben den Hallen das einzigartige Jugendstiltor, einst Prunkstück der Haupteinfahrt, ausgestellt. flottmann-hallen.de

KÖLN

Wer in Köln unterwegs ist, kann noch bis Juni 2019 die neunte Ausgabe von KölnSkulptur bei einem Spaziergang besichtigen. Die Ausstellung zum 20-jährigen Bestehen des Skulpturen-parks trägt den Titel „La Fin de Babylone. Mich wundert, dass ich so fröhlich bin!“ und will dazu einladen, den Geschichten, die der Park zu erzählen hat, zu lauschen.

skulpturenparkkoeln.de

WUPPERTAL

Für einen sommerlichen Spaziergang eignet sich auch der Skulpturenpark Waldfrieden in Wuppertal. Es werden drei Dutzend Skulpturen in der Natur geboten, mit denen bedeutende Positionen der Moderne und der Gegenwart gezeigt werden. Darunter befinden sich Plastiken von Tony Cragg, Richard Deacon und Thomas Schütte. skulpturenpark-waldfrieden.de



Fort Dearborn, Firma BIG, Fürth, um 1970

Foto: Badisches Landesmuseum Karlsruhe

Ein Kinderspiel

Eine Rodeo-Arena mit Plüsch-Ponys, Kletterfelsen, Tipis mit Hörstationen – die aktuelle Ausstellung im Dortmunder Museum für Kunst und Kulturgeschichte (MKK) ist nicht nur nach einem Kinderspiel benannt, sie bietet Kindern auch reichlich Anlass zum Spielen. Für die erwachsenen Begleiter hält „Cowboy & Indianer – Made in Germany“ viele Schnipsel zur Geschichte des Wild-West-Bildes in Deutschland bereit.

Der Wilde Westen war im europäischen Westen nicht gleichbleibend populär: Nach einer Hochzeit in den 1960er-Jahren wollte nur zwanzig Jahre später kaum noch jemand Western sehen. Kevin Costner gab dem Genre mit „Der mit dem Wolf tanzt“ 1990 einen neuen Anseh. Die Dortmunder Familien-Ausstellung setzt noch früher an: Der erste Raum, durch den die Besucher wandeln, ist der Wildwest-Show von Buffalo Bill nachempfunden, die 1890/91 durch 24 deutsche Städte tourte. Im Mai 1891 bevölkerte die Show mit hunderten Indianern, Cowboys und Pferden den Fredenbaumpark in Dortmund. Waghalsige Reitkünste, eine Büffeljagd und ein Postkutschen-Überfall brachten die Faszination für einen kurzen Ausschnitt der US-amerikanischen Geschichte ins Ruhrgebiet. Das klassische Cowboy-Zeitalter währte nämlich nur von 1865 bis 1880. Und auch der Hype in Deutsch-

land und Europa ebte erstmal wieder ab: 1913 musste Buffalo Bill Insolvenz anmelden. Die Ausstellung gibt mit vielen Bildern, historischen Artikeln, Tönen, Filmen, Kostümen und kurz gehaltenen Texttafeln einen guten Überblick über die Hochphasen der deutschen Wildwest-Begeisterung. Der Besucher begegnet Winnetou und Old Shatterhand und damit generell dem Werk Karl Mays, aber auch Winnetouch aus Bully Herbigs Satire „Der Schuh des Manitu“. Ein Abschnitt ist Marlene Dietrich gewidmet, die als prügeln Barfrau in „Der große Bluff“ über amerikanische Kinoleinwände flimmerte und Hosen für Frauen gesellschaftsfähig machte.

Dass in der deutschen Wildwest-Begeisterung vor allem über die Kultur der amerikanischen Ureinwohner in erster Linie Klischees kursierten, wird zwar auf einer Tafel ansatzweise reflektiert, wirklich aufklären will die Schau jedoch nicht. Im Begleittext heißt es: „Sie konfrontiert vielmehr den Besucher mit dem Indianerbild, das er seit seiner Kindheit im Kopf und Herzen trägt – und lebendig an die nächste Generation weitergibt.“ Mehr Mut zu einem neuen, historisch richtigeren Bild hätte es allerdings ruhig sein dürfen. Damit kommen wissbegierige Kinder durchaus klar. **Max Florian Kühlem**
„Cowboy & Indianer – Made in Germany“: bis 21.10., MKK, Dortmund



THEATER
FLETCH BIZZEL

Sparkasse Dortmund präsentiert:

RuhrHOCHdeutsch
im Spiegelzelt

Das Kabarett-Comedy-Musik-Festival
28. Juni – 14. Oktober 2018



www.ruhrHOCHdeutsch.de



Veranstalter: Theater Fletch Bizzel · Humboldtstr. 45 · 44137 Dortmund
Tel. 02 31 - 14 25 25 · www.fletch-bizzel.de



Sultan Khairandish stellt im Haus Rode aus.



Remains of a Sowjet Utopia erhielt 2017 den Vonovia Award für Fotografie.

Foto: R. M. Schwaigh

🔥 **Sultan Khairandish** malt im Neumarktwohnzimmer im Haus Rode. Bis zum 2.9. sind die Werke des Dortmunder Künstlers aus. Der Maler absolvierte die Kunsthochschule in Kabul und betrieb dort bis zum Einzug der Taliban eine Galerie. Ende 2015 aus Afghanistan nach Deutschland. Beileitet wird die Ausstellung durch ein Rahmenprogramm, in dem unter anderem auch der Künstler selbst live malen wird.

🔥 Der Bochumer Kunstverein stellt bis zum 9.9. die Arbeiten von **Axel Braun** aus. Im Haus Kemnade und im Schaufenster im Haus der Kortum-Gesellschaft ist unter dem Titel „luctor et emergo“ eine Reihe Fallstudien zu sehen, in denen sich der Künstler mit Fragen der Landschaft und Landgewinnung auseinandersetzt. Seine Recherchen führten ihn in die Niederlande.

🔥 Fotografen können sich mit ihren Serien noch bis zum 31.8. für den **Vonovia Award für Fotografie** bewerben. Im vergangenen Jahr ging der Preis in der Kategorie Nachwuchs an die beiden Dortmunder Fotografen Ingmar Björn Nolting und Arne Piepke. Insgesamt gingen letztes Jahr 380 Bewerbungen etablierter und neuer Talente für die drei Hauptpreise und den Nachwuchsförderpreis ein – Insgesamt ist der Award mit 42.000 Euro dotiert, die Teilnahmebedingungen gibt's auf award.vonovia.de

🔥 Roland Topor war nicht nur Zeichner und Illustrator sondern auch passionierter Autor, Regisseur und Designer von Bühnenbildern, Kostümen und mehr als einhundert Plakaten. Getrieben sind seine Arbeiten oft von seiner Fanszination für Absurditäten und Unzulänglichkeiten. Zum 80. Geburtstag des 1997 verstorbenen Künstlers widmet das Museum Folkwang in Essen unter dem Titel **Panoptikum** noch bis zum 30.9. eine Ausstellung mit mehr als 200 Exponaten.

🔥 Den eigenen Spieltrieb zu unterdrücken fällt beim **The Playground Project** eher schwer. Zum Glück müssen die Besucher der Bundeskunsthalle Bonn das aber auch nicht. Denn viele Teile der Ausstellung, sowohl in- als auch outdoor, laden zum Anfassen, Rummekriechen, Klettern und Rutschen ein. Ausgehend von den Pionieren der Spielplatzkonzepte in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts verfolgt das Projekt die Entwicklung dieser ersten Ideen in verschiedenen Ländern. Der Spielplatz ist dabei nicht nur Teil einer Stadt sondern

verrät auch vieles über die Gesellschaft, die ihn gebaut hat. Erstmals gezeigt wurde das Playground Project in erstmals im Rahmen der Carnegie International in Pittsburgh, 2016 wurde das Ausstellungskonzept in Zürich weiterentwickelt und ist seit dem in ganz Europa unterwegs.

🔥 Zweigleisig - Informell - Konstruktiv, so der Titel der aktuellen **Eckart Wendler**-Ausstellung. Der seit vielen Jahren in Hamm lebende Künstler und Kunstpädagoge feiert seinen 80. Geburtstag. Aus diesem Anlass zeigt das Gustav-Lübcke-Museum noch bis zum 26.8. seine Werke in den Räumen der Artothek.

🔥 Eine neue Wechselausstellung in der Camera Obscura in Mülheim zeigt **Fenster und Türen** als verborgene Orte bis zum 26.8. stellen Sibylle Stengel-Klemmer und Dr. Joachim Stengel ihre Fotos aus. Der Psychologe und Maler und die Fotomeisterin haben auf ihren Reisen in das Alltägliche hineingesehen und die Ergebnisse festgehalten. Spannend für die Künstler war vor allem der Aspekt, wie Menschen diesen wichtigen Aspekt ihrer persönlichen Welt – Fenster als Öffnungen nach außen und Türen als Zugang zu ihrem Privatleben – gestalten. **EI**

KUNST UND KOHLE

Kunstmuseum Bochum: Andreas Golinski: In den Tiefen der Erinnerung, 6.5.-16.9. ■ Kunstsammlung der RUB – Museum unter Tage: SCHWARZ, 4.5.-16.9. ■ Josef Albers Museum Quadrat Bottrop: Bernd und Hilla Becher. Bergwerke, 4.5.-16.9. ■ Museum Ostwall im Dortmunder U: SchichtWechsel, 4.5.-12.8. ■ Lehmbruck Museum Duisburg: Reichtum: Schwarz ist Gold, 3.5.-7.10. ■ Museum DKM Duisburg: Die schwarze Seite, 4.5.-16.9. ■ MKM Museum Kuppelsmühle für Moderne Kunst Duisburg: Hommage an Jannis Kounellis, 8.6.-28.10. ■ Museum Folkwang Essen: Hermann Kästelhön – Ideallandschaft: Industriegebiet ■ Kunstmuseum Gelsenkirchen: Alicja Kwade mit Dirk Bell, Gregor Hildebrandt und Rinus van de Velde, 5.5.-16.9. ■ Emschertal-Museum, Schloss Strünkede Herne: Ibrahim Mahama. Coal Market, 5.5.-16.9. ■ Flottmann-Hallen Herne: David Nash – Holz und Kohle, 5.5.-16.9. ■ Skulpturenmuseum Glaskasten Marl: The Battle of Coal, 6.5.-16.9. ■ Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr: Helga Griffiths. Die Essenz der Kohle, 6.5.-16.9. ■ Ludwigalerie Schloss Oberhausen: Glück auf! 2.5.-9.9. Kunsthalle Recklinghausen: Gert und Uwe Tobias, 6.5.-9.9. ■ Zentrum für Internationale Lichtkunst Unna: Down here – Up there, 6.5.-16.9. ■ Märkisches Museum Witten: Vom Auf- und Abstieg, 5.5.-16.9.



Foto: Four Artist

coolibri präsentiert:

Flogging Molly

1.9. Warsteiner Music Hall, Dortmund

ADTICKET	53
CONCERT TEAM	49
GRUGAHALLE ESSEN	62
KINGSTAR	45
KONZERTHAUS DORTMUND	10+12
OLGA	47
PRIME ENTERTAINMENT	49
WESTFALENPARK	23
ZECHÉ CARL	63
ZENTRUM ALTENBERG OBERHAUSEN	63
LINDENBRAUEREI	63
CRANGE	13-16
SUMMERSOUNDS	34
HOPFEN SEI DANK	19
RINGLOK SCHUPPEN	21
FLETCH BIZZEL	57



Foto: Stadtmktg Herne, Sebastian Kierhof

Cranger Kirmes

Schießbuden, Stände voll mit Süßigkeiten und Autoscooter. Über 500 Schausteller versammeln sich zum großen Volksfest auf Crange. Wer all dem Trubel noch einen draufsetzen möchte, kann mit den „Cranger Erlebnissen“ einen Blick hinter die Kulissen der Kirmes werfen oder ein Picknick auf dem Riesenrad buchen.
2.8.-12.8., Dorstener Str., Herne-Crange



Foto: Anita Lehmke

Die acht Frauen

In dem, als Kammerstück inszenierten, Kriminalstück von Robert Thomas dreht sich alles um acht charismatische Frauen: Allesamt skurril, seltsam und verdächtig, den Herren des Hauses ermordet zu haben. Stück für Stück offenbaren sich ihre entsetzlichen menschlichen Abgründe. Die Mörderin kann aber nur eine von ihnen sein.
3.8., Naturbühne Hohensyburg, Dortmund

Mi.01.

Konzerte

BOCHUM

► **New York Nights**, Coversongs mit Pamela Falcon & Band, Riff, 20.00

DÜSSELDORF

► **Funkcentrale Mertensgasse**, Funk, Acid Jazz, Hip-Hop, Em Pötzke, 21.00

ESSEN

► **Austenit + Solar Fragment + Cryptic Lane**, Metal, Don't Panic, 19.00

HAGEN

► **Odyssee – Musik der Metropolen | Sabá & Il Civetto**, Volkspark, 19.30

tur pur, Hauptbahnhof, 14.00–17.00

HAMM

► **Gemischte Tüte**, Mitmachkonzert, Maximilianpark, 15.00

MÜLHEIM

► **Sperlich's Riesenspielpark**, mit Hüpfburgen, Quads, Karussell, Aquaspiele u. a., Flughafen Essen-Mülheim, 12.00–19.00

RATINGEN

► **Pippi feiert Geburtstag**, Stück nach Astrid Lindgren, Naturbühne Blauer See, 15.30

Märkte & Messen

DUISBURG

► **Trödelmarkt**, Sportpark Wedau, 08.00–14.00

GÜTERSLOH

► **Siberian Meat Grinder**, Thrash Metal, Weberei, 19.30

HAMM

► **Andreas Diehlmann Band**, Blues, Rock u. a., Martin-Luther-Platz, 19.30

HERDECKE

► **King Of The Tramps + Zinney Sonnenberg**, Rock, The Shakespeare, 20.00

OBERHAUSEN

► **Municipal Waste + Karmageddon + Destroy Them**, Kulttempel, 19.00 (Einlass)

RECKLINGHAUSEN

► **Odyssee – Musik der Metropolen | Sabá & Il Civetto**, Stadtgarten am Festspielhaus, 19.30

UNNA

► **Edy Edwards**, Spatz und Wal, 20.00

Party

DORTMUND

► **El bote de Salsa**, Salsa, Merengue, Bachata mit DJ Arturito, bei gutem Wetter, Her Walter, 17.00

► **Extra Dry – Der Keller zu Gast im Weinkeller**, Urban Dance, 90er, 2000er, Old School, Reggae, Dancehall, Alter Weinkeller, 23.00

OBERHAUSEN

► **Altenberger Tanztreff**, mit Live-Musik, Zentrum Altenberg, 15.00

► **Düsterdisco**, EBM, Wave, Synthiepop, Indie, 80s, Zentrum Altenberg, 21.00

Comedy & Co.

DORTMUND

► **Ruhrhochdeutsch | Jörg Knör: Filou! Mit Show durchs Leben**, Spiegelzelt, 20.00

UNNA

► **Die Feisten: Adam & Eva**, Platz der Kulturen (Lindenbrauerei), 20.00

Musical & Show

BOCHUM

► **Die Entdeckung des Zeiss-Planetariums**, 15.30

► **Expedition Sternenhimmel**, Astronomieshow, Zeiss-Planetarium, 16.45

► **Faszinierendes Weltall**, Reise durch den Kosmos, Zeiss-Planetarium, 11.30

► **Jules Verne Voyages**, Astronomie-Show, Zeiss-Planetarium, 18.00

► **Starlight Express**, Musical von Webber, Starlight Express Theater, 20.00

ESSEN

► **Elektro – Ein Kunst-Werk**, mit Artisten, Sängern, Tänzern & Stachy.DJ, GOP Variété, 20.00

OBERHAUSEN

► **Tarzan**, Musik von Phil Collins, Metronom Theater, 19.30

Theater & Tanz

BOCHUM

► **American Psycho**, Stück nach Ellis und Harron, Rottstr5Theater, 19.30

Vortrag & Lesung

BOCHUM

► **Sterne über dem Ruhrgebiet**, Vortrag, Zeiss-Planetarium, 19.30

► **Triff den Bergmann**, ehemalige Kumpel erklären Bergbau / Anschauungsbergwerk, Deutsches Bergbau-Museum, 11.00–15.00

MÜLHEIM

► **Odyssee – Musik der Metropolen | Afrika – Kontinent der Zukunft?**, Diskussion mit Emmanuel Ndayaho (Sozialwissenschaftler), Elombo Bolayela (Landtagsabgeordneter Bremen), Medard Kabanda (Politikwissenschaftler), Bridget Fonkeu (Afro Mülheimers), Ringlokschuppen, 19.30

Für Kinder

BOCHUM

► **Abenteuer Planeten**, Astronomieshow, ab 6 J., Zeiss-Planetarium, 14.00

► **Die Geschichte von der einsamen Sonne**, ab 5 J., Zeiss-Planetarium, 10.00

DUISBURG

► **Kinder-Mitmach-Tour – Natur pur**, Hauptbahnhof, 14.00–17.00

MÜLHEIM

► **Sperlich's Riesenspielpark**, mit Hüpfburgen, Quads, Karussell, Aquaspiele u. a., Flughafen Essen-Mülheim, 12.00–19.00

Märkte & Messen

ESSEN

► **Feierabendmarkt**, Weberplatz, 16.00–20.00

► **Indoor-Trödelmarkt**, Freiraum Weberplatz, 16.00–20.00

Und sonst

BOCHUM

► **Fiege Kino Lounge | Fack ju Göhte 3**, Spielfilm von Bora Dagtekin, ab 12 J. + Warm Up, Privatbrauerei Moritz Fiege, 20.00 (Einlass)

DUISBURG

► **Bingo**, Anne Tränke, 20.00

► **Stadtwerke Sommerkino | Shape of Water**, Spielfilm von Guillermo del Toro, ab 16 J., Landschaftspark Nord

ESSEN

► **Das Zeitalter der Kohle – Filmprogramm | Ruhrpott-Klassiker**, verschiedene Filmbeiträge / Open-Air, Zollverein Areal C [Kokerei], Werksschwimmbad [C75], 20.30

► **Freiraum Weberplatz**, mit Live-Musik u. a., Haus der Begegnung

► **Grüner wird's nicht, sagte der Gärtner und flog davon**, Spielfilm von Florian Gallenberger, Gast: Almar Wepper, Lichtburg, 14.00

► **Kunstabend im Garten**, Kunst-Performance u. a. von Scarlett Schauerte, Bürgermeisterhaus, 19.30

► **Werksschwimmbad**, Zollverein Areal C [Kokerei], Werksschwimmbad [C75], 12.00–20.00 (nur bei gutem Wetter)

HERNE

► **Cranger Kirmes**, Festgelände, ab 16.00

► **Recklinghausen**, Gourmet-Festival mit musikalischem Rahmenprogramm, Rathausplatz

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**

► **DORTMUND**

► **Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich**, Spiegelzelt, 20.00

► **Comedy & Co.**



Foto: Pressefoto

Valentina Rubini & Beronz

Im veganen Musikbistro, Café und Pub „The Curly Cow“ servieren die zwei italienischen Künstler Valentina Rubini & Beronz „Vegan Rap & Afro Trap Beats“. Beide sind engagierte Tierrechtler und verpacken das ihnen so wichtige Thema in ihren Rap-Songs. Die Küche des Bistros ist auch während des Konzertes geöffnet.

4.8., Curly Cow, Witten

- Walter tanzt, gemischte Musik mit DJ Commandeur, Herr Walter, 20.00
- DUISBURG**
- Schloss-Party, 1st: Pop, Charts / 2nd: Partyhits, Classics / 3rd: Rock, Alternative, Pulp, 22.00
- DÜSSELDORF**
- Clubbing, House, R&B und Classics mit Resident DJs, Hausbar, 22.00
- zakk on the Rocks „Summer Edition“, Rock, Post-HC, Metalcore, Nu-Metal und Alternative mit DJ Major Tom, zakk, 23.00
- ESSEN**
- DJ Marc De Burg, Powerpop, Punk, New Wave, Freak Show, ca. 23 Uhr (nach dem Konzert)
- Nachttanz, 1st: EBM, Industrial, Futurobeat mit DJ Alexx Botox / 2nd: 80er, Wave, Gothic, Post Punk, Zeche Carl, 22.00
- Trashpop, 80er bis 2000er mit DJ Lars Vegas, Turock, 23.00

- HALTERN**
- Party im Club, Charts u. a., Stadtmühle, 22.00
- Tanzcafé, Discofox, Disco-Charts, Stadtmühle, 19.30
- HERNE**
- Blind Date Maskenball, für Paare und Singles (m/w), ego24.de, Ego Erlebnisreich, 20.00
- KREFELD**
- Afterwalkparty, u. a. mit Medikrist, Corporal Shred + Soldiers of Rock, Kulturfabrik, 20.00
- KÖLN**
- 200, mit Silicone Soul, Rafeel u. a., Odonien, 23.59
- Rockgarden Classics, Live Music Hall, 23.00
- MÜLHEIM**
- Ü100 – das pfundige Tanzvergnügen, Franky's am Güterbahnhof, 20.00
- MÜNSTER**
- Reflektor Indieschock + Shake That Thing, 1st: Indie, Indierock / 2nd: Funk, Hip-Hop, Breaks, Mashups, Soul, Reggae, Hot Jazz Club, 23.00

- OBERHAUSEN**
- Die 90er Live, mit Masterboy, Captain Hollywood Project, Ace of Base, Rednex, Mr. President, Dr. Alban, Vengaboys, Oli.P, Snap!, East 17, La Bouche, Culture Beat, Whigfield / Open Air, Turbinenhalle, 14.00
- Disconaut, Party, Pop, Charts, Soul, Zentrum Altenberg, 22.00

Comedy & Co.

- BOCHUM**
- Bialas & Dalhof: Ich spiele was, was Du nicht singst, Zauberkasten, 20.00
- DORTMUND**
- Ruhrhochdeutsch | Fritz Eckenga: Nehmen Sie das bitte persönlich, Spiegelzelt, 20.00

Musical & Show

- BOCHUM**
- Die Entdeckung des Himmels, Astroniewhow, Zeiss-Planetarium, 18.15
- Die Wunder des Kosmos, Astroniewhow, Zeiss-Planetarium, 14.15
- Faszinierendes Weltall, Reise durch den Kosmos, Zeiss-Planetarium, 17.00
- Pink Floyd Reloaded, Musikshow, Zeiss-Planetarium, 22.30
- Starlight Express, Musical von Webber, Starlight Express Theater, 15.00+20.00
- Stars und Sterne, Weltraumshow mit Pop & Rock, Zeiss-Planetarium, 21.00
- Traumzeit, Sternshow mit klassischer Musik, Zeiss-Planetarium, 19.30
- ESSEN**
- Elektro – Ein Kunst-Werk, mit Artisten, Sängern, Tänzern & Stachy.DJ, GOP Varieté, 18.00+21.15
- OBERHAUSEN**
- Tarzan, Musik von Phil Collins, Metronom Theater, 14.30+19.30

Theater & Tanz

- DORTMUND**
- Die acht Frauen, Krimitstück von Robert Thomas, Naturbühne Hohensburg, 20.30

- ESSEN**
- Pharoah, Choreografie von Claudia Lichtblau, Zeche Zollverein, Areal C [Kokerei], Salzlager [C88], 20.00
- Ziemlich beste Freundinnen, Komödie von Gabi Dauenhauer, Theater Courage, 20.00
- HAGEN**
- Sommer, Sonne, Strand und ... Papa!, Komödie, Theater an der Volme, 19.30

Oper & Klassik

- HAMM**
- Musik zur Marktzeit, Werke aus dem Barock, mit Jessica Burri (Sopran / Dulcimer), Pauluskirche, 11.15

Vortrag & Lesung

- SOEST**
- SoestART | Speakers Corner, Musik, Literatur, Kunst, Brüderstraße vor Woolworth, 15.00

Für Kinder

- BOCHUM**
- Planetensafari, ab 7 J., Zeiss-Planetarium, 13.00
- Tabaluga und die Zeichen der Zeit, Musikshow, ab 6 J., Zeiss-Planetarium, 15.30
- DORTMUND**
- Ein Schatz auf der Pirateninsel, Puppentheater im Theaterzelt mit der Märchenbühne, AWO Schultenhof, 15.00+16.30
- Kinder-Wort-Café, Mayersche Buchhandlung, 15.00
- DUISBURG**
- Kinder-Mitmach-Tour – Natur pur, Hauptbahnhof, 13.00–17.30
- LÜNEN**
- Kasper und die Wunderlampe, mit Josef Tränklers Puppenbühne, ab 2 J., Auf dem Kelm, 11.00+14.00
- MÜLHEIM**
- Briefe von Felix, mit Wodo Puppenspiel, Ladentheater, Viktoriastr. 16–18, 11.00–11.25+13.00–13.25
- Medi-Mitmach-Zirkus, öffentliche Vorführung der Kinder der Ferienwoche, Theaterzelt im Feldmann-Park, 11.00+14.00
- Sperlich's Riesenspielpark, mit Hüpfburgen, Quads, Karussell, Aquaspiele u. a., Flughafen Essen-Mülheim, 11.00–19.00

- RATINGEN**
- Pippi feiert Geburtstag, Stück nach Astrid Lindgren, Naturbühne Blauer See, 15.30

Märkte & Messen

- DORTMUND**
- Trödelmarkt, Fredenbaumpark, 11.00–16.00
- DÜSSELDORF**
- Trödelmarkt, Trödelmarkt Aachener Platz, 06.00–16.00
- HAGEN**
- Nachttrödel, KuZ Pelmke, 18.00–22.00

Und sonst

- BOCHUM**
- Fiege Kino Lounge | Ocean's 8, Spielfilm von Gary Ross + Warm Up, Privatbrauerei Moritz Fiege, 20.00 (Einlass)
- DORTMUND**
- Vegan Street Day, mit Informationsständen, Kulinarischem, Kleidung, Alltagsprodukten, Vorträgen, Lesungen, Diskussionen, Live-Musik u. a., Reinoldikirchplatz, 11.00–19.00
- DUISBURG**
- Stadtwerke Sommerkino | Fack ju Göhte 3, Spielfilm von Bora Dagtekin, ab 12 J., Landschaftspark Nord
- ESSEN**
- Werksschwimmbad, Zollverein Areal C [Kokerei], Werkschwimmbad [C75], 12.00–20.00 (nur bei gutem Wetter)
- HAGEN**
- Hatopia Charity Evening, wechselnde lokale Initiativen, Café Mundial im Aller-WeltHaus, 20.00
- HERNE**
- Cranger Kirmes, Festgelände, ab 13.00

- LICHTENAU**
- Dalheimer Sommer | Landpartie mit Stil, Picknickkonzert mit Percussion Posaune Leipzig / im Konventgarten, bei schlechtem Wetter im Neuen Schtall, Kloster Dalheim, 16.00

- OBERHAUSEN**
- Power of the Force, Star Wars-Convention mit Autogrammstunden, Frage-Antwortstunden & Photoshoots mit den Stars, Fanline, Cosplay Zone, Workshops, Ausstellungen, Vorträge, Kostümwettbewerb, Game-Area u. a., Turbinenhalle, 10.00–20.30
- wXw Shortcut To The Top, Wrestling, Turbinenhalle, 17.00

- RECKLINGHAUSEN**
- Zu Gast in Recklinghausen, Gourmet-Festival mit musikalischem Rahmenprogramm, Rathausplatz

So.05.

Konzerte

- DORTMUND**
- Musik.Kultur.Picknick., mit Wyme (Indie, Rock), Travels & Trunks (Folk, Rock, Country), Nordmarkt, 14.00
- Musiksommer | Gesangsgruppe DSW21, Fredenbaumpark, 15.00–17.00
- DUISBURG**
- Andy Pilgers Smooth Attack, Steinbruch, 20.00
- Seatown Seven Jazz, Brauhaus Urfels, 12.00
- ESSEN**
- Matthias Bergmann / Uli Brodersen Duo, Jazz mit Trompete, Flügelhorn, Gitarre, Villa Rü, 18.00
- Well off, Jazz, Zeche Zollverein, Areal C [Kokerei], Mischanlage [C70], 12.00
- GELSENKIRCHEN**
- SommerSound | Roland Heinrich & die Runtreiber + Jodelfisch, Rock'n'Roll, Swing, Hillbilly, Weltmusik, Stadtpark, 19.00
- HALTERN**
- Sommer am See | Sultans Of Swing, Jazz, Kajüte, 12.00–15.00
- OBERHAUSEN**
- Janek Pentz, Fingerstyle, Gdanska, 17.00
- SCHWERVE**
- Katy Sedna Mira & Friends, Weltmusik, St. Viktor, 17.00

Party

- DORTMUND**
- Deep Dive, Chill, House, Lounge mit P.M.FM + Live-Einlagen zum Sonnenuntergang, bei gutem Wetter, Herr Walter, 15.30
- HALTERN**
- Tanzcafé, Evergreens u. a., Stadtmühle, 14.00

Comedy & Co.

- DORTMUND**
- Ruhrhochdeutsch | Konrad Beikircher: 500 Jahre falscher Glauben, Spiegelzelt, 20.00

Musical & Show

- BOCHUM**
- Dimensions, Musikshow, Zeiss-Planetarium, 18.45
- Faszinierendes Weltall, Reise durch den Kosmos, Zeiss-Planetarium, 15.00
- Geheimnisvolles Universum, Zeiss-Planetarium, 12.15
- Planeten – Expedition ins Sonnensystem, Astronomie-show, Zeiss-Planetarium, 16.15
- Starlight Express, Musical von Webber, Starlight Express Theater, 14.00+19.00
- Vom Urknall zum Menschen, astronomische Zeitreise, Zeiss-Planetarium, 17.30
- ESSEN**
- Elektro – Ein Kunst-Werk, mit Artisten, Sängern, Tänzern & Stachy.DJ, GOP Varieté, 14.00+18.00

OBERHAUSEN

- Tarzan, Musik von Phil Collins, Metronom Theater, 14.30+19.00

Theater & Tanz

- BOCHUM**
- Alice, Stück nach Lewis Carroll, Rottstr.5 Theater, 19.30

- DÜSSELDORF**
- Als der Boden begann zu schwanken..., szenische Collage mit „Silberdöseln“ und Studierenden der HS D'orf, zakk, 16.30
- ESSEN**
- Ziemlich beste Freundinnen, Komödie von Gabi Dauenhauer, Theater Courage, 18.00

- HAGEN**
- Sommer, Sonne, Strand und ... Papa!, Komödie, Theater an der Volme, 18.00

Oper & Klassik

- LICHTENAU**
- Dalheimer Sommer | Venezia nel dolce pace, Werke von Heinrich Schütz, mit CordArte, Kloster Dalheim, 19.00

SELM

- Cappenberger Vespermusik, mit Ensemble Tedesco, Stiftskirche Cappenberger, 17.00

Für Kinder

- BOCHUM**
- Dinos im Weltall, ab 6 J., Zeiss-Planetarium, 13.30
- Lillis Reise zum Mond, ab 4 J., Zeiss-Planetarium, 11.00
- Weltreise, Zauberpuppentheater mit Robinson & Angelika, ab 4 J., Zauberkasten, 16.00
- DORTMUND**
- Ein Schatz auf der Pirateninsel, Puppentheater im Theaterzelt mit der Märchenbühne, AWO Schultenhof, 15.00+16.30
- Familiensonntag, Dortmunder U, 12.00
- Südafrikanische Märchen, Familienlesung, mondo mio!, 15.00

- DUISBURG**
- Kinder-Mitmach-Tour – Natur pur, Hauptbahnhof, 13.00–17.30
- ISERLOHN**
- Sommer in der Stadt | Von Farbenfeen und Stinkesocken, Kinderlieder mit Köpfchen, mit 3Berlin, ab 3 J., Floriansdorf, 11.00

- LÜNEN**
- Kasper und die Wunderlampe, mit Josef Tränklers Puppenbühne, ab 2 J., Auf dem Kelm, 11.00
- MÜLHEIM**
- Sperlich's Riesenspielpark, mit Hüpfburgen, Quads, Karussell, Aquaspiele u. a., Flughafen Essen-Mülheim, 11.00–19.00

- RATINGEN**
- Pippi feiert Geburtstag, Stück nach Astrid Lindgren, Naturbühne Blauer See, 15.30

Märkte & Messen

- DUISBURG**
- Trödelmarkt, Ikea Beec, 11.00–18.00

Und sonst

- BOCHUM**
- Die drei ??? und der dreiaugige Totenkopf, Hörspiel, Zeiss-Planetarium, 20.00
- Fiege Kino Lounge | Der seidene Faden, Spielfilm von Paul Thomas Anderson, ab 6 J. + Warm Up, Privatbrauerei Moritz Fiege, 20.00
- Kunstgebiet.Ruhr.Tour | Tour 2: Bochum, kostenloser Radtour zur Kunst im öffentlichen Raum, Anmeldung: mail@kunstgebiet-ruhr, Hauptbahnhof, 11.00–15.00
- DORTMUND**
- Kunst im öffentlichen Raum | Nordwärts, Radtour mit Axel Rickel, Europabrunnen, 14.00–15.30
- Nice – Das Eiscreme Festival, mit DJs, Walking Acts, Spielparadies, Eis-Magier, JunkYard, 11.00–20.00

DIN-TAGE 2018
DAS STADTFEST IN DINSLAKEN

24.- 26. AUGUST 2018

- 4 BÜHNEN • 111 LIVE ACTS • SYLS •
- KINDER- & JUGEND-DIN-TAGE •
- FAIRES KULTUR CAFÉ • GASTROMEILE •
- KINDERTRÖDELMARKT IM PARK •
- MÄRKTE UND VERKAUFSOFFENER SONNTAG •

WWW.DIN-EVENT.DE

coolibri special

IM TREND

coolibri Ausgabe September

LITERATUR & MEDIEN

coolibri Ausgabe Oktober

Das gucken wir uns genauer an im coolibri-special.

WE YOU www.coolibri.de



- 09 | 08 | 2018 – Hopfenfest
11 | 08 | 2018 an der Grugahalle
- 01 | 09 | 2018 – 4. Jobmesse Essen
02 | 09 | 2018 Attraktive Karrierechancen
- 06 | 09 | 2018 Sascha Grammel
„Ich find's lustig!“ **Ausverkauft!**
- 19 | 09 | 2018 PS-Auslosung
mit großem Schlagerabend
- 22 | 09 | 2018 Markus Krebs
„Permanent Pann“ **Ausverkauft!**
- 06 | 10 | 2018 – Hochzeitsmesse
07 | 10 | 2018 Die Messe rund ums Heiraten
- 14 | 10 | 2018 Mädchen Klamotte
Der Mädchen-Flohmarkt
- 20 | 10 | 2018 Festival Glamotion
Celebrate Ten Years Together
- 31 | 10 | 2018 Oslo Gospel Choir
„Messiah“
- 04 | 11 | 2018 Schallplattenbörse
im Foyer
- 10 | 11 | 2018 Subergs Ü-30 Party
Mehr als eine Party
- 17 | 11 | 2018 Konzert Gwiazd
Live 2018
- 01 | 12 | 2018 Oldie Nacht Essen
mit Glitterband, T-Rex u.a.
- 07 | 12 | 2018 Bülent Ceylan
„Lassmalache“
- 08 | 12 | 2018 The Bon Jovi Symphony
With Bounce & Orchestra
- 13 | 12 | 2018 257ers
„Auf Basis von Live 2018“ - Tour

Terminstand: Juli 2018 · Änderungen vorbehalten

info@grugahalle.de · www.grugahalle.de

GRUGA
HALLE

MESSE ESSEN GmbH
Grugahalle
Messeplatz 2 · 45131 Essen
Telefon: +49.(0)201.7244.0
Telefax: +49.(0)201.7244.500



Foto: Handwerker Promotion

DUISBURG

► **Stadtwerke Sommerkino** | Das Leuchten der Erinnerung, Spielfilm von Paolo Virzì, ab 12 J., Landschaftspark Nord

DÜSSELDORF

► **Airlebnis** | Strandurlaub, Familien-Erlebnistag mit Aktionen für Kinder, Shopping u. v. m., Flughafen, 11.00–18.00

ESSEN

► **Werksschwimmbad**, Zollverein Areal C [Kokerei], Werkschwimmbad [C75], 12.00–20.00 (nur bei gutem Wetter)

HAGEN

► **Das Glück der Erde ...**, Pferdesporttag, Westfälisches Freilichtmuseum, 11.00–17.00

HERNE

► **Cranger Kirmes**, Festgelände, ab 11.00

OBERRHAUSEN

► **Power of the Force**, StarWars-Convention mit Autogrammstunden, Frage-Antwortstunden & Photoshoots mit den Stars, Fanfilme, Cosplay Zone, Workshops, Ausstellungen, Vorträge, Kostümwettbewerb, Game-Area u. a., Turbinenhalle, 10.00–18.00

RECKLINGHAUSEN

► **BMW Scene Show**, mit Händlermeile und Rahmenprogramm, Saalbruchgelände an der Vestlandhalle, 09.00–18.00

► **Hochspannungsvorführungen**, Umpfahnenwerk – Museum Strom und Leben, 12.30+15.00+16.30

► **Zu Gast in Recklinghausen**, Gourmet-Festival mit musikalischem Rahmenprogramm, Rathausplatz

UNNA

► **offene Begehung**, Zentrum für Internationale Lichtkunst, 12.00–17.00

Mo.06.

Konzerte

BOCHUM

► **INVSIN**, Punk, Hardcore, Support: Prada Meinhoff, Rotunde, 20.00

► **Mr. Big**, Hardrock (USA), Matrix, 18.00

► **Umsonst und Draußen**, Rock- und Country-Cover mit The Countryboys / nur bei gutem Wetter, Haus Oveney, 18.00

DÜSSELDORF

► **Musiksommer** | Algiers, Post-Punk, zak, 20.30

WITTEN

► **Wittener Blues-Session**, Maschinen Bunt, 20.00

Party

DUISBURG

► **Oma Annes Oldie Abend**, Evergreens, Anne Tränke, 19.00

DORTMUND

► **Ruhrhochdeutsch** | Pommes, Currywurst und Bier, mit Alain Frei („Mach Dich Frei“), Spiegelzelt, 20.00

Musical & Show

BOCHUM

► **Expedition Sternenhimmel**, Astronomieshow, Zeiss-Planetarium, 11.30

► **Planetarium – Expedition ins Sonnensystem**, Astronomieshow, Zeiss-Planetarium, 14.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

Vortrag & Lesung

BOCHUM

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00

OBERRHAUSEN

► **Alle Jubeljahre** | Karl Marx: Das Kommunistische Manifest – 170 Jahre danach, Vortrag von Karsten Rudolph, Blue Square, 18.00

DORTMUND

► **73 Jahre nach dem Atom-bombenabwurf auf Hiroshima und Nagasaki**, Vorträge, Rathaus, 18.00



coolibri präsentiert Ruhrbühne 2018

Die Ruhrbühne präsentiert traditionell eine musikalische Zeitreise in die 70er, 80er und 90er. Bevor internationale Größen die Bühne im Hof von Schloss Broich betreten, gehört der Freitagabend ganz und gar den Mülheimer Bands. Unter dem Titel „Heimathelden“ tritt unter anderem Naia Skiaa mit Punk und Ska auf.
10.-12.8., Schloss Broich, Mülheim

Märkte & Messen

DUISBURG

➤ **Trödelmarkt**, Sportpark Wedau, 08.00–14.00

Und sonst

BOCHUM

➤ **Bochum kulinarisch**, Gourmetmeile mit 16 Gastronomen aus der Umgebung, Bongard-Boulevard, 17.00–23.59

➤ **Culturenode: Kulturschicht des Planetariums**, Zeiss-Planetarium, 20.15

➤ **Fiege Kino Lounge | Deadpool 2**, Spielfilm von David Leitch, ab 16 J. + Warmup, Privatbrauerei Moritz Fiege, 20.00

DUISBURG

➤ **Brot & Spiele**, Spieleabend, Anne Tränke, 19.00

➤ **Stadtwerke Sommerkino | Deine Juliet**, Spielfilm von Mike Newell, Landschaftspark Nord

ESSEN

➤ **Werksschwimmbad**, Zollverein Areal C [Kokerei], Werkschwimmbad [C75], 12.00–20.00 (nur bei gutem Wetter)

HERNE

➤ **Cranger Kirmes**, Festgelände, ab 13.00

MÜLHEIM

➤ **Tanztee**, deutsche Schlager, Ohrwürmer und Hits mit Wolle, Feldmannstiftung, 14.30

WITTEN

➤ **Offenes Rock- und Pop-Chorsingen – Replay 2016**, mit der Maschinchen-Bundes Hausband, Maschinchen Bunes, 20.00

Do.09.

Konzerte

DÜSSELDORF

➤ **Powerkraut**, Dixieland, Tradition Jazz, Swing, Em Pöitzke, 21.00

ESCHWEGE

➤ **Open Flair**, Festivalgelände an der Mangelgasse

GÜTERSLOH

➤ **BarFly**, Blues mit Gerry Spooner & Friends, Weberlei, 20.00

HAMM

➤ **Bad Temper Joe**, Blues, Martin-Luther-Platz, 19.30

HERDECKE

➤ **Trey Petty**, The Shakespeares, 20.00

KREFELD

➤ **La Cafetera Roja**, Pop, Rock, Hip-Hop, Kulturrampe, 20.30

KÖLN

➤ **Hilltop Hoods**, Hip-Hop (AUS), Live Music Hall, 20.00

MÜNSTER

➤ **Hot Water Music**, Skaters Palace, 19.30

OVERHAUSEN

➤ **Agnostic Front + Forever Young Victoria + Relations**, Kulttempel, 19.00

➤ **Olgas-Rock Warm-Up-Party**, mit The Maudlins, Ankerkette, Der Butterwege, Pott Riddim, Druckluft, 19.00 (Einlass)

Party

DORTMUND

➤ **El bote de Salsa**, Salsa, Merengue, Bachata mit DJ Arturito, bei gutem Wetter, Herr Walter, 17.00

➤ **Extra Dry – Der Keller zu Gast im Weinkeller**, Urban Dance, 90er, 2000er, Old School, Reggae, Dancehall, Alter Weinkeller, 23.00

OVERHAUSEN

➤ **Düsterdisco**, EBM, Wave, Synthiepop, Indie, 80s, Zentrum Altenberg, 21.00

Comedy & Co.

DORTMUND

➤ **Ruhrhochdeutsch | Kay Ray: YOLO**, Spiegelzelt, 20.00

OVERHAUSEN

➤ **Damenbad Spezial**, Frau Jahneke und 4 Damen, Ebertbad, 20.00

Musical & Show

BOCHUM

➤ **Aero**, Astronomiehow mit Musik von Jean-Michel Jarre, Zeiss-Planetarium, 19.30

➤ **Faszinierendes Weltall**, Reise durch den Kosmos, Zeiss-Planetarium, 15.30

➤ **Planetarium – Expedition ins Sonnensystem**, Astronomie-show, Zeiss-Planetarium, 11.30

➤ **Schwarze Löcher**, Astronomie-show, Zeiss-Planetarium, 18.00

➤ **Starlight Express**, Musical von Webber, Starlight Express Theater, 20.00

ESSEN

➤ **Elektro – Ein Kunst-Werk**, mit Artisten, Sängern, Tänzern & Stachy.DJ, GOP Variété, 20.00

OVERHAUSEN

➤ **Tarzan**, Musik von Phil Collins, Metronom Theater, 19.30

Theater & Tanz

DUISBURG

➤ **Ruhrtriennale | The Head and the Load**, Musiktheater von William Kentridge, Landschaftspark Nord, 20.00

UNNA

➤ **Black and White ain't no colours**, mit dem Theater Strahl & Compagnie Iyasa, Platz der Kulturen (Lindenbrauerei), 20.00

Oper & Klassik

ESSEN

➤ **Junge Elite**, Werke von Beethoven, Chopin, Janáček & Benjamin, mit Nina Guroi (p.), Bürgermeisterhaus, 19.30

Vortrag & Lesung

BOCHUM

➤ **Triff den Bergmann**, ehemalige Kumpel erklären Bergbau / Anschauungsbergwerk, Deutsches Bergbau-Museum, 11.00–15.00

DUISBURG

➤ **Die Optimierer**, Lesung mit Theresa Hannig, Djazz, 19.00

➤ **Ruhrtriennale | Earth Democracy Now**, Festivalrede von Vandana Shiva, auf englisch, Landschaftspark Nord, 18.00

ESSEN

➤ **No haben sie ihre Metropole noch nie gesehen**, Vortrag von Oliver Scheytt, Haus der Essener Geschichte, 18.00

Für Kinder

BOCHUM

➤ **Dinos im Weltall**, ab 6 J., Zeiss-Planetarium, 14.00

➤ **Ein Sternbild für Flappi**, Märchen, ab ca. 4 J., Zeiss-Planetarium, 10.00

➤ **Tabaluga und die Zeichen der Zeit**, Musikshow, ab 6 J., Zeiss-Planetarium, 16.45

DORTMUND

➤ **Ein Schatz auf der Pirateninsel**, Puppentheater im Theaterzeit mit der Märchenbühne, AWO Schultenhof, 10.00+15.00

ESSEN

➤ **Kinder-Mitmach-Tour – Natur pur**, Hauptbahnhof, 14.00–17.00

MÜLHEIM

➤ **Sperliches Riesenspielpark**, mit Hüpfburgen, Quads, Karussell, Aquaspiele u. a., Flughafen Essen-Mülheim, 12.00–19.00

Und sonst

BOCHUM

➤ **Bochum kulinarisch**, Gourmetmeile mit 16 Gastronomen aus der Umgebung, Bongard-Boulevard, 17.00–23.59

➤ **Fiege Kino Lounge | Family**, Spielfilm von Kublay Sarikaya, ab 16 J. + Warm Up, Privatbrauerei Moritz Fiege, 20.00 (Einlass)

DUISBURG

➤ **Oma Annes Musikquiz**, Anne Tränke, 20.00

➤ **Stadtwerke Sommerkino | Grüner wird's nicht, sagte der Gärtner und flog davon**, Spielfilm von Florian Gallenberger, Landschaftspark Nord

ESSEN

➤ **Das Zeitalter der Kohle – Filmprogramm | Germinal**, Spielfilm von Claude Berri, ab 16 J. / Open-Air, Zollverein Areal C [Kokerei], Werkschwimmbad [C75], 20.30

➤ **FilmSchauplätze NRW | Der wunderbare Garten der Bella Brown**, Spielfilm von Simon Aboud, o. A. + kleiner kulinarischer Markt (ab 18 Uhr), Freiraum Weberplatz

➤ **Hopfenfest**, Grugahalle, 16.00–23.00

➤ **Werksschwimmbad**, Zollverein Areal C [Kokerei], Werkschwimmbad [C75], 12.00–20.00 (nur bei gutem Wetter)

HERNE

➤ **Cranger Kirmes**, Festgelände, ab 13.00

VENLO

➤ **Zomerparkfeest**, Julianapark, 18.30–02.00

WITTEN

➤ **Kopball!**, Fußballquiz mit Meike, Lukas und Momo, Maschinchen Bunes, 20.00

Fr.10.

Konzerte

AHLÉN

➤ **Edy Edwards**, Schuhfabrik, 20.00

DORTMUND

➤ **JKC Rheineische Straße**, Hip-Hop mit Kwam.E, Hinz & Kunz, Mighty MC Fluff, Vyrus, DLG + DJs AK420, Max Gyver, Marshall Artz, FZW, 19.00

➤ **JunkYard Openair**, JunkYard, 14.00

➤ **Roughhouse & Friends**, Acoustic, Herr Walter, 18.00



DÖRENTURP

➤ **Simon & Garfunkel Revival Band**, Schloß Wendlinghausen, 20.00

DÜSSELDORF

➤ **Superjazz**, Dixieland, Swing, Schlager, Em Pöitzke, 21.00

ESCHWEGE

➤ **Open Flair**, Festivalgelände an der Mangelgasse

ESSEN

➤ **Paura + Stay In Conflict**, Hardcore u. a., Don't Panic, 19.00

➤ **The Third Room**, mit Marcel Dettmann u. a., Studio, 23.00 (Einlass)

GELSENKIRCHEN

➤ **Bismarcker Rocktage**, Kulturbereich Consol

HERTEN

➤ **Hertener Blues-Session**, Opener: The Electronics, Parkrestaurant Katzenbusch, 20.00

UNNA

➤ **Fish & Oldirk**, Bollwerk 107, 20.00

MÜLHEIM

➤ **Ruhrbühne | Heimathelden**, mit Lan Netty und the M.M.A., Naia Skiaa, Go Monkeys, Schloss Broich, 18.30

OVERHAUSEN

➤ **Olgas-Rock Aftershowparty 1**, mit The Winter Passing, Be Quiet, Shout Loud!, Druckluft, 23.00 (Einlass)

➤ **Olgas-Rock Festival**, Bühne 1: Broken Blessing (15 Uhr), Flash Forward (16.10 Uhr), Smile And Burn (17.35 Uhr), Fjort (19.25 Uhr), Caliban (21.40 Uhr) / Bühne 2: Louder Than Wolves (15.35 Uhr), The Muted Kingdom (17 Uhr), Illegale Farben (18.30 Uhr), Steakkneife (20.35 Uhr), Olga-Park, 14.30 (Einlass)

OSNABRÜCK

➤ **Schlossgarten Open Air**, mit Dropkick Murphys, Donots, Fiddler's Green, Schlossgarten, 16.00 (Einlass)

SOEST

➤ **The Top Dogs**, Alter Schlachthof, 20.00

UNNA

➤ **Burn'd Born**, mit Unna Ost (Pop, Rock), D-Zug (Deutsch-Rock), Escart (Metal), Freibad Bornkamp, 18.00

Party

BOCHUM

➤ **Empire of Darkness**, Wave, Gothic / Rockpalast, Matrix, 22.00

➤ **Kabuki x K-Pop deluxe**, 1st: J-Rock, Visual Kei, Anime / 2nd: K-Pop, Dresscode: Szene, Matrix, 22.00

➤ **Love Will Tear us Apart**, Wave, Dark Wave der 80er, Synthie-Pop, Die Trompete, 23.00

➤ **Vendetta**, Charts, House, Hip-Hop, Dancehall, Elektro, Trap / auf 2 Floors, Riff, 23.00

➤ **Zeche 40**, Ü40 mit der Classic Night Band (live) + Rock und Pop der letzten 40 Jahre, Zeche, 20.00

DORTMUND

➤ **2000er-Party**, mit DJ Doni, Bierhaus Stade

➤ **Oldie-Party**, Tanzmusik der 70er, 80er- und 90er-Jahre mit DJ Marcus S., DO-BO Villa, 20.00

➤ **Sourz Clubtour**, Charts, House, Black Music mit Gecko, Scrafty, Näpkid, Eric&Sam / auf 2 Floors, Nightrooms, 22.00

➤ **The Early Days**, Indie, Dance, Britpop, Punk, Alter Weinkeller, 23.00

DUISBURG

➤ **Urban Castle**, Grotte: Black Music, R&B, Hip-Hop / Mitte: Pop, Charts, Party-Classics / Saal: Rock, Nu-Metal, Alternative, Core, Pulp, 22.00

zeche CARL.

Essen-Altenessen

SEPTEMBER 2018

DO 06 | TAMIKI CAMPBELL

SA 15 | ANDY SAUERWEIN

SA 15 | DOUBLE CRUSH SYNDROME

DO 20 | ANDY STRAUSS

DO 20 | HONIG

FR 21 | HERR SCHRÖDER

SA 22 | LES PAPILLONS

DO 27 | FAISAL KAWUSI

SA 29 | GERD DUDENHÖFFER

OKTOBER 2018

DI 02 | JULIUS LAHAI

MI 03 | BODYFORMUS

DO 04 | FRANKFURTER KLASSE

DO 04 | JAN PHILIPP ZYMYN

DI 09 | NIGHTWASH

MI 10 | SIMON PEARCE

DO 11 | SERTAC MUTLU

FR 12 | DENNIS GASTMANN

SA 13 | OMAS ZWERGE FESTIVAL

DI 16 | THE SONICS

SA 20 | PLUSMACHER

FR 26 | REIS AGAINST THE SPÜLMACHINE

PARTYS

FR 03.08. | 07.09. | 05.10. | 80er/90er PARTY

SA 04.08. | 01.09. | 06.10. | NACHTTANZ

DO 31.10. | HALLOWEEN NACHT

VVK unter www.zechecarl.de und an allen bekannten VVK-Stellen | Stand: 16.07.2018 (Änderungen vorbehalten!)

www.zechecarl.de
f zechecarlessen



Programm August

02.08. die feisten

08.08. Jammin'Lounge

11.08. Unna Rockt Vol. 4

11.08. Ü50 Disko

15.08. Du musst das Leben tanzen

15.08. UnnaHört! - Poetry-Slam

17.08. Gregor Meyle

18.08. Rio Reiser Fest 2018

23.08. Nightwash Open air

25.08. Ü30 Party

31.08./01.09. Stadtfest Unna

31.08./01.09. Stadtfest Party

September-Tipp

ERIC MARTIN

26.09.

ACOUSTIC DUO TOUR

Weitere Veranstaltungen auf www.lindenbrauerei.de

Rio-Reiser-Weg 1 | 59423 Unna



PROGRAMM 08/2018

OLGAS ROCK

LIVE IM DIETRICH- KEUNING-HAUS

**15.09.18 Tanzperformance
im Rahmen von
Favoriten 2018:
CARNE VALE!**

**22.09.18 DJELEM DJELEM
- das Roma -
Kulturfestival**

**27.09.18 Theater Dionysos
zeigt
„zwischenRÄUME“**

**28.09.18 WE ROCK QUEEN -
Das Tribute -
Erlebnis**

Leopoldstr. 50-58 · 44147 Dortmund
Tel. 0231/50 - 2 51 45 - Fax 50 - 2 60 19

Stadt Dortmund
Kulturbetriebe



<https://www.facebook.com/DietrichKeuningHaus>

KuFa

- 03.08.** Acoustic Summer
mit Alex Wagner & Almir Velija
- 04.08.** Afterwalk-Party mit
Mediokrist, Corporal Shred &
Soldiers of Rock
- 21.08.** I Love Stand Up
- 22.08.** Die Krupps &
Front Line Assembly
The MACHINISTS UNITED Tour 2018
- 24.08.** Flunkyball am KuFa Beach
- 28.08.** Acoustic Summer
mit Naive Narrator
- 29.08.** Naturwunder Erde
mit Markus Mauthe
Veranstalter: Greenpeace
- 30.08.** Midriff
Decisions Tour 2018
- 31.08.** Summer Madness 2018 - Tag 1
Veranstalter: Hermano Booking

Freut euch auf:

- 01.09.: Summer Madness Tag 2
02.09.: Die 3 Liköre
07.09.: Jacqueline Feldmann
16.09.: ONKEL FISCH
23.09.: Masters of Impro:
Mönker-Zett
29.09.: Smokie
30.09.: Betty LaMinga

KulturFabrik Krefeld e.V.
Dießener Straße 13
fon [0 21 51] 85 86 87
www.kulturfabrik-krefeld.de
info@kulturfabrik-krefeld.de

- DUISBURG**
»Stadtwerke Sommerkino |
The Rocky Horror Picture
Show, Spielfilm von Jim Shar-
man, ab 12 J., Landschaftspark
Nord
ESSEN
»Brettspiel-Abend, Unperfekt-
haus, 19.00
»Hopfenfest, Grugahalle,
16.00-23.00
»Ruh CSD | Warm-Up, Kara-
oke, Kennedyplatz, 16.00
»Werkschwimmbad, Zollver-
ein Areal C (Kokerei), Werks-
schwimmbad (C75), 12.00-20.00
(nur bei gutem Wetter)
HERNE
»Cranger Kirmes, Festgelände,
ab 13.00
»Filmschauplätze NRW | Lauf
um dein Leben, Spielfilm von
Adnan G. Köse, ab 12 J. + Rah-
menprogramm mit Aktionen pas-
send zum Film (ab 19 Uhr),
Sportplatz
VENLO
»Zomerparkfeest, Julianapark,
13.00-02.00

Theater & Tanz

- DORTMUND**
»Die acht Frauen, Krimistück
von Robert Thomas, Naturbühne
Hohensburg, 20.30
DUISBURG
»Ruhtriennale | The Head
and the Load, Musiktheater
von William Kentridge, Land-
schaftspark Nord, 20.00
ESSEN
»Das Mädchen und der Mes-
serwerfer, Komödie, Theater
Courage, 20.00
HAGEN
»Sommer, Sonne, Strand und
... Papai!, Komödie, Theater an
der Volme, 19.30

Oper & Klassik

- BOCHUM**
»Felix Wahl, Klavierwerke,
Kunstwerkstatt am Hellweg,
19.30
»Nordland, mit Werken von
Grieg, Zeiss-Planetarium, 19.30
DORTMUND
»Orgel zu Mittag | Hommage
an Villa-Lobos, mit Thorsten
Topp (g), St. Petri, 13.00
ESSEN
»Orgelkonzert, mit Horst Rem-
metz, St. Lambertus Rellinghaus,
20.00
LICHTENAU
»Dalheimer Sommer | Durch
Raum und Zeit, Wandelkon-
zert Meike Leluschko & Jenny
Meyer, Katja Dolinski & Klaus
Mader, Ulrich Lettermann, Klos-
ter Dalheim, 19.00

Vortrag & Lesung

- SOEST**
»SoestART | Die Geschichte
eines Kriegskindes, Lesung
mit Heidrun Grote-Huck, Bunker
am Lütgen Grundweg, 18.00

Für Kinder

- BOCHUM**
»Abenteuer Planeten, Astro-
nomieshow, ab 6 J., Zeiss-Planeti-
arium, 11.30
»PlanetenSafari, ab 7 J., Zeiss-
Planetarium, 15.30
ESSEN
»Kinder-Mitmach-Tour - Na-
tur pur, Hauptbahnhof, 14.00-17.00
MÜLHEIM
»Bilderbuchzeit, Schul- und
Stadtteilbibliothek Speldorf,
15.00
»Sperlichs Riesenspiel-
park, mit Hüpfburgen,
Quads, Karussell, Aquarelle
u. a., Flughafen Essen-Mül-
heim, 12.00-19.00

Und sonst

- BOCHUM**
»Bochum kulinarisch, Gour-
metteille mit 16 Gastronomen
aus der Umgebung, Bongard-
Boulevard, 12.00-23.59
»Fiege Kino Lounge | Ready
Player One, Spielfilm von Ste-
ven Spielberg, ab 12 J. + Warm
Up, Privatbrauerei Moritz Fiege,
20.00 (Einlass)
CASTROP-RAUXEL
»La Dolce Vita, mit Live-Musik
von Riccardo Doppio, Wartburg-
insel, 18.30

Foto: Pressefoto



coolibri präsentiert Olgas Rock

Das Olgas Rock in Oberhausen ist eines der belieb-
ten „Umsonst und Draußen“-Festivals. Neben den
großen Headlinern Sondaschule und Caliban sor-
gen an den zwei Tagen viele weitere Bands für gu-
te Stimmung. Darunter die Gitarren-Pop-Formati-
on Captain Disko (Foto), die Songs aus ihrem De-
bütalbun „Nimmerland“ spielt.
10.+11.8., Olga-Park, Oberhausen

- OSNABRÜCK**
»Schlossgarten Open Air, mit
Sarah Connor, Nena, Wirtz,
Schlossgarten, 16.00 (Einlass)
ST. GOARSHAUSEN
»a-ha, Freilichtbühne Loreley
UNNA
»Unna Rock! Vol. 4, mit
den Tributebands Goldplay, Voo-
doo Lounge, Achtung Baby, Platz
der Kulturen (Lindenbrauerei),
17.00
WITTEN
»Crossroads, Blues, Soul & Rock
der 60er, Maschinchen Bunttes,
20.00
»Rockgarden, Metal, Hardcore,
Grunge, Emo, Crossover, Live Mu-
sic Hall, 23.00
»Kultursommer | The Cash-
bags, Tribute to Johnny Cash &
June Carter Cash, mit Robert Ty-
son, Valeska Kunath u. a. / Innen-
hof, Haus Witten, 19.30

Party

- BOCHUM**
»Disco, 1st: Charts, Pop, Classics,
Rap, Rock, House / 2nd: Rap, Tru-
er, Twerk, Dancehall, Riff, 23.00
»Goldene Zeiten, HipHop, Reg-
gae von Schanze (Lakmann), Kur-
tis Flow, Aeon Flux, Ruffie, vorher
Grillen, Rottunde
»Königskinder & Rebellen, In-
die, Die Trompete, 23.00
»Summer Party, Charts, House,
Mashup, HipHop, Dancehall / auf
2 Floors und im Außenbereich,
Zeche, 22.00
»The Ballroom, Charts,
Pop, Rock, Alternative, Nu-Metal
/ auf 2 Floors, Matrix, 23.00

- DORTMUND**
»30+ Too Old To Die Young,
1st: aktuelle Charts, Pop, Dance,
House, 80s, 90s / 2nd: das Beste
aus 30 Jahren Rock, Crossover &
Alternative, FZW, 22.30
»Dia de Los Muchachos,
Nightrooms, 22.00
»Discofox, Fox, 20.00
»Eurodance, 90er Pop, Trash,
Boygroups mit Philipp & Gästen,
Alter Weinkelner, 23.00
»Nice Up!, Dancehall, Reggae,
Oldschool Rap, World Beats mit
Blockbuster Sound & DJ Maris,
ab 21 J., Großmarktschänke,
23.00
»Rock- & Beach-Party, mit
Live-Musik von The Servants,
Freibad Hardenberg, 18.00
»Single Party - Stade ver-
liebt dich!, mit DJ Brainstorm,
Bierhaus Stude, 23.00
»Summersounds DJ-Picknick |
Hans Nieswandt, Lars, DJ
Dash, Sport & Fun: Disc Golf
(Frisbee-Workshop), Wiese an
den Westfalenhallen, 14.00-22.00
»Villa Beats, Techno, Techhouse,
House mit B-Tek, Seek, DO-BO
Villa, 23.00
»Walter tanz, gemischte Musi-
k mit DJ Jimmy Flammia, Herr Wal-
ter, 22.00

- DUISBURG**
»Gelber Elefant, 90er mit Diane
Carina, Anne Tränke, 21.00
»Monkey's Mansion, House,
R&B, Soul, Funk, Dance mit Jan
Christian Zeller, HeyHey, Dirty-
sanzo, DJ Weslaxx / Open Air &
indoor, Villa Rheinperle, 22.00
»Plattensküche, Disco Classics,
Mezzomar Seehaus, 20.00
»Punto Cubano, Salsa, Meren-
gue, Bachata u. a. mit Dls Barba-
bè, Peter, Sven, Baba Su, 21.00
»Schloss-Party, 1st: Pop, Charts
/ 2nd: Partyhits, Classics / 3rd:
Rock, Alternative, Pulp, 22.00
»Tanz Mit Dem Herzen! Sum-
mer Edition, mit DJ Thorsten
Poplissile & Gast-DJ, Djazz,
23.00
DUISBURG
»Clubbing, House, R&B und
Classics mit Resident DJs, Haus-
bar, 22.00
ESSEN
»80s Metal Meltdown, 80er
Metal Classics, Glamrock, Sleaze
Rock mit Diane Betty Lawless &
DJ Nils Torpex, Freak Show, 20.00
(Einlass)
»Metalmania, Metal in verschie-
denen Varianten, Turock, 23.00
»Ruh CSD | Aftershowparty,
Studio, ca. 23.00
»Ruh CSD | Tanzbühne, mit DJ
Marauder / Open Air, Marktkir-
che
HALTERN
»Party im Club, Charts u. a.,
Stadtmühle, 22.00

- »Tanzcafé, Discofox, Disco-
Charts, Stadtmühle, 19.30
HAMMINKELN
»Sundowner meets Ibiza,
Clubhouse, House, Charts der 80-
er, 90er & 2000er, Café Country,
22.00
HERNE
»Paarabend, für Paare und Sing-
ledamen, ego24.de, Ego Erlebnis-
reich, 20.00
KÖLN
»Breakzone Festival, mit Neon-
light, Zombie Cats, Benny Page u.
a., Gönien, 14.00
»Rockgarden, Metal, Hardcore,
Grunge, Emo, Crossover, Live Mu-
sic Hall, 23.00
OBERHAUSEN
»Direction 4.0, Soli-Party, Druck-
luft, 23.00
»Disconaut, Party, Pop, Charts,
Soul, Zentrum Altenberg, 22.00
»Kanaparty!, live: Steam, Mari-
na, 18.00
»Olgas-Rock Aftershowparty
2, Alternative, Indie, Punk,
Rock mit Diane Kadda, Zentrum
Altenberg, 23.00 (Einlass)
UNNA
»U50-Disco, 1st: Rock & Beat der
60er und 70er mit Dls Legende
Rud von Laar / 2nd: Charts mit
Hanno Wigger, Lindenbrauerei,
20.00
WITTEN
»Zone 30@weekend, Charts,
Dance Classics, Rock, Indie, Wa-
ve, Weltmusik, Funk, Soul mit DJ
Rabbi, WerkStadt, 22.00

Comedy & Co.

- DORTMUND**
»Ruhhochdeutsch | Der Deu-
ser Mix, mit Knacki Deuser &
Gästen, Spiegelzelt, 20.00
OBERHAUSEN
»Damenbad Spezial, Frau Jahr-
ke und 4 Damen, Ebertbad, 20.00

Musical & Show

- ARNSBERG**
»Schlager lügen nicht!, Frei-
lichtbühne Herdringen, 20.00
BOCHUM
»Das Silberne Segel, Musik-
show zur Geschichte von Wolf-
ram Eicke, Zeiss-Planetarium,
15.30
»Expedition Sternenhimmel,
Astronomieshow, Zeiss-Planeti-
um, 18.15
»Faszinierendes Weltall, Reise
durch den Kosmos, Zeiss-Planeti-
um, 17.00
»Geheimnisvolles Universum,
Zeiss-Planetarium, 14.15
»Queen Heaven, Musikshow,
Zeiss-Planetarium, 19.30
»Starlight Express, Musical von
Webber, Starlight Express Thea-
ter, 15.00+20.00
DORTMUND
»Martial Arts Supershow Eu-
rope, Westfalenhallen, 10.00
ESSEN
»Elektro - Ein Kunst-Werk,
mit Artisten, Sängern, Tänzern &
StachyDJ, GOP Variété,
18.00+21.15
OBERHAUSEN
»Tarzan, Musik von Phil Collins,
Metronom Theater, 14.30+19.30
WERNE
»Shrek - das Musical, Freilicht-
bühne, 16.00

Theater & Tanz

- BOCHUM**
»Herr.Knecht, Stück nach Tols-
toi, RotstrßTheater, 19.30
DORTMUND
»Die acht Frauen, Krimistück
von Robert Thomas, Naturbühne
Hohensburg, 20.30
DUISBURG
»Ruhtriennale | The Head
and the Load, Musiktheater
von William Kentridge, Land-
schaftspark Nord, 20.00
ESSEN
»Das Mädchen und der Mes-
serwerfer, Komödie, Theater
Courage, 20.00
»Pharaoh, Choreografie
von Claudia Lichtblau, Zeche
Zollverein, Areal C (Kokerei),
Salzlager (C88), 20.00
»Ruhtriennale | The Factory,
Stück von Omar Abusada
& Mohammad Al Attar, PACT
Zollverein, 20.00

Präsentiert von der **Sparda-Bank**

**SAMSTAG
11.
AUGUST
18-00 UHR
VVK: 76 / AK: 96**

**KANAL
PARTY!**

**FEUERWERK
LIVEBAND**

steam

Unterstützt von:

**106.2
radio oberhausen**

LIVE-BÜHNE

MARINA-MARKT

STOAG KIDS-AREA

UND VIELES MEHR!

**Oberhausener
HAFEN
FEST**

**SONNTAG
12.
AUGUST
11-18 UHR
EINTRITT FREI**

Das Familienfest

Heinz-Schleußer **MARINA OBERHAUSEN**
Direkt am Centro/AQUApark - weitere Infos: www.marina-oberhausen.de





Ruhrtriennale: The Factory

Dramatiker Mohammad Al Attar (Foto) und Regisseur Omar Abusaada behandeln in ihrem Schauspiel die Geschehnisse ihres Heimatlandes Syrien. Das Theater ist für sie der Versuch, das Bündnis des Kriegs zwischen Geld und Macht zu lösen. Die Uraufführung erarbeiteten sie mit syrischen Schauspielern und -spielerinnen und -spielern.

11.8.-18.8., PACT Zollverein, Essen



The Soft Moon

Als The Soft Moon experimentiert der aus San Francisco stammende Musiker Luis Vasquez mit Darkwave, Post-Punk und Krautrock. Das Ergebnis klingt hypnotisch, psychedelisch und düster. Kurz nach der erfolgreichen Tour zu seinem im Februar erschienen Album „Criminal“ zieht es ihn nun wieder auf die Bühne.

14.8., FZW, Dortmund

WITTEN

► **Jukebox**, Live-Band spielt deinen Lieblingslied, Maschinchen Bunt, 20.00

Party

DUISBURG

► **Oma Annes Oldie Abend**, Evergreen, Anne Tränke, 19.00

Comedy & Co.

DORTMUND

► **Ruhrhochdeutsch | Pommes, Currywurst und Bier**, mit Willi und Ernst („Gefährliches Halbwissen“), Spiegelzeit, 20.00

Musical & Show

BOCHUM

► **Faszinierendes Weltall**, Reise durch den Kosmos, Zeiss-Planetarium, 15.30
 ► **Vom Urknall zum Menschen**, astronomische Zeitreise, Zeiss-Planetarium, 11.30

Für Kinder

BOCHUM

► **Abenteuer Planeten**, Astronomieshow, ab 6 J., Zeiss-Planetarium, 14.00
 ► **Urmel aus dem Eis**, mit der Kolping-Spielschar Höntrop, Waldbühne Höntrop, 16.30
 ► **Zeitreise unter Sternen**, ab 4 J., Zeiss-Planetarium, 10.00

MÜLHEIM

► **Sperliches Riesenspielfarm**, mit Hüpfburg, Quads, Karussell, Aquaspiele u. a., Flughafen Essen-Mülheim, 12.00–19.00

Und sonst

BOCHUM

► **Fiège Kino Lounge | Shape of Water – Das Flüstern des Wassers**, Spielfilm von Guillermo del Toro, ab 16 J. + Warm Up, Privatbrauerei Moritz Fiège, 20.00 (Einlass)

DUISBURG

► **Stadtwerke Sommerkino | Deadpool 2**, Spielfilm von David Leitch, ab 16 J., Landschaftspark Nord

ESSEN

► **Gundermann**, Spielfilm von Andreas Dresen + Live-Musik mit Dresen & Band, Lichtburg, 19.00
 ► **Werkschwimmbad**, Zoller-ein Areal C [Kokerei], Werkschwimmbad [C75], 12.00–20.00 (nur bei gutem Wetter)

Di.14.

Konzerte

DORTMUND

► **The Soft Moon**, Darkwave, Post-Punk, Krautrock, FZW, 20.00

ESSEN

► **Hirax + Lifetaker**, Thrash-Speed-Metal u. a., Don't Panic, 19.00

KÖLN

► **Ministry + Grave Pleasures**, Essigfabrik, 19.30

OVERHAUSEN

► **Gustav Peter Wöhler Band**, Cover von Jazz, Pop, Rock und Reggae, Ebertbad, 20.00

Comedy & Co.

BOCHUM

► **Esther Münch: Nich am Hund packen**, Zauberkasten, 20.00

Musical & Show

BOCHUM

► **Die Wunder des Kosmos**, Astronomieshow, Zeiss-Planetarium, 15.30
 ► **Faszinierendes Weltall**, Reise durch den Kosmos, Zeiss-Planetarium, 11.30
 ► **Starlight Express**, Musical von Webber, Starlight Express Theater

OVERHAUSEN

► **Tarzan**, Musik von Phil Collins, Metronom Theater, 18.30

Vortrag & Lesung

BOCHUM

► **Triff den Bergmann**, ehemalige Kumpel erklären Bergbau / Anschauungsbergwerk, Deutsches Bergbau-Museum, 11.00–15.00

Für Kinder

BOCHUM

► **Kinder-Mitmach-Tour – Natur pur**, Hauptbahnhof, 14.00–17.00
 ► **Lillies Reise zum Mond**, ab 4 J., Zeiss-Planetarium, 10.00
 ► **Planeten Safari**, ab 7 J., Zeiss-Planetarium, 14.00
 ► **Tabaluga und die Zeichen der Zeit**, Musikshow, ab 6 J., Zeiss-Planetarium, 17.00
 ► **Urmel aus dem Eis**, mit der Kolping-Spielschar Höntrop, Waldbühne Höntrop, 16.30

DORTMUND

► **Piffikus und das Zauberrätsel**, Puppentheater im Theaterzelt mit der Märchenbühne, AWO Schultenhof, 15.00+16.30

MÜLHEIM

► **Sperliches Riesenspielfarm**, mit Hüpfburg, Quads, Karussell, Aquaspiele u. a., Flughafen Essen-Mülheim, 12.00–19.00

Und sonst

BOCHUM

► **Duales Studium**, Infoveranstaltung zu Betriebswirtschaftslehre, Sozialpädagogik & Management, Internationale Berufsakademie, 17.00–19.00

► **Fiège Kino Lounge | Das etruskische Lächeln**, Spielfilm von Oded Binnun, ab 6 J. + Warm Up, Privatbrauerei Moritz Fiège, 20.00 (Einlass)

► **Kunst im öffentlichen Raum | Kreuzviertel**, Spaziergang, Treffpunkt an der Skulptur „Friendly Faces“, mit Rosemarie E. Pahlke, Vinckelplatz, 18.00–19.30

DUISBURG

► **Stadtwerke Sommerkino | Das Leben ist ein Fest**, Spielfilm von Eric Toledano, Olivier Nakache, o. A., Landschaftspark Nord

ESSEN

► **Werkschwimmbad**, Zoller-ein Areal C [Kokerei], Werkschwimmbad [C75], 12.00–20.00 (nur bei gutem Wetter)

LÜDINGHAUSEN

► **FilmSchau Plätze NRW | Ritter aus Leidenschaft**, Spielfilm von Brian Helgeland, ab 12 J. + Führungen & Live-Musik, Burg Vischering

OVERHAUSEN

► **Anarchists Teapot**, Druckluft, 19.00

Mi.15.

Konzerte

AHLÉN

► **When Oceans Collapse + One Final Fight**, Metal, Hardcore, Support: Melody Of My Heartbeat, Schulfabrik, 20.00

BOCHUM

► **New York Nights**, Coversongs mit Pamela Falcon & Band, Riff, 20.00

DÜSSELDORF

► **Qban Soul**, Em Pöötze, 21.00

ESSEN

► **Ruhrtriennale | Music of Displacement**, mit dem Hezarfen Ensemble, Maschinchen Bunt, 20.00

TAKE OFFENSE + BAD ASSUMPTION

Hardcore u. a., Don't Panic, 19.00

► **The Black Dahlia Murder**, Melodic Death Metal, Support: Nightbringers, Türock, 20.00

GÜTERSLOH

► **Brasilianische Klänge**, Weberei, 19.00

KÖLN

► **Rhye**, Indie, Gloria, 20.00
 ► **MÖNCHENGLADBACH**

► **Carlos Santana**, Latin Rock, SparkassenPark, ca. 19.30

MÜNSTER

► **King Of The Tramps**, Rock, Hot Jazz Club, 21.00

OVERHAUSEN

► **Dying Fetus + Carnifex + Toxic Holocaust**, Death Metal, Support: Goathwore + Venom Prison, Kulttempel, 18.00 (Einlass)



SOEST

► **Andre Carswell**, Alter Schlachthof, 20.00

WITTEN

► **Beat-Session**, mit Helmut Brasse, Maschinchen Bunt, 20.00

Party

HERNE

► **Blind Date Party**, für Paare und Singles (m/w), eGo24.de, Ego Erlebnisreich, 19.00

Comedy & Co.

BOCHUM

► **Die drei ??? und der dreiköpfige Totenkopf**, Hörspiel, Zeiss-Planetarium, 19.00

DORTMUND

► **Ruhrhochdeutsch | Django Asil: Letzte Patrone**, Spiegelzeit, 20.00

Musical & Show

BOCHUM

► **Faszinierendes Weltall**, Reise durch den Kosmos, Zeiss-Planetarium, 16.30

► **Geheimnisvolles Universum**, Zeiss-Planetarium, 10.00

► **Traumzeit**, Sternenshow mit klassischer Musik, Zeiss-Planetarium, 21.00

► **Vom Urknall zum Menschen**, astronomische Zeitreise, Zeiss-Planetarium, 15.15

ESSEN

► **Elektro – Ein Kunst-Werk**, mit Artisten, Sängern, Tänzern & Stachy.DJ, GOP Variété, 20.00

HAMM

► **Kunst-Dünger | Der Duft des Sägemehls – L'Œuvre de la Scieur**, Zirkusshow, Kurhaushagen, 19.30

OVERHAUSEN

► **Tarzan**, Musik von Phil Collins, Metronom Theater, 18.30

WERNE

► **Shrek – das Musical**, Freilichtbühne, 16.00

Theater & Tanz

ESSEN

► **Ruhrtriennale | The Factory**, Stück von Omar Abusaada & Mohammad Al Attar, PACT Zollverein, 20.00

Vortrag & Lesung

DORTMUND

► **Poetry Jam**, Poetry Slam, Moderation: Christofer mit F, subrosa, 20.00

UNNA

► **Unna Hört!**, Poetry Slam, Moderation: Simeon Buss, Platz der Kulturen (Lindenbrauerei), 20.00

Für Kinder

BOCHUM

► **Dinos im Weltall**, ab 6 J., Zeiss-Planetarium, 11.30
 ► **Ein Sternbild für Flappi**, Märchen, ab ca. 4 J., Zeiss-Planetarium, 13.45

► **Kinder-Mitmach-Tour – Natur pur**, Hauptbahnhof, 14.00–17.00

► **Urmel aus dem Eis**, mit der Kolping-Spielschar Höntrop, Waldbühne Höntrop, 16.30

DINSLAKEN

► **Ritter Rost**, Theater, Burgtheater, 11.00

DORTMUND

► **Piffikus und das Zauberrätsel**, Puppentheater im Theaterzelt mit der Märchenbühne, AWO Schultenhof, 15.00+16.30

KÖLN

► **Das EFX**, Hip-Hop, Club Bahnhof Ehrenfeld, 19.00

► **Glassjaw**, Post-Hardcore, Gloria, 20.00

OVERHAUSEN

► **Damen Done**, Rock, Druckluft, 20.00

UNNA

► **Emily Davis**, Folk, Rock (AUS), Spatz und Wal, 20.00

Party

DORTMUND

► **El bote de Salsa**, Salsa, Merengue, Bachata mit DJ Arturito, bei gutem Wetter, Herr Walter, 17.00

► **Extra Dry – Der Keller zu Gast im Weinkeller**, Urban Dance, 90er, 2000er, Old School, Reggae, Dancehall, Alter Weinkeller, 23.00

► **Limitless**, Studentenparty mit DJ Ruz-B, CU RestauBar, 22.00

OVERHAUSEN

► **Düsterdisco**, EBM, Wave, Synthiepop, Indie, 80s, Zentrum Altenberg, 21.00

Comedy & Co.

BOCHUM

► **Esther Münch: Walli und die Best Ätschas**, Zauberkasten, 20.00

DORTMUND

► **Ruhrhochdeutsch | Philip Simon: Meisenhorst**, Spiegelzeit, 20.00

OVERHAUSEN

► **Anny Hartmann: No Lobby is Perfect**, Ebertbad, 20.00

► **Damenbad Spezial**, Frau Jahneke und 4 Damen, Ebertbad, 20.00

Musical & Show

BOCHUM

► **Expedition Sternenhimmel**, Astronomieshow, Zeiss-Planetarium, 11.30

► **Faszinierendes Weltall**, Reise durch den Kosmos, Zeiss-Planetarium, 17.00

► **Milliarden Sonnen – Eine Reise durch die Galaxis**, Astronomieshow, Zeiss-Planetarium, 18.30

► **Planeten – Expedition ins Sonnensystem**, Astronomieshow, Zeiss-Planetarium, 14.00

► **Starlight Express**, Musical von Webber, Starlight Express Theater, 20.00

ESSEN

► **Elektro – Ein Kunst-Werk**, mit Artisten, Sängern, Tänzern & Stachy.DJ, GOP Variété, 20.00

OVERHAUSEN

► **Tarzan**, Musik von Phil Collins, Metronom Theater, 19.30

UNNA

► **Zoophobia – Eine artistische Fabel**, Artistik-Show, Platz der Kulturen (Lindenbrauerei), 20.00

Theater & Tanz

ESSEN

► **Ruhrtriennale | The Factory**, Stück von Omar Abusaada & Mohammad Al Attar, PACT Zollverein, 20.00

Vortrag & Lesung

BOCHUM

► **Mord im Planetarium**, „Die Ehem der Bébé Donge“, Zeiss-Planetarium, 20.00

► **Triff den Bergmann**, ehemalige Kumpel erklären Bergbau / Anschauungsbergwerk, Deutsches Bergbau-Museum, 11.00–15.00

Konzerte

BONN

► **KunstRasen-Festival | Moop Mama + Bukahara**, Urban Brass, Swing, Folk, Reggae, Weltmusik, KunstRasen, 18.00

DORSTEN

► **Acoustic Open Stage**, Vinylcafé Schwarzes Gold, 19.00

DORTMUND

► **Acoustic(?)Open: Talent-schuppen**, Offener Finn & Jonas (Indie, Folk, Pop), subrosa, 19.00

► **Die Super-Jam-Session für alle**, Tyde Studios, 20.30

DÜSSELDORF

► **Powerkraut**, Dixieland, Traditionale Jazz, Swing, Em Pöötze, 21.00

ESSEN

► **Monster Squad + Dead 77 + Protest Grotesk**, Hardcore Punk, Streetpunk, Don't Panic, 19.00

HAMM

► **More than Blues**, Blues, Rock, Martin-Luther-Platz, 19.30

KÖLN

► **Das EFX**, Hip-Hop, Club Bahnhof Ehrenfeld, 19.00

► **Glassjaw**, Post-Hardcore, Gloria, 20.00

OVERHAUSEN

► **Damen Done**, Rock, Druckluft, 20.00

UNNA

► **Emily Davis**, Folk, Rock (AUS), Spatz und Wal, 20.00

Party

DORTMUND

► **El bote de Salsa**, Salsa, Merengue, Bachata mit DJ Arturito, bei gutem Wetter, Herr Walter, 17.00

► **Extra Dry – Der Keller zu Gast im Weinkeller**, Urban Dance, 90er, 2000er, Old School, Reggae, Dancehall, Alter Weinkeller, 23.00

► **Limitless**, Studentenparty mit DJ Ruz-B, CU RestauBar, 22.00

OVERHAUSEN



► **Ruhrhochdeutsch | Christian Ehring: Keine weiteren Fragen**, Spiegelzelt, 20.00
OBERHAUSEN
 ► **Anny Hartmann: No Lobby is Perfect**, Ebertbad, 20.00
 ► **Damenbad Spezial**, Frau Jahnke und 4 Damen, Ebertbad, 20.00

Musical & Show

ARNSBERG
 ► **Schlager lügen nicht!**, Freilichtbühne Herdringen, 20.00
BOCHUM
 ► **Die Wunder des Kosmos**, Astronomieshow, Zeiss-Planetarium, 16.30
 ► **Faszinierendes Weltall**, Reise durch den Kosmos, Zeiss-Planetarium, 14.00
 ► **Floating Universe**, mit Musik von Schiller, Zeiss-Planetarium, 22.30
 ► **Planeten – Expedition ins Sonnensystem**, Astronomieshow, Zeiss-Planetarium, 11.30
 ► **Starlight Express**, Musical von Webber, Starlight Express Theater, 20.00
 ► **Vom Urknall zum Menschen**, astronomische Zeitleiste, Zeiss-Planetarium, 17.45
 ► **popSPACE – Beatles Love**, Zeiss-Planetarium, 21.00
ESSEN
 ► **Elektro – Ein Kunst-Werk**, mit Artisten, Sängern, Tänzern & Stachy.DJ, GOP Variété, 18.00+21.15
OBERHAUSEN
 ► **Tarzan**, Musik von Phil Collins, Metronom Theater, 19.30

Theater & Tanz

BOCHUM
 ► **Johanna. Stimmen**, Rottstr5Theater, 19.30
 ► **Ruhrtriennale | Universe, Incomplete**, szenische Aufführung von Charles Ives' „Universe Symphony“, mit den Bochumer Symphonikern u. a., Regie: Christoph Marthaler, Jahrhunderthalde, 20.30
DORTMUND
 ► **Die acht Frauen**, Krimistück von Robert Thomas, Naturbühne Hohenburg, 20.30
ESSEN
 ► **Ruhrtriennale | The Factory**, Stück von Omar Abusada & Mohammad Al Attar, PACT Zollverein, 20.00
 ► **Stützstrumpfkiller**, Gaunerkomödie von Gabi Dauenhauer, Theater Courage, 20.00
 ► **no border?/no genre**, Theaterperformance, Rü-Bühne, 19.00

Oper & Klassik

DORTMUND
 ► **Orgel zu Mittag | Von Europa nach Südamerika**, Werke von Domenico Zipoli, Bach, Mendelssohn, Karg-Elert, Hebler, mit Hendrik Ziser, St. Petri, 13.00
ESSEN
 ► **Orgelkonzert**, mit Marcus Strümpe, St. Lambertus Rellinghausen, 20.00

Vortrag & Lesung

BOCHUM
 ► **Die drei ??? – und die schwarze Katze**, Hörspiel, Zeiss-Planetarium, 19.00
ESSEN
 ► **Infernalische Hitze – William Blake's Illustrationen zu Dantes Göttlicher Komödie**, Vortrag von Tobias Burg, Museum Folkwang, 18.00
SOEST
 ► **SoestART | Speakers Corner**, Musik, Literatur, Kunst, Brüderstraße vor Woolworth, 15.00

Für Kinder

BOCHUM
 ► **Die Geschichte von der einsamen Sonne**, ab 5 J., Zeiss-Planetarium, 10.00
 ► **Kinder-Mitmach-Tour – Natur pur**, Hauptbahnhof, 14.00–17.00
 ► **Planetensafari**, ab 7 J., Zeiss-Planetarium, 15.15

Rio Reiser Fest 2018

Zum siebten Mal veranstaltet die Lindenbrauerei ein Fest zu Ehren von Rio Reiser. Auftritte werden neben weiteren Künstlern die Gewinner des Rio-Reiser-Songpreises und Stefan Jürgens, der nicht nur Schauspielen, sondern auch Singen kann. Im Anschluss gibt es eine Aftershow-Party in der Kneipe Schalander.
18.8., Platz der Kulturen, Unna

DORTMUND

► **Neelix**, Support: Kleysky, Falex, Capowne, Inner Motion & Fabrix, Mike Luxen, Mat.S. / Open Air, JunkYard, 12.00

DUISBURG

► **Akustik im Biergarten**, mit MEL (Blues, Rock, Reggae), Tommy Dahlem (Blues, Rock), Cello (Reggae, Rock, Hip-Hop), Bolleke, 18.00
 ► **Uhrbit**, Popfestival u. a. mit Irrlicht Project, Duality Micro, Tronimal, Djazz, 18.00

DÜSSELDORF

► **Dixie Tigers**, New Orleans Jazz, Swing, Evergreens, Em Pöotzke, 21.00
 ► **Jump Blues Syndicate**, R'n'B, Rock'n'Roll, Jive, Swing / im Café Sperrmüll, Trödelmarkt Aachener Platz, 11.30

ESSEN

► **Baka Gaijin x Telekom Electronic Beats**, außerdem mit Ben Ufo, Objekt, Shanti Celeste, Simon Hildebrand / 2nd: Africa Acid Is The Future, Dawud, Marysonacid, Wolfsonacid, Zollverein Areal C (Kokerei), Werkschwimmbad [C75], 13.00–23.59
 ► **Turock Open Air**, mit Kataklysm, Exhorder, Tribulation, Delirious, GYZE, Messerschmitt u. a., Turock, keine Zeitgabe

GELESENKIRCHEN

► **Rockorchester Ruhrgebeat**, Amphitheater, 20.00

GEORGSMARIENHÜTTE

► **Hütte Rockt**, Festivalgelände

KÖLN

► **JD McPherson**, Rock'n'Roll, Blues + Support, Essigfabrik, 20.00

► **Lagwagon**, Punkrock, Skatepunk (USA), Support: Not On Tour, Joe McMahon, Live Music Hall, 19.30

► **Wanda**, Tanzbrunnen, 19.00

RIETBERG

► **Getoese in Moese**, mit Kapelle Petra, Fortuna Ehrenfeld, Velvet Volume, Mundwerk-Crew, Destination Anywhere, Reitverein Mastholte, 16.30

ST. GAARSHAUSEN

► **Fury In The Slaughterhouse**, Rock, Freilichtbühne Loreley

UNNA

► **Rio-Reiser-Fest**, mit den Finalisten des Rio-Reiser-Songpreises, Stefan Jürgens, Voices Of Town, Kicker Dibs + Aftershowparty, Platz der Kulturen (Lindenbrauerei), 16.00

WETTER

► **O'Reilly Open Air**, mit Bagpipe Company (16 Uhr), Glengarr (16.30 Uhr), The Moorings (18 Uhr), The Real McKenzies (19.30 Uhr), The O'Reillys And The Padhyats (21.15 Uhr), Burg Volmarstein

WITTEN

► **Kultursommer | Psycho Sexy**, Tribute to Red Hot Chili Peppers / Innenhof, Haus Witten, 19.30

WUPPERTAL

► **Feuertal-Festival**, mit Saltatio Mortis, Schandmaul, Paddy And The Rats, Ganaim, Incantament und Punch'n Judy, Waldbühne Hardt, 13.00 (Einlass)

DORTMUND

► **90/60/90er**, 90er, Trash, Boybands, Girlgroups, Alter Weinkeller, 23.00
 ► **Bumaye**, Dancehall & Reggaetone, Nightrooms, 22.00
 ► **Cocktail Night**, mit DJ Kevin Franke, Bierhaus St. J.

► **Discofox**, Fox, 20.00
 ► **Firestarter**, 1st: Best of Rock & Alternative / 2nd: Elektro, Trash, Charts, FZW, 23.00

Party

BOCHUM
 ► **90s Riot**, Rock, Alternative, Die Trompete

► **Disko**, 1st: Charts, Pop, Classics, Rap, Rock, Wave / 2nd: Rap, Trap, Twerk, Dancehall, Riff, 23.00

► **Früher war alles besser**, Pop, Rock, Wave, Trashpop der 80er, 90er 2000er, Matrix, 23.00

► **Lost Sounds**, Goth Rock, Batcave, Wave, Post Punk, Bahnhof Langendreer, 23.00

► **Summer Party**, Charts, House, Mashup, HipHop, Dancehall / auf 2 Floors und im Außenbereich, Zeche, 22.00

DORTMUND

► **90/60/90er**, 90er, Trash, Boybands, Girlgroups, Alter Weinkeller, 23.00

► **Bumaye**, Dancehall & Reggaetone, Nightrooms, 22.00

► **Cocktail Night**, mit DJ Kevin Franke, Bierhaus St. J.

► **Discofox**, Fox, 20.00

► **Firestarter**, 1st: Best of Rock & Alternative / 2nd: Elektro, Trash, Charts, FZW, 23.00

DORTMUND

► **90/60/90er**, 90er, Trash, Boybands, Girlgroups, Alter Weinkeller, 23.00

► **Bumaye**, Dancehall & Reggaetone, Nightrooms, 22.00

► **Cocktail Night**, mit DJ Kevin Franke, Bierhaus St. J.

► **Discofox**, Fox, 20.00

► **Firestarter**, 1st: Best of Rock & Alternative / 2nd: Elektro, Trash, Charts, FZW, 23.00

DORTMUND

► **90/60/90er**, 90er, Trash, Boybands, Girlgroups, Alter Weinkeller, 23.00

COMING SOON ADVERTORIAL

GITARRENFESTIVAL - RUHR 2018

„Guitarmania im Ruhrgebiet“ Alle zwei Jahre versammelt das Festival internationale Gitarrenstars an der Ruhr. 2018 dabei: Joscho Stephan, Ian Melrose, Pierre Bensusan, Michael Langer und Cavalcade Project.



27.09. Essen - Haus Fuhr - Weltmusik
28.09. Gelsenkirchen - Bleckkirche - Klassik
29.09. Essen - Mariengymnasium - Guitarnight
30.09. Essen - Bürgermeisterhaus - Gypsy Swing
04.11. Essen - Bürgermeisterhaus - Klassik

Tickets: 0201 493 286
www.gitarrenfestival-ruhr.de

WE YOU

www.coolibri.de

ADVERTORIAL

Alles geben und gewinnen

Am Strand eine gute Figur machen, schon mal dem Winterspeck vorbeugen, die eigenen Grenzen sprengen: Es ist völlig egal, aus welchem Grund du dich beim Sport auspowertest – das Gefühl, alles zu geben, ist immer wieder überragend! Dass dein Körper dabei ordentlich schwitzt, ist deinem naturgegebenen Schutz vor Überhitzung zu verdanken. Allerdings: So sinnvoll Schwitzen ist, so unweigerlich plündert es deine Flüssigkeits- und Mineralstoffvorräte. Pro Liter Schweiß gehen 20 mg Magnesium und doppelt so viel Calcium verloren.

Um gesund und leistungsfähig zu bleiben, solltest du deshalb auch deinem Körper alles (zurück-)geben, was er braucht. Mineralwasser von Rosbacher

schlägt dabei zwei Fliegen mit einer Klappe: Es erfrischt dich auf gesunde Weise und außerdem stecken Calcium und Magnesium hier von Natur aus im gleichen 2:1-Verhältnis drin, wie sie dir zuvor beim Schwitzen abhandenkamen.

Für alle, die genau wissen wollen, was ihr Körper beim Sport konkret leistet, verlost Rosbacher 4 x 1 Smartwatch mit Fitness-Tracking-Funktion plus je einen sportlichen Sixpack Mineralwasser mit dem 2:1-Ideal. Teilnehmen könnt ihr bis zum 15.08.2018 unter www.coolibri.de. Viel Glück!

Nach Ablauf des Gewinnspielzeitraums werden den Gewinnern die Preise direkt von Rosbacher zugesandt.



Dortmund Urban Trail

Der Dortmund Urban Trail ist nicht einfach eine Laufstrecke. Er verbindet das Laufen mit Kultur und Sightseeing und bietet damit die Möglichkeit, Dortmund von einer ganz anderen Seite kennenzulernen. Leistungsdruck und Wettkampf sind hier fehl am Platz. Stattdessen gibt's im Anschluss einen gemeinsamen Brunch.
19.8., Dortmunder U (Startpunkt)



Foto: Markus Mauthe

Sommertour Greenpeace Live-Fotoshow „Naturwunder Erde“

Der Fotograf Markus Mauthe zeigt in seiner Foto-reportage die Schönheit und Vielfalt der Erde und will damit die Menschheit zum Handeln bewegen. Zweieinhalb Jahre hat er an vierzehn Orten die Natur dokumentiert. Dabei ist er auch auf Orte gestoßen, an denen die Natur fast komplett vom kultivierten Land übermannt wurde.
21.8., Lea Drüppel Theater, Haltern

Theater & Tanz

DORTMUND

► **Die acht Frauen**, Krimistück von Robert Thomas, Naturbühne Hohensyburg, 20.30

ESSEN

► **Ruhrtriennale | The Factory**, Stück von Omar Abusada & Mohammad Al Attar, PACT Zollverein, 20.00
► **Stützstrumpfkiller**, Gaunerkomödie von Gabi Dauenhauer, Theater Courage, 20.00

GLADBECK

► **Ruhrtriennale | Kirina**, Musiktheater/Tanzstück von Serge Aimé Coulibaly, Rokia Traoré, Maschinenhalle Zweckel, 20.00

HAGEN

► **Fremdgehen will gelernt sein**, Komödie, Theater an der Volme, 19.30

Vortrag & Lesung

BOCHUM

► **LIO – Lesebühne im Oveney**, mit Juckel Henke, Gäste: Klaus & Peter Märkert, Haus Oveney, 15.30

ESSEN

► **WestStadtStory – Megaslam**, Poetry Slam, Weststadthal-le, 19.00

SOEST

► **SoestART | Till Eulenspiegel**, Vortrag, Ostfentor, 16.00

Für Kinder

ARNSBERG

► **Pippi Langstrumpf**, Theater, Freilichtbühne Herdringen, 15.00

BOCHUM

► **Bo-Ton – Musikschule: Kunterbunt musiziert**, mit Ensembles aus dem Programm „Jedem Kind ein Instrument“, Musikforum, 12.00+16.00

► **Dinos im Weltall**, ab 6 J., Zeiss-Planetarium, 15.30

► **Ein Sternbild für Flappi**, Märchen, ab ca. 4 J., Zeiss-Planetarium, 13.00

► **Kinder-Mitmach-Tour – Natur pur**, Hauptbahnhof, 13.00–17.30

► **Zeltfestival Ruhr | Das Sams**, Musical von Rainer Bielfeldt, ab 5 J., Kennnader See, 13.00

DORTMUND

► **Piffikus und das Zauberrätsel**, Puppentheater im Theaterzelt mit der Märchenbühne, AWO Schultenhof, 15.00

MÜLHEIM

► **Finn, der Feuerwehrlieb**, mit Wodo Puppenspiel, Ladentheater, Viktoriast. 16–18, 11.00–11.25+13.00–13.25

► **Sperlichs Riesenspielpark**, mit Hüpfburgen, Quads, Karussell, Aquaspiele u. a., Flughafen Essen-Mülheim, 11.00–19.00

RATINGEN

► **Pippi feiert Geburtstag**, Stück nach Astrid Lindgrén, Naturbühne Blauer See, 15.30

Märkte & Messen

DUISBURG

► **Sportpark-Trödelmarkt**, Schaulands Reisen Arena, 08.00–18.00

DÜSSELDORF

► **Trödelmarkt**, Trödelmarkt Aachener Platz, 06.00–16.00

Und sonst

AHLÉN

► **Nur wir drei gemeinsam**, Open-Air-Kino, Schuhfabrik, 21.30

BOCHOLT

► **Lust Food Truck Festival**, Gourmetmeile, mit DJs und Live-Musik, Langenbergpark, 12.00

BOCHUM

► **Dorffest Harpen**, Kirmes und Stadtfest mit Fahr- und Spielgeschäften, Bauerntheater u. a., St. Vincentius-Kirche, 14.00–22.00

► **Fiege Kino Lounge | Blade Runner 2049**, Spielfilm von Denis Villeneuve, ab 12 J. + Warm Up, Privatbrauerei Moritz Fiege, 20.00 (Einlass)

► **Live-Tour durch das Universum**, Zeiss-Planetarium, 18.15

DORTMUND

► **Dortmunder Kronen-Kneippenquiz**, Fußball-Quiz mit Katharina Strohmeier & Stefan Barta, subrosa, 19.00

► **Kunst im öffentlichen Raum | Ostfriedhof**, Spaziergang, Treffpunkt: Haupteingang, mit Marco Prinz, Ostfriedhof, 12.00–13.00

DUISBURG

► **Stadtwerke Sommerkino | Blade Runner 2049**, Spielfilm von Denis Villeneuve, ab 12 J., Landschaftspark Nord, ca. 23.59

► **Stadtwerke Sommerkino | Mamm mia! Here We Go Again**, Spielfilm von Ol Parker, Landschaftspark Nord

► **Stingray**, Satzungesang, Steinbruch, 20.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

► **Colly's Rock'n'Roll Party**, Em Pötzke, 12.00

GELSENKIRCHEN

► **SommerSound | Tommy Finke + Monsieur Pompadour**, Singer/Songwriter, Stadtgarten, 19.00

HALTERN

► **Sommer am See | Marian Kuprat**, Rock-, Pop-, Folk-Cover, Kajüte, 12.00–15.00

KÖLN

► **La Dispute**, Bürgerhaus Stollwerk, 20.00

► **Noname**, Hip-Hop, Rap, Club Bahnhof Ehrenfeld, 19.00

OBERRHAUSEN

► **Beartooth**, Kulttempel, 20.00

SCHWERTHE

► **Georg Nebel & Friends**, Jazz, Katholische Akademie, 17.00

WERNE

► **SuB**, Am Gradiervwerk, 15.00–17.00

Party

DORTMUND

► **Deep Dive**, Chill, House, Lounge mit P.M.F.M + Live-Einlagen zum Sonnenuntergang, bei gutem Wetter, Herr Walter, 15.30

HALTERN

► **Tancafé**, Evergreens u. a., Stadtmühle, 14.00

Comedy & Co.

BOCHUM

► **Esther Münch: Walli in Urlaub**, Zauberkasten, 18.00

► **Zeltfestival Ruhr | Der Postillon: Ehrliche Nachrichten**, Kennnader See, 18.00

DORTMUND

► **Ruhrhochdeutsch | Night-Wash Live**, Spiegelzelt, 20.00

OBERRHAUSEN

► **Anny Hartmann: No Lobby is Perfect**, Eberbad, 20.00

► **Damenbad Spezial**, Frau Jahnke und 4 Damen, Eberbad, 19.00

MUSICAL & SHOW

ARNSBERG

► **Schlagler lügen nicht!**, Freilichtbühne Herdringen, 18.00

BOCHUM

► **Expedition Sternenhimmel**, Astronomieshow, Zeiss-Planetarium, 16.45

► **Faszinierendes Weltall**, Reise durch den Kosmos, Zeiss-Planetarium, 15.30

► **Jules Verne Voyages**, Astronomieshow, Zeiss-Planetarium, 19.15

► **OuterSpace**, mit Musik von Genesis u. a., Zeiss-Planetarium, 20.30

► **Planeten – Expedition ins Sonnensystem**, Astronomieshow, Zeiss-Planetarium, 13.00

► **Starlight Express**, Musical von Webber, Starlight Express Theater, 14.00+19.00

► **Vom Urknall zum Menschen**, astronomische Zeitreise, Zeiss-Planetarium, 18.00

► **Elektro – Ein Kunst-Werk**, mit Artisten, Sängern, Tänzern & StachyDJ, GOP Variété, 14.00+18.00

► **Ja, das Leben!**, Hans-Albers-Show mit Peter-Maria Anselstetter, Theater Courage, 16.00

OBERRHAUSEN

► **Tarzan**, Musik von Phil Collins, Metronom Theater, 14.30+19.00

Theater & Tanz

BOCHUM

► **Fight Club**, Stück nach Palahniuk & Uhls, Rottstr5Theater, 19.30

► **Ruhrtriennale | Universe, Incomplete**, szenische Aufführung von Charles Ives, „Universe Symphony“, mit den Bochumer Symphonikern u. a., Regie: Christoph Marthaler, Jahrhunderthalde, 20.30

GLADBECK

► **Ruhrtriennale | Kirina**, Musiktheater/Tanzstück von Serge Aimé Coulibaly, Rokia Traoré, Maschinenhalle Zweckel, 20.00

HERNE

► **Dem Apfel ist die Freiheit auch egal**, im Rahmen des EUROPEktion-Sommercamps, mit der pottfiction-Gruppe des Helios-Theater, Flottmann-Hallen

Für Kinder

ARNSBERG

► **Pippi Langstrumpf**, Theater, Freilichtbühne Herdringen, 11.00

BOCHUM

► **Kinder-Mitmach-Tour – Natur pur**, Hauptbahnhof, 13.00–17.30

► **Zeitreise unter Sternen**, ab 4 J., Zeiss-Planetarium, 14.15

► **Zeltfestival Ruhr | Die Schnecke und der Buckelwal**, Theater mit dem Jungen Theater Bonn, ab 4 J., Kennnader See, 13.00

HAGEN

► **Kinderfest**, mit Spielen & Aktionen zum Thema Mittelalter, Westfälisches Freilichtmuseum, 12.00–17.00

MÜLHEIM

► **Sperlichs Riesenspielpark**, mit Hüpfburgen, Quads, Karussell, Aquaspiele u. a., Flughafen Essen-Mülheim, 11.00–19.00

RATINGEN

► **Pippi feiert Geburtstag**, Stück nach Astrid Lindgrén, Naturbühne Blauer See, 15.30

Märkte & Messen

DUISBURG

► **Sportpark-Trödelmarkt**, Schaulands Reisen Arena, 11.00–18.00

Und sonst

BOCHOLT

► **Lust Food Truck Festival**, Gourmetmeile, mit DJs und Live-Musik, Langenbergpark, 12.00

BOCHUM

► **Die drei ??? – und das versunkene Schiff**, Hörspiel, Zeiss-Planetarium, 11.00

► **Dorffest Harpen**, Kirmes und Stadtfest mit Fahr- und Spielgeschäften, Bauerntheater u. a., St. Vincentius-Kirche, 14.00–22.00

► **Fiege Kino Lounge | 3 Tage in Quibéron**, Spielfilm von Emily Atef, o. A. + Warm Up, Privatbrauerei Moritz Fiege, 20.00 (Einlass)

DUISBURG

► **Stadtwerke Sommerkino | Egal was kommt**, Spielfilm von Christian Vogel, in Anwesenheit des Filmemachers und von Miriam Zimmermann, Landschaftspark Nord

ESSEN

► **Velocipedade**, Jahrestreffen von Liebhabern historischer Fahrräder, Zeche Carl, 09.00–12.00

► **Werksschwimmbad**, Zollverein Areal C [Kokerei], Werksschwimmbad [C75], 12.00–20.00 (nur bei gutem Wetter)

Mo.20.

Konzerte

BOCHUM

► **Zeltfestival Ruhr | Freundeskreis**, Hip-Hop, Kennnader See, 20.00

► **Zeltfestival Ruhr | Jaimi Falkner**, Singer/Songwriter / Open Air, Kennnader See, 18.00

► **Zeltfestival Ruhr | Welshy Arms**, Alternative, Bluesrock, Kennnader See, 20.00

BONN

► **KunstRasen-Festival | Supertramp's Roger Hodgson**, Singer/Songwriter, zu Gast: John Illsley of Dire Straits, KunstRasen, 19.00

HATTINGEN

► **Wolf Coderas Summer Open-Air Special**, Heinrichshütte, 20.00

Party

DUISBURG

► **Omna Annes Oldie Abend**, Evergreens, Anne Tränke, 19.00

Comedy & Co.

BOCHUM

► **Esther Münch: Kamman machen**, Zauberkasten, 20.00

DORTMUND

► **Ruhrhochdeutsch | Pommes, Currywurst und Bier**, mit La Signora: Carmela de Feo („Die Schablone, in der ich wohne“), Spiegelzelt, 20.00

Musical & Show

BOCHUM

► **Die Entdeckung des Himmels**, Astronomieshow, Zeiss-Planetarium, 15.30

► **Faszinierendes Weltall**, Reise durch den Kosmos, Zeiss-Planetarium, 11.30

ESSEN

► **Zoophobie – Eine artistische Fabel**, Artistik-Show, GOP Variété, 20.00

Vortrag & Lesung

BOCHUM

► **Alle Jubeljahre | Pablo Escobar – sein Leben nach dem Tod**, Vortrag von Yasmin Temelli, Blue Square, 18.00

ESSEN

► **Der Triceratopskämpfer**, Lesung mit Stefan Schenk, Unperfekthaus, 20.00

Für Kinder



GLADBEC
» **Ruhrtriennale** | **Kirina**, Musiktheater/Tanzstück von Serge Aimé Coulibaly, Rokia Traoré, Maschinenhalle Zweckel, 20,00

Oper & Klassik

ESSEN
» **Internationaler Orgelzyklus** | **Sebastian Kücher-Blesing**, Dom, 19,30

Vortrag & Lesung

BOCHUM
» **Die drei ??? – und die schwarze Katze**, Horspiel, Zeiss-Planetarium, 15,30

22.-25.08.2018, Köln

Jetzt Tickets sichern! gamescom.de

» **Mit Imdahls Augen** | **Route der Industrie-Skulptur II: Richard Serra** in Bochum, Werkgespräch / Startpunkt: Campusmüllerei, Campusmuseum der RUB, 16,00

DÜSSELDORF
» **Wie ist das Sicherheitsempfinden von Menschen?**, Vortrag von Tim Lukas über „Angsträume obdachloser Menschen“, zakk, 19,30

HAGEN
» **Amnesty International**, Informationsveranstaltung, AllerWelt-Haus, 17,30

Für Kinder

BOCHUM
» **Lars – Der kleine Eishäber**, nach Hans de Beer, ab 5 J., Zeiss-Planetarium, 14,00
» **Schneewittchen und die sieben Zwerge**, Stück nach den Brüdern Grimm, mit der Kolping-Spielschar Höntrop, Waldbühne Höntrop, 16,30

» **Zeitreise unter Sternen**, ab 4 J., Zeiss-Planetarium, 11,30

DINSLAKEN
» **Dornröschen lass dein Haar herab**, Theater, Burghtheater, 11,00

ESSEN
» **Der Froschkönig**, Theaterstück, GÖP Varieté, 15,00

HAMM
» **Jetzt geht's los!**, Geschichtenlieder-Show, mit Thomas Koppe, Maximilianpark, 15,00

MÜLHEIM
» **Sperliches Riesenspielpark**, mit Hüpfburgen, Quads, Karussell, Aquaspiele u. a., Flughafen Essen-Mülheim, 12,00–19,00

MÜNSTER
» **Kinder-Mitmach-Tour – Natur pur**, Hauptbahnhof, 14,00–17,00

RATINGEN
» **Pippi feiert Geburtstag**, Stück nach Astrid Lindgren, Naturbühne Blauer See, 15,30

WERNE
» **Der Räuber Hotzenplotz**, Stück nach Otfried Preußler, Freilichtbühne, 16,00

Märkte & Messen

DUISBURG
» **Trödelmarkt**, Sportpark Wedau, 08,00–14,00

Und sonst

BOCHUM
» **Fiege Kino Lounge** | **Bang Boom Bang**, Spielfilm von Peter Thorwarth, ab 6 J., Warm Up, Privatbrauerei Moritz Fiege, 20,00 (Einlass)

Larry And His Flask

Die Band aus dem Nordwesten der USA sorgt für eine unverwechselbare Folkpunk-Gaudi. Mehrstimmiger A-cappella-Gesang, Bläser, akustischer Punk oder Bluegrass-Punkabilly mit Banjo – die fünf Jungs lassen nichts aus. Hin und wieder grölte auch einer von ihnen laut und windschief mit.
22.8., Drucklufthaus, Oberhausen

» **Filme im Quadrat** | **Ex Machina**, Spielfilm von Alex Garland + Vortrag von Rebekka Heinen, Blue Square, 18,00

DUISBURG
» **Brot & Spiele**, Spieleabend, Anne Tränke, 19,00

ESSEN
» **Auch mit den Augen hören**, mit dem Konzertfilm „Texas Tenors Revisited: Illinois Jacques, Buddy Tate, Arnett Cobb“, Villa Ru, 19,30

» **Ruhrtriennale** | **Wormholes**, Performance mit Echtzeit-Comic-Animation und Live-Musik, mit Maren Kerba, Sharif Sehnaoui, Raed Yassin, Maschinenhaus, 20,00

Comedy & Co.

DORTMUND
» **Ruhrhochdeutsch** | **Lioba Albus & Bruno „Günna“ Knust**, Plätzchens aus dem Pott trifft Hirschkuh aus dem Sauerland, Spiegelzeit, 20,00

» **7nach8** | **Ole Lehmann: Homoröhrlich!**, Glashaus, 20,00

Musical & Show

BOCHUM
» **Das Silberne Segel**, Musikshow zur Geschichte von Wolfram Eicke, Zeiss-Planetarium, 16,45

» **Ferne Welten – fremdes Leben?**, Astronomie-Show, Zeiss-Planetarium, 18,00

» **Geheimnisvolles Universum**, Zeiss-Planetarium, 11,30

» **Planeten – Expedition ins Sonnensystem**, Astronomie-show, Zeiss-Planetarium, 15,30

» **Starlight Express**, Musical von Webber, Starlight Express Theater, 20,00

ESSEN
» **Elektro – Ein Kunst-Werk**, mit Artisten, Sängern, Tänzern & StachyDJ, GÖP Varieté, 20,00

OBERHAUSEN
» **Tarzan**, Musik von Phil Collins, Metronom Theater, 19,30

Theater & Tanz

BOCHUM
» **Fool for Love**, Stück von Sam Shepard, mit dem Theater Landungsbrücken Frankfurt, Rottstr5Theater, 19,30

» **Ruhrtriennale** | **Universe, Incomplete**, szenische Aufführung von Charles Ives „Universe Symphony“, mit den Bochumer Symphonikern u. a., Regie: Christoph Marthaler, Jahrhunderthalde, 20,30

DINSLAKEN
» **Alles haben wollen**, Burghtheater, 18,00

ESSEN
» **Ruhrtriennale** | **Black Privilege**, Tanzstück von Mameia Nyamza, PACT Zollverein, 20,00

OBERHAUSEN
» **Höchste Zeit**, Revue von Tilmann von Blomberg, Carsten Gerlitz und Katja Wolff, Ebertbad, 20,00

Oper & Klassik

BOCHUM
» **classicSPACE – Pierre Cochereau**, Zeiss-Planetarium, 20,00

HOLZWICKED
» **Flautando**, Werke für Blockflöte von Playford, Mozart, Telemann u. a., Haus Operdirect, 20,00

Vortrag & Lesung

BOCHUM
» **Triff den Bergmann**, ehemalige Kumpel erklären Bergbau / Anschauungsbergwerk, Deutsches Bergbau-Museum, 11,00–15,00

DUISBURG
» **Donners-Talk**, Gespräch mit lokalen Prominenten, Anne Tränke, 20,00

UNNA
» **NightWash Open Air**, mit Siegfried & Joy, Der Storb, Sven Bensmann, Moderation: Jan van Weyde, Platz der Kulturen (Lindenbrauerei), 20,00

Für Kinder

BOCHUM
» **Abenteuer Planeten**, Astronomie-show, ab 6 J., Zeiss-Planetarium, 10,00



» **Dinos im Weltall**, ab 6 J., Zeiss-Planetarium, 14,00

» **Schneewittchen und die sieben Zwerge**, Stück nach den Brüdern Grimm, mit der Kolping-Spielschar Höntrop, Waldbühne Höntrop, 16,30

MÜLHEIM
» **Sperliches Riesenspielpark**, mit Hüpfburgen, Quads, Karussell, Aquaspiele u. a., Flughafen Essen-Mülheim, 12,00–19,00

MÜNSTER
» **Kinder-Mitmach-Tour – Natur pur**, Hauptbahnhof, 14,00–17,00

RECKLINGHAUSEN
» **Reise durch unser Sonnensystem**, Vortrag von Karsten Müller, ab 5 J., Westfälische Volkssternwarte, 11,00

Und sonst

BOCHUM
» **Fiege Kino Lounge** | **Downsizing**, Spielfilm von Alexander Payne, o. A. + Warm Up, Privatbrauerei Moritz Fiege, 20,00 (Einlass)

» **Hopfenfest**, mit verschiedenen Bierständen, Streetfood, DJs und Live-Musik, Dr.-Ruer-Platz

» **Mein Name ist Somebody**, Spielfilm von Terence Hill, in Anwesenheit des Regisseurs, UCI, 20,00

DORTMUND
» **Ruhrtriennale** | **Nordstadt Phantasien**, theatraler Rundgang von Schorsch Kamerun, Nordstadt, 20,00

ESSEN
» **Das Zeitalter der Kohle – ein Widerstand gegen das Ende**, verschiedene Filmbeiträge / Open-Air, Zollverein Areal C [Kokerei], Werksschwimmbad [C75], 20,30

» **Essen genießen**, Gourmetmeile, Zeche Zollverein, Areal A, Schacht 12, 16,00–23,00

» **Mein Name ist Somebody**, Spielfilm von Terence Hill, in Anwesenheit des Regisseurs, Lichtburg, 18,30

» **Werksschwimmbad**, Zollverein Areal C [Kokerei], Werksschwimmbad [C75], 12,00–20,00 (nur bei gutem Wetter)

Konzerte

BOCHUM
» **Dr. Mojo**, Blues, Bochumer Kulturtat e.V., 20,00

» **Zeiteventual Ruhr** | **Adel Tawil**, Deutschpop, Kemnader See, 20,15

» **Zeiteventual Ruhr** | **Udo Klopke**, Rock / Open Air, Kemnader See, 18,00

DORTMUND
» **Die Regierung**, Indie, subrosa, 20,00

» **Final Fantasy XIV Orchestra Concert**, mit der Neuen Philharmonie Westfalen, Susan Calloway u. a., Konzert-haus, 20,00

» **Micro!Festival** | **Carroussel**, Folkpop (F, CH), Friedensplatz, 21,00

» **Micro!Festival** | **Dagadana**, Weltmusik, Pop, Jazz (PL, UA), Friedensplatz, 19,15

» **Micro!Festival** | **Macondito**, Salsa, Friedensplatz, 17,00

» **Roughhouse & Friends**, Acoustic, Herr Walter, 18,00

» **Ruhrtriennale** | **Serengeti & Gescht**, Rekorder

DUISBURG
» **Blue Chips To Eat & Trick Und Masche** + **Der Dumme August**, Punk, Djazz, 20,00

DÜSSELDORF
» **Zeltlager Band**, Punkrock, zakk, 20,30

KÖLN
» **Indie.Cologne.Fest**, mit Fortuna Ehrenfeld, The Goldland, Helgen, Ilgen-Nur, Klauen, Par-cous, Schank + Stereo Naked, Odionien, 15,30

MOERS
» **Staubelantenn + Rascal's Corner**, Bollwerk 107, 20,00

MÜLHEIM
» **Sommerfest**, mit Marco Salles & Band (brasilianische Musik), Siererra Nevada

MÜNSTER
» **Ute Lemper**, PSD Bank

OBERHAUSEN
» **Death Love And Acid** + **Rio Black Band**, Punk, Rock, Gothic, Wave, anschließend Party, Druckluft, 20,00

» **Hype Festival**, Hip-Hop + Rahmenprogramm mit Streetfoodmarkt, Beach- & Styling-Area, Turbinenhalle, 12,00 (Einlass)

» **Jan Bierther Trio & Thomas Hufschmidt**, Jazz, Fabrik K14, 20,00

» **Praying Mantis** + **Evil Cinderella**, + Support, Kulttempel, 18,30

SCHWERTE
» **Moral Bombing** + **Gall + CxTxD** + **Lifetaker** + **Xlang** + **Haarp Hysteria**, Noise, Grind, Rattenloch, 19,00

SOEST
» **2 old to die**, Alter Schlachthof, 20,00

ST. GOARSHAUSEN
» **The Kelly Family**, Freilichtbühne Loreley, 19,30

WERMELSKIRCHEN
» **Casa d'Locos**, Latin Rock, Kattwinkelsche Fabrik, 20,00

WIRGES
» **Spack!**, Festivalpark

Party

BOCHUM
» **Reggae Music Again**, mit Top Frankin Soundsystem, Rotunde

» **Vendetta**, Charts, House, Hip-Hop, Dancehall, Elektro, Trap / auf 2 Floors, Riff, 23,00

» **Zeche 30 rockt**, Rock, Pop, Wave / auf 2 Floors, Zeche, 22,00

DORTMUND
» **Malloca-Party**, mit DJ Dirk Neuenfels, Bierhaus Stadel

» **My Generation – Generation Keller**, Best of 1995–2015, Alter Weinkeller, 23,00

» **Rabenschwarze Nacht**, 1st: Elektro, EBM, Industrial, Future-pop, Classic / 2nd: Gothic, Wave, Minimal, 80s, FZW, 23,00

» **Summer Lounge**, 1st: Charts, House / 2nd: Dancehall, Hip-Hop, R&B, Nightrooms, 22,00

DUISBURG
» **Urban Castle**, Grotte: Black Music, R&B, Hip-Hop / Mitte: Pop, Charts, Party-Classics / Saal: Rock, Nu-Metal, Alternative, Core, Pulp, 22,00

DÜSSELDORF
» **Clubbing**, House, R&B und Classics mit Resident DJs, Hausbar, 22,00

» **Die Üblichen Verdächtigen**, Halle: Hits, Charts und Classic mit DJ Alex / Club: „Der Rockclub“ mit DJ MajorTom (23,00), zakk, 22,00

ESSEN
» **Friday Night**, Alternative, Crossover, (New) Rock, Nu Metal u. a. mit DJ Dirk oder DJ Saxnot, Turck, 23,00

» **Ska, Rocksteady, Early Reggae, 2Tone**, mit DJ Uli Watusi u. a., Fresh Show, 20,00 (Einlass)

HALTERN
» **Summer Feeling**, Sommerhits, Partysongs, Stadtmühle, 22,00

KÖLN
» **Poplife**, Live Music Hall, 23,00

OBERHAUSEN
» **Adults Only**, Party ab 25, Rock, Pop, Indie u. a., Zentrum Altenberg, 21,00

» **Goth'n'Wave Party-Special**, Druckluft, ca. 23,00

Comedy & Co.

BOCHUM
» **Markus Krebs: Permanent Panne**, RuhrCongress, 20,00

» **Sebastian Schnoy: Von Krösus lernen, wie man den Goldesel melkt**, Zauberkasten, 20,00

» **Zeltfestival Ruhr** | **Radio Bochum Comedy Camp**, mit Jürgen Bangert, Waltraud Ehler, Jan van Weyde & John Doyle, Kemnader See, 19,00

DORTMUND
» **Pottsäue: Fettverbrennung**, Cabaret Queue, 20,00

The Devon Allman Project

Devon Allman ist der Sohn von Gregg Allman, dem verstorbenen Sänger der Southern Rockband Allman Brothers. Gemeinsam mit Duane Betts, dessen Vater ebenfalls Mitbegründer der Allman Brothers ist, geht er auf Tour. Gemeinsam spielen die beiden Songs der Band ihrer Väter sowie Devons Allmans eigene Lieder.
23.8., Musiktheater Piano, Dortmund

» **Ruhrhochdeutsch** | **Jürgen B. Hausmann: Wie geht es? Et geht!**, Spiegelzelt, 20,00

ESSEN
» **Doktor Stratmann: Dat Schönstel**, Stratmanns, 15,00

Musical & Show

BOCHUM
» **Die Wunder des Kosmos**, Astronomie-show, Zeiss-Planetarium, 18,15

» **Dimensions**, Musikshow, Zeiss-Planetarium, 22,30

» **Faszinierendes Weltall**, Reise durch den Kosmos, Zeiss-Planetarium, 15,45

» **Pink Floyd Reloaded**, Musikshow, Zeiss-Planetarium, 21,00

» **Queen Heaven**, Musikshow, Zeiss-Planetarium, 19,30

» **Schwarze Löcher**, Astronomie-show, Zeiss-Planetarium, 11,15

» **Starlight Express**, Musical von Webber, Starlight Express Theater, 20,00

DORTMUND
» **Der kleine Horrorladen**, Musical von Howard Ashman & Alan Menken, Naturbühne Hohensyburg, 20,30

ESSEN
» **Elektro – Ein Kunst-Werk**, mit Artisten, Sängern, Tänzern & StachyDJ, GÖP Varieté, 18,00+21,15

MÖNCHENGLADBACH
» **SommerMusik** | **Woodstock – The Story**, Schloss Rheyt, 20,30

OBERHAUSEN
» **Tarzan**, Musik von Phil Collins, Metronom Theater, 19,30

Theater & Tanz

BOCHUM
» **Fool for Love**, Stück von Sam Shepard, mit dem Theater Landungsbrücken Frankfurt, Rottstr5Theater, 19,30

» **Ruhrtriennale** | **Universe, Incomplete**, szenische Aufführung von Charles Ives „Universe Symphony“, mit den Bochumer Symphonikern u. a., Regie: Christoph Marthaler, Jahrhunderthalde, 20,30

DINSLAKEN
» **Alles haben wollen**, Burghtheater, 18,00

DORTMUND
» **Micro!Festival** | **Bash Street Theatre**, Friedensplatz, 18,30

» **Micro!Festival** | **Cie Bazarnajam Production**, Zirkus-Clovn-Theater, Friedensplatz, 20,15

» **Micro!Festival** | **Die Maiers**, Trapezshow, Friedensplatz, 18,00

DUISBURG
» **Ruhrtriennale** | **Diamante – Die Geschichte einer Free Private City**, Stück von Mariano Pensotti, Landschaftspark Nord, 17,00

ESSEN
» **Ruhrtriennale** | **Black Privilege**, Tanzstück von Mameia Nyamza, PACT Zollverein, 20,00

» **Stütztrumpfkübler**, Gaunerkomödie von Gabi Dauenhauer, Theater Courage, 20,00

HAGEN
» **Schloss-Spiele Hohenlimburg** | **Der zerbrochene Krug**, Stück von Heinrich von Kleist, Schloss Hohenlimburg, 20,00

HERNE
» **Ronald und Julia**, Revierdrama frei nach Shakespeare, Mondpalast, 20,00

OBERHAUSEN
» **Höchste Zeit**, Revue von Tilmann von Blomberg, Carsten Gerlitz und Katja Wolff, Ebertbad, 20,00

Oper & Klassik

BOCHUM
» **Klavier und Zauberei**, mit Louis Bartelsky, Kunstwerkstatt am Hellweg, 19,30

DORTMUND
» **Orgel zu Mittag** | **More than 777 years**, mit Hans-Joachim Heßler, St. Petri, 13,00

ESSEN
» **Höhner Klein**, mit der Jungen Sinfonie Köln, u. a., Philharmonie, 20,00

» **Orgelkonzert**, mit Christian Gerhartz, St. Lambertus Rellinghausen, 20,00

Vortrag & Lesung

RECKLINGHAUSEN
» **Die schönsten Sternbilder des Sommers**, Vortrag von Burkard Steinrück, Westfälische Volkssternwarte, 19,30

Für Kinder

ARNSBERG
» **Pippi Langstrumpf**, Theater, Freilichtbühne Herdringen, 20,00

BOCHUM
» **Die Geschichte von der einsamen Sonne**, ab 5 J., Zeiss-Planetarium, 14,30

» **Lars – Der kleine Eishäber**, nach Hans de Beer, ab 5 J., Zeiss-Planetarium, 14,00

» **Planetensafari**, ab 7 J., Zeiss-Planetarium, 17,00

» **Schneewittchen und die sieben Zwerge**, Stück nach den Brüdern Grimm, mit der Kolping-Spielschar Höntrop, Waldbühne Höntrop, 16,30

MÜLHEIM
» **Sperliches Riesenspielpark**, mit Hüpfburgen, Quads, Karussell, Aquaspiele u. a., Flughafen Essen-Mülheim, 12,00–19,00

MÜNSTER
» **Kinder-Mitmach-Tour – Natur pur**, Hauptbahnhof, 14,00–17,00

RECKLINGHAUSEN
» **Sonne, Mond und Sterne**, Vortrag von Burkard Steinrück, ab 5 J., Westfälische Volkssternwarte, 16,00

Und sonst

BOCHUM
» **Fiege Kino Lounge** | **Greatest Showman**, Spielfilm von Michael Gracey, ab 6 J. + Warm Up, Privatbrauerei Moritz Fiege, 20,00 (Einlass)

» **Hopfenfest**, mit verschiedenen Bierständen, Streetfood, DJs und Live-Musik, Dr.-Ruer-Platz

» **Zeltfestival Ruhr** | **Radio Bochum Table Quiz**, Kemnader See, 19,30

DORTMUND
» **Das EU-Pubquiz – Gnadenlos**, Quizen bis zum Brexit, Taranta Babu, 19,00

» **Ruhrtriennale** | **Nordstadt Phantasien**, theatraler Rundgang von Schorsch Kamerun, Nordstadt, 20,00

ESSEN
» **Brettspiel-Abend**, Unperfekthaus, 19,00

» **Essen genießen**, Gourmetmeile, Zeche Zollverein, Areal A, Schacht 12, 16,00–23,00

» **Grugaparkfest**, mit Live-Musik, Kleinkunstvorführungen u. a., Grugapark, 19,00

»



Foto: Reinhold Gollnow H.

SEI DABEI! TAG DER TRINK HALLEN

25.08.2018

KLEINKUNST

- Bei „Mampf“ - Fred, Essen
- Blaues Büdchen, Duisburg
- Kultkiosk „KUKI“, Duisburg
- Das Korthäuschen, Bochum
- Ehrenfelder Feierabendladen, Bochum
- Kiosk Yavavli, Essen
- Jockels Büdchen, Gelsenkirchen
- Kiosk am Ebertbad, Oberhausen
- Kiosk Dilschad, Dortmund
- Minimarkt, Dortmund
- Mo's Jump in Kiosk, Wesel
- Trinkhalle Can, Witten

FUSSBALL

- Antje und Jörg's Kiosk, Bochum
- Ballerbude, Oer-Erkenschwick
- Bergmann Kiosk, Dortmund
- Fortuna-Bude, Herne
- Zum Sporttreff, Essen

GEMISCHTE TÜTE

- Bunte Ecke, Kamp-Lintford
- Die Bude, Marl
- Kiosk & Stehcafé, Mülheim an der Ruhr
- Kiosk am Springweg, Mülheim an der Ruhr
- Kiosk Jutta Färber, Dinslaken
- Lindener Büdchen, Bochum
- Trinkhalle am Park, Bottrop
- Trinkhalle am Stadtgarten, Herne

- Verkaufshalle Sven Lauer, Essen
- Kiosk Zwischenstopp, Dortmund
- Kiosk Petrol, Oberhausen

FILMBUDE

- BonBonBude - der Retro Kiosk, Castrop-Rauxel
- Der K(h)iosk, Bottrop
- Heide Kiosk, Recklinghausen
- Kilic Trinkhalle, Dortmund
- Kiosk Temel, Dinslaken

MUSIK

- 24 Std Kiosk, (Alpha Stores), Dortmund
- Büdchen am Waymannskath, Voerde
- Das Büdchen, Duisburg
- Das grüne Büdchen, Duisburg
- Elkes Bude, Herne
- Holgers Erzbahnude, Gelsenkirchen
- Kiosk am Park, Essen
- Kiosk Peppersack, Hamm
- Kiosk Szkudlarek, Hamm
- KioskK 62, Essen
- Kult Kiosk am Freigrafendamm, Bochum
- Paulis Eck, Essen
- Pressehandel Berliner Straße, Werne
- Rosi's Stübchen, Duisburg
- Tabakbörse Nocht, Gelsenkirchen
- Trinkhalle Azam, Gladbeck
- Trinkhalle Peters, Oberhausen



coolibri präsentiert 2. Tag der Trinkhallen

Nach 2016 feiert der Pott in diesem Jahr zum zweiten Mal den Tag der Trinkhallen. 50 verschiedene Buden im ganzen Ruhrgebiet werden zu Bühnen für lokale Künstlerinnen und Künstler. Von Musik über Kleinkunst bis hin zu Fußballquiz und Filmen erwartet die Besucher an jeder Trinkhalle ein anderes abwechslungsreiches Programm.
25.8., verschiedene Orte, Ruhrgebiet

► **Kittball Records Day & Night Festival**, Nicky Curly, Bettina, Tube & Berger, Juliet Sikora, Paji Live, P.A.C.O., JunkYard, 15.00

► **Micro!Festival | Kozma Orkestar**, Klezmer, Balkan Traditionals, Straßenmusik, Friedensplatz, 17.00

► **Micro!Festival | Rosario Smowing**, Swing, Ska, Jazz, Dixie, Rockabilly (RA), Friedensplatz, 20.00

► **Micro!Festival | Tan**, Jazz, Weltmusik, Friedensplatz, 18.30

► **Ruhrtriennale | Candie Hank**, Rekorder

► **DUISBURG**
► **C.W. King & The Cosmic Crooners**, Tribute to Elvis, Brauhaus Webster, 20.00

► **DÜSSELDORF**
► **Blue Rose New Orleans Jazzband**, im Café Sperrmüll, Trödelmarkt Aachener Platz, 11.30

► **Herbert Pixner Projekt**, experimentellere Arrangements, Savoy, 20.00

► **ESSEN**
► **Midnight Ramblers**, Rock, Sailor's Pub, 21.00

► **Present Paradox**, Artrock, Experimental Rock, Unperfektheits, 20.30

► **HERNE**
► **KAZ-Open Air**, mit Rantanplan (Skapunk), Los Fastidos (Old-Punk), Duesenjäger (Punkrock), Empty Handed (Melodic Hardcore), The Vagenas (Punkrock), Dead Kays (Emo-Punk), The Juicy Dolls (Punkrock) & Hip-Hop-Corner (ZFSP, Fresh Connection u. a.), Skatecontest (ab 12 Uhr), Skatepark Hibernia, 13.00

► **ISERLOHN**
► **Rock in Barendorf**, mit Hollywood Rose u. a., Künstler- & Museumsdorf Barendorf, 18.00

► **KAMEN**
► **Laut & Lästig**, Open Air, Gesamtschule

► **KÖLN**
► **Bläck Fööss**, Open Air, Tanzbrunnen, 19.00

► **Indie Cologne.Fest**, Darjeeling, Freizeit 98, Hey Run, Lauter Bäumen, Malta, Pelle Carlberg, Suzan Köcher, Die Regierung & Guest, Odonien, 15.30

► **MÜNSTER**
► **Betasurfers + Der Tag Des Dummsten Gesichts + Rat Tat Jungel**, Open Air, Sputnikhalle, 18.00

► **OVERHAUSEN**
► **Hype Festival**, Hip-Hop & Rahmenprogramm mit Streetfoodmarkt, Beach- & Styling-Area, Turbinenhalle, 12.00 (Einlass)

► **Mob Rules + Layment + Fairytale Metal**, Helvete, 19.00

► **ST. GOARSHAUSEN**
► **The Kelly Family**, Freilichtbühne Loreley, 19.30

► **WERMELSKIRCHEN**
► **Lazy Daisy**, Rock, Kattwinkel-sche Fabrik, 20.00

► **WIRGES**
► **Spack!**, Festivalpark

► **WITTEN**
► **Kultursommer | Free Bears**, Rock'n'Roll, Country, Haus Witten, 19.30

► **Party**

► **BOCHUM**
► **Alive**, Grunge, Punk, Alternative, Die Trompete, 23.00

► **Disko**, 1st: Charts, Pop, Classics, Rap, Rock, House / 2nd: Rap, Trap, Twerk, Dancehall, Riff, 23.00

► **Oldies Night**, Dance Classics bis zur Jahrtausendwende mit DJ Volli Chicken, Bahnhof Langendreer, 21.00

► **Summer Party**, Charts, House, Mashup, HipHop, Dancehall / auf 2 Floors und im Außenbereich, Zeche, 22.00

► **The Ballroom**, Charts, Pop, Rock, Alternative, Nu-Metal / auf 2 Floors, Matrix, 23.00

► **Yum Yum**, Soul, Hip Hop, Clubklassiker, Reggae, MashUp, DeepHouse, House / auf 2 Floors, Rotunde, 23.00

► **DORTMUND**
► **Caribbean Fiesta**, Latin und karibische Musik, Nightrooms, 22.00

► **Discofox**, Fox, 20.00

► **Dortmund XXL – Jede Stunde eine andere Party**, 70er Rock, Funk, Disco & Soul (23 Uhr), 80er NDW, Pop, New Wave, Synthiepop (24 Uhr), 90er Boy- und Girl Groups, Rock, Pop (1 Uhr), 2000er Hip-Hop, Elektro, Rock u. a. (2 Uhr), 2010er Hip-Hop, Elektro, Rock u. a. (3 Uhr), FZW, 23.00–05.00

► **Golden Era of Hip-Hop & Dancehall**, Hip-Hop, Dancehall, Funky Beats mit DJ Schanz, Blockbuster Sound, Max Gyver, NasAIR, ab 21 J., Großmarktschänke, 23.00

► **Holi-Festival of Colours**, Freudenbaumpark, 12.00–22.00

► **Summersound Aftershow-Party**, mit T.I.M., Seek, Andreas Lauber, The M.C., DO-BO Villa, 23.00

► **Summersounds DJ-Picknick | Saisonabschluss**, mit Live-Acts, DJ-Floors, Streetfood-Biergarten, Silent Disco, Tuk Tuk Soundsystem, Bubble Soccer, Sports & Activities, Hoeschpark, 14.00–23.00

► **We Love U**, R&B, Mash-up, Classics, House, Old- & New-school Hip-Hop mit DJ Ill-C, Alter Weinkeller, 23.00

► **U30-Party**, mit DJ Andy Franke, Bierhaus Stade

► **DUISBURG**
► **Punto Cubano**, Salsa, Merengue, Bachata u. a. mit Djs Barnabé, Peter, Sven, Baba Su, 21.00

► **Residance Noir**, Kultkeller, 22.00

► **Shoos-Party**, 1st: Pop, Charts & 2nd: Partyhits, Classics / 3rd: Rock, Alternative, Pulp, 22.00

► **True Legends**, Hip-Hop, Djazz, 23.00

► **DÜSSELDORF**
► **Clubbing**, House, R&B und Classics mit Resident Djs, Hausbar, 22.00

► **ESSEN**
► **Karaoke**, Punk, Rock, Metal, Rock'n'Roll, Freak Show, 20.00 (Einlass)

► **This is Pop Punk**, mit DJ Marvin, Turck, 23.00

► **HALTERN**
► **Party im Club**, Charts u. a., Stadtmühle, 22.00

► **Tanzcafé**, Discofox, Disco-Charts, Stadtmühle, 19.30

► **HERDECKE**
► **Cocktailnight**, Charts, 80s, 90s, Blue Jay, 21.00

► **HERNE**
► **Paarabend**, für Paare und Single-Leuten, ego24.de, Ego Erlebnisreich, 20.00

► **KREFELD**
► **One More Time**, Ü18, Kulturfabrik, 22.00

► **KÖLN**
► **90s No Limit**, mit Djs Sascha und Elvis, Wartesaal am Dom, 22.00

► **Rockgarden**, Metal, Hardcore, Grunge, Emo, Crossover, Live Music Hall, 23.00

► **LANGENFELD**
► **Zauberhütten-Party**, House, Charts, Austropop, mit Djs Carsten Gillmann und UB Funky, Schauplatz, 22.00

► **OVERHAUSEN**
► **Disconaut**, Party, Pop, Charts, Soul, Zentrum Altenberg, 22.00

► **Why So Serious?**, Techno, Psychedelic, Trance, Minimal, Druckluft, 23.00

► **UNNA**
► **U30-Party**, Charts, Partyhits, Club-Classics der 90er & 2000er mit DJ Andy Müller, Lindenbrauerei, 22.00

► **WITTEN**
► **80er-Party**, WerkStadt, 22.00

► **Comedy & Co.**

► **BOCHUM**
► **Dr. Pop**, Open Air, Kemnader See, 18.00

► **Zeltfestival Ruhr | Atze Schröder: Turbo**, Kemnader See, 20.00

► **HAGEN**
► **Schloss-Spiele Hohenlimburg | Friedel Hiersenköttel: Hefeteichenbeschleuniger**, Schloss Hohenlimburg, 20.00

► **Musical & Show**

► **BOCHUM**
► **Faszinierendes Weltall**, Reise durch den Kosmos, Zeiss-Planetarium, 14.15

► **Geheimnisvolles Universum**, Zeiss-Planetarium, 18.15

► **Starlight Express**, Musical von Webber, Starlight Express Theater, 15.00+20.00

► **Sternstunde**, Weltraumshow mit Pop- & Rockballaden, Zeiss-Planetarium, 21.30

► **Vom Urknall zum Menschen**, astronomische Zeitreise, Zeiss-Planetarium, 17.00

► **DORTMUND**
► **Der kleine Horrorladen**, Musical von Howard Ashman & Alan Menken, Naturbühne Hohensyburg, 20.30

► **Micro!Festival | Les P'tits Bras**, Zirkus-Akrobatik, Friedensplatz, 22.00

► **ESSEN**
► **Elektro – Ein Kunst-Werk**, mit Artisten, Sängern, Tänzern & StachyDJ, GÖP Variété, 18.00+21.15

► **OVERHAUSEN**
► **Tarzan**, Musik von Phil Collins, Metronom Theater, 14.30+19.30

► **Theater & Tanz**

► **BOCHUM**
► **Ruhrtriennale | Universe, Incomplete**, szenische Aufführung von Charles Ives', Universe Symphony", mit dem Bochumer Symphonikern u. a., Regie: Christoph Marthaler, Jahrhunderthalle, 20.30

► **Traum eines lächerlichen Menschen**, Stück nach Dostojewski, Rottst7Theater, 19.30

► **DINSLAKEN**
► **Alles haben wollen**, Burgtheater, 18.00

► **DORTMUND**
► **Micro!Festival | Die Maiers**, Trapezshow, Friedensplatz, 18.00

► **Micro!Festival | Teatro 50**, Masken- & Körpertheater, Artistik, Friedensplatz, 19.30

► **DUISBURG**
► **Ruhrtriennale | Diamante – Die Geschichte einer Free Private City**, Stück von Mariano Pensotti, Landschaftspark Nord, 17.00

► **ESSEN**
► **Ruhrtriennale | Black Privilege**, Tanzstück von Mameela Nyamza, PACT Zollverein, 20.00

► **Stützstrumpfkillerei**, Gaunerkomödie von Gabi Dauenhauer, Theater Courage, 20.00

► **HERNE**
► **Ronaldo und Julia**, Revierderby frei nach Shakespeare, Mondpalast, 20.00

► **MOERS**
► **Straßentheatertag**, City verschiedene Orte, 11.00–15.00

► **OVERHAUSEN**
► **Höchste Zeit**, Revue von Tilmann von Blomberg, Carsten Gerlitz und Katja Wolff, Ebertbad, 20.00

► **Oper & Klassik**

► **BOCHUM**
► **Klavier- und Liederabend**, mit Motoi Kawashima (p) & Sachiko Muta-Kawashima (voc), Kunstwerkstatt am Hellweg, 19.30

► **Konzerte im Thürmer-Saal | Till Engel**, Klavierwerke von Mozart, Schubert, Folkwang Theaterzentrum, 20.00

► **ESSEN**
► **Ruhrtriennale | Rebecca Saunders Portrait**, mit Ensemble Modern, Juliet Fraser (Sopran), Paul Cannon (b), Zeche Zollverein, Areal C (Kokereij), Salzlagar (C88), 20.00

► **Vortrag & Lesung**

► **BOCHUM**
► **Dänekes zwischen Mutterkloßchen und Mottel**, ehemaligen Bergleuten erzählen, Deutsches Bergbau-Museum, 15.30–17.00

Sebastian Schnoy: „Von Krösus lernen, wie man den Goldesel melkt“

Ein Solokabarett, das eine Revolution auslösen könnte. Sebastian Schnoy knüpft an Henry Fords Aussage an, dass das herrschende Geldsystem Grund genug für einen Aufstand sei. Dabei blickt er zurück auf 3.000 Jahre voller Geldmachenschaften und klärt, welche Rolle Geld spielen muss, damit Geld keine Rolle mehr spielt.
24.8., Theater Zauberkasten, Bochum

► **Zeltfestival Ruhr | Frank Goosen: Was ist da los**, Kemnader See, 20.00

► **Zeltfestival Ruhr | LMBN Poetry Slam**, Kemnader See, 19.00

► **HAMM**
► **Naturwunder Erde**, multimediale Fotoshow von Markus Mauthé, Heinrich-von-Kleist-Forum, 20.00

Für Kinder

► **BOCHUM**
► **Dinos im Weltall**, ab 6 J., Zeiss-Planetarium, 13.00

► **Tabaluga und die Zeichen der Zeit**, Musikshow, ab 6 J., Zeiss-Planetarium, 15.30

► **Zeltfestival Ruhr | Der Grüfelo**, Theater, ab 3 J., Kemnader See, 13.00

► **DORTMUND**
► **Frederick**, Stück nach Leo Lionni, ab 3 J. / Studio, Naturbühne Hohensyburg, 16.00



► **HERTEN**
► **Wasserflöhe Sommerfest**, Freibad Copa Ca Backum, 15.00–18.00

► **Zirkusfest**, Akrobatik, Jonglage, Clownerie u. a., Hof Wessels, 13.00–18.00

► **MENDEN**
► **Kinderflohmarkt**, Innenstadt, 09.00–13.00

► **MÜLHEIM**
► **Sperliches Riesenspielpark**, mit Hüpfburg, Quads, Karussell, Wasserspiele u. a., Flughafen Essen-Mülheim, 11.00–19.00

► **MÜNSTER**
► **Kinder-Mitmach-Tour – Natur pur**, Hauptbahnhof, 13.00–17.30

► **RATINGEN**
► **Pippi feiert Geburtstag**, Stück nach Astrid Lindgrén, Naturbühne Blauer See, 15.30

► **Märkte & Messen**

► **DORTSEN**
► **FineArts**, Kunstmarkt mit Exponaten von 160 Künstlern, Kunsthandwerkern und Designern, Schloss Lembeck, 10.00–18.00

► **Fine Arts KUNST MARKT**, Schloss Lembeck, 25. + 26.8.

► **www.kunstmarkt.net**

► **DORTMUND**
► **Dortmunder Antik- und Sammlermarkt**, Westfalenhallen, 10.00–17.00

► **DÜSSELDORF**
► **Trödelmarkt**, Trödelmarkt Aachener Platz, 06.00–16.00

► **WETTER**
► **Mondscheintrödel**, Innenstadt, 17.00–22.00

► **Und sonst**

► **BOCHUM**
► **Die Nacht – Echochamber**, Live-Visuals mit Tobias Wiethoff, Zeiss-Planetarium, 22.45

► **Die drei ??? – und das versunkene Schiff**, Hörspiel, Zeiss-Planetarium, 19.30

► **Fiege Kino Lounge | Ocean's 8**, Spielfilm von Gary Ross & Warm Up, Privatbrauerei Moritz Fiege, 20.00 (Einlass)

► **Hopfenfest**, mit verschiedenen Bierständen, Streetfood, Djs und Live-Musik, Dr.-Ruer-Platz

► **DORTMUND**
► **Kunst im öffentlichen Raum | Historische Eisenbahnstahlbrücken**, Spaziergang mit Peter Kocbeck, Treffpunkt: Haltestelle der U4d, Geschwister-Scholl-Straße, 12.00–13.30

► **www.DICKES.de**
25.08.18

Festival umsonst & draußen

► **Ruhrtriennale | Nordstadt Phantasies**, theatraler Rundgang von Schorsch Kamerun, Nordstadt, 20.00

► **Westend-Sommer**, Westpark

► **ESSEN**
► **Eszen genießen**, Gourmetmeile, Zeche Zollverein, Areal A, Schacht 12, 12.00–23.00

► **Grupaparkfest**, mit Live-Musik, Kleinkunstvorführungen u. a., Grupapark, 18.00

► **Tag der Trinkhallen**, mit Konzerten, Lesungen, Kabarett, Theater, Tanz, Poetry Slam u. a., verschiedene Locations im Ruhrgebiet

► **Werksschwimmbad**, Zollverein Areal C (Kokereij), Werksschwimmbad (C75), 12.00–20.00 (nur bei gutem Wetter)

► **HAGEN**
► **Hatopia Charity Evening**, wechselnde lokale Initiativen, Café Mundial im Aller-WeltHaus, 20.00

► **HAMM**
► **Highland Games**, Maximilianpark, 10.00–18.00

► **HATTINGEN**
► **Mercedes-Treffen**, Henrichshütte

► **HERTEN**
► **Westerholter Sommerfest**, Westerholt, 11.00–18.00

► **METTMANN**
► **Museumsfest**, mit Handwerkern, Archäotechnikern, Mitmachaktionen, Hüpfburg, Mitmachzirkus u. a., Neanderthal Museum, 14.00–18.00

► **RECKLINGHAUSEN**
► **Recklinghäuser Ritterspiele**, mit Ritterkämpfen, Musik, Gaukelei, Puppenspiel, Handel, Handwerk, Erbrückpark

► **SOEST**
► **SoestART | Lange Nacht der Kunst**, Rundgang zu Ausstellungsorten, Ateliers, Museen, mit Führungen, kleinen Lesungen, Live-Musik, Stadtgebiet, 18.00

► **So.26.**

► **Konzerte**

► **BOCHUM**
► **Matinée im Biergarten**, mit Metamorphosis, Freilichtbühne Wattenscheid, 11.00

► **Zeltfestival Ruhr | Die Feuerentzies**, Folk, Hausmusik / Open Air, Kemnader See, 18.00

► **DORTMUND**
► **Micro!Festival | Flavia Coelho**, Afro, Balkan, Latin (BR), Friedensplatz, 20.15

► **DÜSSELDORF**
► **Trionova**, Acoustic-Cover, Steinbruch, 20.00



Foto: StudioCanal GmbH, Dale Robinson

Parkbad Süd: La La Land

„La La Land“ wurde im vergangenen Jahr mehrfach mit renommierten Preisen ausgezeichnet. Der Film erzählt die Geschichte der Schauspielerin Mia (Emma Stone) und des Jazz-musikers Sebastian (Ryan Gosling), die beide darum kämpfen, ihre Träume in Los Angeles verwirklichen zu können. Gezeigt wird er einmalig im denkmalgeschützten Parkbad Süd.

27.8., Parkbad Süd, Castrop-Rauxel



Foto: Jonathan Weiner

ISERLOHN

► **Singendes klingendes Barendorf**, mit dem KreisChorverband Iserlohn / Stadtverband Iserlohn-Mitte, Künstler- & Museumsdorf Barendorf, 11.00

KÖLN

► **Josh Hoyer & Soul Colossal**, Soul, Funk, R&B, Kantine, 20.00

MÜNSTER

► **Big Cheese + Chain Reaction + Illusion + The Fog**, Baracke, 17.00

► **Latvian Blues Band**, Hot Jazz Club, 20.00

OVERHAUSEN

► **Hype Festival**, Hip-Hop + Rahmenprogramm mit Streetfoodmarkt, Beach- & Styling-Area, Turbinenhalle, 12.00 (Einlass)

► **Mutilation Rites + Solbrud**, Black-, Doom-, Crust Metal, Helvete, 21.00

WERMELSKIRCHEN

► **Svor12**, Rock, Folk, Kattwinkel-sche Fabrik, 19.30

► **Fast Vier**, Acoustic, Kattwinkel-sche Fabrik, 15.00

Party

DORTMUND

► **Deep Dive**, Chill, House, Lounge mit P.M.F.M + Live-Einlagen zum Sonnenuntergang, bei gutem Wetter, Herr Walter, 15.30

HALTERN

► **Tanzcafé**, Evergreens u. a., Stadtmühle, 14.00

MÜLHEIM

► **Garden Groove**, DJ-Picknick mit 420AlStars, DJ Redd, Alfa Kay, Bud MH, Tim Schuhmacher, Herr PBN u. a., Ringlokschuppen, 12.00–21.00

Comedy & Co.

BOCHUM

► **Zeltfestival Ruhr | Frau Jahnke hat eingeladen ... ma gucken wer kommt**, Kennader See, 19.00

► **Zeltfestival Ruhr | Torsten Sträter: Es ist nie zu spät, unpunktlisch zu sein**, Kennader See, 19.30

► **Zeltfestival Ruhr | Wilfried Schmickler**, neues Programm, Kennader See, 20.00

DORTMUND

► **Ruhrhochdeutsch | Florian Schroeder: Ausnahmezustand**, Spiegelzelt, 20.00

Musical & Show

BOCHUM

► **Chaos & Order**, Musikshow, Zeiss-Planetarium, 18.45

► **Die Wunder des Kosmos**, Astronomieshow, Zeiss-Planetarium, 15.00

► **Expedition Sternenhimmel**, Astronomieshow, Zeiss-Planetarium, 12.15

► **Faszinierendes Weltall**, Reise durch den Kosmos, Zeiss-Planetarium, 16.15

► **Planeten – Expedition ins Sonnensystem**, Astronomieshow, Zeiss-Planetarium, 17.30

► **Starlight Express**, Musical von Webber, Starlight Express Theater, 14.00+19.00

ESSEN

► **Elektro – Ein Kunst-Werk**, mit Artisten, Sängern, Tänzern & Stachy.DJ, GOP Variété, 14.00+18.00

OVERHAUSEN

► **Tarzan**, Musik von Phil Collins, Metronom Theater, 14.30+19.00

Theater & Tanz

BOCHUM

► **Kohlhaas**, Stück von Kleist, Rottstr5Theater, 19.30

DINSLAKEN

► **Alles haben wollen**, Burgtheater, 18.00

DORTMUND

► **Micro!Festival | Compagnie Charlie**, Slapstick-Performance, Friedensplatz, 18.30

► **Micro!Festival | Compagnie Lapadov**, Clowns, Pantomime, Friedensplatz, 17.00

► **Micro!Festival | M.U.K.A.-Project**, Jugend-Theater, Friedensplatz, 17.30

► **Micro!Festival | Mamuli**, traditionelle Tänze und Gesänge aus Georgien, Friedensplatz, 20.15

DUISBURG

► **Ruhrtriennale | Diamante – Die Geschichte einer Free Private City**, Stück von Mariano Pensotti, Landschaftspark Nord, 15.00

ESSEN

► **Stützstrumpfkiller**, Gaunerkomödie von Gabi Dauenhauer, Theater Courage, 18.00

HAGEN

► **Schloss-Spiele Hohenlimburg | Der zerbrochene Krug**, Stück von Heinrich von Kleist, Schloss Hohenlimburg, 18.00

HERNE

► **Ronaldo und Julia**, Revierderby frei nach Shakespeare, Mondpalast, 17.00

OVERHAUSEN

► **Höchste Zeit**, Revue von Tilmann von Blomberg, Carsten Gerlitz und Katja Wolff, Ebertbad, 19.00

Oper & Klassik

BOCHUM

► **Klavier- und Liederabend**, mit Motoi Kawashima (p) & Sachiko Muta-Kawashima (voc), Kunstwerkstatt am Hellweg, 16.00

► **Nordland**, mit Werken von Grieg, Zeiss-Planetarium, 20.00

ESSEN

► **Rotterdam Philharmonic Orchestra**, Werke von Haydn, Liszt, Tschairowsky, Philharmonie, 19.00

HALTERN

► **Sytherer Gitarrentage | Con anima – Ein temperamentvoller trioLog**, mit Ensemble triologie, Schloss Sythen, 11.00

► **Sytherer Gitarrentage | Juwelien spanischer Gitarrenmusik**, mit Jaume Torrent, Schloss Sythen, 17.00

Vortrag & Lesung

HAGEN

► **Naturwunder Erde**, multimediale Fotoshow von Markus Mauthe, Emil Schumacher Museum, 18.00

Für Kinder

ARNSBERG

► **Pippi Langstrumpf**, Theater, Freilichtbühne Herdringen, 16.00 (Demiäre)

BOCHUM

► **Abenteuer Planeten**, Astronomieshow, ab 6 J., Zeiss-Planetarium, 13.30

► **Lillis Reise zum Mond**, ab 4 J., Zeiss-Planetarium, 11.00

► **Zeltfestival Ruhr | Das Dschungelbuch**, Musical aus Theater, Schattenspiel und Handpuppen, ab 4 J., Kennader See, 13.00

DORTMUND

► **Frederick**, Stück nach Leo Lionni, ab 3 J. / Studio, Naturbühne Hohensyburg, 16.00

► **Micro!Festival | Die Blindfische**, Rock, Hip-Hop + Schminken (15.30–18.30 Uhr), Friedensplatz, 16.00

MÜLHEIM

► **Sperlich's Riesenspielpark**, mit Artisten, Biesen, Quads, Karussell, Aquaspiele u. a., Flughafen Essen-Mülheim, 11.00–19.00

MÜNSTER

► **Kinder-Mitmach-Tour – Natur pur**, Hauptbahnhof, 13.00–17.30

OVERHAUSEN

► **Kinderkleidermarkt**, Zentrum Altenberg, 11.00

RATINGEN

► **Pippi feiert Geburtstag**, Stück nach Astrid Lindgren, Naturbühne Blauer See, 15.30

WERNE

► **Der Räuber Hotzenplotz**, Stück nach Otfrid Preußler, Freilichtbühne, 16.00

Märkte & Messen

DORSTEN

► **FineArts**, Kunstmarkt mit Exponaten von 160 Künstlern, Kunsthandwerkern und Designern, Schloss Lembeck, 10.00–18.00

DORTMUND

► **Dortmunder Antik- und Sammlermarkt**, Westfalenhallen, 10.00–17.00

DUISBURG

► **Trödelmarkt**, Hamborner Altmärkte, 11.00–18.00

MÜLHEIM

► **Musikerflohrmarkt**, Instrumente, Noten, Zubehör, Licht- und Tontechnik, Sol Kulturbau, 11.00

Und sonst

BOCHUM

► **Fiege Kino Lounge | Mission Impossible – Fallout**, Spielfilm von Christopher McQuarrie + Warm Up, Privatbrauerei Moritz Fiege, 20.00 (Einlass)

DORTMUND

► **Westend-Sommer**, Westpark Duisburg

► **Sommerfest**, u. a. mit Live-Musik von Broselmaschine, Workshops, Familienführung, Kulinarischem, Lehmbruck Museum, 11.00–18.00

ESSEN

► **Essen genießen**, Gourmetmeile, Zeche Zollverein, Areal A, Schacht 12, 12.00–20.00

► **Grupaparkfest**, mit Live-Musik, Kleinkunstvorführungen u. a., Grupapark, 11.00–17.00

► **Werkschwimmbad**, Zollverein Areal C (Kokerei), Werkschwimmbad [C75], 12.00–20.00 (nur bei gutem Wetter)

HAGEN

► **Fossilientag**, mit Mineralien- & Fossilienbörse u. a., Wasserschloss Werdringen, 11.00–18.00

HALTERN

► **Little Open Mic**, Songs, Gedichte, Tanz u. a., KuZ Pelmke, 19.30–21.00

HATTINGEN

► **Mercedes-Treffen**, Henrichshütte

IRRTEN

► **Westerholter Sommerfest**, Westerholt, 11.00–18.00

METTAMANN

► **Museumsfest**, mit Handwerkern, Archäotechnikern, Mitmachaktionen, Hüppburg, Mitmachzirkus u. a., Neanderthal Museum, 10.00–18.00

RECKLINGHAUSEN

► **Recklinghäuser Ritterspiele**, mit Ritterkämpfen, Musik, Gaukelei, Puppenspiel, Handel, Handwerk, Erlbruchpark

► **Sommerfest**, 11.00+15.00 Uhr: Führung durch die Ausstellung, 12.00 Uhr: Bohrerhammerkonzert mit Christoph Schlager, 14.00–17.00 Uhr: Kinderprogramm, 16.00 Uhr: Theatertro (Musik-Kabarett), Kunsthalle Soest

► **SoestART | Abschlussveranstaltung**, Finissage Kunst im Bunker, Bunker am Lütgen Grandweg, 15.00

RECKLINGHAUSEN

► **Recklinghäuser Ritterspiele**, mit Ritterkämpfen, Musik, Gaukelei, Puppenspiel, Handel, Handwerk, Erlbruchpark

► **Sommerfest**, 11.00+15.00 Uhr: Führung durch die Ausstellung, 12.00 Uhr: Bohrerhammerkonzert mit Christoph Schlager, 14.00–17.00 Uhr: Kinderprogramm, 16.00 Uhr: Theatertro (Musik-Kabarett), Kunsthalle Soest

► **SoestART | Abschlussveranstaltung**, Finissage Kunst im Bunker, Bunker am Lütgen Grandweg, 15.00

Konzerte

BOCHUM

► **Zeltfestival Ruhr | Royal Squeeze Box**, Tribute to Queen, Kennader See, 18.00

KREFELD

► **Acoustic Summer | Naive Narrator**, Indie, Pop, Kulturfabrik, 20.00

KÖLN

► **Destroyer**, Luxor, 20.00

► **Incubus**, Rock (USA), Support: Ecce Vandal, Palladium, 20.00

► **Whiskey Shivers**, Bluegrass / Yard Club, Kantine, 20.00

OVERHAUSEN

► **Sum 41**, Pop-Punk, Alternative Rock (CDN), Support: Waterparks & The Faim, Turbinenhalle, 20.00

BOCHUM

► **Zeltfestival Ruhr | RebelComedy: Hoch ansteckend**, Kennader See, 19.30

► **Zeltfestival Ruhr | Torsten Sträter: Es ist nie zu spät, unpunktlisch zu sein**, Kennader See, 19.30

BOCHUM

► **Zeltfestival Ruhr | a-ha**, Pop, Kennader See, 20.00

► **Zeltfestival Ruhr | Die Feisten**, A cappella, Pop, Kennader See, 18.00

► **Zeltfestival Ruhr | Donots**, Pop, Punk, Kennader See, 19.30

► **Zeltfestival Ruhr | Los Gerlachos**, Rock, Cover / Open Air, Kennader See, 17.15

WERMELSKIRCHEN

► **Rita Leen**, Punk-, Rock- & Alternative-Cover, Kattwinkel-sche Fabrik, 14.00

► **You Who**, Rock- & Pop-Cover, Kattwinkel-sche Fabrik, 20.00

Party

DUISBURG

► **Oma Annes Oldie Abend**, Evergreens, Anne Tränke, 19.00

Comedy & Co.

BOCHUM

► **Esther Münch: Wallis Weibsbilder**, Zauberkasten, 20.00

DORTMUND

► **Ruhrhochdeutsch | Pommes, Currywurst und Bier**, mit Andreas Gundlach („Das Buttermesser – mein Streichinstrument“), Spiegelzelt, 20.00

DORTMUND

► **Ruhrhochdeutsch | Pommes, Currywurst und Bier**, mit Andreas Gundlach („Das Buttermesser – mein Streichinstrument“), Spiegelzelt, 20.00

Musical & Show

BOCHUM

► **Faszinierendes Weltall**, Reise durch den Kosmos, Zeiss-Planetarium, 14.00

► **Starlight Express**, Musical von Webber, Starlight Express Theater

OVERHAUSEN

► **Tarzan**, Musik von Phil Collins, Metronom Theater, 18.30

Vortrag & Lesung

RECKLINGHAUSEN

► **Sternlaube im Inkareich**, Vortrag von Burkard Steinrück, Westfälische Volkssternwarte, 19.30

Für Kinder

BOCHUM

► **Abenteuer Planeten**, Astronomieshow, ab 6 J., Zeiss-Planetarium, 11.30

► **Zeitreise unter Sternen**, ab 4 J., Zeiss-Planetarium, 15.30

HAGEN

► **Sternenstaub**, Theaterstück, ab 2 J. / Lutz, Theater, 10.00

Und sonst

CASTROP-RAUXEL

► **FilmSchauplätze NRW | La La Land**, Spielfilm von Damien Chazelle, o. A. + Live-Musik mit Hotz & Co (Ragtime, Swing, ab 19 Uhr), Parkbad Süd

DATTELN

► **Willkommen bei den Hartmanns**, Spielfilm von Simon Verhoeven, ab 12 J. / Open Air, Rathausplatz

ESSEN

► **Werkschwimmbad**, Zollverein Areal C (Kokerei), Werkschwimmbad [C75], 12.00–20.00 (nur bei gutem Wetter)

WITTEN

► **Offenes Rock- und Pop-Chorsingen**, mit Helmut Brasse, Gerald Caspers, Thomas Lienenbröcker, Maschinchen Bunes, 20.00

Di.28.

Konzerte

BOCHUM

► **Zeltfestival Ruhr | Royal Squeeze Box**, Tribute to Queen, Kennader See, 18.00

KREFELD

► **Acoustic Summer | Naive Narrator**, Indie, Pop, Kulturfabrik, 20.00

KÖLN

► **Destroyer**, Luxor, 20.00

► **Incubus**, Rock (USA), Support: Ecce Vandal, Palladium, 20.00

► **Whiskey Shivers**, Bluegrass / Yard Club, Kantine, 20.00

OVERHAUSEN

► **Sum 41**, Pop-Punk, Alternative Rock (CDN), Support: Waterparks & The Faim, Turbinenhalle, 20.00

BOCHUM

► **Zeltfestival Ruhr | RebelComedy: Hoch ansteckend**, Kennader See, 19.30

► **Zeltfestival Ruhr | Torsten Sträter: Es ist nie zu spät, unpunktlisch zu sein**, Kennader See, 19.30

BOCHUM

► **Zeltfestival Ruhr | a-ha**, Pop, Kennader See, 20.00

BOCHUM

► **Zeltfestival Ruhr | Die Feisten**, A cappella, Pop, Kennader See, 18.00

► **Zeltfestival Ruhr | Donots**, Pop, Punk, Kennader See, 19.30

► **Zeltfestival Ruhr | Los Gerlachos**, Rock, Cover / Open Air, Kennader See, 17.15

WERMELSKIRCHEN

► **Rita Leen**, Punk-, Rock- & Alternative-Cover, Kattwinkel-sche Fabrik, 14.00

► **You Who**, Rock- & Pop-Cover, Kattwinkel-sche Fabrik, 20.00

Comedy & Co.

BOCHUM

► **Zeltfestival Ruhr | RebelComedy: Hoch ansteckend**, Kennader See, 19.30

► **Zeltfestival Ruhr | Torsten Sträter: Es ist nie zu spät, unpunktlisch zu sein**, Kennader See, 19.30

BOCHUM

► **Zeltfestival Ruhr | a-ha**, Pop, Kennader See, 20.00

BOCHUM

► **Zeltfestival Ruhr | Die Feisten**, A cappella, Pop, Kennader See, 18.00

► **Zeltfestival Ruhr | Donots**, Pop, Punk, Kennader See, 19.30



Basta: Freizeichen

16 Jahre Bandgeschichte haben die fünf Männer der A-cappella-Band Basta schon hinter sich. Um die 150 Songs mit ganz eigenem Sprachwitz und viel Humor sind in dieser Zeit entstanden. „Freizeichen“ ist der Titel ihres mittlerweile achten Albums. Darauf singen sie sich durch die wichtigsten Themen der Menschheit.

30.8., Strattmanns Theater, Essen



Der Butterwege

Butterwege ist Ruhrpott-Barde, Singer-Songwriter und Erfinder des Alko-Pop. Seine Songs handeln vom Nachtleben, vom richtigen Rausch und von der Liebe in all ihren Facetten. Die Bühne teilt er sich mit professionellen Instrumentalisten, die schon mit den Sports oder Lena Meyer-Landrut gespielt haben.

31.8., Bolleke, Duisburg

OBERHAUSEN

► **Urlaub in Polen**, Noise-rock, Electronica, Support: Leonid Hell, Druckluft, 20.00

Party

DORTMUND

► **El bote de Salsa**, Salsa, Merengue, Bachata mit DJ Arturo, bei gutem Wetter, Herr Walter, 17.00
► **Extra Dry – Der Keller zu Gast im Weinkeller**, Urban Dance, 90er, 2000er, Old School, Reggae, Dancehall, Alter Weinkeller, 23.00

OBERHAUSEN

► **Düsterdisco**, EBM, Wave, Synthiepop, Indie, 80s, Zentrum Altenberg, 21.00

Comedy & Co.

DORTMUND

► **Ruhrhochdeutsch | Jochen Malmshäuser: Dogensuppe Herzogin – Ein Austopf mit Einlage**, Spiegelzelt, 20.00

ESSEN

► **Basta: Freizeichen**, Strattmanns, 20.00

Musical & Show

BOCHUM

► **Die Entdeckung des Himmels**, Astronomie-Show, Zeiss-Planetarium, 14.00
► **Die Wunder des Kosmos**, Astronomieshow, Zeiss-Planetarium, 15.30
► **Faszinierendes Weltall**, Reise durch den Kosmos, Zeiss-Planetarium, 11.30
► **Starlight Express**, Musical von Webber, Starlight Express Theater, 20.00

ESSEN

► **Elektro – Ein Kunst-Werk**, mit Artisten, Sängern, Tänzern & Stachy.DJ, GOP Variété, 20.00
► **Tarzan**, Musik von Phil Collins, Metronom Theater, 19.30

Theater & Tanz

DUISBURG

► **Ruhrtriennale | Diamante – Die Geschichte einer Free Private City**, Stück von Mariano Pensotti, Landschaftspark Nord, 17.00

ESSEN

► **Ruhrtriennale | #Nofear**, Performance von Junge Triennale u. a., PACT Zollverein, 20.00

GELSENKIRCHEN

► **Ruhrtriennale | Bekannte Gefühle, gemischte Gesichter**, Szenen aus Volksbühnen-Inszenierungen von Christoph Marthaler, Musiktheater im Revier, 20.00

OBERHAUSEN

► **Höchste Zeit**, Revue von Tilmann von Blomberg, Carsten Gerlitz und Katja Wolff, Ebertbad, 20.00

Vortrag & Lesung

BOCHUM

► **Zeltfestival Ruhr | Julia Engelmann**, Slam Poetry, Kemnader See, 18.30

Für Kinder

BOCHUM

► **Planetensafari**, ab 7 J., Zeiss-Planetarium, 09.30

DORTMUND

► **Bilderbuchcafé**, ab 2 J., Bibliothek Aplerbeck, 16.00–17.00

Und sonst

DORTMUND

► **Ruhrtriennale | Nordstadt Phantasien**, theatraler Rundgang von Schorsch Kamerun, Nordstadt, 20.00

DUISBURG

► **Pfiffikus**, Ratespiel für Teams nach dem Vorbild von „Wer wird Millionär?“, Anne Tränke, 20.00

ESSEN

► **Werksschwimmbad**, Zollverein Areal C [Kokerei], Werksschwimmbad [C75], 12.00–20.00 (nur bei gutem Wetter)

KÖLN

► **c/o pop | Convention**, mit Artist Talks, Diskussionsrunden, Vorträgen, IHK, ab 10.00

WITTEN

► **Kneipenquiz V2.02**, Moderation: Dirk Schuklat, Maschinnen Bunes, 20.00

Fr.31.

Konzerte

AHLEN

► **Katie & The Swing Aces**, Zeche Westfalen, 20.00

BOCHUM

► **Majorvoice**, Cover von Rock & Pop, Symphonic Metal, Matrix, 20.00

OBERHAUSEN

► **Rose Tattoo**, Hardrock, Zeche, 20.00

WESEL

► **Sheer Terror**, Hardcore, Bahnhof Langendreer, 19.30

BOCHUM

► **Majorvoice**, Cover von Rock & Pop, Symphonic Metal, Matrix, 20.00

OBERHAUSEN

► **Rose Tattoo**, Hardrock, Zeche, 20.00

WESEL

► **Sheer Terror**, Hardcore, Bahnhof Langendreer, 19.30

BOCHUM

► **Majorvoice**, Cover von Rock & Pop, Symphonic Metal, Matrix, 20.00

OBERHAUSEN

► **Rose Tattoo**, Hardrock, Zeche, 20.00

WESEL

► **Sheer Terror**, Hardcore, Bahnhof Langendreer, 19.30

BOCHUM

► **Majorvoice**, Cover von Rock & Pop, Symphonic Metal, Matrix, 20.00

OBERHAUSEN

► **Rose Tattoo**, Hardrock, Zeche, 20.00

WESEL

► **Sheer Terror**, Hardcore, Bahnhof Langendreer, 19.30

BOCHUM

► **Majorvoice**, Cover von Rock & Pop, Symphonic Metal, Matrix, 20.00

OBERHAUSEN

► **Rose Tattoo**, Hardrock, Zeche, 20.00

WESEL

► **Sheer Terror**, Hardcore, Bahnhof Langendreer, 19.30

BOCHUM

► **Majorvoice**, Cover von Rock & Pop, Symphonic Metal, Matrix, 20.00

OBERHAUSEN

► **Rose Tattoo**, Hardrock, Zeche, 20.00

WESEL

► **Sheer Terror**, Hardcore, Bahnhof Langendreer, 19.30

BOCHUM

► **Majorvoice**, Cover von Rock & Pop, Symphonic Metal, Matrix, 20.00

OBERHAUSEN

► **Rose Tattoo**, Hardrock, Zeche, 20.00

WESEL

► **Sheer Terror**, Hardcore, Bahnhof Langendreer, 19.30

BOCHUM

► **Majorvoice**, Cover von Rock & Pop, Symphonic Metal, Matrix, 20.00

OBERHAUSEN

► **Rose Tattoo**, Hardrock, Zeche, 20.00

WESEL

► **Sheer Terror**, Hardcore, Bahnhof Langendreer, 19.30

BOCHUM

► **Majorvoice**, Cover von Rock & Pop, Symphonic Metal, Matrix, 20.00

OBERHAUSEN

► **Rose Tattoo**, Hardrock, Zeche, 20.00

The Buhl, Herr Walter, 20.00

► **Der Butterwege**, Bolleke, 20.00

► **Soundtrips NRW 40**, Jazz, Impro mit Ingrid Laubrock (sax) & Tom Rainey (dr), Gäste: Matthias Muche (tb), Philippe Micol (sax, cl), Lokal Harmonie, 20.00

► **The Movement + Saigons**, Jazz, 20.00

► **Düsseldorf**, 20.00

► **Musiksommer | Shantel & Bucovina Club Orkestar**, Jazz, 20.00

► **Hagen**, 20.00

► **Hagen Popstarglück – Das Festival | Wehringhauser Schnurlos Festival**, offene Bühne, Am Bismarkturm, 17.00

► **Herne**, 20.00

► **Brian Berry & The Beat-kings**, Surf, Rockabilly, Stübchen im Parkhotel, 20.00 (bei gutem Wetter im Biergarten)

► **Rock Spektakulum**, mit Jake Porn, Polly Rockstoff, Metamorphosis, GSG 9, Helldecker u. a., Musikertreff e. V., ab 15.15

► **Summer Madness | Summer Madness**, mit Defeated Decade, Manifestation, Relations, Peace Of Mind, Sanction, Kulturen, Hamm's Way & Deez Nuts, Kulturfabrik, 17.00 (Einlass)

► **The Broadcast**, Rock, Americana, Soul, Kulturrampe, 21.00

► **c/o pop | Abay + The Not-wist**, Philharmonie, 20.00

► **c/o pop | Cari Cari + Swut-scher + Blond + Cocaine**, Studio 672, Stadtgarten, 19.00

► **c/o pop | Dakota + The Home-Sick + Iguana Death**, Kult, Restaurant, Stadtgarten, 18.30

► **c/o pop | No Visa**, Restaurant, Stadtgarten, 23.00

► **c/o pop | Sam Vance-Law + Drangsal + Say Yes Dog**, Stadtgarten, 19.45

► **OBERHAUSEN**, 20.00

► **Crush all Barriers Vol III**, Benefiz mit Metal, Hardcore u. a., Kulturzentrum Emscherrundweg, 17.00–01.00

► **Solar Fake**, Kulttempel, 20.00

► **Musik Biennale Niederrhein | Ein Fenster zur Freiheit**, mit Luo Ning Trio (Jazz), Motion Trio invites Leszek Mozdzierz (Jazz), Anouar Ibrahim Quartet (Jazz, Neue Musik, Weltmusik), + Festivaleröffnung Sommer und Muziek Biennale, Schloss Diersfordt, 18.30

► **ACousticDC**, Acoustic-Tribute to AC/DC, Maschinnen Bunes, 20.00

► **Party**, 20.00

► **BOCHUM**, 20.00

► **90er Party**, 1st: 90s, Eurodance, Pop, Hip-Hop, Rock / 2nd: 80s, Charts, Zeche, 22.00

► **Vendetta**, Charts, House, Hip-Hop, Dancehall, Elektro, Trap / auf 2 Floors, Riff, 23.00

► **DORTMUND**, 20.00

► **Charts & Evergreens**, mit DJ Doni, Bierhaus Stade

► **House-Party**, New- und Old-school mit Sir Poison, The M.C., DO-BO Villa, 23.00

► **Light on – Neon is flashing!** + Scavi & Ray Birthday Club, elektronische Tanzmusik, R&B, Nightrooms, 22.00

► **DUISBURG**, 20.00

► **Karaoke**, Anne Tränke, 20.00

► **Urban Castle**, Grotte: Black Music, R&B, Hip-Hop / Mitte: Pop, Charts, Party-Classics / Saal: Rock, Nu-Metal, Alternative, Core, Pulp, 22.00

► **DÜSSELDORF**, 20.00

► **Clubbing**, House, R&B und Classics mit Resident DJs, Hausbar, 22.00

► **ESSEN**, 20.00

► **80s Party**, mit DJ Ingo Kic, Freak Show, 20.00 (Einlass)

► **Friday Night**, Alternative, Crossover, (New) Rock, Nu Metal u. a. mit DJ Dirk oder DJ Saxnot, Turock, 23.00

► **HALTERN**, 20.00

► **Electro Sound**, Vocal House, Tech House u. a., Stadtmühle, 22.00

KÖLN

► **Poplife**, Live Music Hall, 23.00

OBERHAUSEN

► **Adults Only**, Party ab 25, Rock, Pop, Indie u. a., Zentrum Altenberg, 21.00

UNNA

► **Stadtfest Party**, Lindenbrauerei, 23.00

Comedy & Co.

BOCHUM

► **Robert Alan: Studentenfu-ter**, Zauberkasten, 20.00

DINSLAKEN

► **Bernard Paschke: Der Tag des jüngsten Gesichts**, Theater Halbe Treppe, 19.30

DORTMUND

► **Jürgen Becker & Friends**, Marktplatz, 20.00

DORTMUND

► **Pottsaue: Fettverbrennung**, Cabaret Queue, 20.00

► **Ruhrhochdeutsch | Jochen Malmshäuser: Dogensuppe Herzogin – Ein Austopf mit Einlage**, Spiegelzelt, 20.00

DUISBURG

► **HG Butzko: Echt jetzt**, Die Säule, 20.00

ESSEN

► **Knacki Deusers Summer Club**, mit Knacki Deuser, Ingmar Stadelmann, Benni Stark, Maxi Göttenbauer, Don Clarke und den Pink Poms / Musikpavillon, Grugapark, 19.00

DUISBURG

► **Knacki Deusers Summer Club**, mit Knacki Deuser, Ingmar Stadelmann, Benni Stark, Maxi Göttenbauer, Don Clarke und den Pink Poms / Musikpavillon, Grugapark, 19.00

DUISBURG

► **Knacki Deusers Summer Club**, mit Knacki Deuser, Ingmar Stadelmann, Benni Stark, Maxi Göttenbauer, Don Clarke und den Pink Poms / Musikpavillon, Grugapark, 19.00

DUISBURG

► **Knacki Deusers Summer Club**, mit Knacki Deuser, Ingmar Stadelmann, Benni Stark, Maxi Göttenbauer, Don Clarke und den Pink Poms / Musikpavillon, Grugapark, 19.00

DUISBURG

► **Knacki Deusers Summer Club**, mit Knacki Deuser, Ingmar Stadelmann, Benni Stark, Maxi Göttenbauer, Don Clarke und den Pink Poms / Musikpavillon, Grugapark, 19.00

DUISBURG

► **Knacki Deusers Summer Club**, mit Knacki Deuser, Ingmar Stadelmann, Benni Stark, Maxi Göttenbauer, Don Clarke und den Pink Poms / Musikpavillon, Grugapark, 19.00

DUISBURG

► **Knacki Deusers Summer Club**, mit Knacki Deuser, Ingmar Stadelmann, Benni Stark, Maxi Göttenbauer, Don Clarke und den Pink Poms / Musikpavillon, Grugapark, 19.00

DUISBURG

► **Knacki Deusers Summer Club**, mit Knacki Deuser, Ingmar Stadelmann, Benni Stark, Maxi Göttenbauer, Don Clarke und den Pink Poms / Musikpavillon, Grugapark, 19.00

DUISBURG

► **Knacki Deusers Summer Club**, mit Knacki Deuser, Ingmar Stadelmann, Benni Stark, Maxi Göttenbauer, Don Clarke und den Pink Poms / Musikpavillon, Grugapark, 19.00

DUISBURG

► **Knacki Deusers Summer Club**, mit Knacki Deuser, Ingmar Stadelmann, Benni Stark, Maxi Göttenbauer, Don Clarke und den Pink Poms / Musikpavillon, Grugapark, 19.00

DUISBURG

► **Knacki Deusers Summer Club**, mit Knacki Deuser, Ingmar Stadelmann, Benni Stark, Maxi Göttenbauer, Don Clarke und den Pink Poms / Musikpavillon, Grugapark, 19.00

DUISBURG

► **Knacki Deusers Summer Club**, mit Knacki Deuser, Ingmar Stadelmann, Benni Stark, Maxi Göttenbauer, Don Clarke und den Pink Poms / Musikpavillon, Grugapark, 19.00

DUISBURG

► **Knacki Deusers Summer Club**, mit Knacki Deuser, Ingmar Stadelmann, Benni Stark, Maxi Göttenbauer, Don Clarke und den Pink Poms / Musikpavillon, Grugapark, 19.00

DUISBURG

► **Knacki Deusers Summer Club**, mit Knacki Deuser, Ingmar Stadelmann, Benni Stark, Maxi Göttenbauer, Don Clarke und den Pink Poms / Musikpavillon, Grugapark, 19.00

DUISBURG

► **Knacki Deusers Summer Club**, mit Knacki Deuser, Ingmar Stadelmann, Benni Stark, Maxi Göttenbauer, Don Clarke und den Pink Poms / Musikpavillon, Grugapark, 19.00

DUISBURG

► **Knacki Deusers Summer Club**, mit Knacki Deuser, Ingmar Stadelmann, Benni Stark, Maxi Göttenbauer, Don Clarke und den Pink Poms / Musikpavillon, Grugapark, 19.00

DUISBURG

► **Knacki Deusers Summer Club**, mit Knacki Deuser, Ingmar Stadelmann, Benni Stark, Maxi Göttenbauer, Don Clarke und den Pink Poms / Musikpav



Scooter am 6.12.
Westfalenhalle, Dortmund



257ers am 13.12.
Grugahalle, Essen



Cypress Hill 14.12.
Warsteiner
Music Hall, Dortmund



GoGo Penguin: 18.10.
FZW, Dortmund



Chris Tall am 7.12.
Königspalast, Krefeld



The Chemical Brothers am
29.9.
ISS Dome, Düsseldorf

September

Flogging Molly

1.9. Warsteiner Music Hall, Dortmund

Theaterfestival Favoriten

6.-16.9. Dortmund

DJ & Space: Raphaël Marianneau

15.9. Zeiss Planetarium, Bochum

Saxon

22.9. Turbinenhalle, Oberhausen

Halloweenwochen

28.9.-18.11. Grusellabyrinth, Bottrop

The Chemical Brothers

29.9. ISS Dome, Düsseldorf

Oktober

Damien Jurado

7.10. zakk, Düsseldorf

GoGo Penguin

18.10. FZW, Dortmund

November

Joris

2.11. Warsteiner Music Hall, Dortmund

Peter Panka's Jane

10.11. Partitur, Neuss

Slayer

14.11. Westfalenhalle, Dortmund

Fools Garden

21.11. Zeche Carl, Essen

Frank Turner and the sleeping Souls

23.11. Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

Dezember

Scooter

6.12. Westfalenhalle, Dortmund

Chris Tall

7.12. Königspalast, Krefeld

257ers

13.12. Gruga Halle Essen

Cypress Hill

14.12. Warsteiner Music Hall, Dortmund

Januar

Snow Patrol

20.1. Königs-Pilner-Arena, Oberhausen

Februar

Glashaus

5.2. Savoy theater, Düsseldorf

Marsimoto

20.2. FZW, Dortmund

WE YOU

Verlag

coolibri GmbH • Ehrenfeldstraße 34 • 44789 Bochum
Postfach 100207 • 44702 Bochum • Telefon: 0234/93737-0
Fax: 0234/93737-97 (Redaktion) • Fax: 0234/93737-99 (Anzeigen)

Geschäftsführung

Josef Jasper
Thomas Hefke (CDO)

Sekretariat

Kerstin Reigers (Büroleitung)
Telefon: 0234/93737-51
Kirstin Nix
Telefon: 0234/93737-33

Redaktion

Chefredaktion
Irmine Estermann

Redaktion:
Lukas Vering (CvD)
Lina Niermann
Fabian Paffendorf
Telefon: 0234/93737-70
redaktion.bochum@coolibri.de

Rubriken

Kino, In concert: Lukas Vering
Gastro: Tom Thelen
Musik von hier: Tossia Corman
Telegramme: Lina Niermann

Sonderthemen

Lukas Vering
sonderthemen@coolibri.de

Büro Düsseldorf - Wuppertal

Nadine Beneke (Redaktionsleitung)
Telefon: 0211/38466-0
redaktion.duesseldorf@coolibri.de

Terminredaktion

Martin Müller, Michael Andreas, Doro Fischer
Ruth Willems, Nikola Fischer
Telefon: 0234/93737-77
Fax: 0234/93737-97
terminator@coolibri.de

Ausstellungen:

Stefanie Straub
Kunst@coolibri.de

Folgt uns auf ...



Anzeigen

Düsseldorf, Wuppertal und Niederrhein

Holger Ziefuß, Telefon: 0211/38466-11

Ruhrgebiet

Johannes Taube, Telefon: 0231/9059-6016
Manuela Peterkord, Telefon: 0234/93737-82
Christa Sielhorst, Telefon: 2330/73314
Jessica Salas, Telefon: 0234/93737-12
Christine Czwalina, Telefon: 0234/93737-58

Kleinanzeigen

Kirsten Schütze, Telefon: 0234/93737-37

Vertrieb

Kerstin Reigers, Kirstin Nix
Telefon: 0234/93737-33
vertrieb@coolibri.de

Grafik und Design

CROC Design
Titelfoto: Tag der Trinkhallen

Marketing

Moritz Spilker
Telefon: 0234/93737-23

Online

Onlinemarketing und digitale Projekte

Natallia Bakunina (Ressortleitung)
Telefon: 0234/93737-24
Mail: natallia.bakunina@coolibri.de

Online-Redaktion

Larissa Schüller
Konrad Bender (Volontär)
Telefon: 0234/93737-79
Mail: larissa.schueler@coolibri.de

Abonnement

Bezugspreis 30 EURO für 12 Ausgaben
Abonnementverwaltung
Kirstin Nix, Telefon: 0234/93737-33

Druck eds Druckservice

Erscheinungsweise

Monatlich vor Monatsbeginn im gesamten Ruhrgebiet
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 34 • gültig ab 1.1.2018

Der Abdruck von Veranstaltungshinweisen ist kostenlos und ohne Gewähr. Für un-
aufgefordert eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.
Abdruck und Vervielfältigung von redaktionellen Beiträgen und Anzeigen bedürfen
der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlags.

AWA 2016: 412 000 Leser

erhältlich auch als ePaper und als App

Kleinanzeigenauftrag

A handwriting practice sheet with 10 rows. Each row is numbered 1 to 10 on the left. Each row contains a series of vertical lines for tracing. Row 4 has a thick black line at the bottom.

Bei gewerblichen Anzeigen & Anzeigen von Gruppen/Bands/Initiativen alle Preise zzgl. gesetzl. MwSt.

JOBS

Raum Münster, Dortmund, Hamm: Psychologische/ Psychotherapeutin zur Festanstellung in Psychotherapeutischer Praxis in Hamm gesucht. Anstellung zeitnah in Vollzeit/Teilzeit. Voraussetzungen: Approbation und Arztregisterantrag. Bewerbung unter: Tel.: 02381-926830 info@eigen-kleinschnittger.de

PRAKTIKUM / AUSBILDUNG

FSJler gesucht! Kindertagesstätte (Elterninitiative) sucht zum 01.08. oder später noch zwei Menschen im freiwilligen sozialen Jahr. Tel. 0234/703005 oder 702765

WOHNUNGSMARKT

Ich, w. 55 suche eine kleine Einzelwohnung innerhalb eines Wohnprojektes oder einer Hausgemeinschaft zum Kauf, idealerweise altersgerecht und mit guter Verkehrsanbindung nach Düsseldorf oder sogar in Randlage von Düsseldorf. neue_heimat_gesucht@web.de

Gemeinschaftlich leben? Wohnprojekt "Raumteiler"! Wir sind eine Genossenschaft zwischen 0 und 60 Jahren und realisieren zur Zeit ein Wohnprojekt in Essen-Rellinghausen. Wir suchen Dich, wenn Du in Verbindung mit Anderen und gleichzeitig individuell als Einzelne/r, in Familie oder Partnerschaft gemeinsam wohnen willst und Dir nachhaltige Lebensweise und Selbstverantwortung in der Gruppe wichtig sind. Unsere Gruppe soll wachsen! Kontakt: www.raumteilen.org, kontakt@raumteilen.org

REISEN

Segeln in den schönsten Revieren der Welt. Zu jeder Jahreszeit. Auch o. Segelkenntnisse! www.arkadia-segelnreisen.de Tel.: 02401-8968822



Aktivurlaub Gruppenreisen Kanu-, Rod- und Trekkingtouren www.rucksack-reisen.de

Wandern in Südfrankreich, 29.9.-6.10.2018: 6 geführte Wanderungen in reizvoller Landschaft, dt. Reise-, charmante Unterkunft. www.languedoc-wandern.de, Tel. 0175-5178340



FOTO & KREATIVES

Schauspieler oder Laienschauspieler gesucht für klassische Theaterstücke (ohne Bezahlung). Theater spielen, in andere Rollen schlüpfen zeigt auch neue Seiten von uns selbst, es stärkt unsere Ausdrucks- und Lebensfreude. Ich freue mich über Ihre unverbindliche Zuschrift. - 69882 Judith.w57@web.de

KURSE / WORKSHOPS / UNTERRICHT

Heilpraktiker/in, Gesundheitsberater/in, Tierheilbehandler/in, Fernlehrgänge mit Wochenendseminaren staatl. zugelassen (ZFU). Impulse e.V. www.impulse-schule.de Tel.: 0202/7388596

Afrikanisches Trommeln für Anfänger und Fortgeschrittene. Neue Kurse in Dortmund, Bochum und Witten. Wer Lust hat seinen Rhythmus zu entdecken, ruft an unter 02302/31907

Seminarhof Schöppingen, ein Zuhause für Menschen, Erholung der Seele. Übern/Verpfl. für 50 Pers., 2 Gruppenräume à 100 qm, Kamin, Sauna. Tel.: 0251-799339 www.seminarhof-schoeppingen.de

Lust und Orgasmus lassen sich lernen, Workshops und Einzelarbeit, Lust, Intimität u. Sexualität für Frauen. Praxis Anke Fleßner Tel.: 0251-67498817 www.sexualtherapie-muenster.de

Akkordeon-Lehrer (wöchentlich) von junggebliebenem Mann gesucht. Der Lehrer in spe sollte mir wieder Lust auf das Akkordeon-Lernen machen! Grundkenntnisse vorhanden. hewru@onlinehome.de

Schamanische Abende, Aufstellungen, Workshops & Ausbildungen. www.sound-spirit-mirabai.de Bild auf coolibri.de

Samstags-Seminare für die Seele. Vierteilige Seminarreihe "Leuchtendes Land". Eine Reise zu Ihrem spirituellen Selbst. mensch@mensch-individuell.de

Meditationskreis 1x Monat / Donnerstag / 17.30-19.30 Uhr / 30€ (inkl. MwSt) / Termine 2018: mensch-individuell.de mensch@mensch-individuell.de

Sommerferien Trommel Workshops: Samba & Conga, Djembe und Cajon. Kurz-Workshops ab 7. Aug. in MH. Neue Kurse ab Sept. Infos: www.samba-ruhrgebeat.de Bild auf coolibri.de

Voll im Leben - Still im Sein (Ortodynamische Lebenskunst) Vortragsabend u. Tagesevent mit Frithjof Paulig am 28.9. 19 Uhr u. 29.9. 10-17 Uhr. Tel. 09733-7835526 Bild auf coolibri.de

Initiata Wicca-Hohepriesterin sucht ernsthaft Aspiranten für evtl. spätere Einweihungen in Coven, die vorher gegen geringen finanziellen Ausgleich die Alte Religion kennenlernen wollen. falkenherz@gmx.de Bild auf coolibri.de

LEIB & SEELE

Glücklich und entspannt durch den Sommer durch ganzheitlich-tantrische Massagen. sunflower.21@t-online.de

BANDS & MUSIK

Proberaum gesucht? Proberäume in E-Rütten-scheid mit Heizung, Lüftung, Teppich, WC, ausgestattet mit Schlagzeug, Verstärker, Gesangsanl. (Yamaha, Tama, Engl, Marshall, Warwick) stdw. zu verm. ab 2,50EUR/Std. 0201-5621-0 www.proberaum-essen.de info@proberaum-essen.de

Starker Chor sucht starke Männer! Schnupperprobe für Bässe und Tenöre am 15.8.18. Infos unter www.crashendo.de

AN & VERKAUF

Wir kaufen ständig Bücher, Comics und Romanhefte, Terminabsprache unter Tel.: 0231-698927. BUUKS-Antiquariat, Bövinghauser Str. 17 1/2, geöffnet Mo-Fr 15-19 Uhr, Sa 10-14 Uhr

VERMISCHTES

Neue Leute kennenlernen? www.Freizeit-Treffs.de !

WIEDERSEHEN?

Roadstopp Hohensyburg am Sonntag 10.06.: du: türkisarabene, Shirt, kurz: weißgraue Haare, warst dort mit deiner Familie? Willst du gerne wissen, wer du bist... Caprica@freenet.de

Roter Platz Public Viewing.. gg. Mexiko Und Schweden... Du rothaarig(w), dunkle Klamotten... ein paar Meter links von mir, ich mit Beanie und mehrere-Tage-Bart... kennen wir uns? Wenn nicht... würde mich freuen... aber sehr!! ruhrman@gmx.de

FREIZEITKONTAKTE

Freizeit-macht-Freunde.de Lerne in deiner Freizeit nette Leute kennen bei vielseitigen Aktivitäten im Revier. Jetzt mitmachen! Info: 0234-68 03 86

Harmjoy, Solar Fake, Diorama ... sagt dir was? Ich, w. 46, aus Essen suche eine Freundin aus der Region für den Besuch von Konzerten und zum "schwarz" ausgehen. Z.B. Eisenlager, Nachtanz, T.C-Club. Idealerweise kommst du aus E/MH/OB/DUI/BO. No SEX. francescafrancesco28@gmail.com

Brompton-Biker von W (42) aus Bochum für gemeinsame Radtouren durchs Ruhrgebiet gesucht. Zuverlässigkeit und Freude (auch) an interessanten Gesprächen sind hochwillkommen! brompton-biker@gmx.de

M., 53 Jahre alt sucht nette Leute für Freizeitaktivitäten (wandern; Doppelkopf; Kulturelles; sportl. Aktivitäten; Spieleabende; Kino; Biergarten etc.). freizeit852@arcor.de

Hallo, möchte gerne sympathische Menschen mit Herz und Verstand und einer Prise Humor kennenlernen für auch mal spontane gemeinsame Unternehmungen und nette Gespräche. Bin w. 53, tagelichttauglich und fest im Leben stehend. Freue mich auf deine Antwort, gern mit Bild! freizeitdortmund@web.de

Ich wünsche mir neue Bekannte (w+m) aus dem Raum Essen, um gemeinsame Freizeit zu gestalten, gerne auch den besten Freund. freizeit201570@gmx.de

Mag Menschen mit Herz und Sinn für Poesie kennenlernen, für einen sensiblen Austausch, für gemeinsame Unternehmungen im kulturellen Bereich. Mögen sich daraus Freundschaften entwickeln. Bin künstlerisch tätig, 61 J., w. und mag die italienische Sprache. Bei einem Spaziergang schauen, ob's passt? - 69837

Wo sind sie geblieben? In den letzten Jahren ist es still um uns herum geworden und jeder ging so seinen Weg. Aus Freunden wurden Fremde, so ist das Leben. Wir sind ein nettes, leicht verträgliches, kreatives (Male) und Tageslicht taugliches Paar aus Düsseldorf, w45 und m39 mit Kind w11. Wir suchen auf diesem Wege andere Paare, gerne ebenfalls mit Kindern (9-13) zwecks Aufbau von Freundschaft zur Freizeitgestaltung wie Kino, kochen, radeln, am Auto schrauben, Kunst ausstellen, Spieleabende uvm. Wenn ihr Lust habt, uns kennen zu lernen, dann meldet euch bei uns. Wir kennen genug Singles und würden uns daher über normale, verrückte Leute freuen. NO SEX. mirkoblum@gmx.de

Hallo Männer, ich (m/53) suche einen Gleichgesinnten: - Bin glücklich mit einer Frau und drei Kindern liiert - zusammenleben momentan nicht möglich - suche Mann für Gespräche, Abendgestaltung in der Woche, ggf. Fahrrad fahren, Kino, Kneipe, Kochen - wenn's passt gerne auch Treffen zu vier, Grillen, Theater, Konzerte von Klassik, Oper über Jazz bis Rock - auf jeden Fall gute Gespräche und Abschlachten vom Job. Ich freue mich auf Rückmeldung, Herzliche Grüße aus Wuppertal. Wuppertaler-auf-Lichtscheid@tal-mail.de

Freizeit-Treffs.de Lerne neue Leute kennen bei gemeinsamen Freizeitaktivitäten: www.Freizeit-Treffs.de !

Lockerer Er, 49, sucht aktive und unkomplizierte Sie für gemeinsame Freizeitaktivitäten - wandern, walken, Rad, Wellness, Kino usw. Bist Du dabei? W.tal+25km.vanhelsing1970@freenet.de

(Mittel-)ambitionierte(r) Freizeitradler(in) ab 55 J. für (mittel-)ambitionierte Radtouren gesucht (kein E-Bike). bikeambition@gmx.de

Ich mag Tango, die Achtsamkeit des Tanzes, die Freude, die Innigkeit und die Musik. Deshalb suche ich einen Tangotanzpartner (Anfänger oder fortgeschrittener Anfänger) für einen Tangokurs mittwochs in Düsseldorf bei Thorsten Zörner oder sonntags in Duisburg bei Martin Sieverding. Ich bin 58 Jahre, blond, 172, 70 kg, eher ruhig als quirlig, mag Natur, Berge, Seen, Kunst und Kultur. Kontakt über www.coolibri.de

Frau, Mitte 50, Typ jugendlich sportlich, NR, sucht Gleichgesinnte w+m für bewegte Freizeit. Nicht leistungsorientiert, sondern mit Spaß an Sommer und Bewegung (Raum Bo, E). Und, habe ich euer Interesse geweckt-dann freue ich mich von euch zu hören. Kontakt über www.coolibri.de

Ich, (w/50) würde gerne einen netten "Ausgehrtrupp" von Singles (m/w) im Raum Bochum/ Dortmund/ Castrop für Unternehmungen im Bereich Kunst/Kultur/ Kneipe/Tanz evtl. Fahrrad- oder Kanutouren (bloß kein Extremsport) zusammen-trommeln. - 69876

Tapas, Thai, Street Food, kochen, Kino, Comedy, Bücher, Griechenland, Nordsee, Technik, lange schlafen, Konzerte, fotografieren, Einsamkeit, quatschen, schweigen, lachen, weinen, neugierig, offen, wertschätzend, empathisch, ehrlich sein finde ich wichtig! Ihr auch? Dann schreibt mir! Aus der Nähe und passenden Alters wäre toll. Ich bin 59, w., Single, aus MH. drossiani@unitybox.de

Wer hat Lust, mit mir (Frau, 44) meine 2 Gutscheinebücher "abzuarbeiten"? Wir machen fifty-fifty. Gilt für den Raum KR, D & Umgebung. travelling.the.world@gmx.de

Sie 58J. sucht Reisebegleitung nach Südf Frankreich Mitte Sept. für ca. 1 Woche. nolween@gmx.de

Suche humorvolle, entspannte Naturburschen (m/w ca.40-50J.) mit Ausdauer für ausgedehnte Wanderungen, gemütliche Paddeltouren, Klettergärten u.ä. zum Erleben und Genießen, no Sex. - 69931

Hai, gehst Du mit mir raus-suche Dich/Euch für Openair (Weltmusik, Indie), gerne zum Abtanzen, Natur erleben, Rad fahren, Programmieren, zum Quatschen und Lachen - w. Mitte 50, ungebunden, sportlich, stehe politisch links - mag nicht mehr allein den Pott-Dschungel durchstreifen. Freue mich auf nette Zuschriften: dschungel@vodafoneemail.de

WANTED. Sie, NR, Anfang 50, sucht neue Kontakte m/w für Freizeit. Spaß, Freude, Lachen, Weinen, Quatschen, Kino, Café, Restaurant etc. Ehrlichkeit und Empathie sind Voraussetzung. Freue mich auf Zuschriften aus dem Raum Essen. trytnew@web.de

Welche sportliche (ist kein Muss) Sie fliegt mit einem sportlichen 59jährigen aus Oberhausen in der Zeit vom 09.09. bis zum 23.09. für eine Woche nach Lanzarote oder Mallorca bei getrennten Kassen? ur9999@gmx.de

SIE SUCHT IHN

Sommer, Sonne & Sie u. ihn 45+! sisu6@web.de

Ich suche den großzügigen, unabhängigen Mann. Mit Charme u. Witz. Den, der gesellschaftsfähig u. NICHT verzweifelt ist, ein Mann voller Taten. Mal schick, mal legere. Für den Anfang könnten wir in die Oper/ ins Theater, mit d. Rad raus, gemeinsam kochen, diskutieren, Ideen für Reisen schmieden u.v.m. Ich bin 46J., 1,67 gr., attraktiv, schlank, anspruchsvoll, lebendig u. mehrsprachig. l.b.m.8.punicagranatum@gmx.de

Nette Männer & Frauen treffen bei gemeinsamen Freizeitaktivitäten: www.Freizeit-Treffs.de

Mann mit Mumm gesucht von Frau mit Pep! Eigentlich geht es mir (Jg.56/1,72/67) gut, die Kinder sind aus dem Haus, die Rente ist greifbar und ich freue mich auf das Leben, das jetzt kommt. Und doch fehlt da jemand, mit Schultern zum Anlehnen, Händen die helfend anfassen und zärtlich streicheln, Augen die strahlen und auch mal spöttisch schauen, einem Mund der mit mir lacht und gerne küsst, zwei Beinen die mich zum Sport begleiten, ins Kino oder Theater mit mir gehen, in den Bergen wandern und am Strand den Sand unter den Füßen spüren mögen. Wenn du dich angesprochen fühlst und eine Frau mit Herz suchst, dann antworte mir. - 69754

W, 40, verh., sucht Dauerauf-färe mit Dir M, 40-50 Jahre, größer 1,85 m und NR. Der Sommer ist da und die Lust kribbelt. Bitte keine Bilder schicken!! Kontakt über www.coolibri.de

Pferde stehlen möchte ich nicht und Altlasten gibt es doch nur auf dem Sondermüll. Obwohl du an Herz und Verstand viel zu bieten hast, steht dir Understatement gut. Wenn Du Lust hast, mich (53, studiert, witzig, warmerzig und und und...) zum Schwärmen zu bringen, melde dich. Ein Bild würde deine Zuschriften komplett machen. Freue mich! - 69822

Ich (49 J., 1,62 m, 62 kg, NR, berufstätig, ohne Kinder) bin mit meinem Leben sehr zufrieden. Nur Du fehlst mir. Der Mann, der mit mir Pläne schmiedet, der mit mir lacht, der seine Sorgen mit mir teilt und dem ich mich anvertrauen kann. Kurz, der Mann, den ich liebe! Du gehst noch nicht zum alten Eisen, bist unternehmungslustig, NR und stehst mit beiden Beinen im Leben? Dann sind Du und ich vielleicht bald auch ein Wir. ahornblatt1969@web.de

Weib, rothaarig, sinnlich, mit Busen, Hirn und Hintern, selbstbestimmt im Leben und gerne ab und zu devot im Bett, 56 Jahre, 170 cm, 95 kg, sucht den Einen. Einen klugen, unabhängigen, in sich ruhenden, sexuell eher bestimmenden Mann, der weiß was er will, aber auch weiß, dass er nicht alles bekommt. - 69781

Erreg und befriedige mein Herz, Körper und Verstand mit deiner Lust und Ausstrahlung. Sinnliche, herzerzuckende Frau (47 J., 1,77 m, schlank) sucht einen großen, gut gebauten Mann mit Intelligenz, Witz und handwerklichem Geschick für eine echte Beziehung. Die besten Zeiten brechen gerade an. mail-an-beesy@web.de

Ohne Kompromisse geht nichts, mit Verständnis geht viel, mit Humor geht's leichter, mit Respekt geht alles. ICH (54/166/nicht knabenhaft schlank/NR), körperlich u. geistig lebendig, facettenreich mit Persönlichkeit, Stil und attraktiver Optik bin in Lauerstellung mich neu zu verlieben. DU, selbstbewusst mit Intellekt, Bildung, Niveau und Humor, bist mein Zielobjekt. no.risk-no.fun@gmx.net

Sonne macht Spaß - zu zweit noch mehr! Lust darauf, den Sommer gemeinsam zu genießen? - vielleicht hängen wir ja den Herbst und Winter noch dran ;) ... meld dich bei mir (46), der Cocktail steht bereit! PS: auch wenn es vielleicht so klingt, ich suche KEINE Affäre. - 69814

Wenn Du ein süßes, angepaspes, möglicherweise 10 Jahre jüngeres Mäuschen suchst, dann bin ich nicht die Richtige. 47-jährige, attraktive und wahrscheinlich herausfordernde Persönlichkeit mit Ecken und Kanten sucht gleichaltrigen, humorvollen, attraktiven und sowohl emotional als auch geistig gebildeten Lebens- und Liebespartner. Ich freue mich über Deine Zuschrift mit Bild. Mail4me-70@web.de

W, 40, verh., sucht Dauerauf-färe mit Dir M, 40-50 Jahre, größer 1,85 m und NR. Der Sommer ist da und die Lust kribbelt. Bitte keine Bilder schicken!! Kontakt über www.coolibri.de

Hallo, ich heiße Michaela und suche eine feste Beziehung. Ich bin 57 J. alt, wiege 63 kg, habe rotblondes Haar und bin 1,67 groß. Meine Hobbys sind Musik hören, Knüpfen, Rätseln. - 69835 klinke.michaela@gmail.com

Die perfekte Beziehung ist wie Twix. Zwei eigenständige Riegel aber nur im Doppelpack erhältlich. Solltest Du das auch so sehen, melde Dich BmB (44/170/NR). rezept-wtl@web.de

Altenpflegehelferin, 37 Jahre Pflegekraft mit Kinderwunsch und interessanten Hobbies sucht ebenfalls jungen, interessanten Mann im Alter zwischen 35-45 Jahren im Raum Wuppertal. Du sollst kultiviert und gebildet sein, kinderlieb sein und auch Hausarbeit mögen. Bitte nur ernsthafte Zusagen. stefaniasandkuehler@yahoo.de Bild auf coolibri.de

Ich (Anfang 60, verw. 1,60) bin bereit für einen Neube-ginn. Ich bin lebenslustig und aktiv - dies privat und im Beruf. Ich tanze sehr gerne, fahre Rad und reise gerne. Aufgrund meines Berufes bin ich auch mal tageweise nicht in meiner Heimatregion und manchmal auch zeitlich stark eingebunden. Welcher Mann ab 50 wagt den Kontakt - gerne mit Bild. ukbdms@gmx.de

Gibt es den älteren neugierigen, lebendigen unkonventionellen Mann? Ein Mann, für den Gespräche, Offenheit, Ehrlichkeit, Zärtlichkeit und Sexualität zählen? Ich mag Musik, Konzerte, Museum, Ausstellungen, Kleinkunst, u.v.a. Ich lese sehr gerne. ☺ 69854

Gemeinsame Lebensreise? Empathische Individualistin, NR, 53J., 176cm, möchte noch mal die Welt erobern, auf Reisen gehen, denn das beflügelt die Seele. Gerne mit Dir und Deinem geräumigen Wohnmobil! Bin frei, unabhängig, einiges erreicht aber vermisse innige Zweisamkeit, den Austausch, die Dinge, die man teilen kann mit einem eben solchen Herzensmann, der mein Leben bereichert. Gerne Bildnachricht. lebeliebela@web.de
gmx-topmail.de
☺ Bild auf coolibri.de

Ein neuer Lebensabschnitt mit 52. Ich habe aus den Fehlern der Jugend gelernt und möchte erneut eine normale liebevolle Beziehung führen. Dazu gehören gegenseitige Toleranz, finanzielle Unabhängigkeit und intellektueller Austausch, der die Sexualität beflügelt. Aktives Leben mit Offenheit und Neugierde stelle ich mir für meine Zukunft vor, nachdem ich wieder frei, ohne Lasten aus der Vergangenheit bin. Ich suche einen Akademiker, der nicht perfekt ist aber wir zueinander passen. Akad. 52/164/59.
esk4673@gmail.com

Viel Frau (1.80m,100kg) sucht Mann für das Eine. Du bist nicht selbstverliebt, magst Sex ohne Firlefanz und Tamtam (kein Sado,BDSM,etc), bist besuchbar und hast eventuell auch noch Humor? Dann kann heute dein Tag werden. Schöne, große Frau, 48 Jahre, gebunden, hat die Nase voll in der Beziehung keinen Sex zu haben. Gerne Männer ab 1.90m und nicht zu dünn... ich will ja nichts kaputt machen. ☺ 69911
jetztnichtirgendwann@web.de

Vielseitig interessierte Neuchömerin (41, 177, schl., NR) sucht liebevollen, aufrechten und lebensfrohen Partner, der bereit ist, Herz, Hirn und Humor zu nutzen, um sich gegenseitig mit Freude zu entdecken und gemeinsam die Welt zu genießen. Möchtest Du mit mir alle Facetten des Lebens teilen? Dann freue ich mich auf Deine Nachricht. Neuchömerin@web.de

Mir dir möchte ich (57 Jahre, temperamentvoll, kreativ und anschlussfähig) das Leben zusammen genießen und interessante Herausforderungen annehmen. Bitte schreibe mir mit einem Bild von dir :-): 69914

Gutes entwickelt sich und braucht Zeit. In Ruhe möchte ich dich kennenlernen und schauen was daraus wird. Ich, 46/175/59/NR, bin sehr sportlich & vielseitig. Stil, Klarheit, Niveau, Interesse und Humor sind mir wichtig. Ich bin ein kreativer Kopf, Freigeist und bodenständig. Du bist ebenfalls sportlich, ungebunden und weißt was du willst. Dann schreib mir.
entdecken2018@gmx.de

www.Gleichklang.de: Die Partnerbörse im Internet für sozial und ökologisch interessierte Menschen!

Kontaktanzeige, Ich? Nie! Tja, hier bin ich. 34J, 184cm, schlank aber mit etwas dran. Suche dich, der seine Hemden selber bügeln kann und muss. Bin reiselustig, spontan und hibbelig. Statt Handy in der Hand, sind es bei mir Bücher. An Musik höre ich alles und habe die Angewohnheit "Die drei ??? " zu hören. Bei mir ist nichts so richtig normal, aber was ist im Leben schon normal. ☺ 69783

Ich habe ständig Fernweh, ich lache gerne, ich träume von einem begeisterungsfähigen, aufmerksamen, gefühlvollen Mann, der sich eine unkomplizierte, kommunikative, feminine Frau an seiner Seite wünscht. Ich bin 57 J., sportlich, schlank.
fuer.elisa@web.de

Ich möchte die sein, die dir den Kopf verdreht, dich mit einem Lächeln aufwachen lässt, die dein 1. und letzter Gedanke am Tag ist. Ich bin 57, 168cm, 63kg, geschieden und du solltest deinen Beziehungsstatus ebenfalls geklärt haben. Wenn du jetzt noch größer als ich und schlank bist, steht einem Kennenlernen nichts mehr im Weg. ☺ 69925

Jetzt mit dir den sonnigen Tag genießen, ob sportlich inlinen am See oder gemütlich spazieren gehen! Ob joggen oder Freunde treffen, Fahrradtour oder in Holland bummeln, gern auch ans Meer! Und wenn es regnet, einen Tag gemütlich im Bett, Kino oder die ein oder andere Ausstellung besuchen!
Mit mir (w. 51J., schlank, NR) gibt es selten Langeweile! Vielseitig interessierte Frau sucht vielseitig interessierten Mann mit Herz und Verstand, der Frau gern Frau sein lässt und noch weiß, wie man(n) eine Frau umwirbt und höflich behandelt! Old School kann nie verkehrt sein, dann gibt Frau auch gern viel zurück! Gegenseitig, gemeinsam, gleichberechtigt, auf Augenhöhe. Wo steckst du? Das Leben ist schön, zu zweit noch schöner!
☺ 69930

Große, blonde Sie, 52J., R., sucht großen ihn aus dem Raum BO. Habe Inter. an Fußball, Kultur und Musik. Bitte mit Bild an bernarane@gmail.com

Herzenspartner erwünscht von sympathischer Frau (65, 160, schlank) mit Interesse an Kunst, Kultur, Musik, Natur, der Welt und dem schönen Leben, Raum DO/BO/EN.
Allegro2018@gmx.de

Sommerluft, Herbststurm, Winterzauber und Frühlingsgefühle möchte ich mit dir erleben. Magst du auch Musik (gerne Jazz), Tanzen, Fahrradfahren, Skifahren, Kultur und Kino, dann schreib doch der 52jährigen (mit 14jähr. Tochter). Vielleicht reisen wir mal zusammen ans Meer oder in die Berge. Freue mich schon auf dich. ☺ 69944

Mit dir reden, lachen, kuscheln, ausgehen ins Kino o. Cafe. Ich, w/170/53/NR, suche dich. Raum E/MH/DO/UB. BmB.
Hibiskus25@gmx.net

"Nur nicht aus Liebe weinen, es gibt auf Erden nicht nur den EINEN. Es gibt so viele auf dieser Welt, ich liebe jeden, der mir gefällt!" Frau, curvy, schlau, anders, 1,80 +, -50 J., schräg, kaum zu beschreiben, weder Yoga noch vegan, rücksichtsvoll rauchend, sinnlich, humorvoll und (neugierig). Sucht Mann, GROß ab 190cm bis max. 55J, anders und offen für die Wege neben den Gleisen (BmB).
fuehlfarben@gmx.de

Du traust dich, für eine Verabredung, deine Vorurteile allein zuhause zu lassen? Gesucht wird ein großer Mann (min. 1,85 m), Mitte/Ende Vierzig, mit großem Mut, Charme, Hirn und Herz.
mail-an-vielmut@web.de

Gemeinsam Zweisamkeit, Natur und Kultur genießen, aufmerksam und respektvoll miteinander umgehen, seinen eigenen Kopf behalten dürfen – wenn dies auch zu deinen Vorstellungen von Partnerschaft gehört und du darüber hinaus auch noch über Humor und Grips verfügst, freue ich (w. 49, 165, NR) mich auf deine Post.
frau-im-pott@gmx.de

ER SUCHT SIE

www.Gleichklang.de: Die Partnerbörse im Internet für sozial und ökologisch interessierte Menschen!

Aktive Frauen kennenlernen bei gemeinsamen Freizeitaktivitäten:
www.Freizeit-Treffs.de

Frecher Lausbub, schlank, Ende der 40er, mit großer Klappe und großem Herzen und mit Vorliebe für feminine Sinnlichkeit und Humor, mag nicht in einer Beziehungskiste sitzen, möchte lieber offen, respektvoll und mit Tiefgang gemeinsame Phantasien auf mehreren Ebenen ausleben. Freue mich auf Dein Bild!
show_you@herr-der-mails.de

Warum alles alleine versuchen? Wer teilt, hat mehr vom Leben. Alter Knacker (48J./1m85grob/schlank) sucht junge, hübsche Frau mit Kind und Humor, die ihm dabei hilft, sein Geld sinnvoll auszugeben und das zukünftige Erbe nicht Vater Staat zu überlassen.
summer_and_winter@gmx.de
☺ Bild auf coolibri.de

Schenken wir uns doch Zweisamkeit. Er, 63, durchaus vorzeigbar, sucht kommunikative Sie für spannendes und entspanntes Miteinander. Neugierig? Dann schreib doch einfach mal. Ich freue mich auf deine Antwort. ☺ 69758

Möchtest Du wieder Nähe spüren, Spaß zusammen haben und lachen können? Du bist Single und möchtest dennoch nicht darauf verzichten? Dich stört es nicht, dass ich viel bin? Dann freue ich mich auf Deine Mail. Anfang 50.
bart2014@gmx.de

Gefühlvoller Jeanstyp, 49, groß, aktiv und vielseitig interessiert, sucht passendes weibliches Gegenstück. BmB. Wuppertal+35km. ABENTEUERLAND1970@FREINET.DE

Er (40,1,92,84kg) sucht Sie für eine gemeinsame Zukunft. Ich mag herzliche, ehrliche Frauen mit einem gesunden Selbstbewusstsein. Wenn Du auch an einer Familienplanung/Kindervorschau Interesse hast, dann melde Dich! Ich mag Fußball, Laufen, Rad fahren und auch Musik (Rock,Pop,Punk). Ich freue mich auf Deine Zuschrift!
fuchur777@gmx.de

Zu mir: 54 jähriger sehr gepflegter Mann, schlank geblieben, 168 cm gewachsen, noch locker drauf, sucht ein passendes Gegenstück für gemeinsame Aktivitäten, Interessen und wenn die Chemie stimmt eine Partnerschaft für immer. Bin seit drei Jahren Single und möchte wieder mit einer Partnerin an meiner Seite durchs Leben gehen.
LG Ronald.
nirvana2010@gmx.net
☺ Bild auf coolibri.de

Experimentierfreudiger Er, 54, 180, 88 ist auf der Suche nach der passenden Partnerin, gerne langfristig und beständig. Meine Interessen sind Reisen, Wellness, Kochen, Erotik, Natur, Campen. Bitte mit Bild.
anromantik1963@gmx.de

Anonymer Mann (52), NR, vorher, schlank, sympath., sucht eine anonyme Frau für schöne Begegnungen. BmB an: begegnungen2018@web.de

Ich, 33, ehrlich und direkt, gefühlvoll mit Herz, neugierig, mitten im Leben stehend, NR, suche dich für ein liebevolles, zärtliches und harmonisches Miteinander, gegenseitiges wachsen lassen, Leben teilen, Sehnsucht... aufeinander freuen... gemeinsam mit gegenseitigem Freiraum, Achtsamkeit und Respekt. Eine Beziehung mit Tiefgang und Leichtigkeit... Falls du dich angesprochen fühlst, würde ich mich über eine E-Mail freuen.
ihaveaDream585@web.de

Du spürst den Willen nochmal auszubereiten. In Deinem Kopf tobt der unbändige Wunsch, Dein Leben kreativ zu gestalten. Du liebst Freiheit u. Natur, magst Reisen und Bewegung. Du sehnst Dich nach Wärme u. Geborgenheit, sowie Lust u. Leidenschaft. Du lachst gern u. willst Dich selber nochmal neu entdecken. Wenn das so ist, dann suche ich (59/186/110) genau Dich für eine gemeinsame Zukunft.
zukunft.2018@t-online.de

Du fährst (selber) Motorrad u. hast Lust gemeinsam mit mir (60) zu entdecken, ob uns mehr verbindet? Ich bin gespannt.
moped-and-more@t-online.de

Gerne möchte ich teilen - mein Herz, mein Bett, meine Gedanken - bei Regen, Sonne und Wind, im Schnee, in den Bergen, am Meer, an Winterabenden genauso wie in lauen Sommernächten. Am liebsten für immer. Wenn das gut für Dich klingt, und ein Mann (45,185,75, nett anzuschauen) zu Dir passt, der gerne mal nach den Sternen greift, oft in der Natur unterwegs ist, Kinder, Tiere, kochen und reisen schätzt und mit dem Du ein gemeinsames Zuhause aufbauen kannst - dann schreibe mir.
baikal2@gmx.net

Einsamer langjähriger Single (177cm, 77kg, B/72, jünger aussehend) möchte was ändern und sucht Dich. NeuesGlueck100@web.de

Zeit für Gefühle! Lass uns beiderseitig der Anker und Ruhepol sein! Möchte zukünftig Wir statt ich sagen; ankommen mit Dir. Du, selbstbewusst, anspruchsvoll, lachst gerne, stehst m. beiden Beinen fest im Leben und kannst dieses genießen, bist authentisch, spontan aber nicht oberflächlich? Bist zudem unternehmungsvoll u. warmherzig, dann wartet ein interessanter Mann, 56, 180, schlank m. den gleichen Attributen, der niveau-, stilvoll und intelligent ist, auf Dich. Wichtig sind mir auch Empathie und dass Du wirklich frei für eine neue Beziehung bist.
jadufehlstmir@gmx.de

Zärtlicher, treuer Mann, 55 Jahre, 180 cm, Handicap, Nichtraucher, kein Internet, kein Fahrzeug, aus Raum Dortmund-Hörsing/Hörde, sucht Freundin ohne Anhang/ohne Haustier. Gern auch Psyche-Handicap. ☺ 69833

59, groß - blond, 89 kg sucht nicht. Findet, wird gefunden. Wald, Natur, Tiere - Savoir-vivre, gut essen und kochen, schöne Dinge - Motorrad, Philosophie, no politics. Was passt, findet sich. klarheit2018@gmx.de

Mann, markant, sucht Frau. Nicht Mädchen! Weib, nicht Mäuschen. Klug, stark, eigener Kopf, zart und weich. Es darf gerne alles sein, triebhafter und gieriger Sex, Zartheit und wunderbarer Austausch. Und gerne auch Alltag. Der Mann ist 51, 190cm, schlank, attraktiv, sehr reflektiert, Akademiker, hell established aber dennoch gut denkend und mit Lust, zusammen neue Dinge anzustoßen.
vorfreude.jetzt@gmail.com

Du hast lange dunkle Haare und einen natürlichen Körper mit Kurven. Gebildeter, erfolgreicher und sinnlicher Mann (1,92) will dich finden ... und gemeinsam mit dir das Leben als Paar genießen. Bin diskret und seriös! BmB. ☺ 69842

Welche Lady, gepflegte Frau, gern reif oder jung, in Jeans und Kleid, die in ihrer Beziehung bleiben möchte, sich aber von mir anleiten und führen lässt, um die Aushungerung zu mildern bzw. die Träume Realität werden zu lassen. Ich bin m. 54, 180, 80, habe den Kopf voller Ideen und erwarte deine Zuschrift, gern ohne Bild. Raum GL/ME wohne ich... Volker.
vke4691@gmx.de

Hallo, suche DICH - eine Frau mit slawischen Wurzeln für einen Sommer zu zweit... warum? weil ihr die Besten seid! bin 50, fühle mich wie 40 und Du solltest über 30 sein!
summerlove-2018@web.de

Sympathischer Er (49, Akad., 172 cm) sucht feste Bez. mit symp., netter Sie, die offen, lebendig, unternehmungsl., aber auch mal gemütlich sein kann :-). BmB! bhv2014@yahoo.de

Der Sommer ist da. Wo ist meine Frau 35+/-? Habe bald Urlaub und Sonnenbrille. Daher bitte ich umgehend um Begleitung mit der Perspektive den Sommer zu verlängern. Schöner Mann, 184, sportlich, studiert. Mit Hund und Liebe für das Beste im Leben das uns passieren kann. BmB Herz und Verstand.
wherethereislight@email.de

Porsche oder Mercedes GT Fahrer in Pagode Fahrer; akad. Mitte 50, NR, schlank, gut situiert für gemeinsame Ausfahrten und mehr!? gesucht.
jadufehlstmir@gmx.de

Erdbeeren im Winter, Schneeflocken im Sommer, Sommersprossen, Phantasie u. Kreativität, Geist ist geil. Ich, 190cm, blaue Augen, sportl., Glatze, Single, 55 Jahre jung, habe e. eigenen Kopf u. kann denken, mag d. Meer, Holland, d. Nordsee, Urlaub m. d. Wohnmobil, Sonnenblumen, phantasiervolle, kreative u. spannende Erotik, keine Oberflächlichkeiten, Kunst u. Kultur... suche DICH: schlank, bunt, frech, e. Frau abseits des Mainstreams, d. auch weiß was sie will... (gerne mit Bild :-))
meeresrauschen258@web.de

Einfühlsamer Er, 54, 180, leicht dominant, jung gebl., sucht eine attraktive Sie für ein harmonisches Miteinander, gerne Dauerbez. Bitte mit Bild.
anromantik1963@gmx.de

Aktiv lebender 56 j. Mann, 82 kg, 1,74 m, in platonischer Bez. lebend, sucht fitte Frau für Freizeitgestaltung und darüber hinaus (Freundschaft). Besitze Niveau + Humor, bin kommunikationsfähig, zuverlässig, vielseitig interessiert und mag Nähe.
marabu7711@yahoo.de

Küssen + Leidenschaft wünscht Er, 53/189/85, NR, dunkelh., niveau- und humorvoll, studiert, mit einer femininen und niveauvollen Frau in einer langfristigen Affäre und wundervollen erotischen Std. Behutsamkeit garantiert.
Annonce2@gmx.de

Kommst Du (ca. 45-50J.) mit zu einem Sommer-Picknick mit viel Freude am Gemeinsamen? Umkreis Mülheim bis 25km.
jungermensch68@web.de

Er, studiert (52/180/85), in der Erotik dominant veranlagt, möchte dich nicht nur zum Spielchen finden. Ich suche eine sexuell devote Partnerin mit Niveau auf Augenhöhe für eine dauerhafte Beziehung. BmB.
durchbruchnaht@gmx.de

Ich, ein passabel aussehender ER, 57 J, 180 cm, 95 kg, sportlich und NR, suche eine unkomplizierte, nette Frau, gerne gebunden, die Lust hat auf eine dauerhafte und diskrete Nebenbeziehung. Habe eine Wochenendbeziehung und lebe allein. Bin ein ausgeglichener, lustiger und sehr zärtlicher Mensch und unterhalte mich gerne. Vielleicht gibts ja eine Frau, die hiermit was anfangen kann.
bochum44791@gmx.de

Hans-im-Glück, 53, 176, 70, sucht Goldmarie - auch ohne Dukatesesel.
perlentauchen@gmx.net

Niveauvoller, einfühlsamer Er (50/187/NR/ungeb.) sucht eine eloquente, genussfähige Frau mit großem Rücken für eine dauerhafte, außergewöhnliche Beziehung.
happy.zu.dritt@mailbox.org

Daten: 175, NR, BJ 68, sportl. schlank, studiert, nicht immer einfach, für das Ungewöhnliche (aller Art) zu haben. Schätze gute Gespräche, Rotwein, Sex, gemeinsames Kochen, Radurlaube, lieber Berge als Meer, Sauna, unter den Sternen schlafen, Ski, Rennrad, Kultur, Kneipe... suche sportliche, naturverbundene, verrückte, flippige Sie mit Flausen im Kopf.
zweisamkeit@freenet.de

Suche fürs letzte Lebensdrittel nette, körperbehaftete Frau ->70J. Attr. Junge, alleinst., schl., 64J., 1,80m. Foto? ☺ 69940

Bi-interessiert? Paar sucht Frau für neue Erfahrungen zu zweit oder zu dritt. Trau dich!
kooya@gmx.de

Ich will nicht diese typische Art von Beziehung. Ich will nicht dieses "ich liebe dich über alles", nicht dieses kuscheln führt zu Sex. Ich will nicht mal unbedingt Liebe. Ich will diese bedingungslose Hingabe. Ich will um 3 Uhr nachts mit letzter Kraft zu dir nach Hause laufen und dann total kaputt ins Bett fallen und mit dir zusammen einschlafen. Ich will mit dir im Sommer nachts sinnlos durch die Straßen laufen. Ich will dir nicht sagen müssen, dass ich dich liebe, denn du sollst es fühlen ohne das ich was sagen muss. Ich will, dass du meinewegen glücklich bist. Ich will mit dir innerhalb von Sekunden zwischen ersten Gesprächen und Rumaubern wechseln können. Ich will einfach jemanden finden, der das genauso sieht... Ich (44J, 187cm, 89kg, NR) schlank, blaue Augen und blonde Haare. BmB.
einsversuch74@web.de

Ich möchte wieder Flugzeuge im Bauch, Kribbeln auf der Haut, Vorfreude auf deine nächste Nachricht, Ungeduld auf das nächste Treffen... Das möchte ich wieder mit dir erleben M190/92KG/48. Bist du verrückt spontan und leidenschaftlich? Bist Du U172 bis 50J alt und dein Gewicht passt zu deiner Größe? Dann bist du vielleicht die Richtige. Küsst und schmst du gerne? Hast du Zeit für gemeinsame Stunden? Gehst gern Tanzen und magst Satire? Ich freue mich auf dich.
Devil505@gmx.eu

Hallo! Netter gepfl. südl. Typ 54/180 schl. attr. sucht...eine nette Sie für alles was zu zweit mehr Spaß macht! BmB.
ingwer2@gmx.de

Sie kommt nicht zur Ruhe - meine Sehnsucht nach emotionaler Verbundenheit und meine Lust auf körperliche Vereinigung. Vielleicht geht es dir ja ähnlich? Vitaler Mitfünfziger, 175/schlank, vielseitig interessiert, freut sich auf DICH. Schreib an: worauf-warten@lass-es-geschehen.de

Unangepasster, frischluft-süchtiger Bursche, 60; weitergereist; sucht unkonv. Gefährtin mit strenger Leidenschaft + Sinn für (schwarzen) Humor... ☺ 69943

Traumaffäre statt Routine ~ Natur und Kultur erleben ~ Gespräche und Blicke vertiefen ~ die Freude am Teilen von Nähe genießen, wenn es für beide gut und schön ist (53/175/69). wahrtraum@gmx.de

Ich suche eine nette Frau bis Mitte 30, die Lust hat auf eine interessante Freundschaft plus, die auch über die Bettkante hinaus geht. Zärtlichkeiten erleben, kuscheln, Spaß haben im Bett. Du bist Single und möchtest trotzdem nicht auf Nähe und Erotik verzichten. Bin geb. Anf. 50. Traust du dich? micha201466@gmx.de

Er, 50/186/ohne Altlasten, sucht einfühlsame Partnerin für gemeinsame Zukunft, gerne auch (Früh-) Rentnerin/ Witwe/ Hartz4-Empfängerin. 69921 ralf.1968.dortmund@aol.com

Charmanter, bodenständiger, humorvoller, gebildeter und attraktiver Er (47/189/181) sucht weibliches Pendant zwischen 37 und 50J. für eine kreative Partnerschaft auf Augenhöhe. BmB. 2018_summer@web.de

SIE SUCHT SIE

FLIP e.V. Frauenliebe im Pott www.flip-ruhr.de Aktivitäten: Stammtisch, Frühstück, ComingOut, Klettern, Kanu, Schwoof, Lesung.

www.lebedo.de, Lebensberatungsstelle: Einzel- u. Paarberatung, Kinderwunschberatung, Infos und Gruppen. Trau dich! info@lebedo.de

Ich, 46J., suche eine liebe Bi-Sie, die sich mit mir & meinem Mann auf ein Leben zu dritt freut! Wichtig ist mir/uns eine langfristige Beziehung, letztendlich in einem gemeinsamen Haushalt! Ich wünsche uns gemeinsamen Alltag & dass wir uns ehrlich lieben lernen! Sei mutig & offen für eine außergewöhnliche Beziehung & melde Dich. Dreierbeziehung@t-online.de

www.Gleichklang.de: Die Partnerbörse im Internet für sozial und ökologisch interessierte Menschen!

Coming Out Gruppe von FLIP e.V. Einmal im Monat. Nähere Infos unter www.flip-ruhr.de oder flip-info@gmx.de

Feminine Sie, 59J., 1,68, schlank, NR, sportlich, mag Natur&Kultur, bin begeisterungsfähig, humorvoll, bin tief sinnig und einfühlsam. Es läuft alles prima, aber etwas fehlt. Die passende Partnerin, die den Mut hat, sich nochmal zu verlieben und an einer ernsthaften Beziehung interessiert ist. Freue mich über d. Nachr. 699871 Judith.w57@web.de

Ohne 9 und ... Frau, Anfang 50, sucht Doko-Mitspielerinnen im östl. Ruhrgebiet. martha.neuer@gmx.net

Lebensfrohe, rundliche Sie (nicht fett) sucht eine feminine liebe Sie, die für immer bleiben will. Du sollst mit beiden Beinen fest im Leben stehen, Sinn für Humor haben, tierlieb sein, unternehmungslustig und offen sein für eine ehrliche und aufrichtige Partnerschaft. Du sollst zwischen 38-48 Jahre sein. Ich selbst bin spontan, lebensfroh, humorvoll, knackige 47 Jahre jung, wenn du dich jetzt angesprochen fühlst, würde ich mich riesig auf eine Antwort deinerseits freuen. 69968

Ich bin 40 Jahre alt und versuche auf diesem Weg meine zweite Hälfte zu finden. Du sollst feminin sein, treu, ehrlich u. mit beiden Beinen im Leben stehen. Kontakt über www.coolibri.de

ER SUCHT IHN

Kerl, nicht der Jüngste, doch attraktiv und agil im Leben stehend, sucht ansehnlichen, empathischen Mann, einiges über 50, zur Freizeitgestaltung. Für Städtereisen, zum Ausgehen, Treffs zum Abendessen u.m. Ehrlichkeit und Zuverlässigkeit Voraussetzung! Bei Sympathie und Zuneigung könnte sich einiges mehr entwickeln... Gerne Bild-zuschrift! chercheur@online.de

www.Gleichklang.de: Die Partnerbörse im Internet für sozial und ökologisch interessierte Menschen!

Ich, sympathisch, 37/1,72/54, Single, schlank, kurze blonde Haare, suche einen ebenso netten ihn zwischen 30 bis 60 Jahren für eine Dauerfreundschaft EV Beziehung. Ich mag DWT,TV Schwule. Ich gehe gerne Spazieren, fahre gerne Fahrrad, mag Zärtlichkeiten, küssen, Nylons, Sex. Ich würde mich auf eine E-Mail freuen. chnz1230@freenet.de

SEX & CO.

Zieh Dich aus. langsam. ganz. lass Dich gehen, zeig Dich. Du bist schön. Netter Mann (45) sucht zeigefreudige Frau. keinegrossekunst@gmail.com Bild auf coolibri.de

M57 Raum 447, potenter Liebhaber orgasmusloser dev/maso AO und NS Sexualität sucht im Nahbereich Dom. Bi Paar, das ihn mit einer Sub zusammenführt, begutachtet, langfristig zum Cuckoldpaar erzieht und vieles mehr. yourdarksides@gmx.de

Mann mit Niveau sucht Luder mit Stil! Ich bin 38 Jahre, gut gebaut, dominant und sehr ausdauernd, niveaull, diskret und zuverlässig. Du bist eine humorvolle, charmante Lady und im Bett ein devotes versauertes Mädchen? Suchst du einen diskreten Gentleman mit gewissen Vorzügen, der dich wie eine Prinzessin behandelt und im Bett härter rannimmt? justbeman@gmx.de Bild auf coolibri.de

Sexgott (M; Anf. 50; groß; schlank; verh.) sucht seine Göttin für erotische Auszeiten. Biete Einfühlungsvermögen, Erfahrung, Leidenschaft, Lust, NeuGier, Standfestigkeit und freue mich auf einen noch heißeren Sommer mit DIR! sekso_dio@gmx.de

Ungewöhnlich? Warum? Suche eine nette mollige Frau bis 40 mit gr. Oberweite für schöne erotische Stunden. Bist du Single und dich stört es nicht, dass ich geb. bin. Bin Anf. 50. anfang2013@gmx.de

Ich (m,52) verh. suche Dich (w,40+) schlank, für diskrete Affäre, keine Beziehung. Du suchst auch Abstand und Genuss vom Alltag, möchtest Dich mal fallenlassen, kuscheln, knutschen, Sex? Dann melde Dich! jan522@web.de

Lust auf Küssen, Kuscheln, lecker Vogel? Sehnsucht wieder begehrt zu werden? Er (38/195/schl./NR) s. Sie, der es auch so geht! hotime@web.de

> erotikmarkt > erlebnisreich

Sonntags geöffnet!

Followe Deiner Lust!

EGO ego24.de

A42 20 Herne Crange

Dorstener Str. 253

Attr. M53 su. gleichgesinnte, lustvolle Sie (40+) für erot. Mailaustausch unter: leichtsinnliches@outlook.de

Ich bin auf der Suche nach einer attraktiven Frau, die mit mir (Anfang 50, groß, schlank, sportlich, NR) aufregende Stunden und Nächte erleben möchte und das in einem schönen Ambiente. 69889

Attr. (wirklich:-) Mann 38,175,75 (only Muskeln, no Fett :-), intell., sportl. und ungeb. sucht für den anstehenden Sommer ebenso eine lustvolle Frau für gemeinsame Sonnenbäder auf meinem Sonnendeck ohne Stress und Verpflichtungen. Bei Gefallen auch gerne bis Sommer 2019 oder mehr. BmB und nur mit Optik und Hirn, das hab ich nämlich auch. summerof2017@web.de

Tantramassage: sinnliche Ganzkörper Entspannung erleben für Sie & Ihn in Wuppertal. Tel.: 0202-87055677, www.tantra-erleben.de

Aufgeschlossener Typ (43) sucht sexuell aktives Pärchen (auch gern lesbisch) oder Sie für frivole Treffen. Überrascht mich mit euren Antworten! BmB! personaljesus@web.de

Er, Mitte 60, gut bestückt, 25x5, sucht Paar oder Sie. 68761

Wir sind ein gutaussehendes und geiles Akademikerpärchen und bieten einem großzügigen und reifen Herren die Möglichkeit, als Lustdiener bei uns mitzuspielen. Lecken und Massieren sind drin, bei Daueranstellung auch mehr. Bewerbungen bitte an Lustportal@web.de

Verheiratete Frau, 51 J., 183 cm, straffe sinnlich-barocke Figur, sehr leidenschaftlich, sucht kräftigen Mann, gerne jünger, für diskrete und freundschaftlich-vertrauensvolle Dauer-Affäre. Keine finanziellen Interessen, keine Beziehung. rubensengel67@web.de

Niveau und sexuelle Vulgarität sind für mich kein Gegensatz. Vernachlässigter Ehemann (47/175/85) sucht ebenso eine Sie für gelegentliche, leicht extravagante Treffen ohne finanz. Interessen. Gerne Dauerfreundschaft. EhemannRuhr2018@gmx.de

Neu in Dortmund, gebunden in eine Fernbeziehung, Anfang 40, Typ Jeans und T-shirt, schlank und gepflegt, suche ich hier in der Umgebung eine nette Sie zum regelmäßigen Rumferkeln und gelegentlichem Ausgehen. Gerne auch gebunden. Bin besuchbar. meine_zeit@gmx.de

Reifer devoter Mann NR. mit Fetisch Vorstellungen sucht eine Reife Dame NR. zeigefreudig, sie sollte auch die Fetisch Vorstellungen mögen und ausleben wollen. 69875

Lust mich zu vernaschen? Ausd. Er (33/190/schl./NR) mit leckeren, prallen 20 Zentimetern sucht untüchtige Sie zum Verwöhnen! pic wär chid! pralle20@web.de

Sympathischer Bi-Mann (44, 179, schlank) sucht nettes Paar für hemmungslose Spielchen zu dritt. tominek73@gmail.com

Weiblich, Ende 40, lustvoll und verschmust, normal schlank (1,63 m/63 kg) sucht: erfahrenen Squir-Lover. Ab 45 J., besuchbar, HHH, unabhängig, freizeitlebend und mit freundlichem Wesen für geg. respektvolle Treffen. Sorry, no pictures. Persönliches Treffen entscheidet. Vielleicht bis bald. Woody45219@hotmail.com

Er (47, 190, schl., attr., fem.) sucht führende-dominante Sie, die ihn in passiv-devoter femininer Rolle sehen und zur Verfügung haben will (Strapon?). shemaledream@gmx.de Bild auf coolibri.de

Wirt. **KURTISANE-DE-SADE.com** Independent BDSM*, Bizarr & Fetisch-Escort. Essen, Düsseldorf & Umgebung.

Wirklich gut aussehender, gut gebauter Mann (45-55), ohne BBB/Glatze, mit Bildung und Niveau, gesucht von nettem, schlanken Paar zwecks gelegentlicher, erotischer Treffen. Sehr gerne gebunden. Bitte mit aussagekräftigem Bild, auf dem das Gesicht deutlich erkennbar ist. Mehr Infos wenn's passt. jana_hank@mail.de Bild auf coolibri.de

Sadomasochisten treffen sich bei Smart in Bochum, Duisburg, Düsseldorf, Essen, Krefeld und Wuppertal. Infotelefon: 0700-762782255 (12 Cent/Minute aus dem Netz der Deutschen Telekom) oder im Internet: www.smart-rhein-ruhr.de

Belohnung für jede Jungfrau, die Lust hat, sich von erf., einfühls. Lover (24/192/schl.) einreiben zu lassen! Lust? Trau dich! sweetom@web.de

Ich (m,47,178,80kg, verh.) suche eine wirklich mollige Frau für eine Affäre. 69749

Es kann so einfach sein... Mann, Mitte 50, sportlich, sucht Frau für intensive Momente ... simplify your life ... and be happy. 69869

Würde es Dir einen Kick geben, wenn Du bezahlt würdest? Schreib mir. Du: weiblich und schlank. Ich: männlich und sportlich. Ich möchte damit experimentieren und Erwartungen ausgrenzen. herforderausung@gmail.com

Netter, gepflegter Mann, 57, groß und schlank, sucht niveaull, reife Frau für diskrete gelegentliche Treffen. Versuch's doch mal. mit.vergnuegen@web.de

Stiefelknecht und Fußverehrer (62/184) sucht eine resolute Stiefelfrau für fantasievolle Rollenspiele. Sind deine Stiefel und Nylonfüße noch frei? footjobber@t-online.de

Swingerclub? Unerfahrener Mann sucht nette Dame für einen gemeinsamen Clubbesuch. Du bist ebenfalls Neuling? Dann lass uns gemeinsam auf Entdeckungstour gehen! unalalus@web.de

Netter Mann Ende 50, alleinstehend, NR, sucht eine sympathische Frau für diskrete und freundschaftlich-vertrauensvolle Momente (178/89). Lust auf ungezwungenen Spaß, Zuneigung, Zärtlichkeiten? Gerne langfristig mit viel Phantasie. Er, leidenschaftlich, mit Herz, Hirn und Humor, freut sich auf deine Zuschrift (mit Antwort-Garantie). 69953 du-und-ich12345@web.de

Man(n) fragt sich, ob es da draußen ein Weib gibt, das Lust auf "Dirty Talk" per Whatsapp/E-Mail/SMS oder Threema hat?? tulbagh@freenet.de

Sex & Co.? Warum eigentlich nicht! Ich (m) 47/188/78 - bartlos, schlank, humorvoll, gesund, diskret, gebunden, gut gebaut, spontan, flexibel und mit viel Leidenschaft verwöhne nicht nur, sondern habe auch viel Phantasie und Motivation für deine (w) Vorstellungen, Neigungen und Sehnsüchte. Neugierig? christian.nordwind@web.de

Spanker, 55, erfahren, sucht Frau für gelegentliche Sessions. Kontakt über www.coolibri.de

coolibri

coolibri verkuppelt

Ihr habt euch über unsere Kleinanzeigen kennen und lieben gelernt? Wir würden gerne eure Geschichte hören. In unserer neuen Rubrik „coolibri verkuppelt“ stellen wir Paare vor, die ihr Glück über unser Magazin – ob online oder print – gefunden haben. Schickt einfach eine E-Mail an: redaktion.bochum@coolibri.de oder ruft direkt bei uns in der Redaktion an unter 0234/93737-70.

Wir freuen uns auf viele tolle Liebesgeschichten!

COSMO



WDR



DER SOUND DER WELT.

COSMORADIO.DE

20. UZ-PRESSEFEST

DAS FEST DES FRIEDENS UND DER SOLIDARITÄT

LIVE: KONSTANTIN WECKER | ESTHER BEJARANO
& MICROPHONE MAFIA | THE BUSTERS | KAI DEGENHARDT
STROM & WASSER | DIE GRENZGÄNGER | THE POKES
ERICH SCHAFFNER | GINA PIETSCH | KLAUS DER GEIGER
QUIJOTE | WEBER-HERZOG-MUSIKTHEATER | ACHIM BIGUS u.v.m.

UND: KINDERFEST MIT PIT BUDDE | THEATER | LESUNGEN | FLOHMARKT
BÜCHERMARKT | KUNSTAUSSTELLUNG | INTERNATIONALE SPEZIALITÄTEN

10 BÜHNEN – DAVON 3 OPEN-AIR-BÜHNEN • 12 PROGRAMMZELTE

EINTRITT FREI!

DAMIT ALLE MITFEIERN KÖNNEN,
BITTEN WIR DIEJENIGEN, DIE ES
SICH LEISTEN KÖNNEN, UM EINE
SOLIDARISCHE SPENDE!



7. – 9. September 2018

Revierpark Wischlingen Dortmund

Mehr Infos: pressefest.dkp.de

